

Naturraumkartierung Oberösterreich



Biotopkartierung Gemeinde Hinterstoder West

Naturraumkartierung Oberösterreich

Biotopkartierung
Gemeinde Hinterstoder-West

Endbericht

Kirchdorf an der Krems, 2005

Projektleitung Naturraumkartierung Oberösterreich:

Kurt Rußmann

Projektbetreuung:

Ferdinand Lenglachner, Franz Schanda, Günter Dorninger

Auftragnehmer:

Dipl.-Biologe Markus Sichler
AG Biotopschutz und Landschaftsökologie
D-83224 Grassau, Zanklweg 8

Bearbeiter:

Markus Sichler (Gesamtkoordination)
Wolfgang Diewald, Ester Eder, Hartmut Friedl, Marco Merschel, Veronika Schleier, Markus Schneidergruber

im Auftrag des Landes Oberösterreich,
Naturschutzabteilung – Naturraumkartierung OÖ

Redaktion:

Marlies Aigner, Günter Dorninger, Kurt Rußmann

Foto der Titelseite:

Blick über den Stoderkamm von Vorderstoder

Impressum:

Medieninhaber: Land Oberösterreich

Herausgeber:

Amt der O.ö. Landesregierung
Naturschutzabteilung – Naturraumkartierung Oberösterreich

4560 Kirchdorf an der Krems

Tel.: +43 7582 685 533

Fax: +43 7582 685 399

E-Mail: biokart.post@ooe.gv.at

Graphische Gestaltung: Günter Dorninger

Herstellung: Eigenvervielfältigung

Kirchdorf a. d. Krems, 2005

© Alle Rechte, insbesondere das Recht der
Vervielfältigung, Verbreitung oder Verwertung
bleiben dem Land Oberösterreich vorbehalten

Inhaltsverzeichnis

1. KARTIERUNGSABLAUF UND RAHMENBEDINGUNGEN	5
1.1. Zeitlicher und organisatorischer Ablauf der Bearbeitung	5
1.2. Beteiligte Mitarbeiter	5
2. DAS BEARBEITUNGSGEBIET	5
3. NATURRÄUMLICHE EINHEIT	8
4. GEOLOGIE, EISZEIT	8
4.1. Tektonik vor der Eiszeit	8
4.2. Landschaftsformung während und nach der Eiszeit	8
4.3. Geologie und Charakteristik der Gesteine	9
5. KLIMA	9
6. NUTZUNGS- UND BESIEDLUNGSGESCHICHTE	10
7. ERFAHRUNGEN UND PROBLEME	11
8. METHODIK UND VORGANGSWEISE – BESTANDSAUFNAHME UND BEWERTUNG	12
9. DARSTELLUNG DER ERGEBNISSE	12
9.1. Flächennutzungen	14
9.2. Biotoptypen des Projektgebietes	16
9.3. Vegetationseinheiten des Projektgebietes	19
9.4. Interpretation der Ergebnisse	23
9.4.1. Naturnahe Wälder	23
9.4.2. Forst- und Schlagflächen	30
9.4.3. Latschenbuschwälder und Legbuchengebüsche	32
9.4.4. Felsstrukturen im Allgemeinen	34
9.4.5. Felsspaltenvegetation und Schuttfluren	36
9.4.6. Montane bis alpine Rasen, Windkanten und Schneeböden	38
9.4.7. Wiesen und Weiden der Hochlagen mit Vieh- und Wildlagern	40
9.4.8. Gewässer und Feuchtbiopte	42
9.5. Zusammenfassender Überblick	44

9.6.	Komplexbiotope und Biotope mit räumlich nicht trennbaren Teilflächen	47
10. DIE FLORA DES UNTERSUCHUNGSGBIETES		49
10.1.	Allgemeines zur Flora	49
10.2.	Nicht eingebbare Sippen (und Sippen, die sich nicht in einer der Biotopflächen befinden)	49
10.3.	Anmerkungen zu bestimmungskritischen Sippen	50
10.4.	Seltene und gefährdete Pflanzenarten	50
11. ZUSAMMENFASSENDER BEWERTUNG DER BIOTOPFLÄCHEN		53
11.1.	Wertmerkmale der Pflanzenarten	53
11.1.1.	Vorkommen im Gebiet häufiger, in Österreich gefährdeter Rote-Liste-Pflanzenarten (Code 8)	53
11.1.2.	Vorkommen im Gebiet häufiger, landesweit seltener Pflanzenarten (ohne R. L. O.Ö.) (Code 9)	53
11.1.3.	Vorkommen lokal / im Gebiet seltener Pflanzenarten (Code 10)	54
11.1.4.	Besondere pflanzengeografische Bedeutung (Code 18)	55
11.2.	Wertmerkmale der Vegetationseinheiten	59
11.2.1.	Vorkommen überregional seltener / gefährdeter Pflanzengesellschaften (Code 11)	59
11.2.2.	Vorkommen lokal / regional seltener oder gefährdeter Pflanzengesellschaften (Code 12)	59
11.2.3.	(Teil eines) lokal / regional typischen Vegetationskomplexes (Code 19)	59
11.3.	Wertmerkmale der Biotoptypen	60
11.3.1.	Besondere / seltene Ausbildung des Biotoptyps (Code 61)	60
11.3.2.	Naturraumtypische / repräsentative Ausprägung des Biotoptyps (Code 62)	61
11.3.3.	Vorkommen überregional seltener / gefährdeter Biotoptypen (Code 64)	62
11.3.4.	Vorkommen lokal / regional seltener oder gefährdeter Biotoptypen (Code 65)	63
11.4.	Sonstige Wertmerkmale	63
11.4.1.	Bedeutung als Teil eines großflächigen, naturnahen Bestandes (Code 105)	63
11.4.2.	Lage in großräumig gering oder kaum erschlossenem Gebiet (Code 107)	64
12. GESAMTBEWERTUNG UND NATURSCHUTZASPEKTE		66
12.1.	Erläuterung zur Bewertung der Biotope	66
12.2.	Zusammenfassende Bewertung der Biotopflächen	68
12.3.	Beeinträchtigungen und Schäden	70
12.4.	Maßnahmen bzw. Empfehlungen für Schutz und Pflege	70
13. LITERATURVERZEICHNIS		71

14. ANHANG		72
14.1.	EDV-Auswertungen und Auflistungen	72
14.2.	Beilagen	73

Kartenverzeichnis

Karte 1: Topographische Karte des Projektgebietes. Das Projektgebiet (Gemeindeteil Hinterstoder West) ist rot umrahmt.	6
Karte 2: Höhenmodell des Gemeindeteils Hinterstoder West mit den Grenzen des Projektgebietes.	13
Karte 3: Verteilung der Biotopflächen und Flächennutzungen im Gemeindegebiet	15
Karte 4a: Naturnahe Wälder	27
Karte 4b: Natürliche Nadelwälder	28
Karte 4c: Naturnahe Wälder differenziert nach Laub-, Misch- und Nadelwäldern	29
Karte 5: Forst- und Schlagflächen	31
Karte 6: Latschenbuschwälder und Legbuchen-Gebüsche	33
Karte 7: Felsstrukturen i. A.	35
Karte 8: Felsspaltvegetation und Schuttfluren	37
Karte 9: Montan bis alpine Rasen, Windkanten und Schneeböden	39
Karte 10: Wiesen und Weiden der Hochlagen mit Vieh- und Wildlagern	41
Karte 11: Gewässer und Feuchtbioptop	43
Karte 12: Lage der Komplexbiotope und Biotope mit räumlich nicht trennbaren Teilflächen	47
Karte 13: Darstellung der Gesamtbewertung aller Biotope des Projektgebietes	68

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Blick vom Großen Hochkasten auf Temelberg, Schermberg, Sauzahn, Großen Priel und Spitzmauer (von links nach rechts); zwischen Temelberg und Spitzmauer ist ein Teil der Weitgrube zu sehen; im Vordergrund Polsterseggenrasenfragmente auf dem Gipfel des Großen Hochkastens	7
Abb. 2: Forstlich überprägtes <i>Cardamino trifoliae</i> -Fagetum am Ostrawitz	24
Abb. 3: Steiler von mesophilen Kalkrasen und Felsformationen durchsetzter Fichten-Tannen-Buchenwald am Ostrawitz	24
Abb. 4: Kahlkarstflächen am Stoderkamm	34
Abb. 5: <i>Crepis terglouensis</i>	36
Abb. 6: Aggregierte Biotoptypen	46
Abb. 7: Anteil gefährdeter oder besonderer Taxa im Untersuchungsgebiet	51
Abb. 8: Anzahl gefährdeter und besonderer Taxa im Untersuchungsgebiet; Ausschnitt aus dem Kreisdiagramm als Balkendiagramm dargestellt (ohne „sonstige Taxa“)	52
Abb. 9: Flächenanteile der einzelnen Wertstufen an der Gesamtprojektfläche	69

Tabellenverzeichnis

Tab. 1: Biotoptypen	16
Tab. 2: Vegetationseinheiten	19
Tab. 3: Aggregierte Biotoptypen	44
Tab. 4: Seltene und gefährdete Pflanzenarten	50
Tab. 5: Code 8-Arten	53
Tab. 6: Code 9-Arten	53
Tab. 7: Code 10-Arten	54
Tab. 8: Code 18-Arten	55
Tab. 9: Vorkommen überregional seltener / gefährdeter Pflanzengesellschaften (Code 11)	59
Tab. 10: Vorkommen lokal / regional seltener oder gefährdeter Pflanzengesellschaften (Code 12)	59
Tab. 11: (Teil eines) regional / im Gebiet typischen Vegetationskomplexes (Code 19)	60
Tab. 12: Besondere / seltene Ausprägung des Biotoptyps (Code 61)	61

Tab. 13: Naturraumtypische / repräsentative Ausprägung des Biotoptyps (Code 62)	61
Tab. 14: Vorkommen überregional seltener / gefährdeter Biotoptypen (Code 64)	62
Tab. 15: Vorkommen lokal / regional seltener oder gefährdeter Biotoptypen (Code 65)	63
Tab. 16: Bedeutung als Teil eines großflächigen naturnahen Bestandes (Code 105)	63
Tab. 17: Lage in großräumig gering oder kaum erschlossenem Gebiet (Code 107)	64
Tab. 18: Häufigkeit der einzelnen Wertstufen	66

1. Kartierungsablauf und Rahmenbedingungen

1.1. Zeitlicher und organisatorischer Ablauf der Bearbeitung

Nach der Beauftragung durch das Amt der O.ö. Landesregierung, Naturschutzabteilung, Naturraumkartierung Oberösterreich, Kirchdorf a. d. Krems wurden die Geländearbeiten in den Vegetationsperioden 2002 und 2003 sowie einzelne Nachbegehungen im Sommer 2004 durchgeführt. Die Eingabe der Geländedaten erfolgte im Winter 2002/2003 und 2004/2005. Im Winter/Frühjahr 2004/2005 wurden die Arbeitskarten digitalisiert, die Daten ausgewertet und der Abschlussbericht erstellt.

Im Juli 2003 fand eine Geländebegehung mit Besprechung und ausführlicher Sichtung der Unterlagen durch Hr. Lenglachner statt, der die fachliche Kartierbetreuung innehat.

1.2. Beteiligte Mitarbeiter

An den Geländearbeiten und den nachfolgenden Auswertungen waren folgende Mitarbeiter beteiligt:

- Dipl.-Biologe Markus Sichler (Gesamtkoordination, Kartierung, Dateneingabe, Datenrevision, -auswertung, Endbericht)
- Dipl.-Biologin Veronika Schleier (Kartierung, Dateneingabe, Datenrevision, -auswertung, Endbericht)
- Dipl.-Biologe Wolfgang Diewald (Kartierung, Dateneingabe, Datenrevision, -auswertung, Endbericht)
- Dipl.-Biologe Marco Merschel (Kartierung, Dateneingabe, Datenrevision, -auswertung, Endbericht)
- Mag. Markus Schneidergruber (Kartierung, Dateneingabe, Endbericht)
- Mag. Esther Eder (Kartierung, Dateneingabe)
- Dipl.-Geograf Hartmut Friedl (GIS-Bearbeitung)

2. Das Bearbeitungsgebiet

Die Gemeinde Hinterstoder liegt im Alpenraum des südlichen Oberösterreichs. Das Bearbeitungsgebiet beinhaltet nach der Naturräumlichen Gliederung Oberösterreichs (KOHL 1960) drei naturräumliche Großeinheiten, wobei das Östliche Tote Gebirge fast das gesamte Bearbeitungsgebiet umfasst und nur sehr kleine Randbereiche zu den Einheiten Kremsmauer-Kasberggruppe und Gesäuseberge gehören, die aber auf Grund von Anpassungen der Naturraumgrenzen an die natürlichen Gegebenheiten (vgl. Punkt 3) weggelassen wurden.

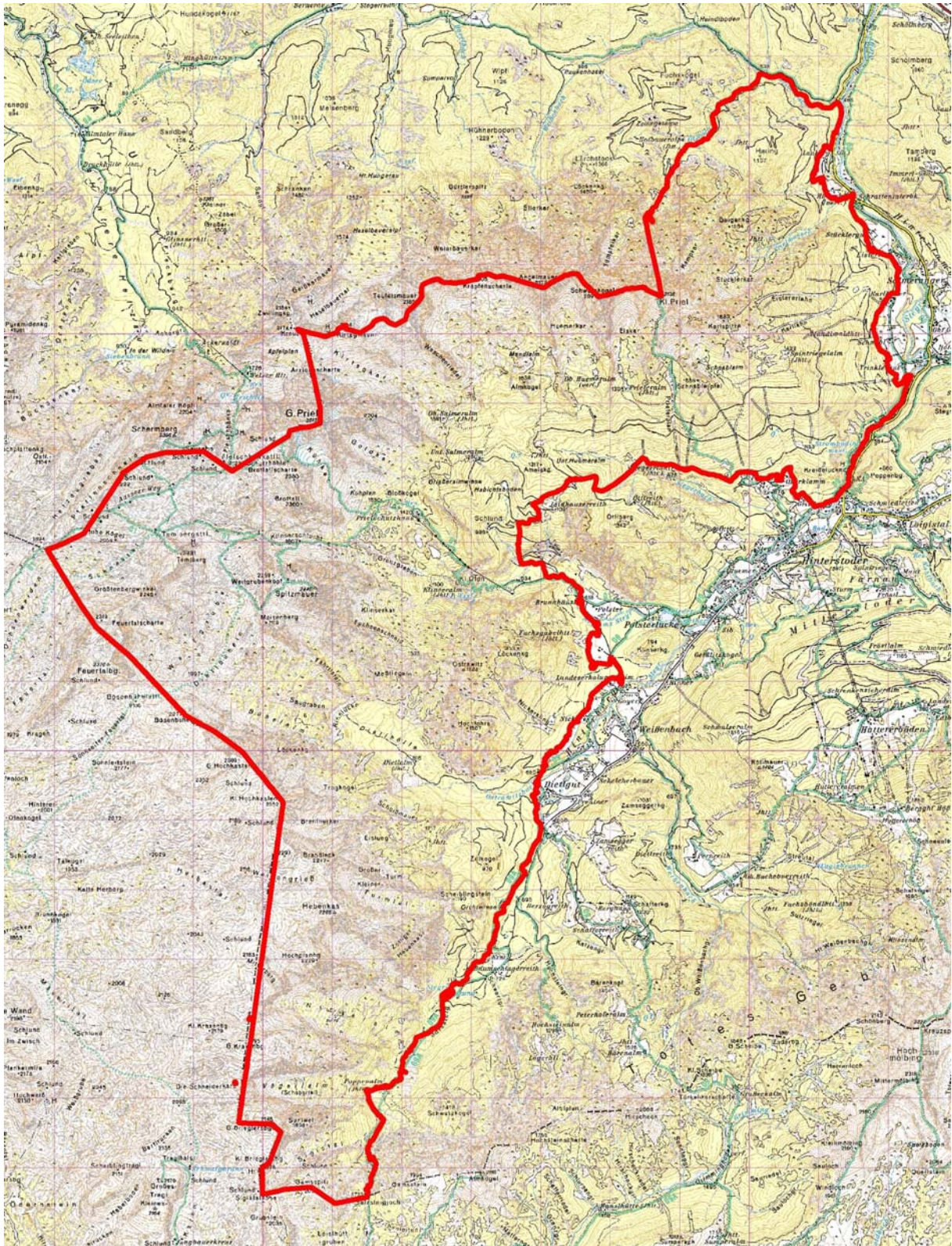
Aus kartiertechnischen Gründen wurde das Gemeindegebiet auf drei Bearbeitungsgebiete aufgeteilt, die an unterschiedliche Büros vergeben wurden:

Hinterstoder West, AG Biotopschutz und Landschaftsökologie

Hinterstoder – Teilbereich Mitte, AVL

Hinterstoder – Teilbereich Süd-Ost, AVL

Der kartierte Bereich Hinterstoder West umfasst eine Flächengröße von 73,5 km². Von dieser Fläche befinden sich große Teile in Privatbesitz, wobei den größten Anteil die Herzog von Württembergische Forstverwaltung innehat.



Karte 1: Topographische Karte des Projektgebietes. Das Projektgebiet (Gemeindeteil Hinterstoder West) ist rot umrahmt.

Der Talraum von Hinterstoder ist über eine öffentliche Fahrstraße, die bis zum Gasthaus Baumschlagereiht reicht, erschlossen, von der aus dann verschiedene, für den öffentlichen Verkehr gesperrte Forststraßen ins Gebiet führen. Das überwiegend stark reliefierte Kartiergebiet umfasst die Unterhangbereiche vom Talboden und

reicht bis in die alpine Region. Die Seehöhe des Gemeindegebietes liegt zwischen etwa 591 m (Kirche Hinterstoder) und 2516 m (Gr. Priel).

Vor allem die süd-, ost- bis nordexponierten Unter- und Mittelhangbereiche am Kl. Priel (zwischen Polsterlucke und Haring) und teils im Bereich Baumschlagereith sind deutlich durch ein relativ dichtes Netz an Forststraßen erschlossen, wobei aber die weitaus größten Bereiche des Bearbeitungsgebietes nicht oder nur noch durch vereinzelte Steige erreichbar sind.

Das Bearbeitungsgebiet besteht fast nur aus unterschiedlich steilen Hanglagen und Wandbereichen und nur wenigen verebneten Bereichen, wie z.B. in der Polsterlucke oder in der Dietlhölle. Bearbeitet wurde die gesamte westliche Talumrahmung von Hinterstoder, die vom Kl. Priel (2136 m) über Teufelsmauer (2185 m), Gr. Priel (2516 m), Spitzmauer (2446 m), Hebenkas (2286 m) bis zum Gr. Brieglers Berg (2148 m) reicht und die die östlichsten Ausläufer des Toten Gebirges bildet. Insgesamt liegen mehr als 18 über 2000 m ü. NN. hohe Berge im Kartiergebiet!



Abb. 1: Blick vom Großen Hochkasten auf Temelberg, Schermberg, Sauzahn, Großen Priel und Spitzmauer (von links nach rechts); zwischen Temelberg und Spitzmauer ist ein Teil der Weitgrube zu sehen; im Vordergrund Polsterseggenrasenfragmente auf dem Gipfel des Großen Hochkastens

Bemerkenswert sind auch die ausgedehnten Karsthochflächen im Bereich des Temelberges und zwischen Kl. Hochkasten und Gr. Kraxenberg, die meist mit zahlreichen Dolinen und Schlünden durchsetzt sind.

Im Kartiergebiet befinden sich keine bewirtschafteten Almen. Nur das Priel-Schutzhaus wird vom Alpenverein in den Sommermonaten ständig bewirtschaftet. Viele Almen sind aufgelassen und meist verfallen, z. T. wird versucht durch Almrevitalisierung ehemalige Almflächen wieder nutzbar zu machen, wie die Beispiele Spintriegel- und Poppen-Alm belegen.

Nur wenige Fließgewässer kennzeichnen das Kartiergebiet, wobei das bedeutendste Fließgewässer, die Steyr nicht mehr im Kartiergebiet liegt, nur ihre linksseitigen Zuflüsse Ostrawitz Bach, Nicker Bach, Klinsergraben, Steger Bach und Prielwasser.

3. Naturräumliche Einheit

Die naturräumliche Gliederung folgt KOHL (1960a, b). Der große Kartierungsmaßstab (überwiegend 1:10000) macht kleinräumige Anpassungen erforderlich. Diese erfolgten im Wesentlichen an den nordöstlichen Abhängen des Kleinen Priels, die anstatt der naturräumlichen Kleinsteinheit „Grünauer Voralpen: Kremsmauer-Kasberggruppe“ der Kleinsteinheit „Totes Gebirge: Östliches Totes Gebirge“ zugeteilt werden. Ebenfalls diesem Naturraum angegliedert wurde ein kleines, forstlich geprägtes Gebiet südlich des Polstergutes (ehemals Kleinsteinheit „Windischgarstener Becken“)

Demzufolge liegt das gesamte Bearbeitungsgebiet innerhalb der Naturräumlichen Einheit „Totes Gebirge: Östliches Totes Gebirge“.

4. Geologie, Eiszeit

4.1. Tektonik vor der Eiszeit

Im Zuge der alpidischen Gebirgsbildung wurden die vor der Kreide abgelagerten Sedimentgesteine in Form einzelner Decken nach Norden übereinander geschoben, verstellt und emporgehoben, so dass der bekannte schalenartige Deckenbau der Nördlichen Kalkalpen entstand. Entlang der sogenannten Salzsteig- und Stoderlinie wurde die Warscheneckgruppe auf die Totengebirgsdecke aufgeschoben, wobei die Gosauablagerungen mitverfrachtet und umgelagert wurden. Reste alter, ehemals zusammenhängender Flächensysteme deuten heute noch darauf hin, dass die Gebirgsfaltung und Hebung phasenweise erfolgte. Beispiele hierfür sind die Hangterrassen am Nordabfall des Waschenecks und am Südabhang des Kleinen Priels (REITINGER 1981). Die bei der Gebirgsbildung entstandenen Deckengrenzen, Störungen, Brüche, Faltungen und Gesteinseigenschaften sind die Grundlage der geomorphologischen Verhältnisse und der teilweise tiefgreifenden Verkarstungen im Untersuchungsgebiet.

4.2. Landschaftsformung während und nach der Eiszeit

Das Stodertal ist ein eiszeitliches Trogtal, das entlang der oben erwähnten Deckengrenze zwischen Warscheneck- und Totesgebirgsdecke und entlang der weichen, erosionsanfälligen Gosauschichten entstand. Vor den Eiszeiten war der Talboden am Oberlauf der Steyr ungefähr 200 m höher als heute. Der Klinserkogel, der Schaffnerkogel und der Hutberg sind Reste dieser ehemaligen „Talverfüllung“.

Während der Eiszeiten reichten Mindel- und Rißgletscher bis nach Kremsmünster. Der Würmgletscher wurde allerdings vom Dachsteinkalk zwischen Kleinem Priel und Poppenberg gestoppt, so dass das geringermächtige Würmeis nur bis zum Poppenberg vordrang und dort das Zungenbecken bildete, in dem heute der Ort Hinterstoder liegt. Nach der Würmeiszeit musste sich die Steyr dann durch diesen Dachsteinkalk-Riegel „sägen“, wodurch das schluchtartige Tal beim Strumbodingwasserfall entstand (REITINGER 1981). Postglazial wurde das Stodertal wiederum fluvial verfüllt. Reste dieser Terrassen, die aus eingetragenen Schlernmoränenmaterial bestehen, sind regelmäßig im oberen Stodertal zu finden. Nicht terrassierte, aber meist fruchtbare Verebnungen sind Reste eiszeitlicher Lockermassen, also Moränen, die hauptsächlich im Talschluß der Steyr anzutreffen sind.

Nicht nur das Steyrtal, sondern auch die Nebentäler (Polsterlucke, Dietlhölle, Weißenbachtal) sind Trogtäler, sogenannte Hängetäler, deren Talböden etwas höher als das Haupttal liegen, weil die kleineren Seitengletscher sich nicht so tief einschürfen konnten (REITINGER 1981).

4.3. Geologie und Charakteristik der Gesteine

Das dominante Gestein des östlichen Toten Gebirges ist der Dachsteinkalk. Der physikalisch schwer verwitterbare und harte Dachsteinkalk bildet zumeist schroffe Landschaften mit stark zerklüfteten, standfesten, massigen und gut geschichteten Gebirgsformen sowie Jungschuttmäntel am Bergfuß aus (REITINGER 1981). Die leichte chemische Verwitterbarkeit ist für die ausgeprägten Verkarstungserscheinungen im Untersuchungsgebiet verantwortlich. Insbesondere die verkarsteten Hochflächen des Toten Gebirges mit den charakteristischen Karrenfeldern und Karstschloten fallen ins Auge.

Der Dachsteinkalk des Toten Gebirges überquert die Steyr zwischen Kleinem Priel und Poppenberg, wodurch sich in diesem Bereich das enge Schluchttal mit dem Strombodingwasserfall ausgebildet hat. Kleinständig in den gebankten Dachsteinkalk eingesprengt sind jurassische Hierlatzkalke. Aufgrund des tonreichen Lösungsrückstandes kommt diesem bezüglich der Bodenbildung durchaus kleinständige Bedeutung zu.

Insbesondere am Nordabfall des Kleinen Priel aber auch rund um den Öttlberg und im Bereich des Klinserkar und Grenzgraben sind größere Einsprengungen aus Wettersteindolomit ausgebildet. Diese grusig zerfallende Dolomittbreccie zeigt meist eine deutlich bessere Bodenbildung als der Dachsteinkalk. Der Wettersteindolomit bildet in der Regel weniger schroffe Landformen und ausgedehnte Hangschuttzonen. Auch verkarstet dieses Gestein wesentlich schlechter als der Dachsteinkalk. Neben diesen zwei vorherrschenden Gesteinsarten kommen vor allem im Unterhangbereich des Steyr- und Stodertals häufig Moränen des Pleistozän vor, die sowohl aus rutschanfälligerem Lockergestein sowie aus standfestem Konglomerat bestehen können. Bei reichlichen Feinanteilen sind Moränen wasserstauend, bei geringen Feinanteilen wasserdurchlässiger, wie z. B. am Ostrawitzbach bei Hinterstoder (REITINGER 1981). Regelmäßig bilden Schwemmland, Schutt und Bergstürze des Holozän wasserdurchlässige Lockersedimente, die auch verfestigt sein können. Teilweise weisen diese Sedimente eigene Grundwasserkörper auf, die in den Talböden der Steyr recht ausgedehnt und ergiebig sein können (REITINGER 1981). Rund um dem Kleinen Priel sind auch vereinzelt die wasserstauenden und rutschunfähigen Cardiacschichten anzutreffen, die ähnlich den Lunzer Schichten aus Tonschiefer, Sandsteinen und dunklen Kalken bestehen. Nur an einer Stelle rund um die Höfe Prieler und Oberklamm südöstlich des Kleinen Priel treten die ebenfalls wasserstauenden Gosauer Schichten zu Tage, die sich hauptsächlich aus Mergel und Sandsteinen zusammensetzen.

5. Klima

In den oberösterreichischen Kalkalpen, in denen die Gemeinde Hinterstoder gelegen ist, herrscht ein gemäßigttes, niederschlagsreiches Klima mit regenbringenden Nordwestwinden vor. Durch die Lage des Projektgebiets (westlicher Gemeindeteil) entlang der Leeseite des Stoderkammes (Südostexposition) fallen die Niederschläge deutlich geringer aus als z. B. in der angrenzenden Gemeinde Steyring. Während dort die Jahresniederschläge zwischen 1750 und 2500 mm liegen, erreicht das Jahresmittel in der Gemeinde Hinterstoder nur 1314 mm (REITINGER 1981) und dürfte im Gemeindeteil West noch niedriger sein. In der Gemeinde Hinterstoder fallen in den Sommermonaten durchschnittlich 500 mm in den Tallagen und nur bis zu 700 mm in den Berglagen, wobei das monatliche Maximum bei 180 mm liegt. Die größten Niederschläge fallen in den Monaten Juni und Juli, während das mittlere monatliche Minimum im Winter 77 mm beträgt. Daher ist der Durchschnitt der Summen der Neuschneehöhen in Hinterstoder nur bei 2,66 m (Zeitraum 1970/71 bis 1979/80; HÖRANDL 1989). Je größer die Höhe, desto höher ist der Anteil an der Niederschlagsmenge, die als Schnee fällt.

Großräumig herrschen nordwestliche Winde im gesamten Alpenraum Oberösterreichs vor, so auch in den Kamm- und Hanglagen des Stodertales. An zweiter Stelle folgen südöstliche Winde, die vermutlich durch eine reliefbedingte Ablenkung der westlichen und südlichen Föhnwinde entstehen (REITINGER 1981).

Die mittlere Jahrestemperatur von Hinterstoder (590 m Höhe) beträgt 7,2 °C (HÖRANDL 1989). Da die Temperatur pro 100 Höhenmeter um ca. 0,5 °C abnimmt, ist im Großteil des bearbeiteten Gebietes die Temperatur deutlich

geringer. Auf den Hutterer Böden (1390 m; östlicher Gemeindeteil) beträgt die jährliche Durchschnittstemperatur nur noch 3,2 °C. Die Temperaturschwankungen zwischen Tag und Nacht bzw. Sonn- und Schattlagen sind v. a. in der alpinen Stufe groß.

Die Hänge im westlichen Bereich der Gemeinde Hinterstoder sind hauptsächlich süd- und südostexponiert. Diese Lagen befinden sich im Lee der meist feuchten Westwinde. Daher ist der Niederschlag geringer und im Frühjahr erfolgt die Ausaperung relativ früh. Aufgrund der im Vergleich zu ebenen Hochflächen oder Nordhängen längeren Sonneneinstrahlung wird die sommerliche Wasserarmut verschärft. Zudem sind die Kalkböden geringmächtig. Aus der Summe dieser Standortfaktoren ergeben sich höhere Boden- und Lufttemperaturen.

Das Großklima ist zwar gemäßigt und niederschlagsreich, wird aber durch die besondere Lage im Regenschatten des hohen Stoderkammes (Großer Priel 2515 m), die sonenseitige Exposition, die im Durchschnitt große Seehöhe und das vielfach stark geneigte und zerklüftete Relief modifiziert.

6. Nutzungs- und Besiedlungsgeschichte

Im 15. Jahrhundert begann im Stodertal die intensive land- und forstwirtschaftliche Erschließung. Durch Rodung wurden Weide- und Almflächen geschaffen. Das Holz wurde hauptsächlich an Bergwerke und an die Eisenindustrie geliefert. Wie aus der Josephinischen Kriegskarte (1770 und 1780) zu entnehmen ist, existierten im 18. Jahrhundert große landwirtschaftlich genutzte Flächen. Zahlreiche Niederalmen sind mit den Namen Raithen bezeichnet. Raithen heißt soviel wie roden. Auf der Hutterhöß und an der Waldgrenze auf den Hängen der Prielgruppe gab es bereits Almen (Alben). Die Siedlungen im Raum Hinterstoder bestanden bis nach dem 2. Weltkrieg nur aus einem Kirchweiler und zahlreichen einzelnen Haufen-, Paar-, Haken- und Dreiseithöfen.

Im Laufe des 19. Jahrhunderts verlor der Bauernstand an Bedeutung. Die Landflucht setzte ein und große Landwirtschaftsbetriebe und bäuerliche Waldflächen des Stodertals wurden an adelige Großgrundbesitzer verkauft, in deren Händen diese Flächen größtenteils heute noch sind. Diese Großgrundbesitzer waren und sind bis heute hauptsächlich an der Jagd interessiert. Wie die Karte der 3. Landesaufnahme des Jahres 1874 zeigt, waren die Almflächen und die Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe im vorigen Jahrhundert deutlich größer als heute. Insbesondere im Bereich der Waldgrenze waren die großen Almflächen, die wahrscheinlich zum Großteil auf gerodeten Waldböden angelegt worden sind, dafür verantwortlich, dass die heutige Waldgrenze mit einer durchschnittlichen Höhe von 1600 m vergleichsweise sehr niedrig ausgebildet ist. Die meisten Almen sind aber bereits aufgelassen oder stark verkleinert worden. Sie sind heute wegen fehlender Pflege teilweise verkarstet, teilweise mit Latschengebüschen bedeckt, teilweise auch wiederbewaldet. Einige Beispiele ehemaliger, aufgelassener Almflächen im Untersuchungsgebiet sind Spinriegelalm, Schnablalm, Prieleralm, Mandlalm, Obere Salmeralm, Obere Huemeralm, Grießeralm, Polsteralm, Dietlalm, Nickeralm, Vögeralm und Poppenalm. Durch die Rodung und den Verfall dieser Almen sank die Waldgrenze in diesen Bereichen um 100 bis 200 m.

Nach dem 2. Weltkrieg entwickelte sich Hinterstoder sprunghaft zu einer Fremdenverkehrsgemeinde, in der heute jeder Einwohner direkt oder indirekt vom Fremdenverkehr profitiert (REITINGER 1981).

7. Erfahrungen und Probleme

Im Folgenden werden im Laufe der Kartierung und Auswertung aufgetretene Schwierigkeiten stichwortartig aufgelistet:

Ein Problem stellte die Jagd auf Rotwild während der Brunftzeit in bestimmten Gebieten dar. Zwar konnten nach Absprache mit den zuständigen Personen (Eigenjagdbesitzer, Forstverwalter, etc.) meist Vereinbarungen über den Bearbeitungszeitraum in den jeweiligen Gebieten getroffen werden. Oft wurden aber nur jeweils sehr kleine Flächen zur Bearbeitung zugestanden, so dass sich in diesen Bereichen dann mehrere Kartierer auf einmal drängten.

Unklar war, wie mit der sehr groben Grenze zur Steiermark umgegangen werden sollte. Diese Grenze wurde offensichtlich von einem sehr viel kleineren Maßstab auf die 1:5000 Orthofotos übertragen, so dass der logisch erscheinende Grenzverlauf über verschiedene Berggipfel, teilweise mit Messpunkten, stark verschoben war. Daher musste bei der Geländearbeit zur „Sicherheit“ über die Grenze hinauskartiert werden, zumal diese in sehr abgelegenen und schwer zugänglichen Gebieten verläuft. Letztendlich wurde aber der Verlauf der Grenze in den Orthofotos übernommen. Die über diese Grenze hinausragenden, kartierten Flächen wurden im GIS abgeschnitten. Eine Ausnahme stellt das kleinflächige Biotop 179 dar, das nach unseren Geländeerkennnissen ziemlich exakt auf der (logischen) Landesgrenze liegt. Es wurde aufgrund seiner überregionalen pflanzengeografischen Bedeutung in der Access-Datenbank und im GIS belassen, obwohl es nach der genannten digitalen Grenze außerhalb des Kartiergebietes liegt.

Ein anfängliches formales Problem stellte die Handhabung von Biotopkomplexen dar, die in den Hochlagen vermehrt vorkommen. Es musste eine Lösung gefunden werden, wann eine Biotopfläche als Komplex zu fassen ist. Diese Schwierigkeit konnte mit zunehmender Geländeerfahrung und unter Absprache mit Herrn Mag. Ferdinand Lenglachner im Zuge einer Geländebegehung gelöst werden.

Ungelöst erwies sich zunächst die Erfassung der ausgedehnten Karstflächen in den Hochlagen. In der ersten Geländesaison fehlte in den ersten Monaten ein passender Biotoptyp. Dieser wurde nachträglich eingeführt (8.20.5 „Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der alpinen Stufe“, 8.20.7 „Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der hochmontanen/subalpinen Stufe“), fehlte aber zunächst im Eingabeprogramm, was bei der Dateneingabe störend war.

Weiter wäre ein Geotoptyp für (Felssturz-)Blockfelder wie sie im Gebirge öfter auftreten, wünschenswert. Der vorhandene Geotoptyp „Blockhalde/Blockmeer/Blockstrom“ (9.6.1.1) ist nur im Bereich der Böhmisches Masse zu verwenden. Daher wurden diese Blockfelder mit dem Geotop „Schutthalde/Schuttkegel“ (9.6.3.1) gefasst und in den Beschreibungen näher erläutert. Allerdings impliziert Schutthalde wohl eher kleinere Korngrößen. Sinnvoll wäre evtl. die Einführung eines Geotoptyps „Bergsturzblochhalde“.

Ein ähnliches Problem ergab sich bei der Erfassung von etwa 60° geneigten Felswänden von über 100 Metern Höhe. Verwendet wurde hier meist eine Kombination aus den Geotoptypen „Felswand“ (9.4.3), der eigentlich nur für senkrechte bis überhängende Felsbildungen gedacht ist, und „Felsband/Wandstufe“ (9.4.4).

Die vom Auftraggeber mitgelieferte digitale Geologische Karte und die Naturraumkarte erweisen sich im Kartiermaßstab 1:10000 bzw. 1:5000 als zu ungenau, da sie offensichtlich aus einem kleinen Maßstab hochvergrößert wurden. Probleme ergaben sich im Projektgebiet aber eher selten, da das Gebiet geologisch wie auch naturräumlich wenig gegliedert ist. Lediglich in Talbodennähe fielen Abweichungen auf. Bei offensichtlichen Abweichungen gegenüber den Geländebeobachtungen wurden Korrekturen vorgenommen und diese in die Datenbank übernommen.

Arten, die gegenüber der Pflanzenliste von Oberösterreich neu sind, sind prinzipiell zunächst nicht in die Datenbank eintragbar. Dabei handelt es sich oft um besonders wichtige Funde im Rahmen der Biotopkartierung (Neufunde für Oberösterreich, Nachweise bestimmungskritischer Sippen). Teilweise wurden diese Sippen für die

Eingabe in die Datenbank freigegeben. Die sonstigen nicht eingebbaren Sippen wurden im vorliegenden Endbericht im Text (mit zugehörigen Biotopnummern) aufgeführt.

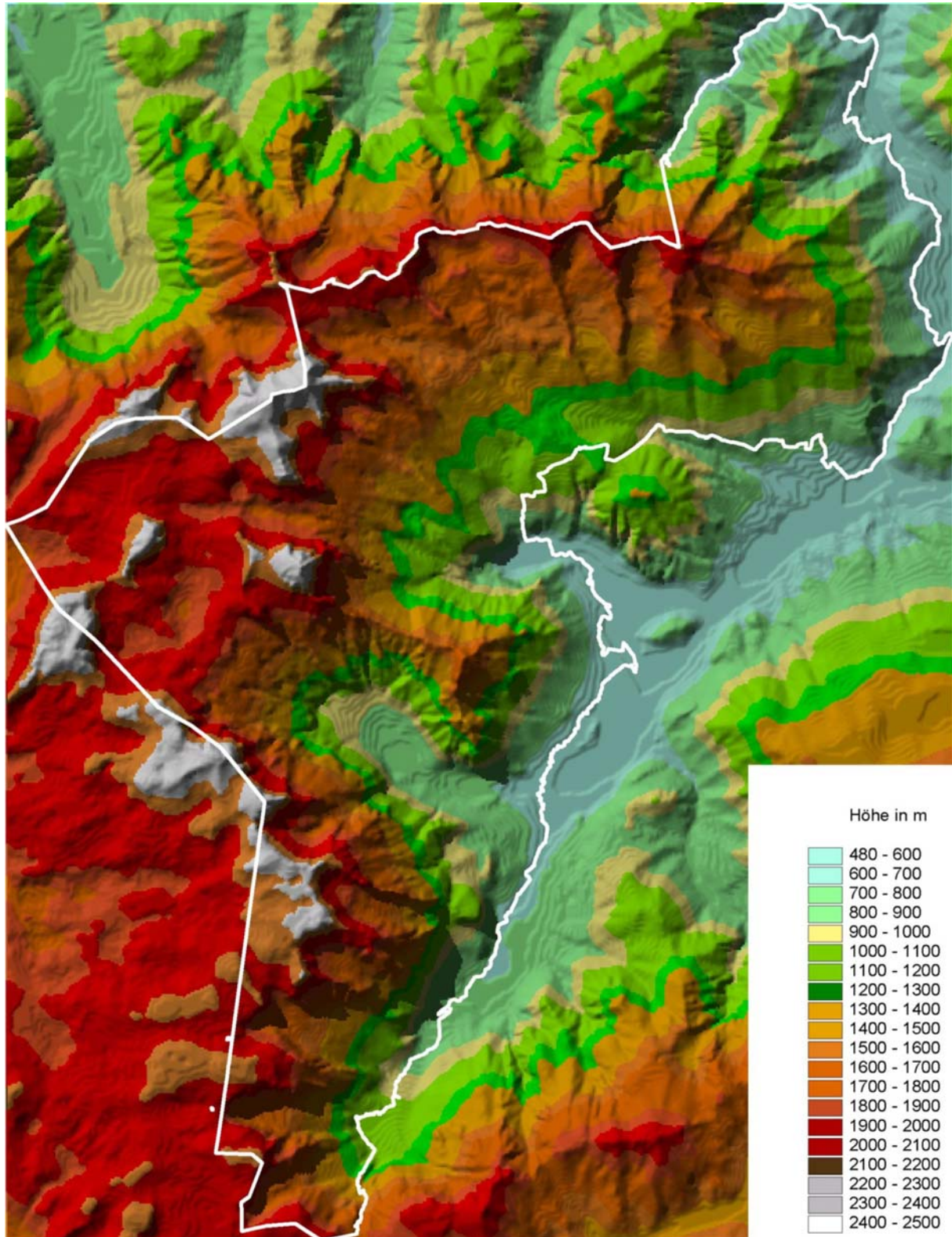
Probleme in der Access-Datenbank bereitete besonders das Eingabefeld „Wertbestimmende Merkmale und Eigenschaften“. So sind in der Datenbank für dieses Feld zahlreiche Angaben in den entsprechenden Hintergrundlisten zu finden (z. B. Code 1-5, 111-115), müssen aber nachträglich manuell eingegeben werden. Dies führt nicht nur zu einem beträchtlichen zeitlichen Mehraufwand, sondern bildet auch eine zusätzliche potentielle Fehlerquelle.

8. Methodik und Vorgangsweise – Bestandsaufnahme und Bewertung

Die Ziele und Inhalte sowie der Ablauf der Biotopkartierung und die Erläuterung der erfassten Parameter sind in der Kartieranleitung (LENGLACHNER, F. & F. SCHANDA 2002) nachzulesen und sollen hier nicht genauer ausgeführt werden.

9. Darstellung der Ergebnisse

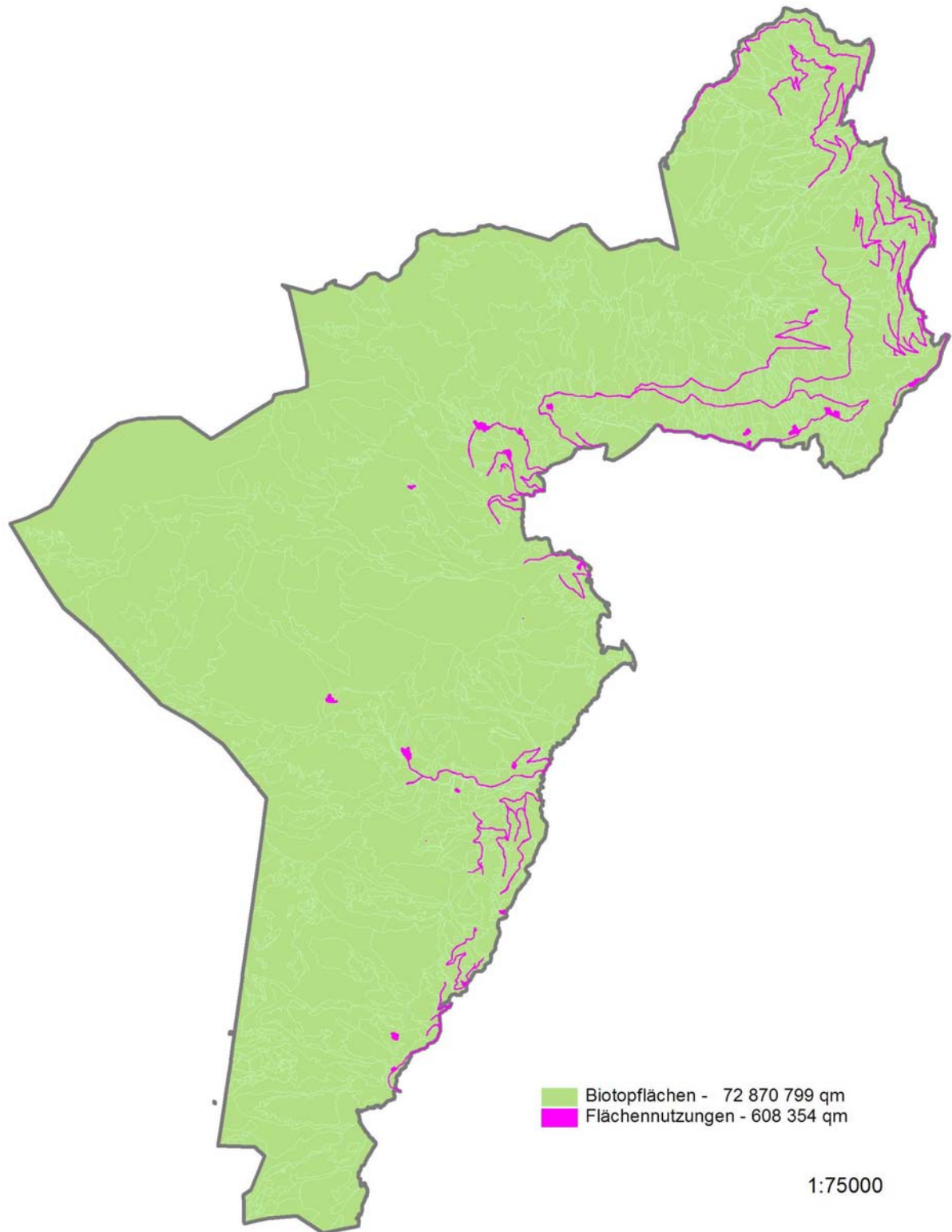
Um die folgenden Ergebnisse besser interpretieren und überblicken zu können, wurde ein Höhenmodell (siehe Karte 2) angefertigt. Darin wird der große Flächenanteil an Hochlagen über 1300 m Höhe, der im Westteil des Projektgebietes konzentriert ist, deutlich. Nur entlang des Projektgebiet-Ostrand es sind Flächen unter 1300 m gelegen.



Karte 2: Höhenmodell des Gemeindeteils Hinterstoder West mit den Grenzen des Projektgebietes.

9.1. Flächennutzungen

Der Anteil der Flächennutzungen im Bearbeitungsgebiet bezogen auf die kartierte Gesamtfläche beträgt 0,8 % und ist daher außerordentlich gering (siehe Karte 3). Dies rührt daher, dass aufgrund der hohen Reliefenergie keine Siedlungen und größere zusammenhängende Grünlandflächen vorhanden sind. Die wenigen intensiv und daher als Flächennutzung einzustufenden Grünlandflächen sind zerstreut und stets kleinflächig. Es handelt sich dabei vorwiegend um ehemalige Almen oder auch bewirtschaftete Mähwiesen, die als Äsungsflächen für das Wild offengehalten werden und teilweise neu eingesät wurden. Auch größere Wildfütterungen mit den zugehörigen Vorratseinrichtungen (z. B. Silo) wurden als Flächennutzungen auskartiert. Den größten Anteil an Flächennutzungen nehmen jedoch Forststraßen (bzw. Güterwege = GW) ein, die z. T. auch als ausgedehntere Forststraßennetze die Wälder und Forste der Unterhangbereiche des Stoderkammes erschließen. Flächenmäßig nicht von Bedeutung sind einige Jagdhütten und eine Alpenvereinshütte mit Kläranlage sowie ein Fischteich, welche gemäß Kartieranleitung auch als Flächennutzungen erhoben wurden. In den Hochlagen des Untersuchungsgebietes (höher als 1400 m ü. NN) sind keine Flächennutzungen vorhanden.



Karte 3: Verteilung der Biotopflächen und Flächennutzungen im Gemeindegebiet; Fläche des Gesamtprojektgebietes: ca. 73,5 km² (73 479 153 m²)

9.2. Biotoptypen des Projektgebietes

Das Kartiergebiet nimmt knapp 73,5 km² ein. Über 99 % der Fläche des Gemeindeteils Hinterstoder-West wurden als Biotopflächen erfasst (431 Biotope). Darin äußert sich der geringe Anteil des Projektgebietes am besiedelten Talraum des Stodertales. Da die Kartiergrenze im Talraum meist der Waldgrenze folgt, fehlen Intensivgrünland und bebaute Flächen fast vollständig. Bei allen größerflächigen, intensiver genutzten Flächen im bearbeiteten Gebiet handelt es sich um Forstflächen. Mit zunehmender Höhe nimmt auch die forstliche Nutzung ab, so dass im Projektgebiet wenig oder nicht genutzte, oftmals nur schwer zugängliche Biotopflächen überwiegen.

Alle im Kartiergebiet vorkommenden Biotoptypen sind in Tabelle 1 nach aggregierten Biotoptypen geordnet aufgelistet.

Tab. 1: Biotoptypen

Auflistung aller im Gemeindegebiet vorkommenden Biotoptypen nach aggregierten Biotoptypen (Agg. BT) und Biotoptypen-Nummerncode (BT-Nr.) mit Häufigkeit und absoluter Fläche sowie prozentualem Flächenanteil am Projektgebiet (GF = Gesamtfläche). Es wurden 431 Biotope erfasst.

Agg. BT	BT-Nr.	Biotoptyp	Häufigkeit	Fläche in m ²	Anteil an GF in % gerundet
1		Gewässer und +/- gehölzfreie Vegetation in und an Gewässern	22	3075	0,00
1	1. 1. 1.	Sturzquelle / Sprudelquelle / Fließquelle	2	351	0,00
1	1. 1. 2.	Sickerquelle / Sumpfquelle	4	2724	0,00
1	1. 2. 1.	Quellbach	2	0	0,00
1	1. 2. 2.	Bach (< 5 m Breite)	12	0	0,00
1	1. 3.10.	Markanter Wasserfall	1	0	0,00
1	3. 1. 2.	Riesel-/Spritzwasserflur / Vegetation überrieselter Felsen	1	0	0,00
2		Moore	1	0	0
2	4. 1. 3.	Niedermoor (einschl. Quellmoor)	1	0	0,00
3		Feuchtwiesen und +/- gehölzfreie Nassstandorte (inkl. Brachen)	3	1231	0
3	4. 5. 1.	Quellanmoor / Quellsumpf / Hangvernässung	3	1231	0,00
5		Nadelholzforste (ohne Fichtenforste) und Nadelholz-/Laubholz-Mischforste	4	65052	0
5	5. 1. 2.15	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten	4	65052	0,09
6		Fichtenforste	129	7567599	10,30
6	5. 1. 2. 1	Fichtenforst	129	7567599	10,30
7		Auwälder	8	96944	0,13
7	5. 2.11.	Eschen- und Berg-Ahorn-reicher Auwald	1	11660	0,02
7	5. 2.13.	Fichten-Auwald	4	34473	0,05
7	5. 2.15. 3	Krüppel-Fichten-Wildbachau	3	50811	0,07
8		Buchen- und Buchenmischwälder	109	12009755	16,34
8	5. 3. 2.	Mesophiler Buchenwald	1	27247	0,04
8	5. 3. 4.	(Fichten)-Tannen-Buchenwald	76	9368358	12,75
8	5. 3. 2. 2	Mesophiler Buchenwald i.e.S.	19	1899539	2,59
8	5. 3. 2. 3	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter Buchenwald	3	337221	0,46
8	5. 3. 3. 1	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald	4	104853	0,14

Agg. BT	BT-Nr.	Biotoptyp	Häufigkeit	Fläche in m ²	Anteil an GF in % gerundet
8	5. 3. 3. 2	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald	6	272537	0,37
9		Sonstige Laubwälder	13	300894	0,41
9	5. 4. 1.	Eschen-Berg-Ahorn-(Berg-Ulmen)-Mischwald	7	47335	0,06
9	5. 4. 2.	Wärmeliebender Sommer-Linden-reicher Mischwald	1	4495	0,01
9	5. 4. 4.	(Steil-)Hang-Schutt(halden)-Haselgebüsch / Buschwald	5	249063	0,34
11		Natürliche Nadelwälder	78	5507825	7,49
11	5.20. 1.	Schneeheide-Kiefernwald	11	457257	0,62
11	5.25. 1.	Hochlagen-Fichtenwald	10	1281598	1,74
11	5.25.10	Karbonat-Block-Fichtenwald	12	428548	0,58
11	5.25.12	Karbonat-Trocken(-Fels)hang-Fichtenwald der Bergstufe	18	1602895	2,18
11	5.27. 2. 1	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald	27	1737527	2,36
13		Sukzessionswälder	1	1538	0,00
13	5.60. .	Sukzessionswälder	1	1538	0,00
14		Baum-/Buschgruppen, Feldgehölze, Baumreihen, Hecken (inkl. Alleen und markanten Einzelbäumen)	1	21874	0,03
14	6. 4. .	Gebüsch / Gebüschgruppe	1	21874	0,03
16		Schlagflächen und Vorwaldgebüsche	63	1872947	2,55
16	6. 8. 1.	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch	50	1518434	2,07
16	6. 8. 2.	Nitrophytische Waldverlichtungsflur / Vorwaldgebüsch natürlicher Waldblößen	13	354514	0,48
17		Waldmäntel und Saumgesellschaften	3	17296	0,02
17	6.10. 1.	Feuchte- und stickstoffliebende Saumvegetation	1	2143	0,00
17	6.10. 2.	Licht- und trockenheitsliebende Saumvegetation	2	15153	0,02
18		Trocken- und Halbtrockenrasen, Trockengebüsche, Borstgras- und Zwergstrauchheiden (inkl. Brachen)	10	126256	0,17
18	7. 1. 1.	Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch	2	29633	0,04
18	7. 4. 1.	Karbonat-Felsflur / Fels-Trockenrasen	7	82370	0,11
18	7.10. 1. 1	Hochmontane / subalpine Borstgras-Matte	1	14254	0,02
19		Magerwiesen und Magerweiden (inkl. Brachen)	4	47914	0,07
19	7. 5. 1. 2	Hochlagen-Magerwiese	1	8573	0,01
19	7. 5. 2. 2	Hochlagen-Magerweide	2	32747	0,04
19	10. 5.13. 1	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden	1	6594	0,01
20		Vegetation nicht anthropogener Sonderstandorte	227	11717820	15,95
20	8. 2. 1.	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft	86	868972	1,18
20	8. 4. 1. 1	Karbonat-Schuttflur	86	3111898	4,24
20	8. 4. 5.	Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde	3	269735	0,37
20	8. 4. 5. 1	Lichtliebende Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde ± trockener Standorte	11	68584	0,09
20	8. 4. 5. 2	Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde frischer bis feuchter Standorte	4	47161	0,06
20	8. 5. 5. 1	Gehölzarme Pionier- / Spontanvegetation natürlicher ± trockener, magerer Offenflächen	3	50504	0,07
20	8.10. 1.	Vegetation in Höhleneingängen	2	0	0,00
20	8.10. 3.	Balmenflur / Wild-Lägerflur	3	5941	0,01
20	8.20. 5.	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der alpinen Stufe	20	6183137	8,41
20	8.20. 7.	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der hochmontanen/subalpinen Stufe	9	1111888	1,51

Agg. BT	BT-Nr.	Biotoptyp	Häufigkeit	Fläche in m ²	Anteil an GF in % gerundet
21		Felsformationen	178	15069178	20,51
21	9. 4. .	Felsformationen	2	585283	0,80
21	9. 4. 1.	Kleine Felswand / Einzelfels	20	721410	0,98
21	9. 4. 2.	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm	26	838959	1,14
21	9. 4. 3.	Felswand	76	10049334	13,68
21	9. 4. 4.	Felsband / Wandstufe(n)	54	2874192	3,91
22		Natürliche und künstliche Höhlen / Stollen	14	0	0
22	9. 5. 1.	Naturhöhle	13	0	0,00
22	9. 5. 2.	Halbhöhle	1	0	0,00
23		Lose Felsen / Besondere Verwitterungsformen	112	11450293	15,58
23	9. 6. 5.	Felsblock / Versturzblick / Wollsackblock	4	16969	0,02
23	9. 6. 1. 1	Blockhalde / Blockmeer / Blockstrom	1	37253	0,05
23	9. 6. 3. 1	Schutthalde / Schuttkegel	107	11396072	15,51
24		Fettweiden/-wiesen (inkl. Brachen) und Lägerfluren	9	104389	0,14
24	10. 4. 2.	Hochlagen-Fettweide / Berg-Fettweide	5	95138	0,13
24	10.30. 1.	Hochstauden-(Vieh)-Läger	2	2497	0,00
24	10.30. 2.	Trittrasen-(Vieh)-Läger	2	6754	0,01
32		Baumfreie Vegetation der hochmontanen bis subalpinen und alpinen Stufe der Alpen	293	8204975	11,16
32	11. 2. .	Grasfluren ± nährstoffreicher frischer Standorte ("Ur-Fettwiesen")	2	44304	0,06
32	11. 2. 1.	Mesophytische Grasflur natürlich waldfreier Sonderstandorte ("Ur-Fettwiese")	4	60984	0,08
32	11. 3. .	Subalpin-alpine Rasen auf Karbonatgesteinen; neutrobasiphile Urwiese, alpine Kalkmagerrasen	1	83156	0,11
32	11. 3. 1.	Blaugras-Magerrasen	8	482843	0,66
32	11. 3. 1. 1	Polster-Seggenrasen	65	2101883	2,86
32	11. 3. 1. 2	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen	93	3506013	4,77
32	11. 3. 2.	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur	55	1105260	1,50
32	11. 5. 1. 1	Wimper-Alpenrosenheide	4	67961	0,09
32	11. 5. 2.	Windkanten-Kriechstrauchheide	10	34306	0,05
32	11. 6. 1.	Hochstauden-reiche Gebüsche (hoch)montan-subalpiner Standorte	1	7006	0,01
32	11. 6. 1. 3	Legbuchen-Gebüsch	20	601713	0,81
32	11. 6. 5.	(Hoch)montan-subalpine gehölzarme Hochstaudenflur	1	3080	0,00
32	11. 7. .	Schneeboden- und Schneetälchen-Gesellschaften	3	45941	0,06
32	11. 7. 1.	Bodenmilde Schneebodengesellschaft	26	60526	0,08
33		Latschen-Buschwald	85	7928766	10,79
33	5.28. .	Latschen-Buschwald	85	7928766	10,79
99		Sonstige Biotopkomplexe	129	39810665	54,18
99	95. . .	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ	129	39810665	54,18

Erläuterung: Die „vorerst nicht benannten Biotopkomplextypen“ (BT-Nr. 95) am Ende der Tabelle geben die Anzahl der Komplexbiotope im Projektgebiet wieder. Es ist zu berücksichtigen, dass innerhalb dieser Komplexe mehrere Biotoptypen vorkommen, so dass die Gesamtflächensumme aller Biotoptypen weit über der des Projektgebietes liegt, zumal sich auch Geotope und Biotope überlagern, wie beispielsweise eine Felswand mit der Fläche der Felsspaltenvegetation oder eine Schutthalde mit der Fläche der Schuttflur. Daher wurde hier auf eine Gesamtflächenbilanz verzichtet, um paradoxe Prozentangaben von deutlich über 100 % zu vermeiden.

9.3. Vegetationseinheiten des Projektgebietes

Tab. 2: Vegetationseinheiten

Auflistung aller im Gemeindegebiet vorkommenden Vegetationseinheiten nach dem Vegetationseinheiten-Nummerncode (VE-Nr.) mit Gruppierung nach Haupt- und Untergruppen; jeweils mit Häufigkeit, absoluter Fläche sowie prozentualem Flächenanteil am Projektgebiet (GF = Gesamtfläche).

VE-Nr.	Vegetationseinheit	Anzahl	Fläche in m ²	Anteil an GF in % gerundet
3	Vegetation der Gewässer und Gewässerufer	1	0	0,00
3. 1. .	Quellfluren	1	0	0,00
4	Moore und sonstige Feuchtgebiete	3	584	0,00
4. 3.	Niedermoorgesellschaften kalkarmer Standorte	2	264	0,00
4. 3. 1.	Eriophoretum scheuchzeri Rüb. 12	1	0	0,00
4. 3.90.	Eriophorum angustifolium-Gesellschaft	1	264	0,00
4. 4.	Kalk- Niedermoore und Rieselfluren	1	320	0,00
4. 4. 1.9	Ranglose Gesellschaften und Vergesellschaftungen des Caricion davallianae Klika 34	1	320	0,00
5	Wälder und Gebüsche	286	24508554	33,35
5. 2.	Auwälder, Ufergehölzsäume und Strauchweidenauen	1	11932	0,02
5. 2. .	Auwälder, Ufergehölzsäume und Strauchweidenauen	1	11932	0,02
5. 3.	Buchen und Buchenmischwälder	109	12071367	16,42
5. 3. 2.	Galio odorati-Fagenion (Tx. 55) Th. Müller (= Eu-Fagenion Oberd. 57)	3	87719	0,12
5. 3. 2. 1	Galio odorati-Fagetum Rüb. 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)	17	1900758	2,59
5. 3.30.	Cephalanthero-Fagenion (Tx. 55) ex Tx. et Oberd. 58	3	136067	0,19
5. 3.30. 1	Carici-Fagetum Rüb. 30 ex Moor 52 em. Lohm. 53	2	58755	0,08
5. 3.30. 2	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller	4	120286	0,16
5. 3.30. 2. 4	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Ausbildung mit Molinia caerulea (agg.)	1	62282	0,08
5. 3.40.	Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84	1	10577	0,01
5. 3.40. 2	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84	75	9413504	12,81
5. 3.40. 2. 1	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra; typische Ausbildung	1	221846	0,30
5. 3.40. 2. 3	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra; Ausbildung mit Carex alba	2	59573	0,08
5. 4.	Tilio platyphylli-Acerion pseudoplatani Klika 55	18	413280	0,56
5. 4. 1.	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73) Müller 92	3	7530	0,01
5. 4. 1. 1	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (W. Koch 26) Rüb. 30 ex Tx. 37 em. et nom. inv. Th. Müller 66 (non Libbert 30) (=Aceri-Fraxinetum)	3	16914	0,02
5. 4. 1. 1. 4	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Asplenium scolopendrium	1	11446	0,02
5. 4. 1. 1. 5	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Lunaria rediviva	1	11446	0,02
5. 4. 2. 2	Aceri platanoidis-Tilietum platyphylli Faber 36	1	4495	0,01
5. 4. 4.	Clematido vitalbae-Corylenion avellanae (Hofm. 58) Müller 92	4	239595	0,33
5. 4. 4. 1	Vincetoxicum hirundinaria-Corylus avellana-Gesellschaft (Winterhoff 65)	3	31945	0,04
5. 4. 4. 2	Mercurialis perennis-Corylus avellana-Gesellschaft (Hofmann 58)	1	67432	0,09
5. 4. 4. 3	Adenostyles alpina-Corylus avellana-Gesellschaft	1	22477	0,03

VE-Nr.	Vegetationseinheit	Anzahl	Fläche in m ²	Anteil an GF in % gerundet
5. 20.	Kiefernwälder	103	8441074	11,49
5.20. 1. 1	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39	12	534496	0,73
5.20. 1. 1. 1	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39: Typische Ausbildung	2	15560	0,02
5.20. 1. 1. 2	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39: Typische Ausbildung, Fazies mit Calamagrostis varia	2	39221	0,05
5.20. 1.10	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67	5	420769	0,57
5.20. 1.10. 1	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung ohne Pinus mugo	1	33743	0,05
5.20. 1.10. 2	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo	81	7397286	10,07
5. 25.	Natürliche Fichtenwälder	30	1867910	2,54
5.25. .	Natürliche Fichtenwälder	1	15076	0,02
5.25. 1.	Vaccinio-Piceenion Oberd. 57	2	7465	0,01
5.25. 1. 4	Homogyno-Piceetum Zukrigl 73	10	1228911	1,67
5.25. 1. 5	Adenostyles alpina-Picea abies Gesellschaft	3	123867	0,17
5.25. 1. 6	Asplenio-Piceetum Kuoch 54	12	443877	0,60
5.25. 1. 6. 1	Asplenio-Piceetum Kuoch 54: Rasse mit Moehringia muscosa	2	48715	0,07
5. 27.	Zwergstrauchreiche Lärchen-Zirbenwälder	22	1467654	2,00
5.27. 1.	Rhododendro-Vaccinienion Br.-Bl. 26	21	1451302	1,98
5.27. 1. 1	Vaccinio-Pinetum cembrae (Pallm. et Haftt. 33) em. Oberd. 62	1	16352	0,02
5. 90.	Wälder unklarer synsystematischer Stellung	3	235337	0,32
5.90. .	Wälder unklarer synsystematischer Stellung	2	62450	0,09
5.90. 1.	Mesophile Laubmischwälder unklarer synsystematischer Stellung (Fagion/Carpinion)	1	172888	0,24
6	Kleingehölze, Gehölzsäume und Samengesellschaften	44	1182141	1,61
6. 8	Vegetation auf Schlagflächen: Schlagfluren u. Vorwaldgehölze	29	1038902	1,41
6. 8. .	Vegetation auf Schlagflächen: Schlagfluren u. Vorwaldgehölze	2	236768	0,32
6. 8. 4.	Atropion Br.-Bl. 30 em. Oberd. 57	13	467910	0,64
6. 8. 4. 2	Atropetum belladonnae (Br.-Bl. 30) Tx. 50	3	86782	0,12
6. 8. 5.	Sambuco-Salicion Tx. 50	2	74102	0,10
6. 8. 5. 1	Senecionetum fuchsii (Kaiser 26) Pfeiff. 36 em. Oberd. 73	1	10793	0,01
6. 8. 5. 3	Rubetum idaei Pfeiff. 36 em. Oberd. 73	1	5043	0,01
6. 8.90. 2. 1	Calamagrostis epigeios-Schlagflur	7	157504	0,21
6. 9.	Waldmantel-, Hecken- und Gebüsch-Gesellschaften	3	29633	0,04
6. 9. 3. 1	Cotoneastro-Amelanchieretum (Faber 36) Tx. 52	3	29633	0,04
6. 10	Saumgesellschaften	12	113607	0,15
6.10. .	Saumgesellschaften	1	17523	0,02
6.10. 1. 6	Urtico-Cruciatetum Dierschke 73	1	2143	0,00
6.10. 3.90	Ranglose Gesellschaften der Glechometalia hederaceae	1	12493	0,02
6.10. 7.90	Ranglose Gesellschaften der Origanetalia vulgaris	9	81447	0,11
7	Trocken- und Magerstandorte	7	85290	0,12
7. 4	Trockene Felsfluren / Fels-Trockenrasen	6	71037	0,10
7. 4. .	Trockene Felsfluren / Fels-Trockenrasen	1	0	0,00
7. 4. 5.10	Teucrio montani-Seselietum austriaci Niklfeld 1979	5	71037	0,10
7. 10	Borstgras- Triften und Heiden, subatlantische Heidekraut- und Zwergstrauchheiden	1	14254	0,02
7.10. 1. 1	Aveno-Nardetum Oberd. (50) 57	1	14254	0,02
8	Vegetation nicht anthropogener Sonderstandorte	256	4217992	5,74

VE-Nr.	Vegetationseinheit	Anzahl	Fläche in m ²	Anteil an GF in % gerundet
8.2	Felsspalten- und Felsritzengesellschaften einschl. der Mauerfugengesellschaften	132	909068	1,24
8.2.1.	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26	22	176307	0,24
8.2.1.1	Asplenietum trichomano-rutae-murariae Kuhn 37, Tx.37	1	1896	0,00
8.2.1.2	Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33	12	71018	0,10
8.2.1.3	Potentilletum clusianae Höpflinger 57	19	200905	0,27
8.2.1.4	Androsacetum helveticae Br.-Bl. 18	2	0	0,00
8.2.2.	Cystopteridion (Nordhag.36) J.-L. Rich. 72	11	19832	0,03
8.2.2.1	Aspleno-Cystopteridetum fragilis Oberd.(36) 49	4	20194	0,03
8.2.2.2	Heliospermo-Cystopteridetum regia J.-L. Rich. 72	5	16871	0,02
8.2.2.3	Caricetum brachystachyos Lüdi 21	5	9480	0,01
8.2.3.90	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26	51	392564	0,53
8.4	Schuttfuren	124	3308924	4,50
8.4.	Schuttfuren	5	140630	0,19
8.4.1.	Thlaspion rotundifolii Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26 em. Zollitsch 66	9	238940	0,33
8.4.1.1	Thlaspietum rotundifolii Br.-Bl. 26	18	1716553	2,34
8.4.1.2	Crepidetum terglouensis Oberd. 50	1	93777	0,13
8.4.1.90	Ranglose Gesellschaften des Thlaspion rotundifolii	22	573050	0,78
8.4.1.90.12	Minuartia austriaca-(Thlaspion)-Gesellschaft	13	85571	0,12
8.4.2.	Petasion paradoxo Zollitsch 66	4	20028	0,03
8.4.2.1	Moehringio-Gymnocarpietum (Jenny-Lips 30) Lippert 66	3	24412	0,03
8.4.2.90	Ranglose Gesellschaften des Petasion paradoxo	23	155855	0,21
8.4.2.95	Ranglose Gesellschaften der Thlaspietalia rotundifolii	17	154866	0,21
8.4.90.	Ranglose Gesellschaften der Thlaspietea rotundifolii	2	52913	0,07
8.4.90.1	Thlaspi alpinum-Rumex scutatus-Gesellschaft	7	52330	0,07
10	Anthropogene Standorte	17	201670	0,27
10.4.	Fettweiden	9	141590	0,19
10.4.1.2	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42	2	19090	0,03
10.4.5.	Poion alpinae Oberd. 50	4	30891	0,04
10.4.5.1	Crepido-Festucetum rubrae Lüdi 48	3	91609	0,12
10.8.	-----	2	6754	0,01
10.8.2.6	Alchemillo-Poetum supinae Aich. 33	2	6754	0,01
10.30.	Nitrophytische Vieh-Lägerfluren und Läger-Trittrasen	6	53326	0,07
10.30.1.2	Peucedano ostruthii-Cirsietum spinosissimi G. et J. Br.-Bl. 31	1	2497	0,00
10.30.1.90	Ranglose Gesellschaften des Rumicion alpini	5	50829	0,07
11	Vegetation der subalpinen und alpinen Stufe der Alpen	303	7639393	10,40
11.3.	Subalpin-alpine Rasen auf Karbonatgesteinen; neutro-basiphile Urwiesen, alpine Kalkmagerrasen, Blaugras- und Rostseggenfluren	248	7132415	9,71
11.3.	Subalpin-alpine Rasen auf Karbonatgesteinen; neutro-basiphile Urwiesen, alpine Kalkmagerrasen, Blaugras- und Rostseggenfluren	1	83156	0,11
11.3.1.1	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26	59	1600484	2,18
11.3.1.1.1	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Typische Ausbildung	6	422551	0,58
11.3.1.1.3	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Fazies von Dryas octopetala	6	90293	0,12
11.3.1.2	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26	71	2561013	3,49
11.3.1.2.1	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Typische Subass.	9	457086	0,62

VE-Nr.	Vegetationseinheit	Anzahl	Fläche in m ²	Anteil an GF in % gerundet
11. 3. 1. 2. 2	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: (Beweidete) Ausbildung mit Nährstoffzeigern	2	105863	0,14
11. 3. 1. 2. 5	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Ausbildung mit Rhododendron hirsutum	3	79535	0,11
11. 3. 1. 3	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Helictotrichon parlatorei	15	462509	0,63
11. 3. 1.9	Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae	18	270231	0,37
11. 3. 1.9	Sesleria varia-Felsband-Gesellschaft	1	60368	0,08
11. 3. 2.	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31	24	353226	0,48
11. 3. 2. 1	Caricetum ferruginei Lüdi 21	25	499651	0,68
11. 3. 2. 3	Laserpitio-Calamagrostietum variae (Kuhn 37, Moor 57) Th. Müll.61	1	0	0,00
11. 3. 2. 1. 1	Caricetum ferruginei Lüdi 21: Typische Subass.	3	58382	0,08
11. 3. 2. 1. 2	Caricetum ferruginei Lüdi 21: Subass. mit Calamagrostis varia; Ausbildung mit Molinia arundinacea	4	28066	0,04
11. 5.	Subalpine Zwergstrauchheiden	12	59187	0,08
11. 5. .	Subalpine Zwergstrauchheiden	2	24881	0,03
11. 5. 2. 1	Arctostaphylo-Loiseleurietum Oberd. 50	5	4203	0,01
11. 5. 2. 1. 1	Arctostaphylo-Loiseleurietum Oberd. 50: typische Ausbildung	4	27301	0,04
11. 5. 2. 2. 1	Empetro-Vaccinietum Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Erica herbacea	1	2802	0,00
11. 6.	Nordisch-Subalpine Hochstauden- und Hochgras-Fluren oder -Gebüsche	12	387265	0,53
11. 6. .	Nordisch-Subalpine Hochstauden- und Hochgras-Fluren oder -Gebüsche	2	118940	0,16
11. 6. 1.	Adenostyilion alliariae Br.-Bl. 25	5	160503	0,22
11. 6. 1. 1	Salicetum appendiculatae (Br.-Bl. 50) Oberd. 57 em.	3	64984	0,09
11. 6. 1.20	Allio victorialis-Fagetum Smettan ex Karner et Mucina 1993	1	39759	0,05
11. 6. 1.90	Ranglose gehölzarme Staudenfluren des Adenostyilion alliariae	1	3080	0,00
11. 7.	Schneebodengesellschaften	31	60526	0,08
11. 7. 1.	Arabidion caeruleae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26	20	32347	0,04
11. 7. 1. 1	Salicetum retuso-reticulatae Br.-Bl. 26	5	22699	0,03
11. 7. 2.	Salicion herbaceae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26	6	5480	0,01
90	Gesellschaften und Vergesellschaftungen unklarer systematischer Stellungen	11	1212485	1,65
90. 1	Gesellschaften waldfreier Feucht- und Naßstandorte unklarer synsystematischer Stellung	1	647	0,00
90. 1. .	Gesellschaften waldfreier Feucht- und Naßstandorte unklarer synsystematischer Stellung	1	647	0,00
90. 6.	Wälder und Gehölze mesischer bis trokener Standorte unklarer systematischer Stellungen	10	1211838	1,65
90. 6. 2.	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald	6	856995	1,17
90. 6. 2. 1	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald (Fagion sylvaticae Luquet 26)	2	249958	0,34
90. 6. 2. 2	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald (Erico-Pinion Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39)	2	104885	0,14
99. . .	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll	682	83074560	113,06

Ergänzung: Die Anzahl der Biotopteillflächen, denen keine Vegetationseinheit zugeordnet werden konnte, erscheint mit 682 Teilflächen sehr hoch. Da aber für jedes Komplexbiotop aus formalen Gründen einmal 99 („Zuordnung nicht möglich oder sinnvoll“) vergeben wurde und auch Geotope sowie die „Vegetationsfragmente auf Kahlkarst“ (8.20.5; 8.20.7) keiner

Vegetationseinheit zugeordnet werden können, reduziert sich die Zahl erheblich (129 Komplexbiotope, 304 Felsstrukturen). Weiter war teilweise bei Forstbiotopen (129 Fichtenforste, 4 „Nadelholzforste mit mehreren Baumarten“ und 34 Schlagflächen), Pionierfluren bzw. Spontanvegetation (3), Sukzessionswäldern (1), Gewässerbiotopen (22), bestimmten Auwäldern (8), nitrophytischen Waldverlichtungsfluren (13) und Karbonat-Trocken-Felshang-Fichtenwald (18) eine Zuordnung zu einer Vegetationseinheit nicht sinnvoll bzw. nicht möglich (Code 99).

9.4. Interpretation der Ergebnisse

9.4.1. Naturnahe Wälder

Die naturnahen Wälder nehmen ca. 24 % der Fläche des Projektgebietes ein. Unter naturnahen Wäldern sind alle Gehölzbestände zu verstehen, die im Sinne der Kartieranleitung nicht als Forste erfasst worden sind. Es wurden mehrere Biotoptypen zusammengefasst (zur Auflistung der Codes siehe Erläuterungen zu den Karten 4a-c). Zu den Laubwäldern wurden alle Buchenwälder außer den Fichten-Tannen-Buchenwäldern gerechnet sowie Edellaubholz-Mischwälder mit Buschwäldern und auch Sukzessionswälder, da diese im Bearbeitungsgebiet nur im Bereich der Laubwälder vorkommen (nur einmal vergeben). Als Mischwälder werden nur die Fichten-Tannen-Buchenwälder bezeichnet. Unter Nadelwäldern sind Schneeheide-Kiefernwälder, Natürliche Fichtenwälder und Karbonat-Lärchenwälder zu verstehen.

Auf Grund der Bearbeitungsgrenzen lässt sich das Projektgebiet grob in zwei Teile zergliedern, einerseits die Hochlagen oberhalb der Baumgrenze, andererseits die bewaldeten Unterhänge, die in das Tal der Steyr abfallen. Dies gibt auch die Karte der naturnahen Wälder (Karte 4a) deutlich wieder, in der sich eine Verteilung der Wälder entlang des östlichen Randes des Bearbeitungsgebietes erkennen lässt.

Fichten-Tannen-Buchenwälder haben mit 13 % den flächenmäßig größten Anteil an der Projektgebietsfläche. Diese Wälder sind von der montanen bis vereinzelt in die tiefsubalpine Stufe zu finden, wobei sie in der montanen Stufe oftmals Forsten weichen mussten bzw. durch forstwirtschaftliche Nutzung überprägt sind. In der Karte 4c werden die Fichten-Tannen-Buchenwälder als Mischwälder bezeichnet. Sie wurden gesondert dargestellt, da diese Bestände oft einen höheren Fichtenanteil aufweisen. Diese Wälder finden sich meist oberhalb der forstlich stärker genutzten Hangfußbereiche und gehen mit zunehmender Höhe teilweise in natürliche Nadelwälder über. Die Fichten-Tannen-Buchenwälder gehören pflanzensoziologisch überwiegend dem *Cardamino trifoliae*-Fagetum Subass. mit *Adenostyles glabra* in verschiedenen Ausprägungen an (78 Flächen). Auffallend ist in den höher gelegenen Beständen an steilen Bergflanken der oftmals sehr spärliche Unterwuchs. Die Bestände erscheinen gleichsam ausgeblasen und sind felsdurchsetzt. Der Boden ist sehr flachgründig.



Abb. 2: Forstlich überprägtes Cardamino trifoliae-Fagetum am Ostrawitz



Abb. 3: Steiler von mesophilen Kalkrasen und Felsformationen durchsetzter Fichten-Tannen-Buchenwald am Ostrawitz

Buchenwaldtypen und Edellaubwälder (in der Karte 4c Laubwälder) sind größerflächig nur in der Dietlhölle und am Nordost-Rand des Kartiergebietes (beim Haring und im Unterhangbereich zwischen Karllahn und dem Strombodingwasserfall) zu finden. Insgesamt bedecken sie nur ca. 4 % des Projektgebietes. Eine ähnliche Verbreitung wie die Laubwälder weisen die Schneeheide-Kiefernwälder im Projektgebiet auf. Inwieweit die Verbreitungsmuster dieser Biotoptypen noch den ursprünglichen, durch klimatische und edaphische Verhältnisse bedingten Gegebenheiten entsprechen, lässt sich nur schwer sagen. Diese Biotoptypen wurden zumindest in Teilen in Forste oder forstlich stark überprägte Wälder umgewandelt, die den ursprünglichen Biotoptyp nur schwer erkennen lassen.

Bemerkenswert auf Grund der Seltenheit des Vorkommens ist ein wärmebedürftiger Sommerlinden-Mischwald (*Aceri platanoides-Tilietum platyphylli*) am Ausgang des „Namenlosen Tales“ im Bereich Baumschlagereith. In Kontakt mit den hier in den Fels- und Schuttbereichen vorkommenden Haselgebüschten bildet der Sommerlinden-Mischwald einen großflächigen und typischen Bestand aus. Typisch für den Standort sind nicht-konsolidierte Hangschuttstandorte mit ständiger Schuttnachlieferung und einer meist nur locker ausgebildeten Baumschicht. Auch die Hasel bevorzugt sommerwarme Standorte und kann sich im kartierten Bereich auf Grund der regelmäßigen Lawineneignisse als Dauergesellschaft etablieren.

Natürliche Nadelwälder nehmen ca. 7 % der Projektfläche ein (Karte 4b). Diese Wälder haben ihren Verbreitungsschwerpunkt im zonalen Nadelwaldgürtel der hochmontanen bis (tief)subalpinen Stufe. Neben den schon erwähnten Schneeheide-Kiefernwäldern, die auch in der montanen Stufe im Gebiet vorkommen, schließen nach oben an die Fichten-Tannen-Buchenwälder Hochlagen-Fichtenwälder oder auch Karbonat-Lärchenwälder an. Vor allem auf besonnten Hängen, wie beispielsweise am Ostrawitz stocken auch lichte Karbonat-Trockenhang-Fichtenwälder oberhalb der Fichten-Tannen-Buchenwälder. Diese Bestände bilden nach oben die Waldgrenze und sind hier meist mit Latschengebüschten verzahnt.

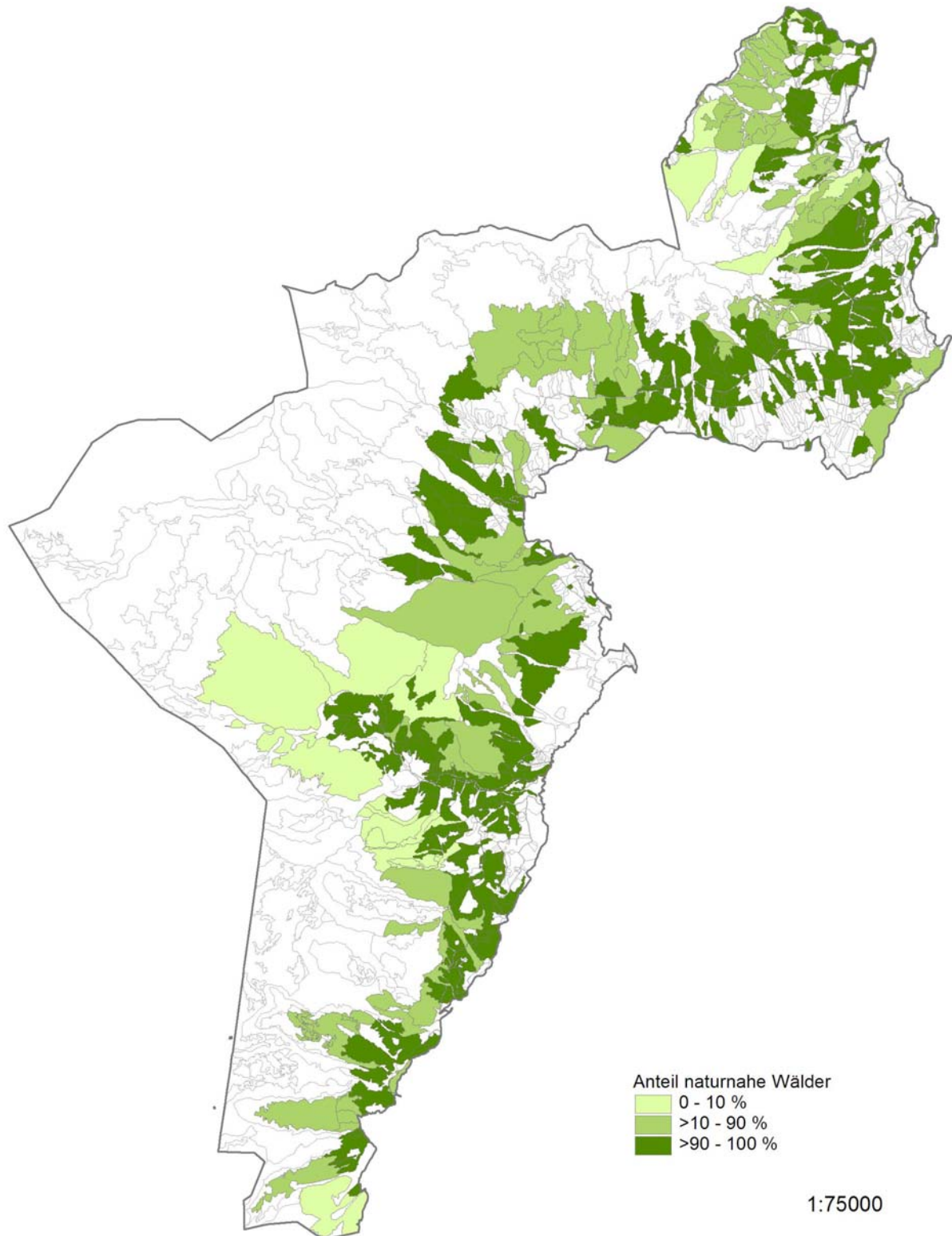
Pflanzensoziologisch oftmals schwer einzustufen sind die an südexponierten, skelettreichen Hängen in der hochmontanen bis tiefsubalpinen Stufe stockenden natürlichen Fichtenwälder, die auf Grund der Standortbedingungen meist nicht dem klassischen Homogyno-Piceetum anzuschließen sind, sondern teils als *Adenostyles alpina*-*Picea abies* Gesellschaft erfasst wurden. Nach WALENTOWSKI et al. (2004), die diese Bestände als eigene Assoziation *Adenostylo-Piceetum* fassen, lässt sich auch die im Bearbeitungsgebiet kartierte Nadelwaldgesellschaft hier angliedern. Der Karbonat-Fichtenwald wird sogar als „vorherrschende Gesellschaft der Bayerischen Alpen“ bezeichnet; vom Homogyno-Piceetum differenziert ihn u. a. Kahler Alpenrost (*Adenostyles glabra*), Nickendes Perlgras (*Melica nutans*), Wald-Bingelkraut (*Mercurialis perennis*) und Einbeere (*Paris quadrifolia*) sowie Arten subalpin-alpiner Rasen, Latschengebüsche und Hochstaudenfluren. Es können aber auch Rohhumuszeiger wie Heidelbeere (*Vaccinium myrtillus*), Wald-Hainsimse (*Luzula sylvatica*) und Grüner Alpenlattich (*Adenostyles alliariae*) beigemischt sein.

An Sonderstandorten, unterhalb von meist absonnigen Felswänden kommen naturgemäß kleinflächig ausgebildete Block-Fichtenwälder vor. Es handelt sich dabei um kleinklimatisch und edaphisch (Blockhalden) bedingte Sonderstandorte, an denen teilweise deutlicher Kaltluftaustritt zu beobachten ist.

Weitere azonale Sonderstandorte sind ausgeprägte Schutthalden wie in der Dietlhölle oder am Poppensand, die mit einem lichten, meist schwachwüchsigen Fichtenwald bestockt sind, der sich vegetationskundlich nur schwer einordnen lässt. Da die Bestände zum einen infolge ihrer Artengarnitur und zum anderen auf Grund der Standorteigenschaften den Fichten-Auwäldern auf Alluvionen nahe kommen, wurden sie unter diesem Biotoptyp erfasst und pflanzensoziologisch den Auwaldbeständen zugeordnet, obwohl sie nicht wasserbeeinflusst sind. Typisch sind eine meist lichte Baumschicht und eine ausgeprägte, artenreiche Krautschicht.

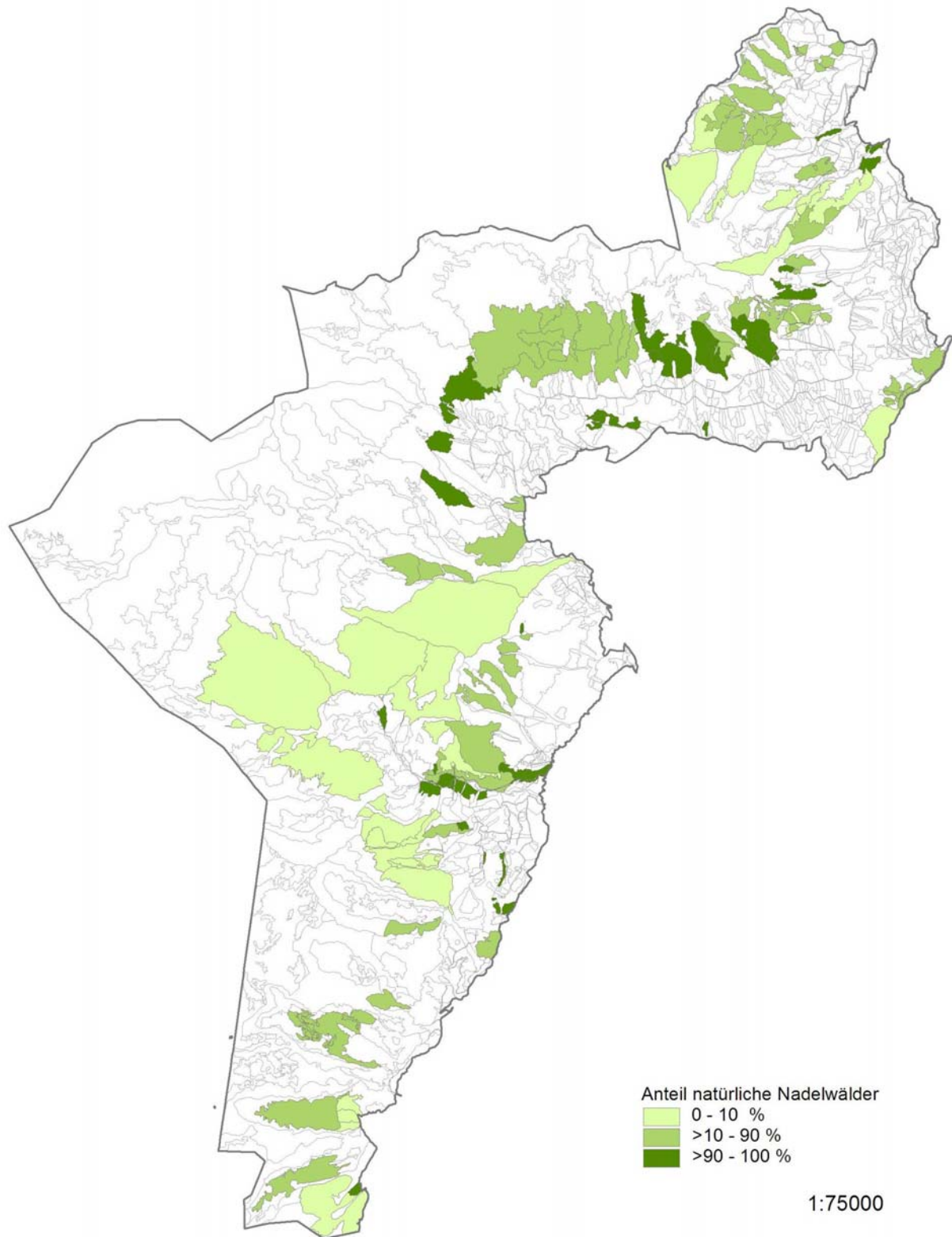
Allgemeines zu den Karten

In den Inselkarten ist das Projektgebiet der Gemeinde Hinterstoder West mit den Biotopgrenzen im Maßstab 1:75 000 dargestellt. Da in einem Biotop mehrere Biotoptypen mit unterschiedlichen Flächenanteilen vorkommen können, wurden in allen Karten die Flächenprozentanteile differenziert dargestellt. Die Einteilung erfolgt in drei Kategorien: 0 - 10 %, >10 - 90 % und >90 - 100 %. Die Flächenangabe von 0 % kann bei sehr kleinflächigen Ausprägungen von Biotoptypen oder Vegetationseinheiten vorkommen. Wenn in einer Karte mehrere Biotoptypen zusammengefasst sind, wurden die Deckungen der einzelnen Biotoptypen aufsummiert. Bei sehr niedrigen Flächenprozenten unter 10 % ist zwar das gesamte Biotop in der Kartendarstellung farbig, was ein flächiges Vorkommen suggeriert, aber es kann sich auch um ein punktuell Vorkommen eines Biotoptyps mit einer Flächenangabe von 0 % in einem großen Biotop handeln.



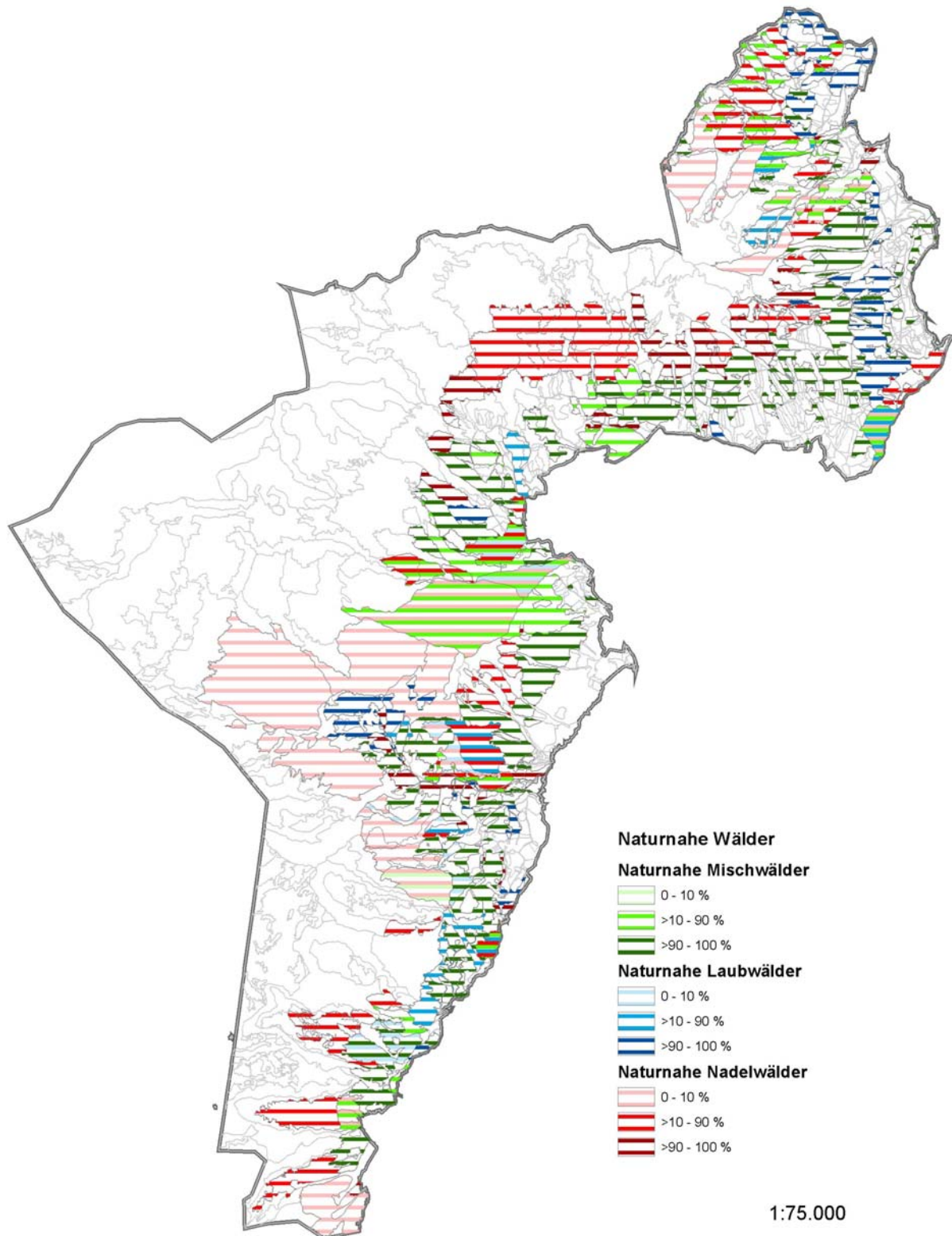
Karte 4a: Naturnahe Wälder

Es wurden die Biotoptypen mit dem Biotoptypen-Nummerncode 5.3.2 bis einschließlich 5.27.2.1 (bezogen auf Tabelle 1) sowie 5.60 zusammengefasst (siehe Tabelle 1 zur Aufschlüsselung der Codes).



Karte 4b: Natürliche Nadelwälder

Es wurden die Biotoptypen mit dem Biotoptypen-Nummerncode 5.20.1 bis einschließlich 5.27.2.1 (bezogen auf Tabelle 1) zusammengefasst (siehe Tabelle 1 zur Aufschlüsselung der Codes).

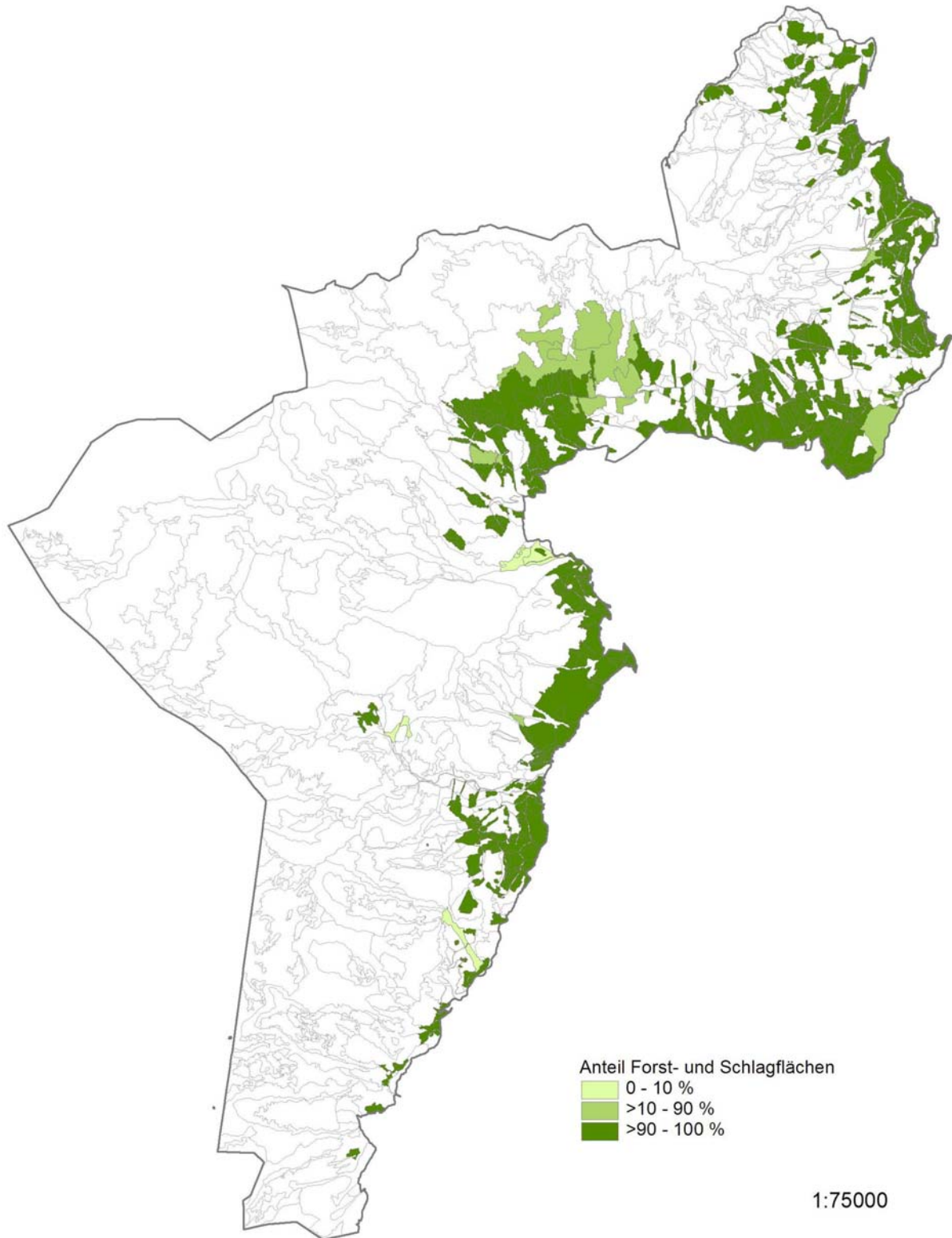


Karte 4c: Naturnahe Wälder differenziert nach Laub-, Misch- und Nadelwäldern

Es wurden die Biotoptypen mit dem Biotoptypen-Nummerncode 5.3.2, 5.3.2.2, 5.3.2.3, 5.3.3.1, 5.3.3.2, 5.4.1, 5.4.2, 5.4.4 sowie 5.60 als Laub-, 5.3.4 als Misch- und 5.20.1, 5.25.1, 5.25.10, 5.25.12 sowie 5.27.2.1 als Nadelwälder zusammengefasst (siehe Tabelle 1 zur Aufschlüsselung der Codes).

9.4.2. Forst- und Schlagflächen

Karte 5 zeigt deutlich die Verteilung der Forst- und Schlagflächen entlang des unteren Unterhang- und Hangfußbereiches im Tal der Steyr, bzw. im Gebiet der Huemeralalm. Diese Bereiche decken sich erwartungsgemäß mit dem in der Karte 3 dargestellten Netz von Forststraßen. Die Fichtenforste nehmen gut 10 % der Fläche ein. Einen sehr geringen Anteil haben Nadelholzforste mit mehreren Baumarten (0,09 %; Fichten-Lärchen-Forste). Die Schlagfluren nehmen 2 % der Fläche ein, so dass die forstlich stark genutzten und überprägten Flächen insgesamt knapp 12,5 % der Projektgebietsfläche ausmachen. Oberhalb des forstlich stark genutzten Streifens entlang des Ostrand des Projektgebietes werden die Hänge steiler und felsdurchsetzter, so dass dort heute eine forstliche Nutzung nicht mehr lohnend ist. Inwieweit die Bestände früher genutzt wurden, ließ sich nur schwer beurteilen. Eine frühere, starke Nutzung der Wälder bis in die steilsten Hänge ist anzunehmen. Ein deutlicher Hinweis ist der Ausbau der Steyr zu Zwecken der Holztrift mit Anlage eines Flötzersteiges. In Richtung des Salzsteiges, in etwa ab der Orchtwiese, nimmt die forstliche Nutzung des Gebietes ab.

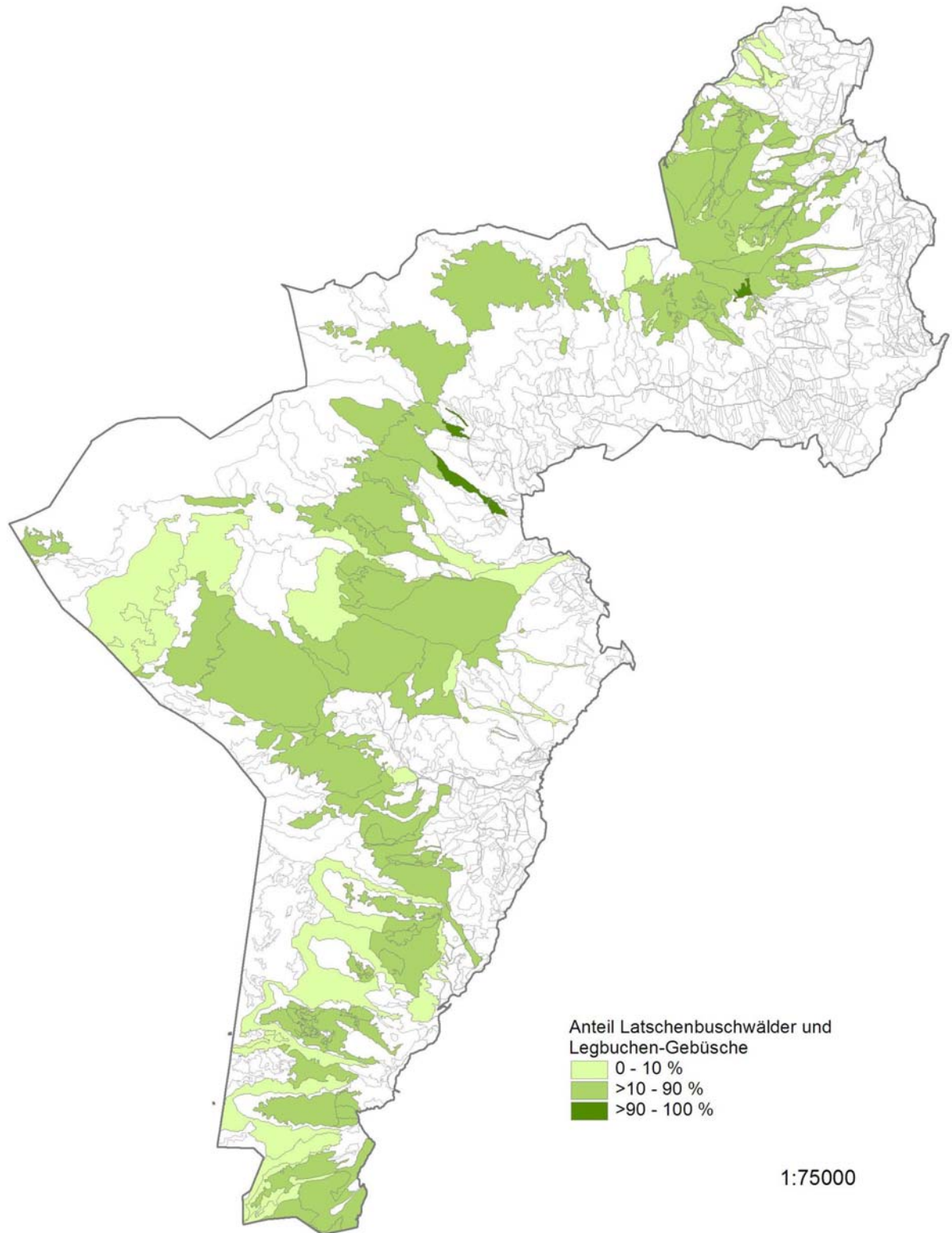


Karte 5: Forst- und Schlagflächen

Es wurden die Biototypen mit dem Biototypen-Nummerncode 5.1.2.1, 5.1.2.15 und 6.8.1 zusammengefasst (siehe Tabelle 1 zur Aufschlüsselung der Codes).

9.4.3. Latschenbuschwälder und Legbuchengebüsche

Aufgrund der häufigen Verzahnung von Latschen-Buschwald mit Legbuchengebüschen und dem oftmals ökologisch-dynamisch ähnlichen Standort am Rande von Lawinenbahnen, wurden diese Biotoptypen in einer Karte zusammengefasst. Bereits in der (hoch)montanen Stufe lösen nach unten häufig Legbuchen die Latschen in den Lawinaren ab. Da die Latschen-Buschwälder nach unten oftmals mit den natürlichen Nadelwäldern verzahnt sind, v. a. mit den Karbonat-Lärchenwäldern, und nach oben mit alpinen Rasen oder Schuttfeldern, gibt es im Projektgebiet kaum Flächen mit reinen Latschenbeständen. Daher weist die Mehrzahl der Flächen mit Latschen-Buschwäldern oder Legbuchengebüschen Deckungen zwischen 10 und 90 % auf. Insgesamt bedecken die Latschen-Buschwälder fast 11 % des Projektgebietes, die Legbuchen-Gebüsche nur 0,81 %. Die Latschen-Buschwälder sind im Projektgebiet somit eine bedeutsame Vegetationseinheit. Zudem erwiesen sich die Latschen-Buschwälder aufgrund ihrer Verzahnung mit anderen Vegetationseinheiten und ihrer standörtlichen Vielfalt als die artenreichsten Biotope. In der Karte 6 fällt ihre Hauptverbreitung in Karen, meist zwischen 1100 und 1700 m, auf. Möglicherweise stellen die Latschen-Buschwälder, zumindest in kleinen Teilflächen, eine Ersatzgesellschaft auf früher almwirtschaftlich genutzten Weideflächen dar. Deutliche Hinweise finden sich z. B. im Bereich des Schafplan am Brandleck. Hier kommen typische Arten der Mischwälder und auch noch einzelne kleine Exemplare von Eibe und Buche inmitten der Latschen vor. Es ist sehr wahrscheinlich, dass hier früher die obere Grenze der Mischwaldstufe höher lag als heute. Von einer Ausweitung der Flächen mit Latschen-Buschwald auf die Bereiche der ehemaligen, jetzt aufgelassenen Almen in vielen der Kare ist auszugehen. Natürlicherweise würde hier Karbonat-Lärchenwald gedeihen.



Karte 6: Latschenbuschwälder und Legbuchen-Gebüsche

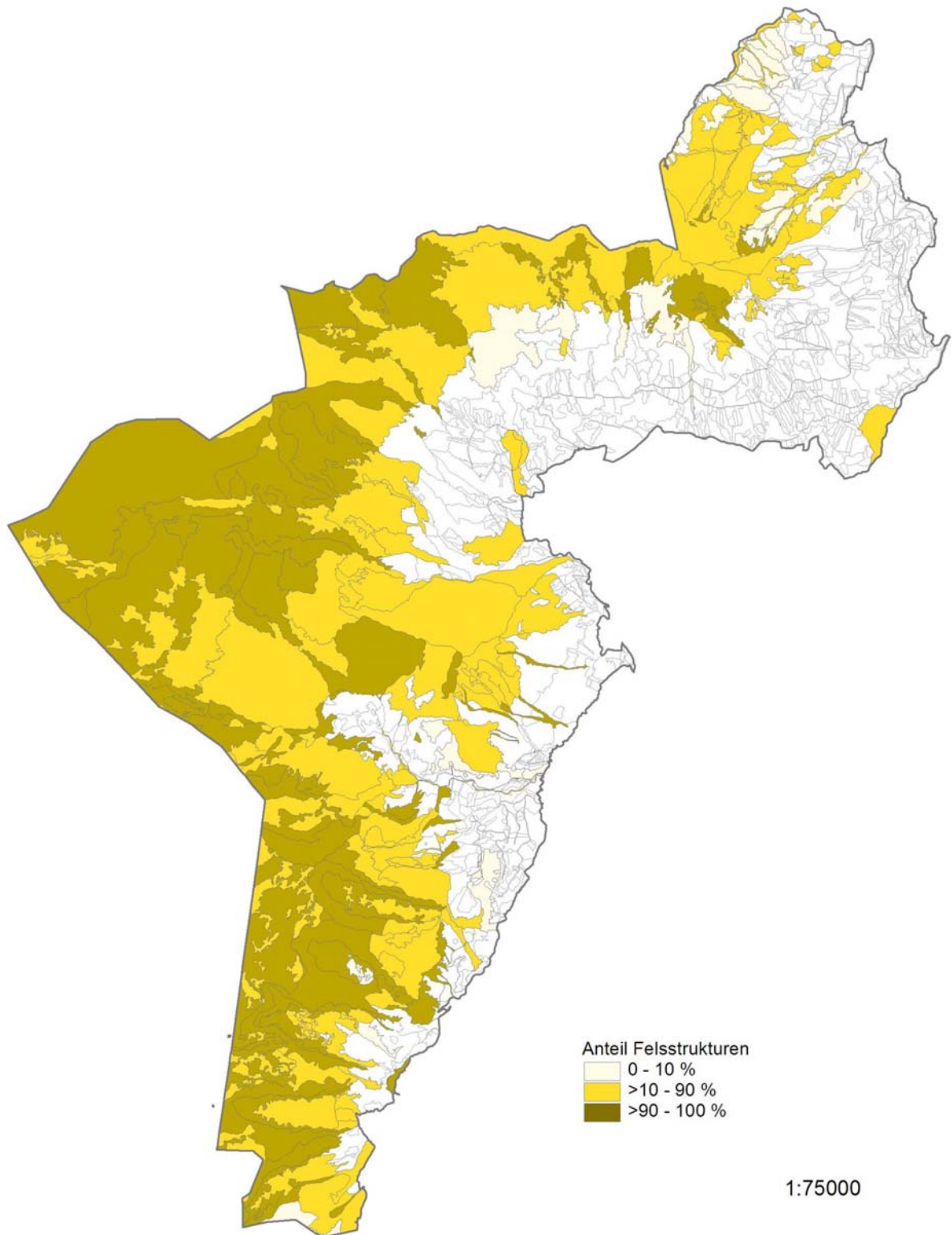
Es wurden die Biotoptypen mit den Biotoptypen-Nummerncodes 5.28 und 11.6.1.3 zusammengefasst (siehe Tabelle 1 zur Aufschlüsselung der Codes).

9.4.4. Felsstrukturen im Allgemeinen



Abb. 4: Kahlkarstflächen am Stoderkamm

Da ein großer Teil des Gemeindeteils Hinterstoder West der subalpinen und alpinen Stufe angehört, besteht ein großer Teil der Fläche aus vegetationsarmen Felsstrukturen, zumal das Relief des Stoderkammes sehr steil und zerklüftet ist. Eine Besonderheit stellen die ausgedehnten Karstflächen dar, auf denen sich nur noch Vegetationsfragmente finden. Diese bedecken fast 10 % der Gesamtfläche ein, während Felsformationen wie Felswände oder Felsrippen 20,5 % und Schutthalden, Felsblöcke und Blockhalden 15,6 % einnehmen. Daraus ergeben sich für alle Felsstrukturen insgesamt 46 %. Eine Konzentration der Felsstrukturen entlang des Westrandes der Gemeindefläche, also in den Hochlagen, lässt sich in Karte 7 erkennen.



Karte 7: Felsstrukturen i. A.
Es wurden die Geotope (BT-Nr. 9.) sowie die Vegetationsfragmente auf Kalkkarst (BT-Nr. 8.20.5, 8.20.7) zusammengefasst.
(siehe Tabelle 1 zur Aufschlüsselung der Codes)

9.4.5. Felsspaltenvegetation und Schuttfluren

Die Verteilung der Biotopflächen mit Felsspaltenvegetation und/oder Schuttfluren entspricht im Wesentlichen denen der Felsstrukturen (Karte 8). Zu beachten ist, dass bei gleichzeitigem Vorkommen von Schuttfluren und Felsspaltenvegetation im selben Biotop die Deckungen aufsummiert wurden. Die Lücken in den Hochlagen ergeben sich aus Biotopen bzw. Biotopkomplexen, welchen der Biotoptyp bzw. von welchem einer der Biotoptypen „Vegetationsfragmente auf Kahlkarst“ (8.20.5, 8.20.7) zugeordnet ist, der eine felsspaltenartige Vegetation bereits beinhaltet. Teilweise handelt es sich auch um von Rasen dominierte Biotope.

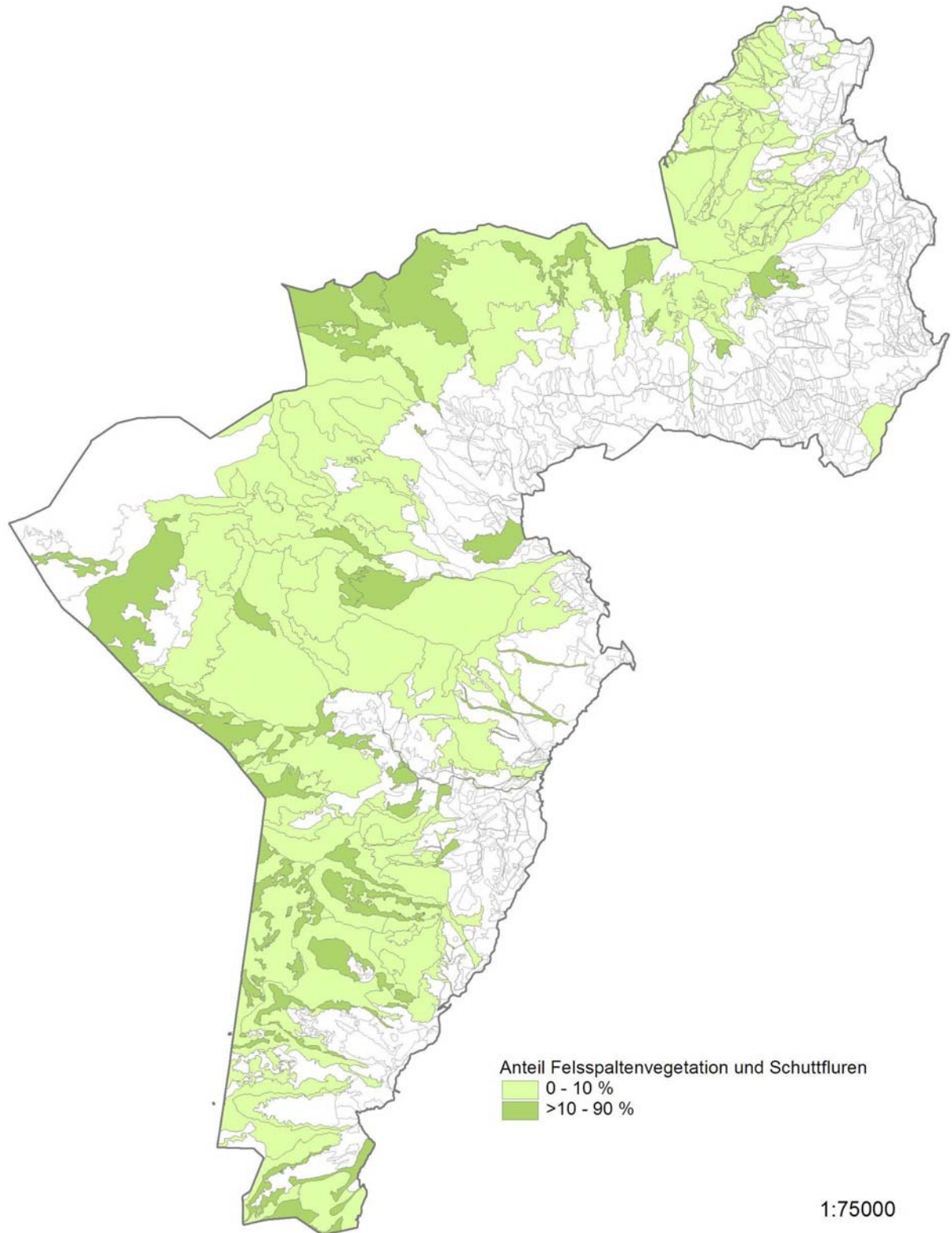
Naturgemäß ist die Deckung dieser Gesellschaften nur gering und liegt für die Felsspaltenfluren bei 1,18 % und der Schuttfluren bei 4,76 %.

Bei der Felsspaltenvegetation handelt es sich um Gesellschaften der Potentilletalia oder um Rumpfgesellschaften derselben. Die Schuttfluren der alpinen Stufe gehören meist dem *Thlaspion rotundifolii* oder *Thlaspietum rotundifolii* bzw. ranglosen Gesellschaften desselben an, während in den tiefer gelegenen Bereichen oftmals Gesellschaften des *Petasition paradoxo* auftreten.

Erwähnenswert ist das Vorkommen des *Crepidetum terglouensis* auf der Hochfläche des Toten Gebirges im Biotop 736. Diese Gesellschaft wurde im Bereich des Kleinen und Großen Hochkastens in Ost- bis Südostexposition vorgefunden. Standörtlich handelt es sich um Felsschutt bzw. Scherbenfluren mit Feinerdeanteil (OBERDORFER 1998). Eine Besonderheit der Felsspaltenvegetation ist das im Projektgebiet sehr selten vorgefundene *Androsacetum helveticae*. Diese Gesellschaft findet sich ausschließlich in der alpinen Stufe (ca. 2000 m) in exponierten Felsspalten im Gebiet um die Spitzmauer (Meisenberg und Weitgrubenkopf). Es handelt sich um eine Charaktergesellschaft des alpin-nivalen Vegetationskomplexes, die extremen Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen ausgesetzt ist (OBERDORFER 1998).



Abb. 5: *Crepis terglouensis*



Karte 8: Felsspaltenvegetation und Schuttfluren

Es wurden die Biototypen mit dem Biototypen-Nummerncode 8.2.1 bis einschließlich 8.4.5.2 (bezogen auf Tabelle 1) zusammengefasst (siehe Tabelle 1 zur Aufschlüsselung der Codes).

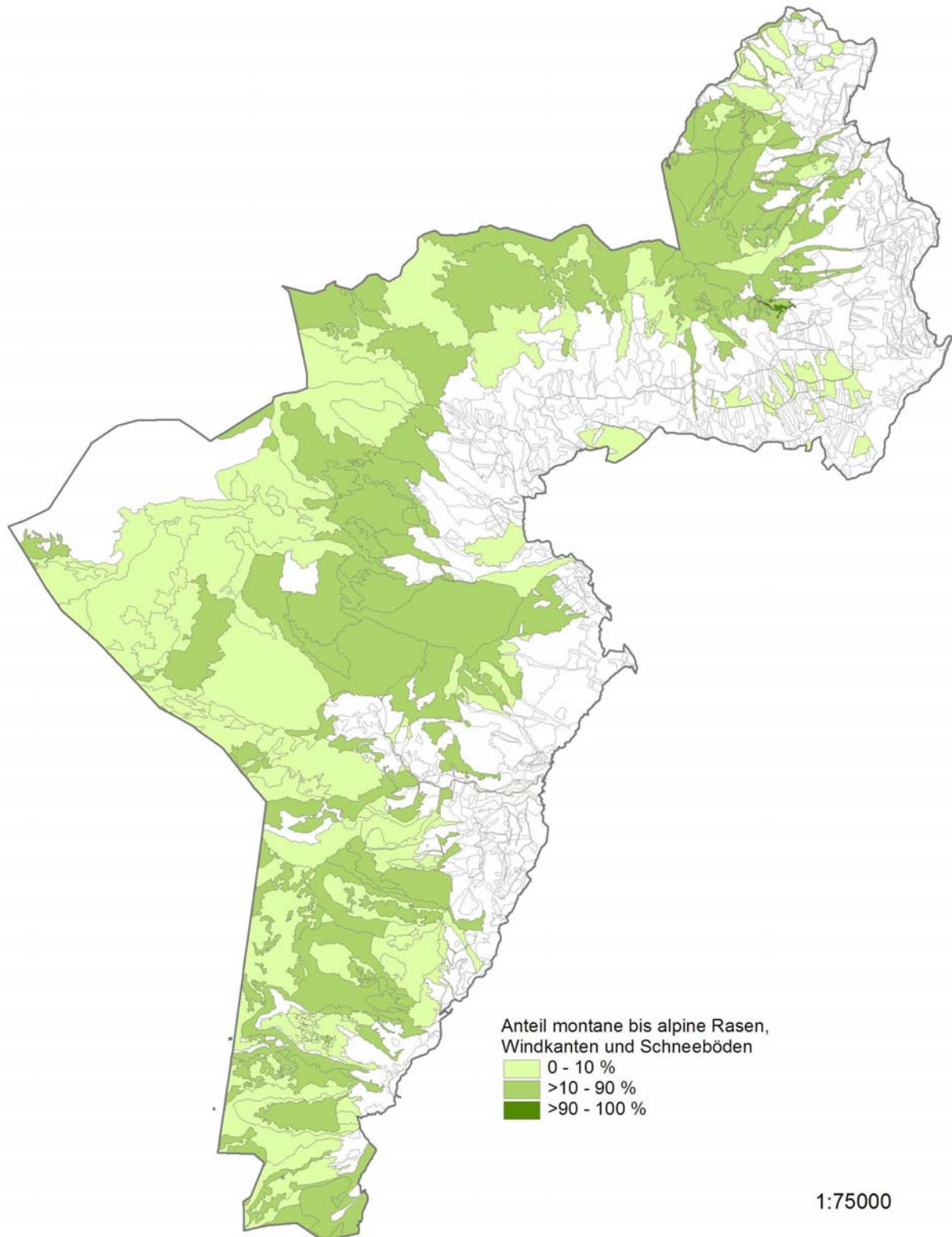
9.4.6. Montane bis alpine Rasen, Windkanten und Schneeböden

In der Karte 9 wurden alle Rasen, Windkanten und Schneeböden zusammengefasst, weil die Schneeböden und Windkanten meist zusammen mit Polsterseggenrasen in Komplexbiotopen auftreten, sich kartographisch also nicht trennen lassen. Mit in die Karte einbezogen sind auch montane Fels-Trockenrasen (meist das *Teucro montani-Seselietum austriaci*). Diese Rasen sind am Ostrawitz, über dem Strombodingwasserfall und am Eingang zur Dietlhölle größerflächig vertreten. Es handelt sich um stark besonnte, thermisch begünstigte Süd- bis Südost-Hänge. Weiter wurden auch Ur-Fettwiesen, Blaugras-Rasen, Wimper-Alpenrosenheide und die subalpine Borstgrasmatte in dieser Karte dargestellt.

Insgesamt bedecken die Rasen knapp 10,5 % der Gesamtfläche, wobei die Blaugras-Kalkfels- und –Schuttrassen mit 4,77 % aufgrund ihrer größeren Höhenamplitude den größten Anteil haben, gefolgt von den Polsterseggenrasen (2,86 %) mit Verbreitungsschwerpunkt in der alpinen Stufe. An dritter Stelle stehen mit 1,5 % die standörtlich anspruchsvolleren „Mesophilen Kalkrasen und Grasfluren“ (Rostseggenrasen).

Erwähnenswert ist die Ausprägung des *Seslerio-Caricetum sempervirentis* Subass. mit *Helictotrichon parlatorei* (Parlatore-Staudenhafer). Diese Subassoziaton findet sich im Projektgebiet ausschließlich in sonnigen Lagen auf konsolidiertem Schutt der hochmontanen bis subalpinen Stufe.

Insgesamt ergibt sich in der Karte 9 erwartungsgemäß eine Häufung der Rasen oberhalb der Waldgrenze (vgl. Karte 4a) von der montanen Stufe ab ca. 1000 m bis in die alpine Stufe in den Gipfelbereichen des Stoderkammes. Die größte Verbreitung der Rasen, Blaugras- und Polsterseggenrasen, befindet sich aber in der Höhe des Latschengürtels und etwas darüber. Mit zunehmender Höhe finden sich oftmals nur noch fragmentarische Polsterseggenrasen bzw. Rasengirlanden in Schuttfeldern oder Scherbenfluren. Hier sind die Windkanten-Kriechstrauchheiden ausgeprägt. Auch die Schneeböden treten erst in größerer Höhe auf. Die Schneeböden sind häufig in mit Residualtonen angefüllten Karsthohlformen zu finden, welche erst spät im Jahr ausapern. Sie kommen, ebenso wie die Windkanten-Kriechstrauchheiden, naturgemäß kleinflächig, in Höhen über 1700 m vor, wie z. B. in der Klinserschlucht und der Weitgrube. Die Windkanten-Gesellschaften haben ihr Optimum in Höhen um die 2000 m, wie z. B. an den Briglersbergen oder den Dietlbüheln.



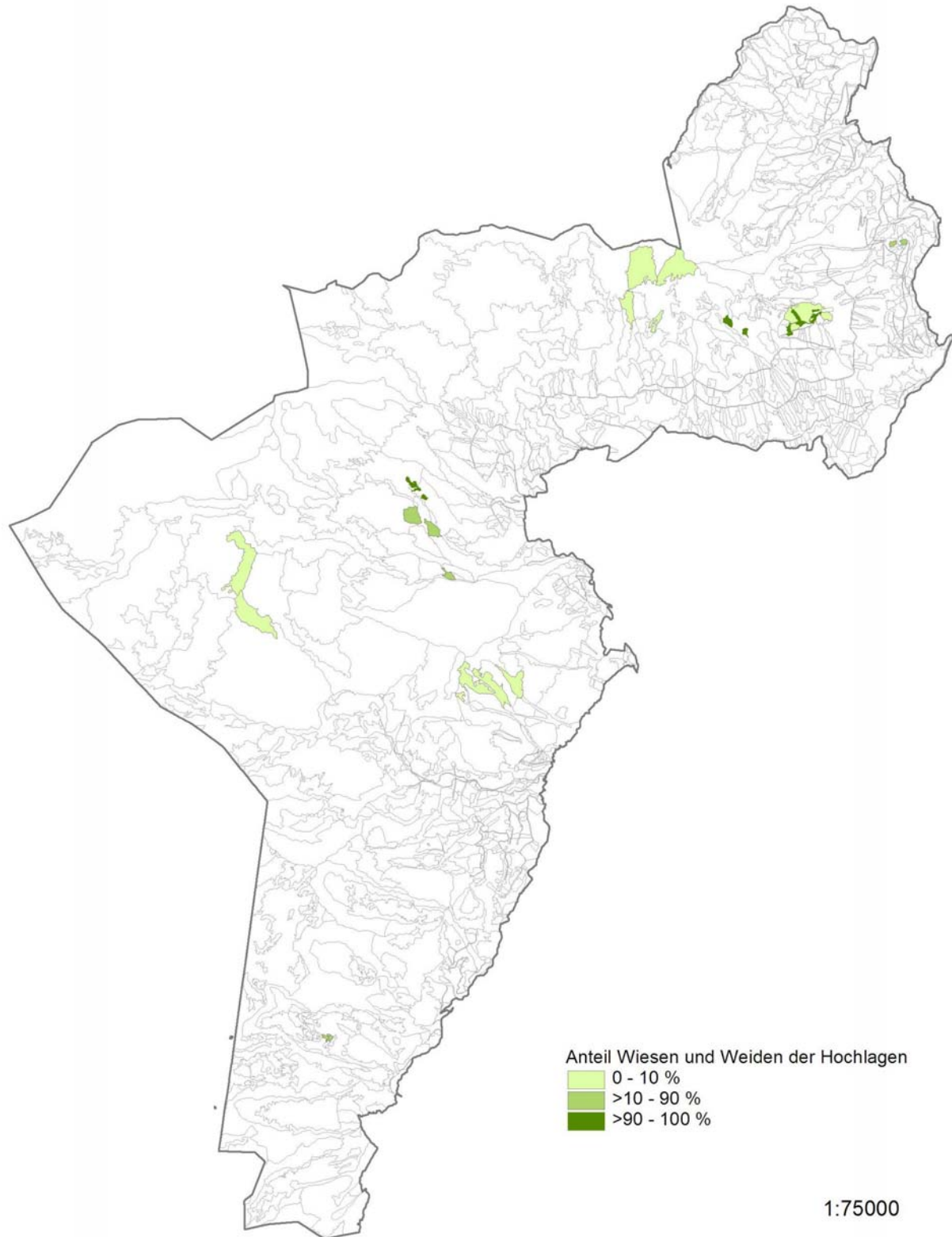
Karte 9: Montan bis alpine Rasen, Windkanten und Schneeböden

Es wurden die Biotoptypen mit dem Biotoptypen-Nummerncode 7.4.1, 7.10.1.1, 11.2 bis einschließlich 11.5.2 (bezogen auf Tabelle 1), 11.7 und 11.7.1 zusammengefasst (siehe Tabelle 1 zur Aufschlüsselung der Codes).

9.4.7. Wiesen und Weiden der Hochlagen mit Vieh- und Wildlägern

Zusammengefasst wurden hier alle beweideten Flächen, gleich ob vom Wild oder Vieh. Dies erscheint sinnvoll, da einige der Weiden, die früher bestoßen wurden, heute nur noch vom Wild beäst werden, so dass keine klare Trennung zwischen Viehwirtschaft und Wildbeäsung möglich ist. Daher wurden in die Darstellung nicht nur Hochlagen-Magerwiesen und –weiden sowie Hochlagen-Fettweiden aufgenommen, sondern auch Viehläger, Wildläger und Brachen. Auffallend an der Karte ist die Seltenheit dieser hier zusammengefassten Biotoptypen. Insgesamt erreichen diese Biotopflächen nur einen Flächenanteil von 0,22 % der Gesamtfläche. Es kommt zum Ausdruck, dass die Almwirtschaft in diesem Gemeindeteil keine Rolle (mehr) spielt. Nahezu alle ehemaligen Almen sind heute nicht mehr bestoßen, abgesehen von der Spinriegelalm, in deren Nähe zeitweise wieder Vieh weidet. Daher handelt es sich meist nur noch vom Wild und Jägern offengehaltene Flächen bzw. natürlich offene Flächen wie beispielsweise in der Lawinare unterhalb des Prielschutzhauses.

In den Balmenfluren, z. B. am Ostrawitz-Südosthang und am Kleinen Priel kommen regelmäßig *Lappula deflexa* (Herabgebogener Igelsame), *Cynoglossum officinale* (Echte Hundszunge) und *Senecio rupestris* (Felsen-Greiskraut) vor.

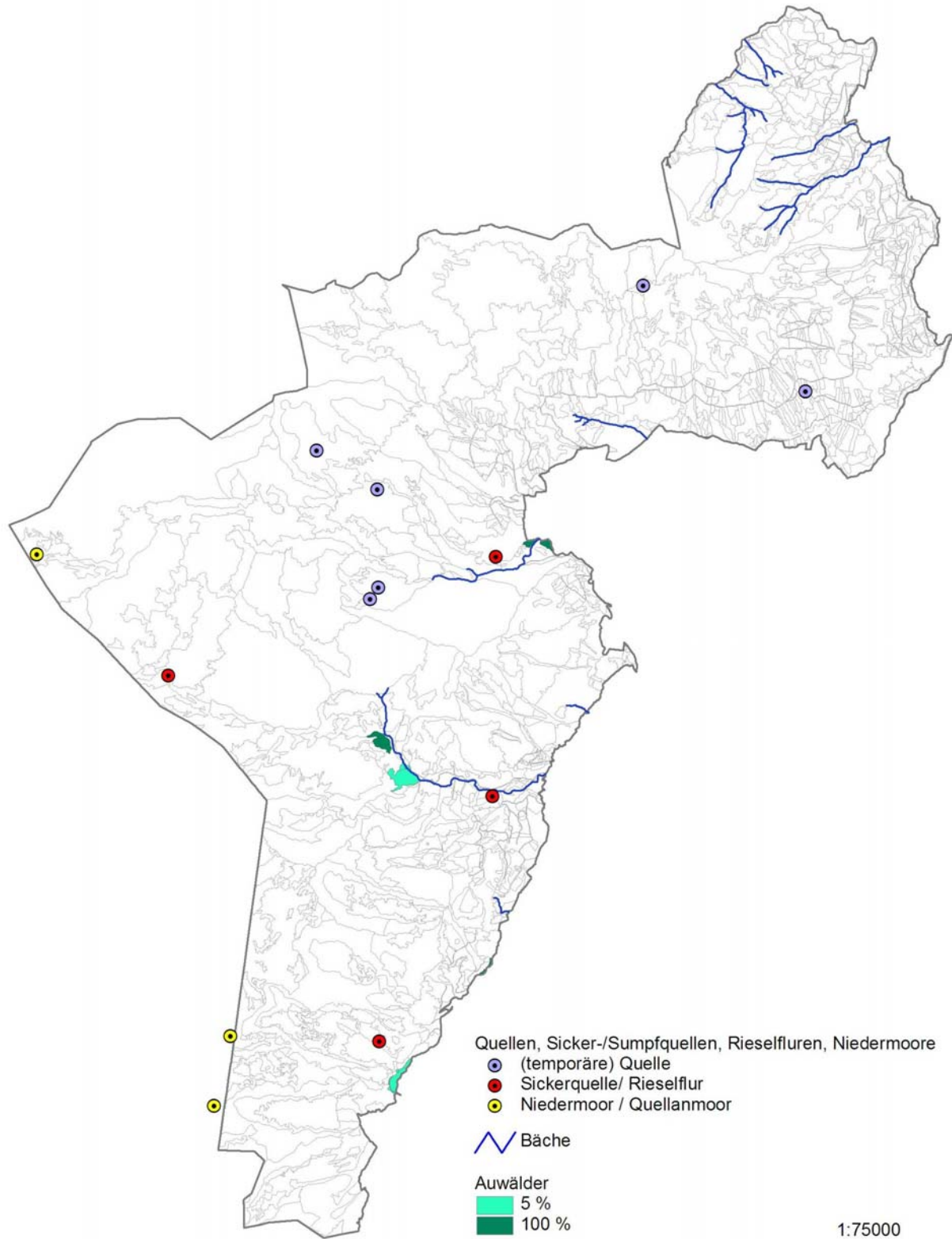


Karte 10: Wiesen und Weiden der Hochlagen mit Vieh- und Wildlägern
Es wurden die Biototypen mit dem Biototypen-Nummerncode 7.5.1.2, 7.5.2.2, 8.10.3, 10.4.2, 10.5.13.1, 10.30.1 und 10.30.2 zusammengefasst (siehe Tabelle 1 zur Aufschlüsselung der Codes).

9.4.8. Gewässer und Feuchtbiotope

Auffallend im Projektgebiet ist die Seltenheit von Feuchtbiotopen (Karte 11). Ein Grund hierfür sind die geologischen Gegebenheiten mit einer starken Verkarstung, so dass Niederschläge rasch versickern. In der Karte sind alle permanenten Bäche des Gemeindeteils mit ihren, teilweise temporären, Quellbächlein dargestellt. Auch die Quellen sind nicht alle permanent. Eine Besonderheit stellen teilweise die wenigen Sickerquellen und die Quellenmoore/Niedermoore dar. Hier finden sich die seltenen Vorkommen von Wollgräsern im Projektgebiet und das Vorkommen von *Carex maritima* (Simsen-Segge).

Bei den Auwäldern handelt es sich, abgesehen von einer Biotopfläche am Ausgang der Polsterlucke (Eschen- und Bergahorn-reicher Auwald) um Fichten-Auwälder bzw. Krüppel-Fichten-Wildbachau.



Karte 11: Gewässer und Feuchtbiotope

Es wurden Quellen, Bäche, Rieselfluren, Moore/Anmoore und Auwälder zusammengefasst mit Biotoptypen-Nummerncode 1.1.1 bis 4.5.1 und 5.2.11, 5.2.13, 5.2.15.3 (bezogen auf Tabelle 1; siehe Tabelle 1 zur Aufschlüsselung der Codes). Die Auwälder haben an den jeweiligen Flächen einen prozentualen Anteil von entweder genau 100 % oder genau 5 %.

9.5. Zusammenfassender Überblick

Ein Überblick über die Karten 4a, 5, 6, 7, 8 und 9 zeigt eine deutliche Zonierung der Vegetation. Erwartungsgemäß zeichnet die Vegetation im wesentlichen die Höhenstufung des Bearbeitungsgebietes nach, angefangen von den forstlich genutzten Flächen in den montanen Lagen des Projektgebietes, über die naturnahen Mischwälder und Nadelwälder, Latschenbuschwälder und Legbuchengebüsche bis hin zu den Felsstrukturen mit Felsspaltvegetation und Schuttfuren und auch Alpinrasen, welche von der Latschenregion bis in die alpine Stufe vorkommen. Wiesen und Weiden sind im Gebiet u. a. aufgrund der hohen Reliefenergie kaum vertreten. Auch die an Sonderstandorten vorkommenden Feuchtbiopte haben kaum Flächenanteile.

In der Tabelle 3 sind die aggregierten Biotoptypen in ihrer Biotoptyp-Gruppe mit Zwischensummen dargestellt. Hier wird in der Übersicht der mit 35 Flächenprozent hohe Wald-/Gebüschanteil deutlich, gefolgt von der „Vegetation nicht anthropogener Sonderstandorte“ (16 %), der „baumfreien Vegetation der hochmontanen bis subalpinen und alpinen Stufe der Alpen“ (11 %) und den Latschen-Buschwäldern (11 %). Den größten Flächenanteil nehmen die Felsstrukturen ein (36 %).

Tab. 3: Aggregierte Biotoptypen

Es werden nur die aggregierten Biotoptypen in ihrer Biotoptyp-Gruppe (Hauptgruppen aus dem Biotoptypenkatalog) zur besseren Übersicht wiedergegeben. (siehe Tabelle 1 zur Übersicht welche Biotoptypen zusammengefasst wurden)

Agg. BT-Nr.	Biotoptyp-Gruppe/Aggregierter Biotoptyp	Häufigkeit	Fläche in m ²	Anteil an GF in % gerundet
1	Gewässer und +/- gehölzfreie Vegetation in und an Gewässern	22	3075	0,00
	Fließgewässer	21	3075	0,00
	Vegetation in Gewässern und der Gewässerufer	1	0	0,00
	Moore, waldfreie Feuchtbiopte, Nass- und Feuchtgrünland	4	1231	0,00
2	Moore	1	0	0
3	Feuchtwiesen und +/- gehölzfreie Nassstandorte (inkl. Brachen)	3	1231	0
	Wälder und Gebüsch/Buschwälder	340	25539697	35
5	Nadelholzforste (ohne Fichtenforste) und Nadelholz-/Laubholz-Mischforste	4	65052	0
6	Fichtenforste	129	7567599	10,30
7	Auwälder	8	96944	0,13
8	Buchen- und Buchenmischwälder	108	12006923	16,34
9	Sonstige Laubwälder	13	300894	0,41
11	Natürliche Nadelwälder	77	5500747	7,49
13	Sukzessionswälder	1	1538	0,00
	Kleingehölze und Saumgesellschaften	67	1912118	2,60
14	Baum-/Buschgruppen, Feldgehölze, Baumreihen, Hecken (inkl. Alleen und markanten Einzelbäumen)	1	21874	0,03
16	Schlagflächen und Vorwaldgebüsch	63	1872947	2,55
17	Waldmäntel und Saumgesellschaften	3	17296	0,02
	Trocken- und Magerstandorte/Borstgrasheiden	14	174170	0,24
18	Trocken- und Halbtrockenrasen, Trockengebüsch, Borstgras- und Zwergstrauchheiden (inkl. Brachen)	10	126256	0,17

Agg. BT-Nr.	Biotoptyp-Gruppe/Aggregierter Biotoptyp	Häufigkeit	Fläche in m ²	Anteil an GF in % gerundet
19	Magerwiesen und Magerweiden (inkl. Brachen)	4	47914	0,07
20	Vegetation nicht anthropogener Sonderstandorte	227	11717820	15,95
	Morpho-/Geologisch bedeutsame Strukturen	304	26519472	36,09
21	Felsformationen	178	15069178	20,51
22	Natürliche und künstliche Höhlen / Stollen	14	0	0
23	Lose Felsen / Besondere Verwitterungsformen	112	11450293	15,58
	Anthropogene Biotoptypen	9	104389	0,14
24	Fettweiden/-wiesen (inkl. Brachen) und Lägerfluren	9	104389	0,14
32	Baumfreie Vegetation der hochmontanen bis subalpinen und alpinen Stufe der Alpen	293	8204975	11,16
33	Latschen-Buschwald	85	7928766	10,79
99	Sonstige Biotopkomplexe	129	39810665	54,18

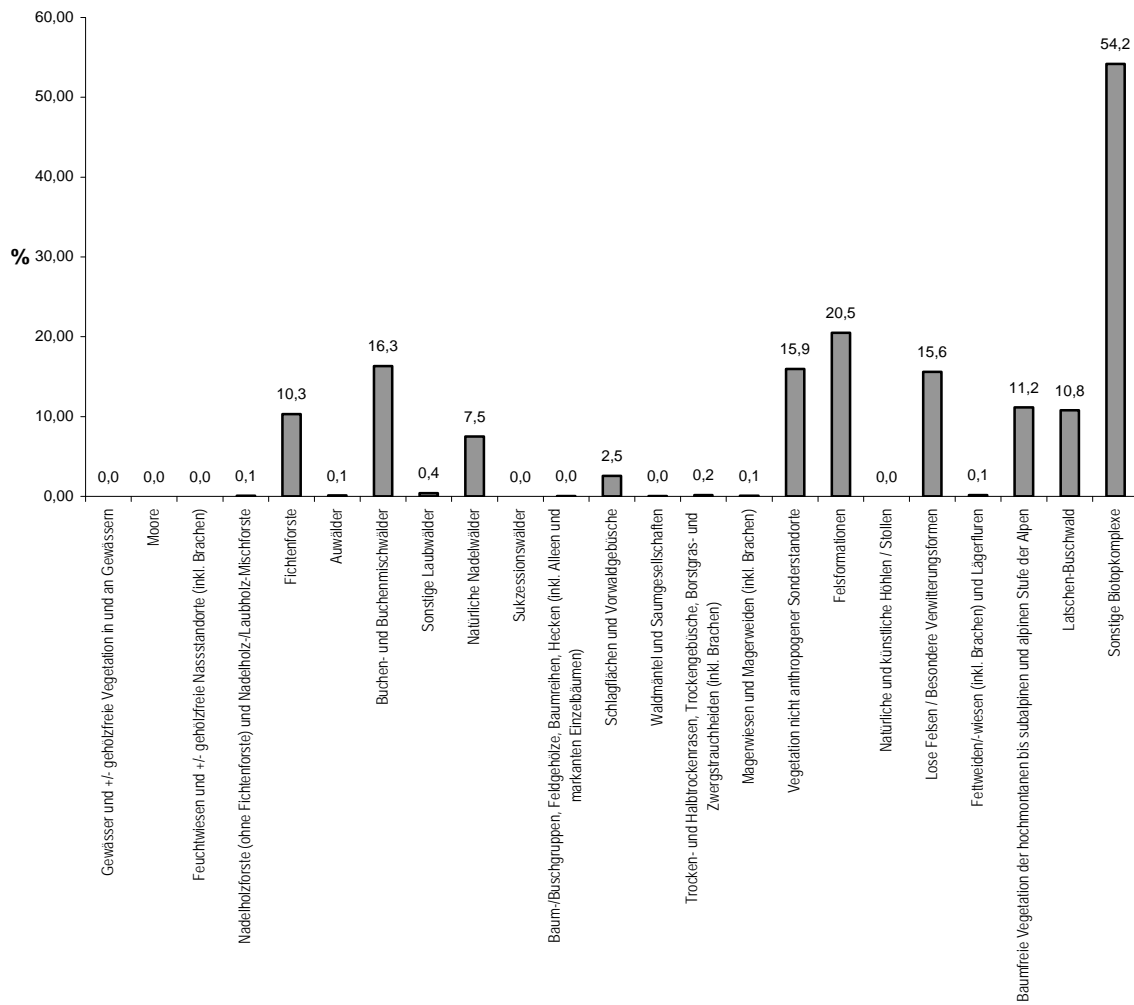
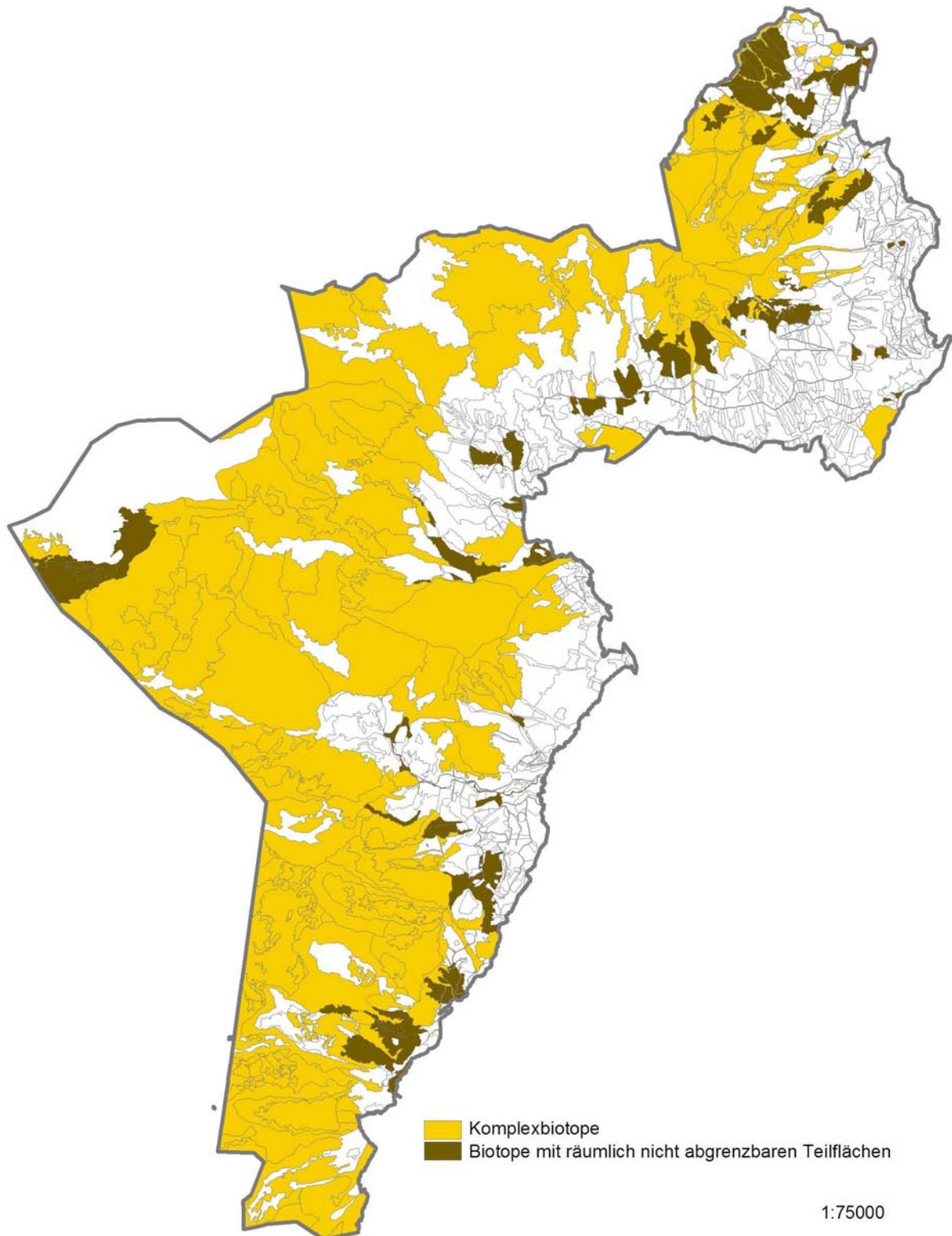


Abb. 6: Aggregierte Biotoptypen

Im Diagramm zu den aggregierten Biotoptypen (vgl. Zusammenfassungen in Tabelle 1) kommt wieder der hohe Flächenanteil an Hochlagen zum Ausdruck. So wurden 21 % der Gesamtfläche als Felsformationen erfasst, gefolgt von den „losen Felsen“ (Schutthalde), der „Vegetation nicht anthropogener Sonderstandorte“ (davon 9 % „Vegetationsfragmente auf Kalkkarst“) mit je 16 %. Zusammen ergibt das rund 46 % Felsbedeckung. Die Buchen- und Buchenmischwälder erreichen ebenfalls 16 %, Fichtenforste 10 % und natürliche Nadelwälder 7 %. Bedeutsam sind noch die Latschenbuschwälder und die „baumfreie Vegetation der hochmontanen bis subalpinen und alpinen Stufe der Alpen“ mit je 11 %. Hierin zeigt sich, dass der Schwerpunkt des westlichen Gemeindeteils in den Hochlagen des Stoderkammes liegt.

9.6. Komplexbiotope und Biotope mit räumlich nicht trennbaren Teilflächen



Karte 12: Lage der Komplexbiotope und Biotope mit räumlich nicht trennbaren Teilflächen.

In der Karte 12 ist ein Teil der Kartiermethodik dargestellt. Die Problematik wie verzahnte Biotoptypen zu fassen sind, wird hier deutlich. Komplexbiotope wurden nur in den Hochlagen verwendet, wie die Karte zeigt. Dort sind die einzelnen Biotoptypen so eng verzahnt, dass eine kartographische Trennung nicht mehr möglich ist.

Zusätzlich sind hier fast immer mehrere Geotope pro Biotop zu erfassen. An den Übergangsbereichen zur Waldstufe wurde überwiegend mit räumlich nicht trennbaren Teilflächen („klein t's“) gearbeitet. Hier handelt es sich meist um Wälder mit Rasen oder Felswänden. Diese Flächen sind weniger stark verzahnt, weshalb hier auf die Verwendung von „K“ verzichtet wurde. Meist handelt es sich um nicht mehr als zwei bis drei Teilflächen. Die räumlich nicht trennbaren Teilflächen wurden in den Hochlagen nur in Ausnahmefällen verwendet, wenn es sich nicht um mehrere, stark verzahnte Geotope handelt und nicht mehr als zwei Biotoptypen vorkommen. Bei den „Lücken“ in den Hochlagen handelt es sich um Biotope, die zu 100 % aus Schutthalden, Felswänden oder Kalkkarst bestehen (formal als „G0“ zu erfassen).

In der Karte wird deutlich, dass die kartographische Erfassung von einzelnen Biotoptypen in den Hochlagen in der Regel nicht möglich ist. Ein Biotop der Hochlagen erfasst oftmals relief- und kleinklimatisch bedingte Einheiten wie die Felswände in ein Kar, die Schutthalde am Wandfuß und die Latschen-Buschwälder mit Rasen am Fuße der Schuttfelder als je ein Biotop (z. B. Schobertal, Sigistal) oder einen exponierten Rücken mit Rasen, Windkanten-Kriechstrauchheide und Felsformationen (z. B. Dietlbüheln).

Im Gemeindeteil Hinterstoder West wurden 54 % der Fläche als Komplexbiotope kartiert, worin der hohe Anteil an Hochlagen im Gemeindeteil zum Ausdruck kommt.

10. Die Flora des Untersuchungsgebietes

10.1. Allgemeines zur Flora

In den 431 Biotopflächen des Projektgebietes (Hinterstoder West) wurden 794 wild wachsende heimische und eingebürgerte Gefäßpflanzen, 13 Moose, 7 Flechten und eine Blaualgenart festgestellt. Bei den Gefäßpflanzen wurde eine vollständige Erfassung angestrebt, bei den Moosen und Flechten handelt es sich um einzelne Beobachtungen von für den jeweiligen Biotoptyp aussagekräftigen Arten. Im Folgenden die detaillierte Aufstellung der Taxa:

853 Taxa insgesamt (incl. 14 nicht in Datenbank eingebare bzw. außerhalb der Biotopflächen vorkommende):

13 Moose (Taxa)

7 Flechten (Taxa)

1 Blaualgenart

26 Gefäßpflanzen-Taxa als spec. (davon 1 als Sippe zu werten)

18 Gefäßpflanzen-Taxa als agg. (davon 10 als Sippe zu werten)

5 Gefäßpflanzen-Taxa auf Artrang werden in der Sippenstatistik nicht mitgerechnet, da sie einer der nachgewiesenen und mitgezählten Unterarten zuzurechnen sind.

794 Gefäßpflanzen Sippen wurden nachgewiesen.

Im Anhang sind die erfassten Taxa nach dem wissenschaftlichen Namen in alphabetischer Reihenfolge aufgelistet. Die wissenschaftlichen und deutschen Namen richten sich nach ADLER et al. (1994), die der Moose nach FRAHM & FREY (1983) und die der Flechten nach WIRTH (1980).

10.2. Nicht eingebare Sippen (und Sippen, die sich nicht in einer der Biotopflächen befinden)

In der Biotopdatenbank nicht enthalten sind 14 Taxa, da diese im Gemeindegebiet außerhalb der erfassten Biotopflächen festgestellt wurden oder in der Datenbank nicht zur Eingabe vorgesehen sind. Es sind dies:

Anacamptis pyramidalis (Pyramiden-Spitzorchis): Forststraßenböschung unter Stücklerkar.

Carex maritima (Simsen-Segge): Biotop 179.

Hieracium chondrillifolium (Knorpellattich-Habichtskraut): Biotop 457.

Hieracium dentatum (Gezähntes Habichtskraut): Biotop 144.

Hieracium glabratum (Verkahlttes Habichtskraut): mehrere Unterarten; Biotop 71, 77, 112, 173, 180, 401.

Hieracium incisum (Verbleichendes Habichtskraut [von *H. pallescens*]): Biotop 144.

Hieracium oxyodon, (Spitzzähniges Habichtskraut) mehrere Unterarten: Biotop 77, 112, 170.

Hieracium scorzonrifolium (Schwarzwurzelblättriges Habichtskraut): Biotop 170.

Luzula alpina (Alpen-Hainsimse): Biotop 176.

Orchis mascula (Stattliches Knabenkraut): Wegrand oberhalb Prieler.

Ranunculus seguieri (Seguier-Hahnenfuß): Biotop 509.

Sedum dasyphyllum (Dickblatt-Mauerpfeffer): Biotop 49, floristischer Status unklar.

Setaria pumila (Fuchsrote Borstenhirse): Wildfütterung oberhalb Prieler.

Trifolium suaveolens (Duftender Persischer Klee): Wildfütterung oberhalb Prieler.

10.3. Anmerkungen zu bestimmungskritischen Sippen

Alchemilla fissa (Schlitzblatt-Frauenmantel): Die Angabe für das Biotop 734 ist eine cf.-Bestimmung. Die Art wird aber bei HÖRANDL (1989) für Hinterstoder aufgeführt. *Betula spec.* (Birke): Vor allem bei Vorkommen in der (hochmontanen-) subalpinen Stufe besteht bei etlichen Individuen im Projektgebiet der Verdacht auf *B. pubescens* (Moor-Birke). Möglicherweise handelt es sich auch um Übergangsformen oder Hybriden zwischen *B. pendula* (Hänge-Birke) und *B. pubescens*. Die Pflanzen wurden vorerst bei *B. pendula* mit erfasst. *Centaurea scabiosa* ssp. *alpestris* (Schwarze Skabiosen-Flockenblume): Es besteht Verdacht auf diese Sippe im Projektgebiet, ohne dass wir sie aber eindeutig nachweisen konnten. Bei HÖRANDL (1989) wird die Sippe für Hinterstoder genannt. Nach ADLER et al. (1994) fehlt sie in Oberösterreich. Die Unterscheidung von *Gnaphalium hoppeanum* (Alpen-Ruhrkraut) und *G. supinum* (Zwerg-Ruhrkraut) war oft problematisch. Ebenso war es oft schwer, kleinwüchsige Vertreter von *Euphrasia salisburgensis* (Salzburger Augentrost) von *E. minima* (Zwerg-Augentrost) zu unterscheiden. Auch die Artenpaare *Hieracium pilosum* (Weißhaariges Habichtskraut) und *H. villosum* (Woll-Habichtskraut) sowie *H. bupleuroides* (Hasenohr-Habichtskraut) und *H. glaucum* (Blaugrünes Habichtskraut) waren oft nicht eindeutig zu trennen. Vertreter der Gattung *Hieracium* (Habichtskraut) wurden (soweit Herbarbelege gemacht wurden) freundlicherweise von Dr. F. Schuhwerk, München, und G. Brandstätter, Linz, revidiert oder bestimmt. Bei sämtlichen Angaben von *Saxifraga sedoides* (Eigentlicher Mauerpfeffer-Steinbrech) in den Biotopen 74, 83 und 509 handelt es sich um cf.-Bestimmungen. Die Angaben von *Pedicularis rosea* (Rosarotes Läusekraut) in den Biotopen 63, 79 und 525 sind ebenfalls unsicher. Gleiches gilt für *Orobanche caryophyllacea* (Nelken-Sommerwurz). Unter den Angaben von *Soldanella spec.* (Soldanelle-Art) verbergen sich hauptsächlich Nachweise, die an *S. montana* (Wald-Soldanelle) erinnern. Unter *Knautia arvensis* „Felssippe“ (Felssippe der Wiesen-Witwenblume) wird eine *K. arvensis* mit meist völlig ungeteilten, derben Blättern verstanden. Sie wurde möglicherweise nicht immer getrennt von der typischen *K. arvensis* erhoben.

10.4. Seltene und gefährdete Pflanzenarten

Tab. 4: Seltene und gefährdete Pflanzenarten

Kategorie	Anzahl	Anteil Gesamtzahl [%]
Taxa gesamt	853	100,0
sonstige Taxa	672	78,8
Rote Liste OÖ Stufe 1	1	0,1
Rote Liste OÖ Stufe 2	2	0,2
Rote Liste OÖ Stufe 3	22	2,6
Rote Liste OÖ Stufe 4	64	7,5
zusätzlich RL Ö Stufe 1	1	0,1
zusätzlich RL Ö Stufe 3	2	0,2
zusätzlich RL Ö Stufe 3	1	0,1
Code 8: (vgl. 11.1.1)	3	0,4
Code 9: (vgl. 11.1.2)	7	0,8
Code 10: (vgl. 11.1.3)	48	5,6
Code 18: (vgl. 11.1.4)	30	3,5

Von den 853 im Projektgebiet erfassten Taxa sind 88 (10,3 %) in der Roten Liste Oberösterreichs einer Gefährdungsstufe zugeordnet (GRIMS et al. 1997). Weitere 3 Arten werden ausschließlich in der Roten Liste für Österreich angeführt (NIKL FELD & SCHRATT-EHRENDORFER 1999). Somit gelten 10,7 % der im Projektgebiet vorkommenden Arten überregional als selten und gefährdet. Eine Aufstellung der Rote-Liste-Arten findet sich im Anhang. Eine Erläuterung der Codes 8, 9, 10 und 18 findet sich in den Kapiteln 11.1.1 bis 11.1.4.

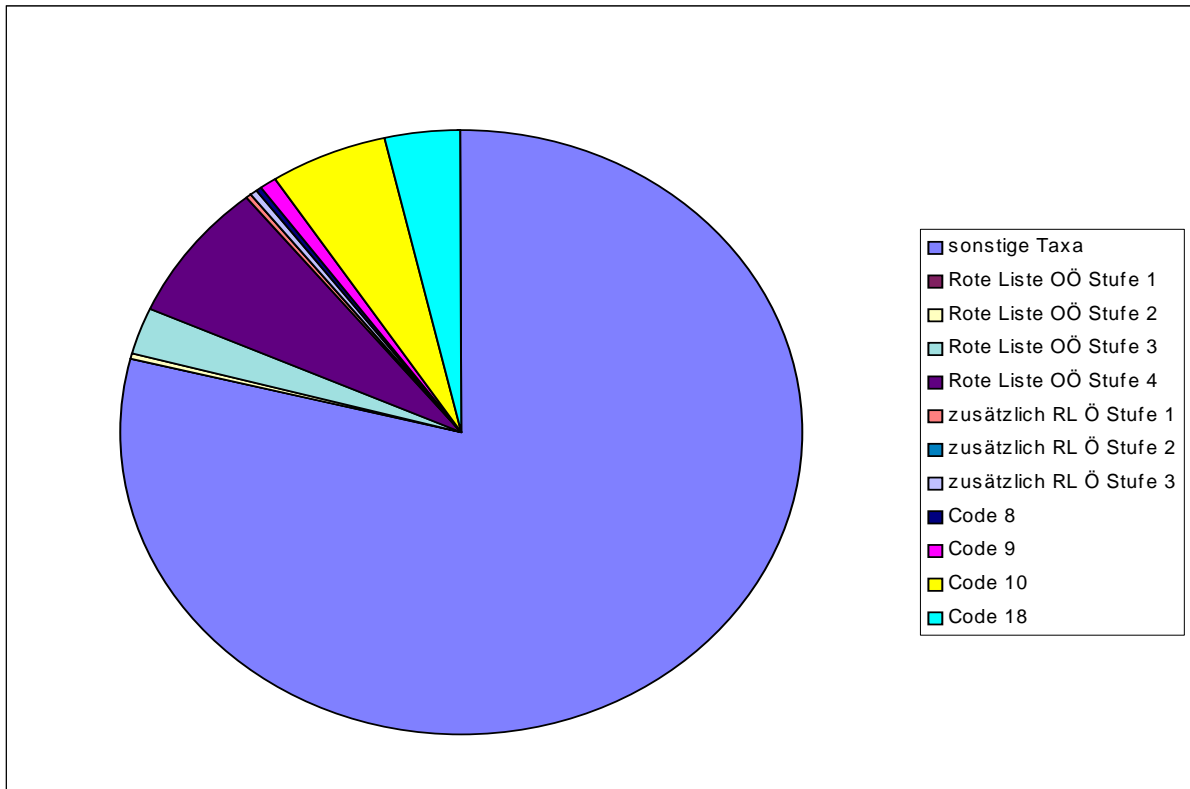


Abb. 7: Anteil gefährdeter oder besonderer Taxa im Untersuchungsgebiet

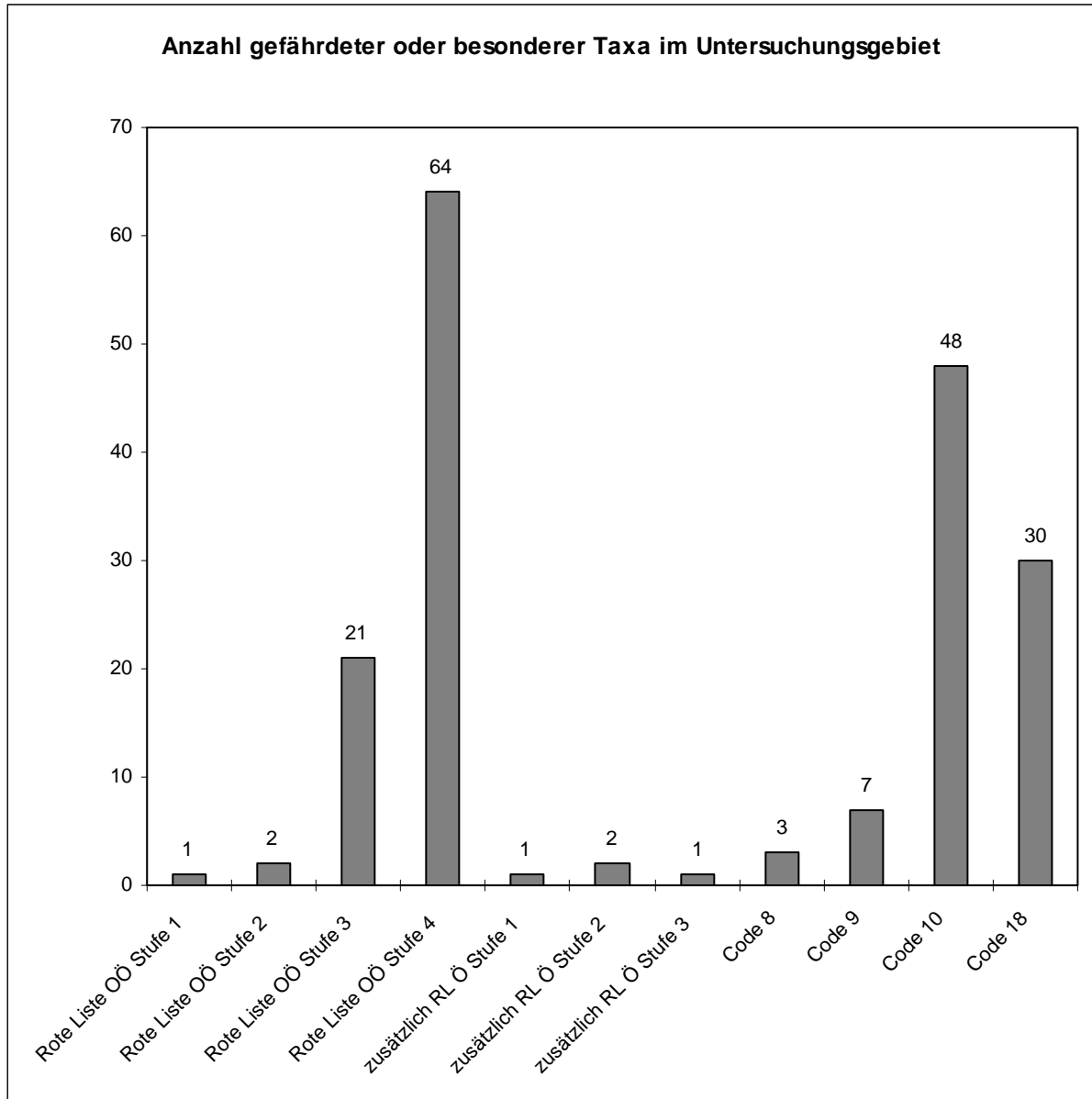


Abb. 8: Anzahl gefährdeter und besonderer Taxa im Untersuchungsgebiet; Ausschnitt aus dem Kreisdiagramm als Balkendiagramm dargestellt (ohne „sonstige Taxa“)

11. Zusammenfassende Bewertung der Biotopflächen

11.1. Wertmerkmale der Pflanzenarten

11.1.1. Vorkommen im Gebiet häufiger, in Österreich gefährdeter Rote-Liste-Pflanzenarten (Code 8)

Tab. 5: Code 8-Arten

RL Ö Gefährdungsangaben nach den Roten Listen Österreichs (Niklfeld & Schratt-Ehrendorfer 1999) bestehend aus Gefährdungsstufe und bei regional oder regional stärker gefährdeten Taxa aus den Kürzeln für die Großlandschaften in denen diese Gefährdung zutrifft.

RL OÖ Gefährdungsangaben nach der Roten Liste gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen Oberösterreichs (Grims et al. 1997).

H ges Häufigkeit = Anzahl der Biotope im Projektgebiet, in denen das genannte Taxon vorkommt.

Art-Code	Wissenschaftlicher Artname	Deutscher Artname	RL Ö	RL OÖ	H ges
630	<i>Abies alba</i>	Tanne	3	R	139
3084	<i>Monotropa hypophegea</i>	Kahler Fichtenspargel	3	-r V	10
590	<i>Taxus baccata</i>	Eibe	3	3	29

In dieser Tabelle wurden die Arten aufgelistet, die in der Roten Liste für Österreich aufscheinen, im Projektgebiet aber nicht selten sind. Als Grenzkriterium wurde das Vorkommen in mindestens 10 Biotopflächen gewählt. Es handelt sich dabei ausschließlich um Arten der Gefährdungsstufe „3“. Die Gefährdungsstufen „0“, „1“, „2“ und „4“ kommen entweder nicht vor, oder sie erfüllen das Kriterium „im Gebiet häufig“ nicht.

11.1.2. Vorkommen im Gebiet häufiger, landesweit seltener Pflanzenarten (ohne R. L. O.Ö.) (Code 9)

Tab. 6: Code 9-Arten

RL Ö Gefährdungsangaben nach den Roten Listen Österreichs (Niklfeld & Schratt-Ehrendorfer 1999) bestehend aus Gefährdungsstufe und bei regional oder regional stärker gefährdeten Taxa aus den Kürzeln für die Großlandschaften in denen diese Gefährdung zutrifft.

RL OÖ Gefährdungsangaben nach der Roten Liste gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen Oberösterreichs (Grims et al. 1997).

H ges Häufigkeit = Anzahl der Biotope im Projektgebiet, in denen das genannte Taxon vorkommt.

Art-Code	Wissenschaftlicher Artname	Deutscher Artname	RL Ö	RL OÖ	H ges
817	<i>Anthoxanthum odoratum</i>	Gewöhnlicher Ruchgras		R	11
110	<i>Briza media</i>	Gewöhnliches Zittergras		R	21
861	<i>Campanula rotundifolia</i>	Rundblatt-Glockenblume		R	47
974	<i>Euphrasia officinalis</i>	Wiesen-Augentrost	-r Pann	R	11
175	<i>Plantago media</i>	Mittlerer Wegerich		R	13
570	<i>Potentilla erecta</i>	Blutwurz	-r Pann	R	109
50	<i>Quercus robur</i>	Stiel-Eiche		R	13

Es handelt sich dabei um die so genannten „R“-Arten der Roten Liste Oberösterreichs (GRIMS et al. 1997), bei denen starke Populationsrückgänge zu verzeichnen sind. Auffallend ist, dass es sich hierbei fast ausschließlich um Arten von Magerrasenstandorten handelt.

11.1.3. Vorkommen lokal / im Gebiet seltener Pflanzenarten (Code 10)

Tab. 7: Code 10-Arten

RL Ö Gefährdungsangaben nach den Roten Listen Österreichs (Nikfeld & Schratl-Ehrendorfer 1999) bestehend aus Gefährdungsstufe und bei regional oder regional stärker gefährdeten Taxa aus den Kürzeln für die Großlandschaften in denen diese Gefährdung zutrifft.

RL OÖ Gefährdungsangaben nach der Roten Liste gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen Oberösterreichs (Grims et al. 1997).

H ges Häufigkeit = Anzahl der Biotope im Projektgebiet, in denen das genannte Taxon vorkommt.

Art-Code	Wissenschaftlicher Artname	Deutscher Artname	RL Ö	RL OÖ	H ges
2309	<i>Androsace chamaejasme</i>	Wimper-Mannsschild	-r nVL	-r V	2
1452	<i>Anthyllis vulneraria carpatica</i>	Gewöhnlicher Wundklee	-r KB, BM, nVL, söVL	-r BV	3
1695	<i>Blysmus compressus</i>	Quellbinse	-r BM, nVL, Pann	-r V	1
1039	<i>Carex davalliana</i>	Davall-Segge	-r BM, nVL, söVL, Pann	-r BV	1
1101	<i>Carex echinata</i>	Igel-Segge	-r BM, nVL, söVL	-r BHT	1
904	<i>Carex nigra</i>	Braun-Segge	-r nVL, söVL, Pann	-r BHT	1
217	<i>Centaurium erythraea</i>	Echtes Tausendguldenkraut	-r wAlp, BM, nVL	-r BHM	1
520	<i>Chenopodium bonus-henricus</i>	Guter Heinrich	-r BM, nVI	-r BV	8
1816	<i>Circaea alpina</i>	Gebirgs-Hexenkraut	-r BM, nVL, söVL	-r BV	5
797	<i>Circaea x intermedia</i>	Mittlerer Hexenkraut	-r BM, nVL	-r BV	1
2041	<i>Corallorhiza trifida</i>	Korallenwurz	-r BM, nVL, söVL, Pann	-r BV	6
2056	<i>Crepis alpestris</i>	Voralpen-Pippau	-r nVL	-r V	6
2046	<i>Crocus albiflorus</i>	Weißer Krokus	-r Rh, BM, nVL, söVL	4ar! BV	4
746	<i>Danthonia decumbens</i>	Dreizahn	-r BM, nVL, Pann	-r BV	2
1362	<i>Daphne laureola</i>	Lorbeer-Seidelbast	-r sAlp		1
593	<i>Epilobium collinum</i>	Hügel-Weidenröschen	-r nVL, Pann	-r V	2
719	<i>Equisetum variegatum</i>	Bunter Schachtelhalm	-r BM, nVL, söVL, Pann	-r BV	1
1135	<i>Eriophorum latifolium</i>	Breitblatt-Wollgras	-r KB, BM, nVL, söVL, Pann	-r BV	4
988	<i>Euphorbia verrucosa</i>	Warzen-Wolfsmilch	-r nVL, söVL, Pann	-r BV	1
4650	<i>Evonymus latifolia</i>	Breitblatt-Pfaffenkappchen	-r nVL, söVL	-r V	8
717	<i>Festuca altissima</i>	Wald-Schwengel	-r nVL	-r V	1
2776	<i>Festuca pallens pallens</i>	Gewöhnlicher Bleich-Schwengel	-r nVL	-r V	1
1015	<i>Galium boreale</i>	Nordisches Labkraut	-r BM, nVL, Pann	-r V	1
970	<i>Galium lucidum</i>	Glanz-Labkraut	-r nVL	-r V	2
2817	<i>Genista pilosa</i>	Heide-Ginster	-r nVL	-r V	3
1433	<i>Juncus alpinoarticulatus</i>	Alpen-Simse	-r BM, nVL, Pann	-r V	5
628	<i>Juncus filiformis</i>	Faden-Simse	-r KB, BM, nVL, söVL	R	1
648	<i>Lathyrus niger</i>	Schwärzende Platterbse	-r Walp, nVL	-r V	1
2020	<i>Malaxis monophyllos</i>	Einblatt	-r BM, nVL	-r V	7
1990	<i>Melica ciliata</i>	Wimper-Perlgras	-r nVL	-r T	2
2154	<i>Moneses uniflora</i>	Moosauge	-r BM, nVL, söVL	-r V	2
983	<i>Monotropa hypopitys</i>	Behaarter Fichtenspargel	-r nVL	-r BV	6

Art-Code	Wissenschaftlicher Artname	Deutscher Artname	RL Ö	RL OÖ	H ges
2038	Ophrys insectifera	Fliegen-Ragwurz	-r nVL, söVL, Pann	-r V	1
1847	Orthilia secunda	Birngrün	-r BM, nVL, Pann	-r BV	8
1321	Poa supina	Läger-Rispengras	-r BM	-r B	9
567	Polygala amarella	Sumpf-Kreuzblümchen	-r BM, nVL, söVL, Pann	-r BHM	2
745	Prunella grandiflora	Großblütige Brunelle	-r nVL, Pann	-r BV	8
3327	Pyrola chlorantha	Grünblüten-Wintergrün	-r nAlp, BM, nVL, Pann	-r V	3
2051	Pyrola media	Mittleres Wintergrün	-r BM, nVL	-r BV	2
1850	Pyrola minor	Kleines Wintergrün	-r nVL, Pann	-r BV	8
1851	Pyrola rotundifolia	Rundblatt-Wintergrün	-r nVL, Pann	-r V	8
1499	Rhamnus saxatilis	Felsen-Kreuzdorn	-r Rh, nVL		6
1521	Rhododendron ferrugineum	Rost-Alpenrose	-r KB	4a	2
2006	Ribes alpinum	Alpen-Johannisbeere	-r KB, BM	-r B	1
924	Salix aurita	Ohr-Weide	-r wAlp, KB, nVL	-r V	2
47	Tilia cordata	Winter-Linde	-r wAlp		3
459	Tilia platyphyllos	Sommer-Linde	-r wAlp	-r B	10
2033	Traunsteinera globosa	Kugelstendel	-r BM, nVL	4a	1

Es handelt sich hierbei nicht um Arten der Roten Listen (Diese fließen bereits als Rote-Liste-Arten in die wertbestimmenden Merkmale zu den Biotopen ein). Vielmehr handelt es sich um Arten, die in den Roten Listen in der jeweiligen Großlandschaft nicht als gefährdet gelten, im Projektgebiet jedoch selten (maximal 10 Biotopflächen, in der Regel aber bedeutend weniger) und in meist individuenarmen Populationen vorkommen.

11.1.4. Besondere pflanzengeografische Bedeutung (Code 18)

Tab. 8: Code 18-Arten

End. Nach http://www.flora-austria.at/flora/endemiten/endemiten_alpha.htm vom 14.2.2003. Es handelt sich hier um Endemiten der nordöstlichen Kalkalpen, d. h. das Gesamtareal der Sippen ist auf die nordöstlichen Kalkalpen beschränkt. Vergleiche hierzu auch Pils (1999: 62).

RL Ö Gefährdungsangaben nach den Roten Listen Österreichs (Nikfeld & Schratt-Ehrendorfer 1999) bestehend aus Gefährdungsstufe und bei regional oder regional stärker gefährdeten Taxa aus den Kürzeln für die Großlandschaften in denen diese Gefährdung zutrifft.

RL OÖ Gefährdungsangaben nach der Roten Liste gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen Oberösterreichs (Grims et al. 1997).

H ges Häufigkeit = Anzahl der Biotope im Projektgebiet, in denen das genannte Taxon vorkommt.

Art-Code	Wissenschaftlicher Artname	Deutscher Artname	End.	RL Ö	RL OÖ	H ges
4018	Achillea clusiana	Ostalpen-Schafgarbe	X			60
1865	Alchemilla anisiaca	Ennstaler Silbermantel	X			39
2415	Botrychium virginianum	Virginischer Rautenfarn		3	1	2
1836	Callianthemum anemonoides	Anemonen-Schmuckblume	X		4a	14
1645	Campanula pulla	Dunkle Glockenblume	X			77
2505	Carex fuliginosa	Ruß-Segge			4	4
fehlt	Carex maritima	Simsen-Segge		1	fehlt	1
2559	Cerastium uniflorum	Einblüten-Hornkraut				2
2594	Cirsium carniolicum	Krainer Kratzdistel			4	2
1869	Dianthus alpinus	Ostalpen-Nelke	X		4a	46

Art-Code	Wissenschaftlicher Artname	Deutscher Artname	End.	RL Ö	RL OÖ	H ges
2703	<i>Draba sauteri</i>	Sauters Felsenblümchen	X		4	5
2705	<i>Draba stellata</i>	Sternhaar-Felsenblümchen	X			30
1542	<i>Euphorbia austriaca</i>	Österreichische Wolfsmilch	X			28
1873	<i>Festuca norica</i>	Norischer Schwingel				1
2071	<i>Festuca versicolor brachystachys</i>	Kurzrispiger Verschiedenfärbiger Bunt-Schwingel	X			6
1490	<i>Galium truniacum</i>	Traunsee-Labkraut	X			70
2936	<i>Juncus jaquinii</i>	Gemsens-Simse			4	2
2176	<i>Knautia arvensis</i> „Felsippe“	Wiesen-Witwenblume (Felsippe)		fehlt	fehlt	4
1842	<i>Leucanthemum atratum</i>	Schwarzrand-Margerite				99
3194	<i>Papaver alpinum alpinum</i>	Nordost-Alpenmohn	X		4a	18
1516	<i>Pinus cembra</i>	Zirbe				6
1440	<i>Primula clusiana</i>	Clusius-Primel	X		4a	89
1550	<i>Pulmonaria kernerii</i>	Kerner-Lungenkraut	X			12
fehlt	<i>Ranunculus seguieri</i>	Seguiers Hahnenfuß		4	fehlt	1
3799	<i>Rumex nivalis</i>	Schnee-Sauerampfer				13
2202	<i>Saxifraga burseriana</i>	Bursers Steinbrech			4	1
3504	<i>Sesleria ovata</i>	Eikopf-Blaugras			4	1
1684	<i>Soldanella austriaca</i>	Österreichisches Alpenglößchen	X			46
1688	<i>Thlaspi alpestre</i>	Alpen-Täschelkraut	X			29
3671	<i>Valeriana celtica norica</i>	Echter Speik	X		4a	3

Eine besondere pflanzengeographische Bedeutung wurde besonders Endemiten der nordöstlichen Kalkalpen beigemessen, auch wenn sie im Projektgebiet nicht selten sind. Weiterhin wurden Arten im Gebiet als pflanzengeographisch bedeutsam erachtet, wenn sie hier ein besonderes, abgesprengtes Teilareal einnehmen. Im Folgenden sind die arealkundlichen Kriterien zu jeder Sippe aufgelistet, die zu einer Aufnahme in die Liste bewogen:

Achillea clusiana ist in ihrem Gesamtareal auf einen kleinen Teil der nordöstlichen Kalkalpen und zerstreute Vorkommen auf dem Balkan beschränkt (vgl. MEUSEL et al. 1978: 477).

Alchemilla anisiaca nimmt nach GRIMS (1988) nur ein sehr kleines Areal ein, das auf den östlichen Teil der Ostalpen beschränkt ist. Es handelt sich um einen strikten Endemiten der Nordost-Kalkalpen (vgl. FRÖHNER in HEGI 1995). Da es sich um eine bestimmungskritische Art handelt, die nicht in allen Fällen von anderen Arten der Gattung unterschieden werden konnte, sind die in der Datenbank aufgeführten Vorkommen mit Sicherheit nicht vollständig.

Die Vorkommen von *Botrychium virginianum* im Projektgebiet sind aufgrund des zerstreuten Vorkommens der Art im europäischen Teilareal der Art von großer Bedeutung (vgl. JALAS & SUOMINEN 1972, DOSTÁL in HEGI 1984). In Oberösterreich war die Art bisher nur von der Wolfsau am Almsee bekannt (PILS 1999: 219).

Callianthemum anemonoides ist ausschließlich auf die nordöstlichen Kalkalpen beschränkt (vgl. MEUSEL et al. 1965: 168).

Campanula pulla kommt ausschließlich in den nordöstlichen Kalkalpen vor (vgl. MEUSEL et al. 1978: 444).

Das Vorkommen von *Carex fuliginosa* im Untersuchungsgebiet befindet sich am Westrand des westlichen Teilareals der Art in den Ostalpen (vgl. MEUSEL et al. 1965: 75). Außer in den Ostalpen kommt die Art noch in den Karpaten und dem Kaukasus vor.

Carex maritima ist eine im Wesentlichen nord-circumpolar in der borealen Zone verbreitete Art (vgl. MEUSEL et al. 1965: 65). Teilareale befinden sich in den Anden, dem Atlas, dem Kaukasus, dem Pamir, dem Tienschan und den Alpen (vgl. MEUSEL et al. l. c., HULTEN & FRIES 1986). Die östlichsten Vorkommen in den Alpen liegen am Schlern in Südtirol und im Engadin in der Schweiz (vgl. SCHULTZE-MOTEL in: HEGI 1980). In Österreich kommt

Carex maritima nach NIKLFELD & SCHRATT-EHRENDORFER (1999) in Tirol vor; in Vorarlberg ist sie ausgestorben oder verschollen. Die Angaben der Art für (Nord-)Tirol beziehen sich auf Vorkommen bei Kranebitten, Ried und Zams (vgl. POLATSCHKEK 2001: 504). Nach Wallnöfer (in lit. 12.5.2004) ist *Carex maritima* an diesen Fundorten vermutlich ausgestorben. Damit stellt das neu entdeckte Vorkommen im Toten Gebirge derzeit den einzigen bekannten und aktuell existierenden Nachweis für Österreich dar! Die Art wurde von Herrn Dr. Bruno Wallnöfer, Wien, bestimmt.

Cerastium uniflorum kommt ausschließlich in den Alpen und dort im gesamten Zentralalpenraum vor (vgl. MEUSEL et al. 1965: 145). Das Vorkommen im Projektgebiet liegt am Nordrand des Gesamtareals.

Die typische Unterart von *Cirsium carniolicum* kommt in drei Teilarealen ausschließlich in den nordöstlichen Kalkalpen, den südöstlichen Kalkalpen und den Südalpen vor. Das Vorkommen in Hinterstoder liegt am westlichen Rand des Teilareals der nordöstlichen Kalkalpen (vgl. MEUSEL et al. 1992: 513).

Dianthus alpinus kommt in mehreren Teilarealen ausschließlich in den Ostalpen vor (vgl. MEUSEL et al. 1965: 141, LIPPERT 1981: 147). Eine Punkverbreitungskarte der Art ist bei WIDDER (1968) zu finden.

Draba sauteri kommt ausschließlich in den Ostalpen vor (vgl. MEUSEL et al. 1965: 184).

Draba stellata ist ein Endemit der Nordost-Alpen (vgl. die Verbreitungskarte bei LIPPERT 1981: 147).

Euphorbia austriaca ist mit ihrem Gesamtareal auf die Ostalpen beschränkt (vgl. MEUSEL et al. 1978: 268).

Der erbrachte Nachweis von *Festuca norica* stellt gegenüber STRAUCH (1997) einen Neufund für Oberösterreich dar. Allerdings führt bereits PILS (1980: 108) einen oberösterreichischen Nachweis aus dem Dachsteinmassiv auf. Das von uns entdeckte Vorkommen am Mitterberg befindet sich am nordöstlichen Arealrand der Art (vgl. PILS 1980, 1988, 1994) und hat daher eine besondere pflanzengeographische Bedeutung für das Gebiet.

Festuca versicolor ssp. *brachystachys* ist ein Endemit der Nordost-Kalkalpen (vgl. PILS 1989). Bei den in der Datenbank aufgeführten Vorkommen handelt es sich um Nachweise, deren Bestimmung mittels eines Blattquerschnittes abgesichert wurde. Es ist mit weiteren Vorkommen im Projektgebiet zu rechnen.

Galium truniacum ist ein Endemit der nordöstlichen Kalkalpen. Eine Verbreitungskarte ist bei NIKLFELD (1979) zu finden.

Das Gesamtareal von *Juncus jaquinii* erstreckt sich im Alpenraum von den Seealpen bis Niederösterreich und Slowenien. Die Art ist in den zentralen Alpen verbreitet, in den nördlichen Kalkalpen nur sehr zerstreut zu finden (vgl. PODLECH in HEGI 1980).

Von *Knautia arvensis* ist in Felsspalten der subalpinen Stufe eine Sippe mit ungeteilten oder nur selten fiederteiligen Blättern zu finden. Hier handelt es sich offenbar um eine Felssippe, deren Verbreitung besondere Beachtung verdient.

Leucanthemum atratum s. str. kommt ausschließlich in den nordöstlichen Kalkalpen vor (vgl. MEUSEL et al. 1978: 484).

Papaver alpinum ssp. *alpinum* besitzt ein kleines Areal und einige Kleinstvorkommen ausschließlich in den Ostalpen (vgl. MEUSEL et al. 1965: 172).

Pinus cembra kommt in den Alpen und im Karpatenbogen vor. Das große Teilareal in Sibirien wird von einer anderen Unterart gebildet (vgl. MEUSEL et al. 1965: 22).

Das Gesamtareal von *Primula clusiana* ist auf die Nordostalpen beschränkt (vgl. MEUSEL et al. 1978: 338).

Pulmonaria keneri kommt ausschließlich in einem kleinen Areal im Bereich des Enns-Knies in den nordöstlichen Kalkalpen vor (vgl. MEUSEL et al. 1978: 367).

Ranunculus seguieri besitzt ein zerstückeltes Areal, das sich über Teile der Südostalpen, der Westalpen, des Apennins und des Balkans erstreckt (vgl. MEUSEL et al. 1965: 166). Aus Österreich war die Art bisher nur aus Kärnten und Osttirol bekannt (vgl. ADLER et al. 1994). Für die nordöstlichen Kalkalpen stellt der Fund der Art am Kl. Priel möglicherweise den Erstnachweis dar (vgl. DIEWALD et al. 2005). Aufgrund der Standortsituation scheint es sich um ein von anderen Teilarealen abgesprengtes Reliktvorkommen zu handeln.

Die Teilareale von *Rumex nivalis* erstrecken sich ausschließlich über Teile der Zentralalpen und der Gebirge Albaniens (vgl. MEUSEL et al. 1965: 128). Die Vorkommen der Art im Toten Gebirge sind von anderen Teilarealen etwas abgerückt (vgl. MEUSEL et al. 1965: 128).

Saxifraga burseriana ist über die nordöstlichen und südlichen Kalkalpen verbreitet (vgl. MEUSEL et al. 1965: 205). Das Vorkommen am Kl. Priel ist eines von wenigen zerstreut liegenden in der Region.

Das Gesamtareal von *Sesleria ovata* erstreckt sich über den gesamten Alpenraum. Die Art ist dabei besonders in den Ostalpen verbreitet. In Oberösterreich kommt sie unter anderem am Pyhrgas und am Kl. Priel vor (vgl. CONERT in HEGI 1998).

Soldanella austriaca kommt ausschließlich in den nordöstlichen Kalkalpen vor (vgl. MEUSEL et al. 1978: 344).

Thlaspi alpestre kommt in den zentraleuropäischen Gebirgs- und Bergregionen vor (vgl. MEUSEL et al. 1965: 180). Teilweise sind diese Vorkommen als synanthrop zu bewerten.

Valeriana celtica ssp. *norica* kommt ausschließlich in den nordöstlichen Kalkalpen vor allem im Bereich der Tauern (südlich des West-Ost verlaufenden Teils der Enns) vor (vgl. MEUSEL et al. 1978: 433).

Folgende Arten standen anfänglich ebenfalls als von hoher pflanzengeographischer Bedeutung zur Diskussion, wurden dann aber nicht in die Liste aufgenommen, da sie meist ein zu großes Gesamtareal besitzen, in den Silikatalpen weit verbreitet sind und im Projektgebiet lediglich auf bodensaure Sonderstandorte ausstrahlen:

Galium anisophyllum ist über die Alpen, den Apennin, die Dinariden und kleinere Areale in zentraleuropäischen Gebirgen verbreitet (vgl. MEUSEL et al. 1992: 427).

Geum montanum kommt von den Pyrenäen über die Alpen, die Tatra und den Karpatenbogen bis auf den Balkan vor (vgl. MEUSEL et al. 1965: 219).

Juncus trifidus ist nordisch-amphiatlantisch und in den Gebirgen Europas verbreitet (vgl. MEUSEL et al. 1965: 82). Das Vorkommen im Untersuchungsgebiet ist lediglich aufgrund des Vorkommens der acidophilen Art in einem Kalkgebiet bemerkenswert.

Kobresia myosuroides ist circumpolar verbreitet (vgl. HEGI 1980).

Das Gesamtareal von *Leontodon helveticus* erstreckt sich von den mittelfranzösischen Gebirgen über die Alpen nach Kroatien (vgl. WAGENITZ in HEGI 1987).

Ligusticum mutellinoides kommt außer in den Alpen und dem Karpatenbogen in Nordsibirien, den Gebirgen Asiens und in Alaska vor (vgl. MEUSEL et al. 1978: 315).

Salix herbacea ist vorwiegend nordisch-amphiatlantisch verbreitet. Außerdem kommt die Art in den Alpen und anderen europäischen Gebirgen vor (vgl. MEUSEL et al. 1965: 114). Die Vorkommen der Art im Projektgebiet sind deshalb bedeutend, da *Salix herbacea* Kalkgebiete meist meidet.

Sibbaldia procumbens kommt nordisch-circumpolar vor und ist auch in vielen Gebirgen der Nordhemisphäre verbreitet (vgl. MEUSEL et al. 1965: 219).

11.2. Wertmerkmale der Vegetationseinheiten

11.2.1. Vorkommen überregional seltener / gefährdeter Pflanzengesellschaften (Code 11)

Unter diesem Wertmerkmal sind soziologisch eindeutig einstuftbare Pflanzengesellschaften zu berücksichtigen, die überregional selten sind, „unabhängig davon, ob im Gebiet von Natur aus selten, oder weil auf potentiellen Standorten Ersatzvegetation zu finden ist“ (LEGLACHNER & SCHANDA 2002). Da laut Kartieranleitung grundsätzlich beim „derzeitigen Kenntnisstand der Verbreitung der Pflanzengesellschaften Oberösterreichs nur vorläufige Einstufungen vorgenommen werden können“ (LEGLACHNER & SCHANDA 2002), wurde die Bewertung der Vegetationseinheiten mit der fachlichen Kartierbetreuung (Hr. Lenglachner) durchgeführt und durch eigene Geländebeobachtungen ergänzt.

Tab. 9: Vorkommen überregional seltener / gefährdeter Pflanzengesellschaften (Code 11)

Veg.Einheit Code	Vegetationseinheit	Anzahl Veg.Einheiten
04030103	Eriophoretum scheuchzeri	1
04040190	Ranglose Gesellschaften und Vergesellschaftungen des Caricion davallianae	1
050401	Lunario-Acerenion pseudoplatani	3
0504010104	Fraxino-Aceretum pseudoplatani	5
05040202	Aceri platanoides-Tilietum platyphylli	1
05200101	Erico-Pinetum sylvestris	16
05250106	Asplenio-Piceetum	14
08020104	Androsacetum helveticae	2
08040102	Crepidetum terglouensis	1

11.2.2. Vorkommen lokal / regional seltener oder gefährdeter Pflanzengesellschaften (Code 12)

Hier erfolgt die Gefährdungsbeurteilung im Gegensatz zu oben (Code 11) auf Basis naturräumlicher Haupteinheiten oder auch mit Hilfe von Beobachtungen im weiteren Umfeld des Bearbeitungsgebietes sowie nach Absprache mit der fachlichen Kartierungsbetreuung.

Tab. 10: Vorkommen lokal / regional seltener oder gefährdeter Pflanzengesellschaften (Code 12)

Veg.Einheit Code	Vegetationseinheit	Anzahl Veg.Einheiten
11050201	Arctostaphylo-Loiseleurietum	9
11050202	Empetro-Vaccinietum	1
110702	Salicion herbaceae	6

11.2.3. (Teil eines) lokal / regional typischen Vegetationskomplexes (Code 19)

In der Kartieranleitung wird dieses Wertmerkmal folgendermaßen definiert: „Anzugeben bei für die naturräumliche Haupteinheit oder auch das weitere Umfeld des Bearbeitungsgebietes typischen Vegetationskomplexen. Unter Vegetationskomplexen werden räumliche Gefüge von Beständen ungleichwertiger, d. h. in ihrer Struktur und Ökologie verschiedener, synsystematisch meist nicht verwandter Syntaxa (z.B. Assoziationen) verstanden, die in gesetzmäßiger Wiederholung immer wieder nebeneinander vorkommen. Dieses Wertmerkmal wird auch für räumliche Gefüge größerflächigerer Vegetationsbestände, etwa Abfolgen von Waldgesellschaften an naturnahen Taleinhängen, verwendet“ (LEGLACHNER & SCHANDA 2002).

Im Gemeindegebiet wurden unter diesem Schlüsselbegriff vor allem die reich strukturierten, eng mosaikartig miteinander verzahnten und landschaftsprägenden Vegetationseinheiten in Berg- und an ausgeprägten Hangbereichen erfasst, die sich durch eine immer wiederkehrende Abfolge von geomorphologischen Strukturen (Felsen, Schutt) und den daran angepassten Pflanzengesellschaften über vergleichbaren Ausgangsgesteinen (im Gebiet vorherrschende karbonatische Gesteine) auszeichnen. Besonders augenfällig ist diese gesetzmäßige Wiederkehr typischer Vegetationskomplexe in den ausgeprägten Karen vom Kl. Priel über den Gr. Priel bis zur Spitzmauer und weiter vom Hochkasten bis zum Brieglersberg mit der charakteristischen Abfolge von vegetationslosen Schutthängen über erste Pioniervegetation, zu Rasengesellschaften und Latschen-Buschwald bis zu Übergängen in lichte Waldgesellschaften.

Weitere landschaftsprägende Einheiten, die typisch sind für die Hochlagen des Toten Gebirges, sind die großflächigen Karstformationen mit überwiegend nur schütter ausgebildeter Vegetation, die sich aus Pflanzengesellschaften der Fels- und Schuttfuren, sowie Schneeböden, alpinen Rasen, Windkantenformationen und Latschenfeldern zusammensetzt.

Tab. 11: (Teil eines) regional / im Gebiet typischen Vegetationskomplexes (Code 19)

Veg.Einheit Code	Vegetationseinheit	Biotopnummer	Anzahl Biotopflächen
99	Komplexfläche Tal- und Hochlagen	2, 13, 14, 15, 25, 52, 53, 54, 55, 57, 58, 67, 68, 69, 71, 73, 74, 75, 77, 96, 101, 104, 106, 108, 109, 110, 111, 113, 115, 138, 149, 165, 166, 167, 168, 170, 173, 174, 175, 178, 180, 226, 301, 304, 305, 307, 456, 457, 458, 464, 465, 466, 500, 508, 525, 528, 611, 613, 640, 641, 644, 645, 648, 652, 654, 660, 661, 662, 664, 667, 672, 703, 709, 722, 723, 730, 734, 735, 736, 737	81

11.3. Wertmerkmale der Biotoptypen

11.3.1. Besondere / seltene Ausbildung des Biotoptyps (Code 61)

Dieses Merkmal ist anzugeben „für vor allem aus floristischer, standörtlicher und/oder struktureller Sicht oder in Bezug auf ihre geomorphologische Lage besondere oder seltene – von der naturraumtypischen bzw. auch weiter verbreiteten Ausprägung eines Biotoptyps abweichende – Ausprägungen sowohl naturnaher als auch beeinflusster, ökologisch wertvoller Biotopflächen“ (LEGLACHNER & SCHANDA 2002).

Dieses Merkmal wurde einerseits für das Höhlensystem der Eisluog verwendet, die ein typisches, für den Naturraum aber doch bemerkenswertes Höhlensystem des Toten Gebirges darstellt und im Eingangsbereich eine von der Umgebung abweichende und besondere Vegetation besitzt.

Da Quellenmoore oder Quellsümpfe im Bearbeitungsgebiet auf Grund der geologischen Voraussetzungen insgesamt sehr selten sind, ist es überraschend und besonders hervorzuheben, dass auf der Hochfläche des Stoderkammes zwei wenige Quadratmeter große Vernässungen mit einer herausragenden Artengarnitur erfasst werden konnten.

Andererseits wurden auch besonders oder selten ausgeprägte Biotoptypkomplexe sowie verschiedene Gehölzgesellschaften, teils auf Grund ihrer auffallend großflächigen Ausbildung hier eingestuft. Beispiele sind das große Legbuchen-Gebüsch im Biotop 169 oder die für den Naturraum seltene Ausbildung einer Hochlagen-Fettweide und die mesophytische Grasflur im Bereich der ehemaligen Oberen Polsterluckenalm (Biotop 112).

Tab. 12: Besondere / seltene Ausprägung des Biotoptyps (Code 61)

Biotoptyp-Kennung	Biotoptyp	Feldlaufnummer	Anzahl Biotopflächen
95	Biotoptypkomplex	105, 124, 133, 144, 146, 152, 159, 164, 176	9
010202	Bach	107	1
040501	Quellanmoor / Quellsumpf / Hangvernässung	179	1
052501	Hochlagen-Fichtenwald	117	1
052512	Karbonat-Trocken(-Fels)hang- Fichtenwald der Bergstufe	122	1
060802	Nitrophytische Waldverlichtungsflur / Vorwaldgebüsch	169	1
081001	Vegetation in Höhleneingängen	171	1
090501	Naturhöhle	163, 171	2
100402	Hochlagen-Fettweide / Berg-Fettweide	50, 112	2
110201	Mesophytische Grasflur natürlich waldfreier Sonderstandorte („Ur- Fettwiese“)	112	1
11060103	Legbuchen-Gebüsch	169	1

11.3.2. Naturraumtypische / repräsentative Ausprägung des Biotoptyps (Code 62)

„Anzugeben bei Biotopflächen mit für den Naturraum repräsentativer, durchschnittlicher und naturnaher Ausbildung des Biotoptyps. Dies bezieht sich vor allem auf Naturräumliche Haupteinheiten, in Sonderfällen (azonale Biotoptypen) auf kleinere oder größere Naturraumeinheiten“ (LENLACHNER & SCHANDA 2002). Zu diesem Kriterium wurden Biotop(teil-)flächen gezählt, die für den jeweiligen Naturraum eine typische Struktur- und Artenzusammensetzung aufweisen, ohne aber aus naturschutzfachlicher Sicht besonders herausragend zu sein. Hierzu zählen vor allem die weiträumigen Komplexflächen der montanen bis alpinen Stufe, sowie verschiedene, charakteristisch ausgebildete Waldgesellschaften der unteren bis mittleren Hanglagen.

Tab. 13: Naturraumtypische / repräsentative Ausprägung des Biotoptyps (Code 62)

Biotoptyp-Kennung	Biotoptyp	Feldlaufnummer	Anzahl Biotopflächen
95	Komplexbiotop	5, 15, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 67, 72, 76, 84, 114, 302, 304, 305, 401, 402, 509, 703, 709, 722, 723, 730, 734, 735, 736, 737,	29
95	Vegetationsfragmente auf Kahlkarst der alpinen Stufe	79	1
052001	Schneeheide-Kiefernwald	630, 637	2
052501	Hochlagen-Fichtenwald	200, 305, 504	3
052510	Karbonat-Block-Fichtenwald	11, 27, 30, 219	4
05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald	80, 103, 305, 501	4
0528	Latschen-Buschwald	301, 304, 608, 640, 648, 665	6
05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald	211	1

Biototyp-Kennung	Biototyp	Feldlaufnummer	Anzahl Biotopflächen
050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald	4, 7, 9, 11, 18, 88, 92, 103, 127, 135, 137, 139, 410, 500, 511, 610, 632, 647, 653, 666, 719, 750	22
050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald	137	1
05030202	Mesophiler Buchenwald	3, 6, 21, 28, 82, 522	6
080201	Karbonat-Felsspaltenflur	227	1
08040101	Karbonat-Schuttflur	526	1
90403	Felswand mit Vegetation	70	1
9060301	Schutthalde mit Vegetation	177, 181, 303, 526, 643, 721, 727, 732	8
11030101	Polster-Seggenrasen	56, 302, 307	3
11030102	Blaugras-Kalkfels- und Schuttrasen	307, 509, 525	3
11060301	Legbuchen-Gebüsch	93, 207	2

11.3.3. Vorkommen überregional seltener / gefährdeter Biototypen (Code 64)

Diese Einstufung folgt ähnlich dem Wertmerkmal der Vegetationseinheit. Berücksichtigt werden überregional (d.h. landesweit) seltene Biototypen, unabhängig davon ob sie im Gebiet von Natur aus selten sind oder durch Biotopzerstörung und Lebensraumverluste selten geworden sind. Analog zu den Vegetationseinheiten ist auf Grund des derzeitigen Kenntnisstandes über die Verbreitung von Biototypen in Oberösterreich nur eine vorläufige Einstufung möglich, die mit der fachlichen Kartierbetreuung abgestimmt und durch eigene Gebietskenntnisse ergänzt wurde. Eine Ausnahme bilden die Biototypen Wälder, Forste und Vorwälder, für die zwischenzeitlich vom Umweltbundesamt (ESSL F., G. EGGER, T. ELLMAUER & S. AIGNER, 2002) eine Rote Liste erstellt wurde, die zur Einstufung herangezogen wurde. In der Fortsetzung erschien im Frühsommer 2004 eine weitere Rote Liste der gefährdeten Biototypen Österreichs, die die Einheiten Grünland, Trockenrasen, Hochstaudenfluren, Schlagfluren und Waldsäume behandelt, die jedoch bei der Bewertung nicht mehr berücksichtigt werden konnte.

Tab. 14: Vorkommen überregional seltener / gefährdeter Biototypen (Code 64)

Biototyp-Kennung	Biototyp	Anzahl Biotopflächen	RL Österreich*
40103	Niedermoor	1	***
50213	Fichten-Auwald	4	2
5021503	Krüppel-Fichten-Wildbachau	3	2
50401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald	7	3
52001	Schneeheide-Kiefernwald	11	3
52510	Karbonat-Block-Fichtenwald	12	2
5270201	Karbonat-(Alpenrosen)-Lärchenwald	27	nicht gef.
7100101	Hochmontane / subalpine Borstgras-Matte	1	***
10202	Bach (< 5m Breite) **	12	***

*: Die Einstufung erfolgt nach ESSL et al. (2002)

** : nur Abschnitte mit ausgeprägten Alluvionen

***: zum Auswertungszeitpunkt noch keine Einstufung verfügbar

11.3.4. Vorkommen lokal / regional seltener oder gefährdeter Biotoptypen (Code 65)

Der Bezugsrahmen für diese Einstufung ist analog zu den Vegetationseinheiten die naturräumliche Haupteinheit oder auch das weitere Umfeld des Bearbeitungsgebietes.

Tab. 15: Vorkommen lokal / regional seltener oder gefährdeter Biotoptypen (Code 65)

Biotoptyp-Kennung	Biotoptyp	Anzahl Biotopflächen
10101	Sturzquelle / Sprudelquelle / Fließquelle	2
10102	Sickerquelle / Sumpfquelle	4
050402	Wärmeliebender Sommer-Linden-reicher Mischwald	1
7050102	Hochlagen-Magerwiese	1
7050202	Hochlagen-Magerweide	2
110201	Mesophytische Grasflur natürlich waldfreier Sonderstandorte („Ur-Fettwiese“)	4
110502	Windkanten-Kriechstrauchheide	10

11.4. Sonstige Wertmerkmale

Nachfolgend werden einige wertbestimmende Merkmale oder Eigenschaften der einzelnen Biotopflächen exemplarisch dargestellt.

11.4.1. Bedeutung als Teil eines großflächigen, naturnahen Bestandes (Code 105)

Um dieses Wertmerkmal vergeben zu können, muss die einzelne Biotopfläche „Bestandteil eines großflächigen, zusammenhängenden und insgesamt auf die Biotopausstattung des Naturraumes naturnahen Gesamtgefüges von Biotopflächen sein“ (LEGLACHNER & SCHANDA 2002).

Die häufige Nennung dieses Wertmerkmals zusammen mit den Wertmerkmalen 106 (Teil der Strukturausstattung in ökologisch reichhaltiger Landschaft) und 107 (Lage in großräumig gering oder kaum erschlossenem Gebiet), zeigt dass ein Großteil des Bearbeitungsgebietes kaum oder nur wenig (einzelne, teils nur wenig frequentierte Wanderwege) erschlossen ist und daher eine besondere ökologische Funktion besitzt.

Tab. 16: Bedeutung als Teil eines großflächigen naturnahen Bestandes (Code 105)

Biotoptyp-Kennung	Biotoptyp	Feldlaufnummer	Anzahl Biotopflächen
95	Komplexbiotop Tal- und Hochlagen	5, 13, 14, 15, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 63, 67, 68, 69, 72, 73, 74, 75, 77, 83, 84, 86, 93, 96, 99, 101, 104, 106, 108, 109, 110, 111, 113, 115, 138, 144, 146, 149, 152, 159, 161, 165, 168, 170, 173, 174, 176, 178, 180, 216, 302, 304, 305, 307, 400, 401, 402, 403, 404, 408, 412, 413, 436, 456, 458, 464, 465, 500, 508, 509, 525, 528, 611, 613, 640, 641, 644, 645, 647, 648, 654, 659, 660, 661, 662, 664, 665, 667, 672, 703, 709, 722, 723, 730, 734, 735, 736, 737	100
010202	Bach (< 5 m Breite)	25, 107, 226	3
040501	Quellanmoor / Quellsumpf / Hangvernässung	179	1

Biototyp-Kennung	Biototyp	Feldlaufnummer	Anzahl Biotopflächen
050211	Eschen- und Berg-Ahorn-reicher Auwald	150	1
052501	Hochlagen-Fichtenwald	117, 200, 409	3
052510	Karbonat-Block-Fichtenwald	704	1
052512	Karbonat-Trocken(-Fels)hang-Fichtenwald der Bergstufe	122, 306, 609, 646	4
05270201	Karbonat-(Alpenrosen)-Lärchenwald	80, 103, 145	3
050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald	4, 92, 103, 121, 139, 151, 154, 157, 204, 215, 410, 434, 610, 632, 652, 653, 666, 729	18
05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald	211, 652	2
05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.	3, 652	2
060802	Nitrophytische Waldverlichtungsflur / Vorwaldgebüsch	169, 724	2
07050202	Hochlagen-Magerweide	406	1
082005	Vegetationsfragmente auf Kahlkarst der alpinen Stufe	79, 105	2
90403	Felswand mit Vegetation	70, 90, 167, 175, 669	5
9060301	Schutthalde mit Vegetation	40, 64, 76, 114, 141, 166, 177, 181, 303, 457, 526, 643, 721, 726, 727, 732, 733	17
100402	Hochlagen-Fettweide / Berg-Fettweide	50, 112, 406	3
110201	Mesophytische Grasflur natürlich waldfreier Sonderstandorte („Ur-Fettwiese“)	112	1
11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen	409	1
11060103	Legbuchen-Gebüsch	169, 201, 207	3

11.4.2. Lage in großräumig gering oder kaum erschlossenem Gebiet (Code 107)

Anzuwenden „bei in sich relativ abgeschlossenen, aufgrund fehlender Morphologie abgelegenen und schwer zugänglichen größeren Gebieten mit meist auch nur geringerer und extensiver Bewirtschaftung, vorwiegend größeren Waldgebieten in Mittelgebirgs- und Hochlagen. V. a. wichtig für scheue und empfindliche Tierarten mit großen Revieren“ (LEGLACHNER & SCHANDA 2002).

Tab. 17: Lage in großräumig gering oder kaum erschlossenem Gebiet (Code 107)

Biototyp-Kennung	Biototyp	Feldlaufnummer	Anzahl Biotopflächen
95	Komplexbiotop Tal- und Hochlagen	2, 5, 13, 14, 15, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 63, 64, 67, 68, 69, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 83, 84, 86, 90, 93, 96, 99, 101, 104, 105, 106, 108, 110, 111, 113, 114, 115, 138, 144, 146, 152, 165, 166, 167, 168, 170, 173, 176, 178, 180, 301, 304, 305, 307, 400, 401, 402, 403, 404, 412, 413, 436, 456, 458, 464, 465, 466, 500, 508, 509, 525, 528, 610, 640, 644, 645, 660, 661, 664, 665, 667, 709, 722, 723, 726, 730, 734, 735, 736, 737	94

Biototyp-Kennung	Biototyp	Feldlaufnummer	Anzahl Biotopflächen
010202	Bach (< 5 m Breite)	107	1
040501	Quellanmoor / Quellsumpf / Hangvernässung	179	1
052501	Hochlagen-Fichtenwald	200, 405	2
052510	Karbonat-Block-Fichtenwald	704	1
052512	Karbonat-Trocken(-Fels)hang-Fichtenwald der Bergstufe	306, 405	2
05270201	Karbonat-(Alpenrosen)-Lärchenwald	80, 100	2
050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald	60, 92, 653, 666, 729	5
060802	Nitrophytische Waldverlichtungsflur / Vorwaldgebüsch	724	1
07050202	Hochlagen-Magerweide	406	1
082005	Vegetationsfragmente auf Kahlkarst der alpinen Stufe	79	1
090501, 081001	Naturhöhle und Vegetation in Höhleneingängen	171	1
90403	Felswand mit Vegetation	70, 175	2
9060301	Schutthalde mit Vegetation	177, 181, 303, 457, 526, 643, 721, 727, 732, 733	10
100402	Hochlagen-Fettweide / Berg-Fettweide	50, 406	2
11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen	85	1

12. Gesamtbewertung und Naturschutzaspekte

12.1. Erläuterung zur Bewertung der Biotope

Im Rahmen der Kartierung wurden folgende, unten aufgeführte Wertstufen für jede Biotopfläche vergeben. Die ausführlichen Kriterien für die Einstufung in die einzelnen Wertstufen ist in der Kartierungsanleitung, Kap. 4, nachzulesen. Nachfolgend sollen kurz die verwendeten Kriterien für die 431 erfassten Biotope im Untersuchungsgebiet dargestellt werden, wobei beachtet werden muss, dass mindestens eines der Kriterien für die Beurteilung erfüllt sein muss.

Tab. 18: Häufigkeit der einzelnen Wertstufen

Wertstufe	Anzahl Biotope
Besonders hochwertige Biotopfläche (201)	169
Hochwertige Biotopfläche (202)	69
Erhaltenswerte Biotopfläche (203)	36
Entwicklungsfähige Biotopfläche mit hohem Entwicklungspotential (204)	62
Entwicklungsfähige Biotopfläche mit mäßigem bis geringem Entwicklungspotential (206)	96

Besonders hochwertige Biotopfläche (201)

- Vorkommen überregional seltener / gefährdeter Pflanzengesellschaften
- Vorkommen überregional seltener /gefährdeter Biotoptypen
- Vorkommen vom Aussterben bedrohter Pflanzenarten; Vorkommen einer, im Regelfall zweier oder mehrerer stark gefährdeter Pflanzenarten und/oder von besonders individuenreichen Vorkommen mit mehreren Rote Liste-Arten der Gefährdungsstufe 3
- Zumindes in Kernbereichen weitgehend ungestörte Biotopflächen der Wälder
- Besonders naturnahe, höchstens punktuell von wasserbaulichen Eingriffen betroffene Abschnitte von Fließgewässern mit naturnahem, ungestörtem Verlauf und Fließverhalten und standortgerechter Ufervegetation
- Natürliche bis besonders naturnahe, derzeit ungenutzte bis sehr extensiv, etwa ausschließlich jagdlich genutzte Biotopkomplexe der Berglagen

Als zusätzliches wertbestimmendes Kriterium wurde ein „Besonders naturnaher, standortgemäßer Biotopzustand“ (Code 60) gewertet.

Hochwertige Biotopfläche (202)

- Vorkommen von mindestens einer Pflanzenart der Roten Listen der Gefährdungsstufe 3 oder auch mehrerer (äußerst) individuenarmer Vorkommen von Arten der Gefährdungsstufe 3 oder individuenreicher Vorkommen mehrerer regional – im jeweiligen Naturraum - gefährdeter Pflanzenarten
- Zumindes im Kernbereich nur schwach gestörte Biotopflächen der Wälder mit naturnahem Biotopzustand
- Besonders naturnahe bis naturnahe, derzeit extensiv, etwa durch Einzelstammentnahme oder als Extensivweide genutzte Biotopkomplexe der Berglagen

Erhaltenswerte Biotopfläche (203)

- Vorkommen lokal seltener/gefährdeter Pflanzengesellschaften und/oder Biotoptypen
- Biotopflächen der Wälder mit mehr oder weniger naturnahem Biotopzustand, mit einem Forstgehölzanteil bis etwa 25 %

- Bedingt naturnahe (Abschnitte von) Fließgewässern mit höchsten lokalen Einbauten bei nur unwesentlich verändertem Verlauf
- Bedingt naturnahe, in wesentlichen Teilen extensiv, etwa durch Einzelstammentnahme oder als Extensivweide, genutzte Biotopkomplexe der Berglagen

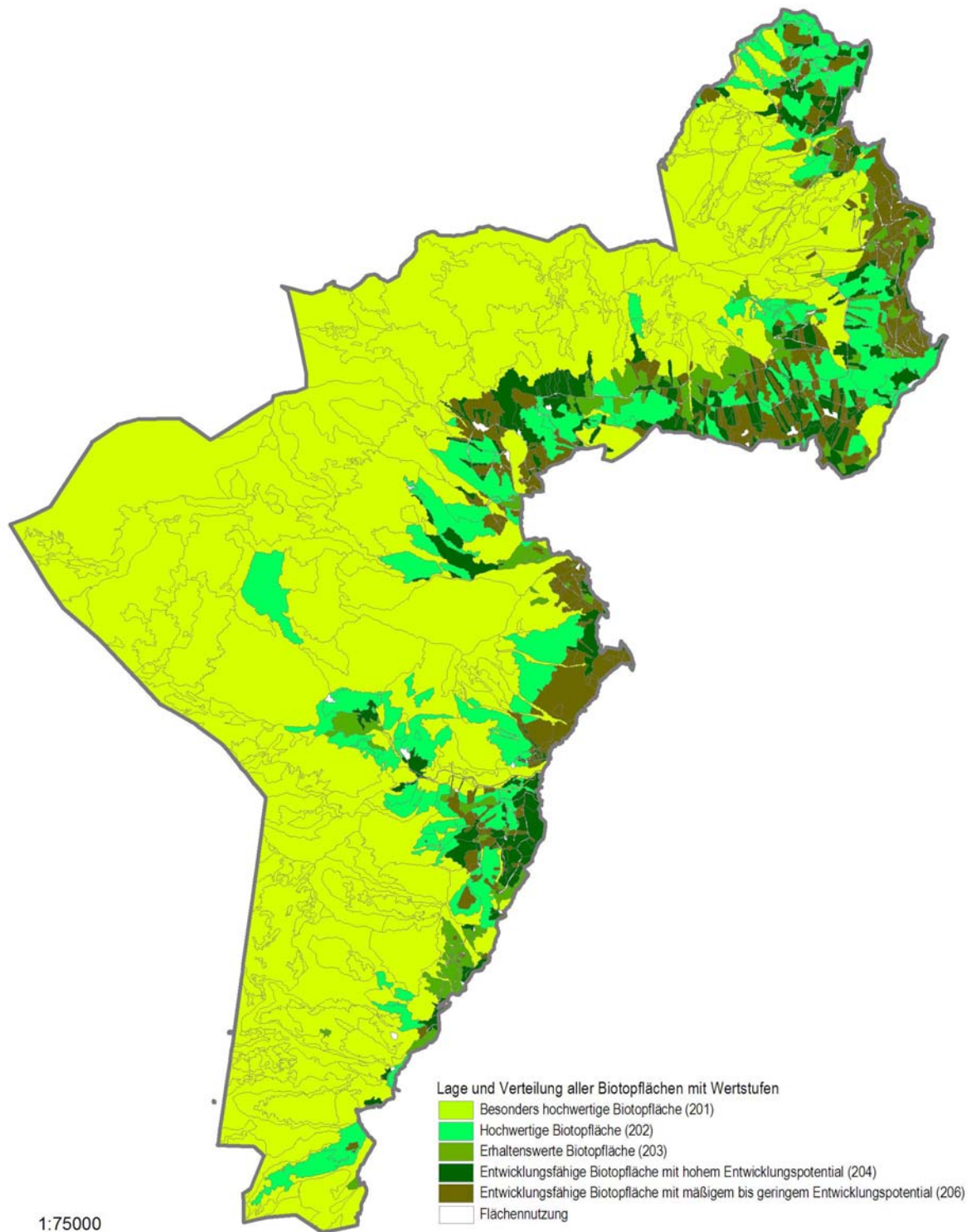
Entwicklungsfähige Biotopfläche mit hohem Entwicklungspotential (204)

- Jegliche Forstflächen an Sonderstandorten als Ersatzgesellschaften naturnaher Waldbiotope
- Jüngere Forstflächen und Aufforstungen von Grünland-Sonderstandorten
- Ältere Nadelholz-Forstflächen an mesischen Standorten mit einem hohen Anteil an standortgerechten Arten (25-50 %)
- Biotopflächen der Biotoptypgruppe der „Naturnahen Wälder“ mit höherem Anteil nicht standortgerechter Forstgehölze von 25-50 % oder mit geringerem Anteil nicht standortgerechter Forstgehölze aber nur geringer Struktur- und Habitatdiversität und geringerem Bestandesalter oder deutlichen Störungseinflüssen
- (Abschnitte von) Fließgewässer(n) mit starken wasserbaulichen Eingriffen

Entwicklungsfähige Biotopfläche mit mäßigem bis geringem Entwicklungspotential (206)

- Alle naturfernen und strukturarmen Nadelholzforste
- Naturfern ausgebaute Gerinne

12.2. Zusammenfassende Bewertung der Biotopflächen



Karte 13: Darstellung der Gesamtbewertung aller Biotope des Projektgebietes

Karte 13 stellt eine graphische Übersicht der „Zusammenfassenden Bewertung“ (Code 201 bis 206) dar. Ein Vergleich mit Karte 2 zeigt einen deutlichen Zusammenhang der Gesamtbewertung mit der Höhenstufung des Kartiergebietes. Grund hierfür ist, dass in den meisten Fällen für die Einstufung das Kriterium der Naturnähe ausschlaggebend ist. Der menschliche Nutzungsdruck wiederum ist in den talnahen Bereichen am höchsten und nimmt mit zunehmender Höhe deutlich ab.

Insgesamt sind 72 % des Kartiergebietes mit der Bewertung „Besonders hochwertige Biotopfläche“ (Code 201) eingestuft. Dieser hohe Prozentsatz ergibt sich aus dem großen Flächenanteil, den die alpine Stufe im Bearbeitungsgebiet einnimmt. Insbesondere die Bereiche im Südwesten sind schwer zugänglich und vermutlich durch das Fehlen „prestigeträchtiger“ Gipfel nahezu unerschlossen. Einzig im Bereich des Großen Priels ist durch Bergtourismus eine leichte Beeinträchtigung gegeben.

Die stark, bzw. leicht beeinträchtigten Biotopflächen 142 (Fichtenforst), bzw. 169 (Legbuchegebüsch/Vorwaldgebüsch) sind durch das Vorkommen einer RL OÖ 1-Art (*Botrychium virginianum*) mit Code 201 belegt.

Der größte Teil der als „Hochwertige Biotopfläche“ (Code 202) eingestuften Biotope sind Komplexbiotope, die sich zumeist den Flächen mit Code 201 nach unten hin anschließen. Die häufigsten Gründe für die Herabstufung sind leichte Beeinträchtigungen durch die Folgen eines zu hohen Wildbestandes, jagdliche Einrichtungen oder die heute noch zu sehenden Folgen einer ehemaligen Bewirtschaftungsform (Almen, Forstwirtschaft).

Flächen mit dem Bewertungscode 203 bilden zum größten Teil anthropogen geprägte Waldbiotope der forstlich genutzten, meist talnahen, Bereiche. Der größte Teil der Bergmischwälder fällt unter diese Bewertung.

Bewertungscode 206, bzw. 204 wurde zumeist für Forstflächen vergeben, weshalb sich diese Flächen weitgehend mit Karte 5 „Forst- und Schlagflächen“ decken.

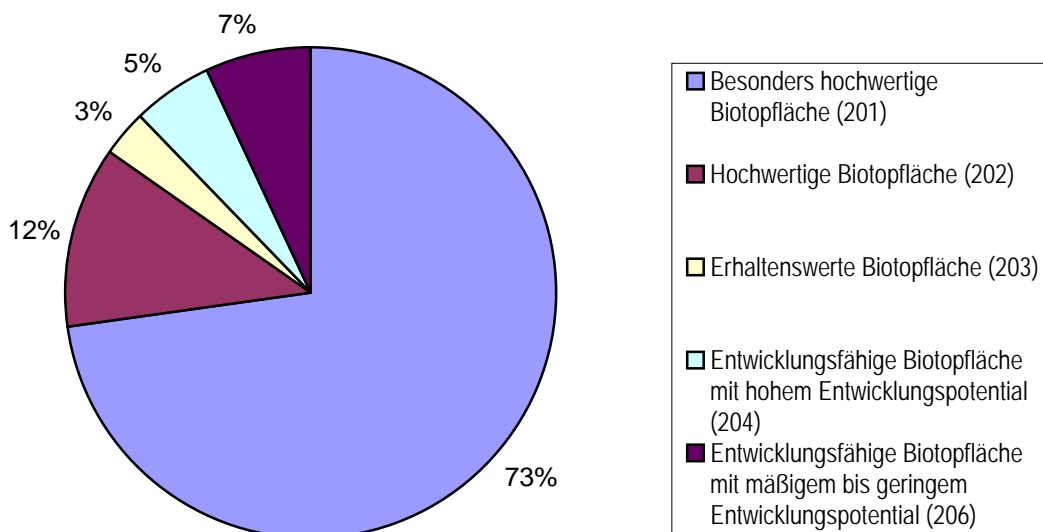


Abb. 9: Flächenanteile der einzelnen Wertstufen an der Gesamtprojektfläche

12.3. Beeinträchtigungen und Schäden

Beeinträchtigungen und Schäden konzentrieren sich insbesondere auf die forstwirtschaftlich genutzten Bereiche. Die hier betriebene Hochwaldwirtschaft führt meist zu strukturarmen Waldbeständen mit nur einer Baumschicht. Diese Bestände werden im hiebreifen Alter meist kahl geschlagen, was aus naturschutzfachlicher Sicht als besonders problematisch einzustufen ist (Bodenerosion, -degeneration). Durch die meist kleine Parzellierung der Forste sind jedoch kaum großflächige Kahlschläge vorhanden. Aufgrund der erheblichen Anzahl hiebreifer Gehölzbestände ist mit weiteren Kahlschlägen nicht unbedeutenden Ausmaßes zu rechnen. Insbesondere in den talnahen Bereichen sind Schäden durch zu hohen Wildstand auffallend. Dies zeigt sich zum einen an der z. T. fehlenden oder nur schwach ausgeprägten Naturverjüngung und dem immer wieder zu beobachteten Wildverbiss sowie Schältschäden. Hier ist insbesondere das Wald/Forstgebiet über dem Nicker-Hof zu erwähnen, wo offensichtlich ein eklatant hoher Wildstand erhebliche Schäden, insbesondere Schältschäden, verursacht. Zudem fielen hier vom Borkenkäfer befallene Fichten auf.

12.4. Maßnahmen bzw. Empfehlungen für Schutz und Pflege

Entsprechend den Beeinträchtigungen und Schäden sind Maßnahmen bzw. Empfehlungen für Schutz und Pflege, insbesondere in den forstlich genutzten, meist talnäheren Bereichen anzuraten. Aus der Sicht des Naturschutzes sicherlich sinnvoll erscheint ein sukzessiver Umbau, insbesondere der Fichtenmonokulturen, zu naturnäheren, ökologisch stabileren Waldbeständen. Dies hat vor allem im Hinblick auf die „Borkenkäferproblematik“ erhebliche Relevanz. Der oft mangelhaften bis fehlenden Naturverjüngung durch Wildverbiss und Schältschäden wäre mit einem verbesserten Wildmanagement zu begegnen. Eine Änderung der forstlichen Bewirtschaftungsform hin zu Plenterwaldwirtschaft oder Einzelstammentnahme ist ebenfalls wünschenswert.

13. Literaturverzeichnis

- ADLER, W., OSWALD, K. & FISCHER, R. (1994): Exkursionsflora von Österreich. 1180 S. Vorsatz., Stuttgart, Wien.
- DIEWALD, W., MERSCHEL, M.; SCHLEIER, V. & SICHLER, M. (2005): *Carex maritima* Gunnerus, *Ranunculus seguieri* Villars und andere floristische Beobachtungen aus der Gemeinde Hinterstoder (Oberösterreich). - Beitr. Naturk. Oberösterreichs **14**: 397-409.
- ESSL, F., EGGER, G., ELLMAUER, T., AIGNER, S. (2002): Rote Liste Gefährdeter Biotoptypen Österreichs – Wälder, Forste, Vorwälder. Umweltbundesamt (Hrsg.) – Monographien Bd. **156**: 104 S. Wien
- FISCHER, R. (1996): Die Ufervegetation an der Steyr und ihren Zubringerflüssen und -bächen im südlichen Oberösterreich. Wien, Univ. für Bodenkultur, Diss., 207 S.
- FRAHM, J.-P., & FREY, W. (1983): Moosflora. 3. Aufl. Ulmer. Stuttgart. 528 S.
- GRIMS, F. (1988): Die Gattung *Alchemilla* (Rosaceae) in Oberösterreich. Linzer Biol. Beitr. **20**(2): 919-979.
- GRIMS, F., KRAML, A., LENGLACHNER, F., NIKLFELD, H., SCHRATT-EHRENDORFER, L., SPETA, F., STARLINGER, F., STRAUCH, M. & WITTMANN, H. (1997): Rote Liste gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen Oberösterreichs und Liste der einheimischen Farn- und Blütenpflanzen Oberösterreichs. Beitr. Naturk. Oberösterreichs **5**: 3-63.
- HEGI, G. (Begr., 1980): Illustrierte Flora von Mitteleuropa. Bd. **2(1)**. 3. Aufl. XIII + 439 S., Vorsatz, Berlin, Hamburg.
- HEGI, G. (Begr., 1984) – Illustrierte Flora von Mitteleuropa. Bd. **1(1)**. 3. Aufl. 310 S., Vorsatz, Berlin, Hamburg.
- HEGI, G. (Begr., 1987): Illustrierte Flora von Mitteleuropa. Bd. **6(4)**. 2. Aufl. 580-1483 S., Berlin, Hamburg.
- HEGI, G. (Begr., 1995): Illustrierte Flora von Mitteleuropa. Bd. **4(2B)**. VII + 542 S., Vorsatz, Berlin, Wien.
- HEGI, G. (Begr., 1998): Illustrierte Flora von Mitteleuropa. Bd. **1(3)**. 3. Aufl. XXVII + 898 S., Vorsatz, Berlin.
- HÖRANDL, E. (1989): Die Flora der Umgebung von Hinterstoder mit Einschluss der Prielgruppe (Oberösterreich). – Stapfia **19**: 1-156.
- HULTEN, E. & M. FRIES (1986): Atlas of North European vascular plants north of the tropic of cancer. Vol. **1**. Königstein.
- JALAS, J. & SUOMINEN, J. (Hrsg., 1972): Atlas Florae Europaeae 1: Pteridophyta (*Psilotaceae* to *Azollaceae*), 121 S. + 1 Karte., Helsinki.
- LENGLACHNER, F. & F. SCHANDA (2002): Biotopkartierung Oberösterreich – Kartieranleitung, Amt der O.ö. Landesregierung – Naturschutzabteilung – Naturraumkartierung Oberösterreich (Hrsg.). Kirchdorf a. d. Krems.
- LIPPERT, W. (1981): Fotoatlas der Alpenblumen - Blütenpflanzen der Ost- und Westalpen. 259 S. München.
- MEUSEL, H. & JÄGER, E. J. (Hrsg., 1992): Vergleichende Chorologie der zentraleuropäischen Flora. Bd. **3**(Karten). 422-688 S. + IX, Vorsatz. Jena, Stuttgart, New York.
- MEUSEL, H., JÄGER, E., RAUSCHERT, S. & WEINERT, E. (Hrsg., 1978): Vergleichende Chorologie der zentraleuropäischen Flora. Bd. **2**(Karten). 259-451 S., Umschlagseiten. Jena.
- MEUSEL, H., JÄGER, E. & WEINERT, E. (Hrsg., 1965): Vergleichende Chorologie der zentraleuropäischen Flora. Bd. **1**(Karten). 258 S., Umschlagseiten. Jena.

- NIKLFIELD, H. (1979): Vegetationsmuster und Arealtypen der montanen Trockenflora in den nordöstlichen Kalkalpen. *Stafia* 4. 229 S. Linz.
- NIKLFIELD, H. & SCHRATT-EHRENDORFER, L. (1999): 2. Farn- und Blütenpflanzen. Rote Liste gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen (Pteridophyta und Spermatophyta) Österreichs. 2. Fassung. 2. Aufl. In: NIKLFELD, H.: Rote Listen gefährdeter Pflanzen Österreichs: 33-151.
- OBERDORFER, E. (Hrsg., 1998): Süddeutsche Pflanzengesellschaften: Teil I: Fels- und Mauergesellschaften, alpine Fluren, Wasser-, Verlandungs- und Moorgesellschaften. 4.Aufl. 314 S. Gustav Fischer, Jena, Stuttgart, Lübeck, Ulm
- PILS, G. (1980): Systematik, Verbreitung und Karyologie der *Festuca violacea*-Gruppe (Poaceae) im Ostalpenraum. – *Pl. Syst. Evol.* 136: 73-124.
- PILS, G. (1988): Gegenwart und Vergangenheit in den Arealgrenzen Österreichischer Gefäßpflanzen. – *Linzer Biol. Beitr.* 20/1: 283-311.
- PILS, G. (1989): Floristische Beobachtungen aus Oberösterreich. *Linzer Biol. Beitr.* 21(1): 177-191.
- PILS, G. (1994): Die Wiesen Oberösterreichs. Steurer, Linz.
- PILS, G. (1999): Die Pflanzenwelt Oberösterreichs. Ennsthaler, Steyr.
- POLATSCHKE, A. (2001): Flora von Nordtirol, Osttirol und Vorarlberg; Bd. 4. (Hrsg.: Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum); Innsbruck.
- REITINGER, P. (1981): Beiträge zur Raumordnung in Hinterstoder aus landschaftsökologischer Sicht. Wien, Univ. für Bodenkultur, Dipl.-Arb., 358 S.
- STRAUCH, M. (Gesamtleitung, 1997): Rote Liste gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen Oberösterreichs und Liste der einheimischen Farn- und Blütenpflanzen Oberösterreichs. — *Beitr. Naturk. Oberösterreichs* 5: 3-63.
- WALENTOWSKI, H., EWALD, J., FISCHER, A., KÖLLING, C. & W. TÜRK (2004): Handbuch der natürlichen Waldgesellschaften Bayerns. 441 S. Geobotanica-Verlag, Freising.
- WIDDER, F. J. (1968): Nachträge zur Punktkarte von *Dianthus alpinus*. – *Phyton* 13(1/2): 89-96, 1 Tabelle.
- WIRTH, V. (1980): Flechtenflora. Ulmer. Stuttgart. 552 S.

14. Anhang

14.1. EDV-Auswertungen und Auflistungen

Die in der Kartieranleitung unter Punkt 5.5.5.2 geforderten EDV-Auswertungen und Auflistungen sind digital als pdf-Dateien beigefügt.

Folgende Auswertungen und Auflistungen wurden erstellt:

Auswertungen und Auflistungen	Dateiname
Vorkommende Biotoptypen (6 Seiten) Häufigkeit und Flächengröße der Biotoptypen	Biotoptypen_Übersicht.pdf
Vorkommende Biotoptypen (43 Seiten) Biotop(teil)flächen gereiht nach Biotoptyp	Biotoptypen_Biotopflächen.pdf
Vorkommende Biotoptypen (41 Seiten) Biotoptypen gereiht nach Biotop(teil)flächen	Biotopflächen_Biotoptypen.pdf

Vorkommende Vegetationseinheiten (15 Seiten) Häufigkeit und Flächengröße der Vegetationseinheiten	Vegetation_Übersicht.pdf
Vorkommende Vegetationseinheiten (42 Seiten) Biotop(teil)flächen gereiht nach Vegetationseinheit	Vegetation_Biotopfläche.pdf
Vorkommende Vegetationseinheiten (56 Seiten) Vegetationseinheiten gereiht nach Biotop(teil)flächen	Biotopflächen_Vegetation.pdf
Vorkommende Pflanzenarten (41 Seiten) (ohne Mehrfachnennungen in den Biotop(teil)flächen)	Pflanzenarten.pdf
Wertstufen der Biotopflächen (10 Seiten)	Wertstufen_Biotopflächen.pdf
xls-Tabelle RLÖ	HS_Arten_RLÖ.xls
xls-Tabelle RLOÖ	HS_Arten_RLOÖ.xls

14.2. Beilagen

- Fotodokumentation (Dias und CD (Biotop-Nr. 602-671))
- Grafische Daten – digital geliefert (ArcView shape-Dateien)
- Sachdaten – digital geliefert (MS-Access97-Datenbank)

Vorkommende Biotoptypen

Häufigkeit und Flächengröße der Biotoptypen

Biotoptyp-Kennung	Biotoptyp - Name	Fläche in m²
010101	Sturzquelle / Sprudelquelle / Fließquelle	
Anzahl Biotopteilflächen	2	351
010102	Sickerquelle / Sumpfquelle	
Anzahl Biotopteilflächen	4	2724
010201	Quellbach	
Anzahl Biotopteilflächen	2	4270
010202	Bach (< 5 m Breite)	
Anzahl Biotopteilflächen	12	222333
010310	Markanter Wasserfall	
Anzahl Biotopteilflächen	1	0
030102	Riesel-/Spritzwasserflur / Vegetation überrieselter Felsen	
Anzahl Biotopteilflächen	1	0
040103	Niedermoor (einschl. Quellmoor)	
Anzahl Biotopteilflächen	1	0
040501	Quellanmoor / Quellsumpf / Hangvernässung	
Anzahl Biotopteilflächen	3	1231
05010201	Fichtenforst	
Anzahl Biotopteilflächen	129	7567593
05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten	
Anzahl Biotopteilflächen	4	65053
050211	Eschen- und Berg-Ahorn-reicher Auwald	
Anzahl Biotopteilflächen	1	11660
050213	Fichten-Auwald	
Anzahl Biotopteilflächen	4	34473
05021503	Krüppel-Fichten-Wildbachau	
Anzahl Biotopteilflächen	3	50811
050302	Mesophiler Buchenwald	

Biototyp-Kennung	Biototyp - Name	Fläche in m²
Anzahl Biotopteilflächen	1	27247
05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.	
Anzahl Biotopteilflächen	19	1899538
05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter Buchenwald	
Anzahl Biotopteilflächen	3	337221
05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald	
Anzahl Biotopteilflächen	4	104853
05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)- Trockenhang-Buchenwald	
Anzahl Biotopteilflächen	6	272536
050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald	
Anzahl Biotopteilflächen	76	9393838
050401	Eschen-Berg-Ahorn-(Berg-Ulmen)-Mischwald	
Anzahl Biotopteilflächen	7	47336
050402	Wärmeliebender Sommer-Linden-reicher Mischwald	
Anzahl Biotopteilflächen	1	4495
050404	(Steil-)Hang-Schutt(halden)-Haselgebüsch / Buschwald	
Anzahl Biotopteilflächen	5	249063
052001	Schneeheide-Kiefernwald	
Anzahl Biotopteilflächen	11	457257
052501	Hochlagen-Fichtenwald	
Anzahl Biotopteilflächen	10	1281597
052510	Karbonat-Block-Fichtenwald	
Anzahl Biotopteilflächen	12	428549
052512	Karbonat-Trocken(-Fels)hang-Fichtenwald der Bergstufe	
Anzahl Biotopteilflächen	18	1602895
05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald	
Anzahl Biotopteilflächen	27	1737529
0528	Latschen-Buschwald	
Anzahl Biotopteilflächen	85	7928768
0560	Sukzessionswälder	
Anzahl Biotopteilflächen	1	1538

Biotoptyp-Kennung	Biotoptyp - Name	Fläche in m²
0604	Gebüsch / Gebüschgruppe	
Anzahl Biotopteilflächen	1	21874
060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch	
Anzahl Biotopteilflächen	50	1518435
060802	Nitrophytische Waldverlichtungsflur / Vorwaldgebüsch natürlicher Waldblössen	
Anzahl Biotopteilflächen	13	354514
061001	Feuchte- und stickstoffliebende Saumvegetation	
Anzahl Biotopteilflächen	1	2143
061002	Licht- und trockenheitsliebende Saumvegetation	
Anzahl Biotopteilflächen	2	15153
070101	Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch	
Anzahl Biotopteilflächen	2	29633
070401	Karbonat-Felsflur / Fels-Trockenrasen	
Anzahl Biotopteilflächen	7	82370
07050102	Hochlagen-Magerwiese	
Anzahl Biotopteilflächen	1	8573
07050202	Hochlagen-Magerweide	
Anzahl Biotopteilflächen	2	32747
07100101	Hochmontane / subalpine Borstgras-Matte	
Anzahl Biotopteilflächen	1	14254
080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft	
Anzahl Biotopteilflächen	86	858932
08040101	Karbonat-Schuttflur	
Anzahl Biotopteilflächen	86	3101856
080405	Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde	
Anzahl Biotopteilflächen	3	269735
08040501	Lichtliebende Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde ± trockener Standorte	
Anzahl Biotopteilflächen	11	68585
08040502	Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde frischer bis feuchter Standorte	
Anzahl Biotopteilflächen	4	47160

Biotoptyp-Kennung	Biotoptyp - Name	Fläche in m²
08050501	Gehölzarme Pionier- / Spontanvegetation natürlicher ± trockener, magerer Offenflächen	
Anzahl Biotopteilflächen	3	50505
081001	Vegetation in Höhleneingängen	
Anzahl Biotopteilflächen	2	20
081003	Balmenflur / Wild-Lägerflur	
Anzahl Biotopteilflächen	3	5941
082005	Vegetationsfragmente auf Kalkkarstflächen der alpinen Stufe	
Anzahl Biotopteilflächen	20	6183137
082007	Vegetationsfragmente auf Kalkkarstflächen der hochmontanen/subalpinen Stufe	
Anzahl Biotopteilflächen	9	1111889
0904	Felsformationen	
Anzahl Biotopteilflächen	2	585283
090401	Kleine Felswand / Einzelfels	
Anzahl Biotopteilflächen	20	721411
090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm	
Anzahl Biotopteilflächen	26	838961
090403	Felswand	
Anzahl Biotopteilflächen	76	10049337
090404	Felsband / Wandstufe(n)	
Anzahl Biotopteilflächen	54	2874194
090501	Naturhöhle	
Anzahl Biotopteilflächen	13	80
090502	Halbhöhle	
Anzahl Biotopteilflächen	1	0
09060101	Blockhalde / Blockmeer / Blockstrom	
Anzahl Biotopteilflächen	1	37253
09060301	Schutthalde / Schuttkegel	
Anzahl Biotopteilflächen	107	11396069
090605	Felsblock / Versturzblick / Wollsackblock	
Anzahl Biotopteilflächen	4	16968
100402	Hochlagen-Fettweide / Berg-Fettweide	

Biototyp-Kennung	Biototyp - Name	Fläche in m²
Anzahl Biotopteilflächen	5	95138
10051301	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden	
Anzahl Biotopteilflächen	1	6594
103001	Hochstauden-(Vieh)-Läger	
Anzahl Biotopteilflächen	2	2497
103002	Trittrassen-(Vieh)-Läger	
Anzahl Biotopteilflächen	2	6753
1102	Grasfluren ± nährstoffreicher frischer Standorte ("Ur-Fettwiesen")	
Anzahl Biotopteilflächen	2	44304
110201	Mesophytische Grasflur natürlich waldfreier Sonderstandorte ("Ur-Fettwiese")	
Anzahl Biotopteilflächen	4	60985
1103	Subalpin-alpine Rasen auf Karbonatgesteinen; neutrobasiphile Urwiesen, alpine Kalkmagerrasen	
Anzahl Biotopteilflächen	1	83156
110301	Blaugras-Magerrasen	
Anzahl Biotopteilflächen	8	482842
11030101	Polster-Seggenrasen	
Anzahl Biotopteilflächen	65	2101886
11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrassen	
Anzahl Biotopteilflächen	93	3506012
110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur	
Anzahl Biotopteilflächen	55	1105257
11050101	Wimper-Alpenrosenheide	
Anzahl Biotopteilflächen	4	67961
110502	Windkanten-Kriechstrauchheide	
Anzahl Biotopteilflächen	10	34307
110601	Hochstauden-reiche Gebüsche (hoch)montan-subalpiner Standorte	
Anzahl Biotopteilflächen	1	7006
11060103	Legbuchen-Gebüsch	
Anzahl Biotopteilflächen	20	601714
110605	(Hoch)montan-subalpine gehölzarme Hochstaudenflur	

Biototyp-Kennung	Biototyp - Name	Fläche in m²
Anzahl Biotopteilflächen	1	3080
1107	Schneeboden- und Schneetälchen-Gesellschaften	
Anzahl Biotopteilflächen	3	45941
110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft	
Anzahl Biotopteilflächen	26	60526
95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ	
Anzahl Biotopteilflächen	129	39810665
Anzahl Biotopteilflächen gesamt	1496	

Vorkommende Biotoptypen

Biotop(teil)flächen gereiht nach Biototyp

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
010101			Sturzquelle / Sprudelquelle / Fließquelle		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m ²]
200201 40903 25			T2	1	351
200201 40903 54			K0.5	0	0
Anzahl Biotop(teil)fl.:			2		351
010102			Sickerquelle / Sumpfquelle		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m ²]
200201 40903 29			T2	1	1989
200201 40903 74			K0.1	0	0
200201 40903 93			K0.2	1	735
200201 40903 401			K1.4	0	0
Anzahl Biotop(teil)fl.:			4		2724
010201			Quellbach		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m ²]
200201 40903 216			K0.4	1	2348
200201 40903 226			T1	30	1922
Anzahl Biotop(teil)fl.:			2		4270
010202			Bach (< 5 m Breite)		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m ²]
200201 40903 25			T1	99	34750
200201 40903 107			T1	95	0
200201 40903 226			T2	70	4484
200201 40903 452			G0	100	0
200201 40903 459			G0	100	0
200201 40903 613			T1	18	10382
200201 40903 613			T2	27	15572
200201 40903 613			T3	55	31721
200201 40903 631			T1	45	11929
200201 40903 631			T2	55	14579
200201 40903 660			T1	25	24729
200201 40903 660			T2	75	74187
Anzahl Biotop(teil)fl.:			12		222333
010310			Markanter Wasserfall		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m ²]
200201 40903 107			T2	5	0
Anzahl Biotop(teil)fl.:			1		0

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
030102			Riesel-/Spritzwasserflur / Vegetation überrieselter Felsen		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	152	K0.1	0	0

Anzahl Biotop(teil)fl.:			1		0
040103			Niedermoor (einschl. Quellmoor)		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	63	K0.6	0	0

Anzahl Biotop(teil)fl.:			1		0
040501			Quellanmoor / Quellsumpf / Hangvernässung		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	179	T1	71	647
200201	40903	179	T2	29	264
200201	40903	226	T3	5	320

Anzahl Biotop(teil)fl.:			3		1231
05010201			Fichtenforst		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	16	G0	100	113237
200201	40903	19	G0	100	9873
200201	40903	20	G0	100	81488
200201	40903	28	T3	1	350
200201	40903	32	T1	85	61022
200201	40903	34	G0	100	17261
200201	40903	35	G0	100	43210
200201	40903	36	G0	100	29363
200201	40903	38	G0	100	37024
200201	40903	39	T1	80	11562
200201	40903	45	G0	100	11482
200201	40903	48	T2	50	17658
200201	40903	59	G0	100	8679
200201	40903	87	G0	100	23277
200201	40903	94	G0	100	10198
200201	40903	98	G0	100	44248
200201	40903	120	G0	100	300832
200201	40903	123	G0	100	448341
200201	40903	125	G0	100	325483
200201	40903	128	G0	100	158932
200201	40903	129	G0	100	219728
200201	40903	132	G0	100	127384
200201	40903	133	K0.1	15	28341
200201	40903	136	G0	100	44287
200201	40903	140	G0	100	14501
200201	40903	142	T1	50	10360

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
200201	40903	142	T2	50	10360
200201	40903	148	G0	100	14949
200201	40903	151	T2	10	6299
200201	40903	153	T1	45	18529
200201	40903	153	T2	55	22647
200201	40903	156	G0	100	7392
200201	40903	158	G0	100	37533
200201	40903	159	K0.1	5	3816
200201	40903	160	G0	100	4379
200201	40903	203	T1	70	81351
200201	40903	203	T2	30	34865
200201	40903	205	G0	100	240440
200201	40903	206	G0	100	131999
200201	40903	208	T2	15	10594
200201	40903	209	G0	100	121495
200201	40903	210	G0	100	70967
200201	40903	212	G0	100	52421
200201	40903	213	G0	100	45960
200201	40903	217	G0	100	163496
200201	40903	221	G0	100	16921
200201	40903	222	G0	100	57779
200201	40903	224	T1	55	29459
200201	40903	225	G0	100	21290
200201	40903	306	T2	35	345083
			fichtenreicher Weidewald, ehemals beweidet		
200201	40903	309	G0	100	408652
200201	40903	310	G0	100	93032
200201	40903	415	G0	100	2819
200201	40903	416	G0	100	9636
200201	40903	417	G0	100	7382
200201	40903	418	T2	46	35203
			von Jungwuchs bis Stangenholz sehr kleinflächig im Wechsel		
200201	40903	421	T2	40	4441
200201	40903	422	T1	93	219675
200201	40903	422	T2	7	16535
200201	40903	425	G0	100	21011
			Der Buchenanteil liegt bei ca. 40%		
200201	40903	426	G0	100	13623
200201	40903	427	G0	100	46874
			Neben Fichte kommt hier v.a. Buche vor		
200201	40903	429	T1	18	8400
			Fichtenforst mit v.a. Buche und beigemischt etwas Lärche, Bergahorn, Tanne; Stangenholz		

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
200201	40903	429	T2	82	38267
			Fichtenforst mit v.a. Buche und beigemischt etwas Lärche, Bergahorn, Tanne; Stangenholz mit Baumholz		
200201	40903	430	T1	25	6548
200201	40903	433	G0	100	11757
200201	40903	435	G0	100	32636
200201	40903	438	G0	100	5403
200201	40903	439	G0	100	10940
200201	40903	440	G0	100	18855
200201	40903	442	G0	100	1662
200201	40903	443	G0	100	15822
200201	40903	447	G0	100	9888
200201	40903	448	G0	100	6366
200201	40903	449	G0	100	429603
200201	40903	451	G0	100	6922
200201	40903	454	G0	100	25053
200201	40903	460	G0	100	5570
200201	40903	461	G0	100	105572
200201	40903	463	G0	100	10972
200201	40903	514	T2	25	16921
200201	40903	515	G0	100	107608
200201	40903	516	T1	40	5050
200201	40903	517	G0	100	19108
200201	40903	520	G0	100	41348
200201	40903	521	T1	55	48484
200201	40903	523	G0	100	7572
200201	40903	600	G0	100	195153
200201	40903	603	G0	100	18161
200201	40903	604	G0	100	24266
200201	40903	605	G0	100	33950
200201	40903	607	G0	100	31075
200201	40903	615	G0	100	26043
200201	40903	617	G0	100	40394
200201	40903	618	G0	100	15747
200201	40903	619	G0	100	37733
200201	40903	621	T1	75	8992
200201	40903	622	G0	100	30291
200201	40903	623	G0	100	143235
200201	40903	624	G0	100	13989
200201	40903	626	G0	100	107168
200201	40903	635	G0	100	36302
200201	40903	636	G0	100	28031

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
200201	40903	642	G0	100	8608
200201	40903	651	G0	100	26108
200201	40903	657	G0	100	9468
200201	40903	658	G0	100	66699
200201	40903	668	G0	100	38117
200201	40903	670	G0	100	12106
200201	40903	671	G0	100	22344
200201	40903	705	G0	100	12449
200201	40903	707	G0	100	16070
200201	40903	711	G0	100	29090
200201	40903	712	G0	100	12082
200201	40903	713	G0	100	65823
200201	40903	714	G0	100	38009
200201	40903	715	G0	100	9968
200201	40903	716	G0	100	7835
200201	40903	717	G0	100	33252
200201	40903	720	G0	100	164971
200201	40903	740	G0	100	217501
200201	40903	742	G0	100	44853
200201	40903	743	G0	100	104916
200201	40903	745	G0	100	49338
200201	40903	747	G0	100	32612
200201	40903	748	G0	100	56940
200201	40903	749	G0	100	24179
200201	40903	751	G0	100	6969
200201	40903	752	G0	100	43401

Anzahl Biotop(teil)fl.: 129 7567593

05010215 Nadelholzforst mit mehreren Baumarten

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201 40903 119	G0	100	26848
	65 % Fichte, 35 % Lärche		
200201 40903 155	G0	100	9183
	Larix decidua, Picea abies		
200201 40903 420	G0	100	16066
200201 40903 527	T2	25	12956

Anzahl Biotop(teil)fl.: 4 65053

050211 Eschen- und Berg-Ahorn-reicher Auwald

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201 40903 150	G0	100	11660

Anzahl Biotop(teil)fl.: 1 11660

050213 Fichten-Auwald

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201 40903 61	G0	100	15076

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
200201	40903	141	T1	30	11932
200201	40903	162	T1	48	3583
200201	40903	162	T2	52	3882
Anzahl Biotop(teil)fl.:			4		34473

05021503			Krüppel-Fichten-Wildbachau		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	8	K0.7	5	3375
200201	40903	23	G0	100	45681
200201	40903	25	T6	5	1755
Anzahl Biotop(teil)fl.:			3		50811

050302			Mesophiler Buchenwald		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	652	T2	20	27247
Anzahl Biotop(teil)fl.:			1		27247

05030202			Mesophiler Buchenwald i.e.S.		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	1	G0	100	168907
200201	40903	3	G0	100	80549
200201	40903	6	G0	100	55119
200201	40903	21	G0	100	27158
200201	40903	24	T1	50	77461
			Stangenholzstadium		
200201	40903	24	T2	50	77461
			Baumholzstadium		
200201	40903	28	T1	90	31521
200201	40903	31	G0	100	15003
200201	40903	43	G0	100	46573
200201	40903	47	G0	100	23510
200201	40903	82	G0	100	102999
200201	40903	95	G0	100	27905
200201	40903	164	K0.3	25	13423
200201	40903	414	G0	100	5797
200201	40903	431	G0	100	57928
200201	40903	519	G0	100	491306
200201	40903	522	G0	100	235754
200201	40903	627	G0	100	348208
200201	40903	629	G0	100	12956
Anzahl Biotop(teil)fl.:			19		1899538

05030203			Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter Buchenwald		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	99	K0.3	5	1711
			Eschen-dominiert, besonders am unteren Rand der Biotopfläche		
200201	40903	441	G0	100	91822

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
200201	40903	634	G0	100	243688
Anzahl Biotop(teil)fl.:			3		337221

05030301 (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201 40903 13	K1.2	5	9481
200201 40903 133	K0.4	10	18894
200201 40903 211	T3	40	62282
200201 40903 502	G0	100	14196
Anzahl Biotop(teil)fl.:			4
			104853

05030302 An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201 40903 49	T1	50	31676
200201 40903 130	G0	100	39860
Dominant sind Fichte und Buche.			
200201 40903 133	K0.2	3	5668
200201 40903 211	T1	40	62282
200201 40903 400	K0.2	20	64933
Der Baumbestand setzt sich aus Eschen, Buchen, Bergahorn, Mehlspeere, Eibe und auch Fichte mit Kiefer zusammen.			
200201 40903 652	T3	50	68117
Anzahl Biotop(teil)fl.:			6
			272536

050304 (Fichten)-Tannen-Buchenwald

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201 40903 4	G0	100	26906
200201 40903 7	G0	100	214511
Besonders im östlichen Biotopteil und nahe der Dietalm höherer Fichtenanteil. Dieser scheint forstwirtschaftlich bedingt zu sein.			
200201 40903 9	T1	95	6681
200201 40903 11	T2	15	24045
200201 40903 18	G0	100	954371
200201 40903 22	G0	100	106211
200201 40903 29	T1	100	198917
200201 40903 37	G0	100	48547
200201 40903 41	G0	100	27182
200201 40903 46	G0	100	90982
200201 40903 60	T1	98	71151
200201 40903 81	G0	100	386890
200201 40903 88	G0	100	212516
200201 40903 89	G0	100	62841
200201 40903 92	T1	100	342852
200201 40903 97	T1	50	37456
200201 40903 97	T2	50	37456
stark forstlich überprägt			
200201 40903 102	T2	15	28825

Biotoptyp-Kennung			Biotoptyp - Name		
200201	40903	103	T1	47	105837
200201	40903	108	K0.1	20	256418
200201	40903	121	G0	100	372580
200201	40903	126	G0	100	132184
200201	40903	127	T1	96	543988
200201	40903	127	T3	2	11333
200201	40903	133	K0.3	55	103918
200201	40903	135	G0	100	77755
200201	40903	137	T2	95	72741
200201	40903	138	K0.2	3	9481
200201	40903	139	T1	7	11511
200201	40903	139	T2	88	144713
200201	40903	141	T2	70	27841
200201	40903	147	G0	100	23005
200201	40903	149	K1.2	30	68674
200201	40903	151	T1	90	56692
200201	40903	152	K0.2	25	64558
200201	40903	154	T1	98	157185
200201	40903	157	G0	100	178772
200201	40903	161	K2.1	15	12008
200201	40903	204	T1	30	116220
200201	40903	204	T2	70	271179
			etwas stärker durchforstet		
200201	40903	208	T1	80	56502
200201	40903	214	T1	70	172888
200201	40903	215	G0	100	333574
200201	40903	216	K0.1	89	208948
200201	40903	223	T1	80	28314
200201	40903	308	T1	85	126527
			kaum Krautschicht, sehr artenarm		
200201	40903	308	T2	15	22328
			stark durchforstet, Lochschlag! Aber noch nicht aufgefurstet!		
200201	40903	407	G0	100	70719
200201	40903	410	G0	100	572493
200201	40903	434	T1	98	221846
200201	40903	436	K2.2	20	25187
200201	40903	511	G0	100	316775
200201	40903	518	G0	100	59769
200201	40903	610	T1	85	247663
200201	40903	611	K0.4	10	10577
200201	40903	620	G0	100	46150
200201	40903	631	K0.8	15	3976
200201	40903	632	T1	70	86283

Biotoptyp-Kennung			Biotoptyp - Name		
200201	40903	633	K0.1	50	39690
200201	40903	638	T1	85	199963
200201	40903	647	K0.1	60	38787
200201	40903	649	G0	100	24683
200201	40903	650	G0	100	76596
200201	40903	652	T1	30	40870
200201	40903	653	G0	100	33567
200201	40903	659	K0.7	10	5126
200201	40903	662	K0.2	20	20335
200201	40903	666	G0	100	30338
200201	40903	701	G0	100	28128
200201	40903	702	G0	100	21146
200201	40903	703	K0.2	60	232931
200201	40903	708	G0	100	9877
200201	40903	719	G0	100	19914
200201	40903	729	T1	70	61403
200201	40903	746	G0	100	50543
200201	40903	750	G0	100	152489
Anzahl Biotop(teil)fl.:			76	9393838	

050401			Eschen-Berg-Ahorn-(Berg-Ulmen)-Mischwald		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	92	T2	0	0
200201	40903	133	K0.5	0	0
200201	40903	137	T1	5	3828
200201	40903	149	K1.1	10	22892
200201	40903	152	K0.3	5	12912
200201	40903	161	mit viel Tilia platyphyllos		
200201	40903	161	K2.2	5	4003
200201	40903	175	T1	5	3701
fragmentarisch, nur sehr schmaler Streifen					
Anzahl Biotop(teil)fl.:			7	47336	

050402			Wärmeliebender Sommer-Linden-reicher Mischwald		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	146	K0.1	2	4495
Anzahl Biotop(teil)fl.:			1	4495	

050404			(Steil-)Hang-Schutt(halden)-Haselgebüsch / Buschwald		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	13	K2.1	4	7585
200201	40903	133	K0.6	2	3779
200201	40903	146	K0.2	80	179818
200201	40903	159	K0.3	15	11449
200201	40903	161	K2.3	58	46432
Anzahl Biotop(teil)fl.:			5	249063	

Biotoptyp-Kennung	Biotoptyp - Name		
--------------------------	-------------------------	--	--

052001	Schneeheide-Kiefernwald		
---------------	--------------------------------	--	--

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201 40903 12	T1	10	8482
200201 40903 133	K0.7	5	9447
200201 40903 223	T2	20	7078
200201 40903 400	K0.8	10	32466
200201 40903 610	T2	5	14568
200201 40903 630	G0	100	18352
200201 40903 632	T2	20	24652
200201 40903 633	K0.2	20	15876
200201 40903 637	T1	85	294939
200201 40903 654	K0.5	15	11062
200201 40903 662	K0.1	20	20335
Anzahl Biotop(teil)fl.:			11
			457257

052501	Hochlagen-Fichtenwald		
---------------	------------------------------	--	--

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201 40903 117	T1	100	362394
200201 40903 200	G0	100	310379
200201 40903 305	K0.2	20	166312
200201 40903 405	T1	85	185182
200201 40903 409	T1	70	111276
200201 40903 412	K0.1	50	26240
200201 40903 419	T3	10	18229
200201 40903 419	T4	3	5469
	V. a. in Teilfläche 2 eingestreut.		
200201 40903 504	T1	90	94653
200201 40903 506	T2	5	1463
Anzahl Biotop(teil)fl.:			10
			1281597

052510	Karbonat-Block-Fichtenwald		
---------------	-----------------------------------	--	--

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201 40903 11	T1	85	136255
200201 40903 27	G0	100	22219
200201 40903 30	G0	100	39714
200201 40903 33	G0	100	89579
200201 40903 117	T2	0	0
200201 40903 133	K0.8	5	9447
200201 40903 149	K1.3	10	22892
200201 40903 152	K0.4	10	25823
200201 40903 219	G0	100	18993
200201 40903 421	T1	60	6662
200201 40903 432	G0	100	51157
200201 40903 704	G0	100	5808

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
200201	40903	305	K0.1	60	498935
200201	40903	408	K0.1	40	20498
200201	40903	413	K0.3	40	59964
200201	40903	436	K2.1	5	6297
200201	40903	465	K0.5	10	83339
200201	40903	501	G0	100	102064
200201	40903	641	K0.4	10	22175
200201	40903	664	K0.6	5	9312
200201	40903	672	K0.6	10	60225
200201	40903	722	K1.4	15	55880
200201	40903	730	K0.7	15	11083
----- nur fragmentarisch, einzelne kleinere Baumgruppen -----					
Anzahl Biotop(teil)fl.:			27	1737529	

0528			Latschen-Buschwald		
vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]		
200201	40903	2	K0.5	20	186003
200201	40903	5	K0.1	15	80814
200201	40903	8	K0.4	5	3375
200201	40903	14	K0.3	5	3762
200201	40903	15	K0.1	40	674860
200201	40903	52	K0.2	2	12433
200201	40903	53	K0.1	20	49152
200201	40903	57	K0.1	20	67890
200201	40903	58	K0.1	0	0
200201	40903	63	K0.3	15	21017
200201	40903	66	T5	10	30795
200201	40903	67	K0.1	35	122216
200201	40903	69	K0.6	3	17765
200201	40903	73	K0.2	5	5750
200201	40903	74	K0.2	20	130312
200201	40903	75	K0.2	5	16737
200201	40903	76	T1	0	0
200201	40903	77	K0.2	45	109044
200201	40903	86	K0.1	60	111170
200201	40903	96	K0.5	30	129296
200201	40903	101	K2.1	60	262843
200201	40903	102	T3	5	9608
200201	40903	104	K0.1	0	0
200201	40903	106	K0.1	7	27021
200201	40903	108	K0.3	45	576941
200201	40903	111	K0.1	20	34877
200201	40903	113	K0.1	25	31204

Biotoptyp-Kennung			Biotoptyp - Name		
200201	40903	114	T3	4	9191
200201	40903	115	K0.1	90	290750
200201	40903	138	K0.4	50	158023
200201	40903	144	K0.1	3	3083
200201	40903	149	K2.4	3	6867
200201	40903	165	K0.1	60	103821
200201	40903	167	K0.9	1	4085
200201	40903	168	K0.5	25	23623
200201	40903	170	K1.2	6	32607
200201	40903	170	K2.2	16	86953
200201	40903	170	K3.7	46	249990
200201	40903	176	K0.1	35	49888
200201	40903	178	K1.3	4	21579
200201	40903	178	K2.4	16	86317
200201	40903	301	K0.1	75	332280
200201	40903	304	K0.3	40	846907
200201	40903	401	K1.1	60	603352
200201	40903	404	K1.3	5	22470
200201	40903	404	K2.1	10	44941
200201	40903	408	K0.2	20	10249
200201	40903	412	K0.2	20	10496
200201	40903	413	K0.4	15	22486
200201	40903	436	K1.4	10	12593
200201	40903	456	K0.1	50	133366
200201	40903	465	K0.4	55	458367
200201	40903	466	K0.1	25	51340
200201	40903	500	K0.3	32	62656
200201	40903	500	T1	5	9790
200201	40903	507	G0	100	31462
200201	40903	508	K0.3	15	30199
200201	40903	525	K0.2	5	3182
200201	40903	525	T1	15	9546
200201	40903	608	T1	60	2358
200201	40903	611	K0.1	35	37020
200201	40903	613	K0.7	15	8651
200201	40903	631	K0.7	20	5302
200201	40903	638	T4	5	11763
200201	40903	640	K0.1	65	303096
200201	40903	641	K0.3	20	44350
200201	40903	643	T1	5	4728
200201	40903	644	K1.1	25	44607

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
200201	40903	644	K2.1	10	17843
200201	40903	645	K0.3	15	89801
200201	40903	647	K0.4	15	9697
200201	40903	648	K0.3	40	19966
200201	40903	654	K0.4	30	22124
200201	40903	660	K0.3	20	19783
200201	40903	661	K0.8	20	36511
200201	40903	662	K0.9	20	20335
200201	40903	664	K0.3	30	55872
200201	40903	665	K0.1	70	40825
200201	40903	667	K0.5	10	2655
200201	40903	672	K0.1	50	301127
200201	40903	709	K0.1	60	75464
200201	40903	722	K1.3	20	74506
200201	40903	723	K0.6	5	59808
200201	40903	726	T1	50	80994
200201	40903	733	T2	5	2238
Anzahl Biotop(teil)fl.:			85		7928768

0560			Sukzessionswälder		
vorl. Feldlaufnummer		Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]	
200201	40903	606	G0	100	1538
Anzahl Biotop(teil)fl.:			1		1538

0604			Gebüsch / Gebüschgruppe		
vorl. Feldlaufnummer		Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]	
200201	40903	419	T2	12	21874
Anzahl Biotop(teil)fl.:			1		21874

060801			(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch		
vorl. Feldlaufnummer		Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]	
200201	40903	17	T1	50	7259
200201	40903	26	G0	100	52606
200201	40903	32	T2	15	10769
200201	40903	39	T2	20	2891
200201	40903	42	G0	100	17374
200201	40903	48	T1	50	17658
200201	40903	60	T2	2	1452
200201	40903	118	G0	100	228545
200201	40903	131	T1	25	18526
200201	40903	131	T2	75	55576
200201	40903	143	G0	100	51286
200201	40903	172	G0	100	587
200201	40903	202	G0	100	131853

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
200201	40903	208	T3	5	3531
200201	40903	214	T2	30	74095
200201	40903	218	G0	100	18425
200201	40903	224	T2	45	24103
200201	40903	411	G0	100	6685
200201	40903	418	T1	54	41325
200201	40903	423	G0	100	33233
200201	40903	424	G0	100	26903
			Plenterwald		
200201	40903	428	G0	100	7645
200201	40903	430	T2	75	19644
200201	40903	437	G0	100	4776
200201	40903	444	G0	100	26618
200201	40903	446	G0	100	19907
200201	40903	450	G0	100	18450
200201	40903	462	T1	30	6790
200201	40903	462	T2	70	15844
200201	40903	513	G0	100	17988
200201	40903	514	T1	75	50762
200201	40903	516	T2	60	7576
200201	40903	521	T2	45	39669
200201	40903	524	G0	100	20174
200201	40903	601	G0	100	9344
200201	40903	602	G0	100	16205
200201	40903	612	G0	100	12159
200201	40903	614	G0	100	26898
200201	40903	621	T2	25	2997
200201	40903	625	G0	100	65260
200201	40903	628	G0	100	2603
200201	40903	639	G0	100	42710
200201	40903	655	G0	100	7667
200201	40903	656	G0	100	63512
200201	40903	663	G0	100	3041
200201	40903	706	G0	100	4846
200201	40903	710	G0	100	69033
200201	40903	718	G0	100	29753
200201	40903	741	G0	100	46799
200201	40903	753	G0	100	35083
Anzahl Biotop(teil)fl.:			50		1518435

060802 Nitrophytische Waldverlichtungsflur / Vorwaldgebüsch natürlicher Waldblößen

vorl. Feldlaufnummer Teilflächen-Nr. Prozent-Anteil Fläche [m²]

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
200201	40903	10	G0	100	75992
200201	40903	17	T2	50	7259
200201	40903	99	K0.4	15	5133
200201	40903	102	T1	80	153734
200201	40903	111	Schlagflur nach Lawineneinwirkung		
			K0.2	5	8719
			durch Lawineneinwirkung entstanden; nicht aufgearbeitet		
200201	40903	139	T3	5	8222
200201	40903	154	T2	2	3208
200201	40903	161	T1	2	1601
200201	40903	169	T2	28	10484
			wurde offensichtlich mit Fichten aufgeforstet; der Großteil der Fichten wurde durch Lawine(n) vernichtet		
200201	40903	436	K1.8	2	2519
200201	40903	455	G0	100	22425
200201	40903	527	T1	75	38866
200201	40903	724	G0	100	16352
Anzahl Biotop(teil)fl.:			13		354514
061001			Feuchte- und stickstoffliebende Saumvegetation		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	744	T2	20	2143
Anzahl Biotop(teil)fl.:			1		2143
061002			Licht- und trockenheitsliebende Saumvegetation		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	703	K0.5	2	7764
200201	40903	730	K0.4	10	7389
Anzahl Biotop(teil)fl.:			2		15153
070101			Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	164	K0.4	15	8054
200201	40903	178	K1.4	4	21579
Anzahl Biotop(teil)fl.:			2		29633
070401			Karbonat-Felsflur / Fels-Trockenrasen		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	113	K0.2	0	0
200201	40903	127	T2	2	11333
200201	40903	138	K0.5	0	0
200201	40903	152	K0.14	0	0
200201	40903	164	K0.5	20	10738
200201	40903	178	K1.5	2	10790
200201	40903	403	K0.6	25	49509
Anzahl Biotop(teil)fl.:			7		82370
07050102			Hochlagen-Magerwiese		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
200201	40903	744	T1	80	8573
Anzahl Biotop(teil)fl.:			1		8573
07050202			Hochlagen-Magerweide		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	406	T1	30	4946
200201	40903	506	T1	95	27801
Anzahl Biotop(teil)fl.:			2		32747
07100101			Hochmontane / subalpine Borstgras-Matte		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	176	K0.2	10	14254
Anzahl Biotop(teil)fl.:			1		14254
080201			Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	2	K0.8	5	46501
200201	40903	5	K0.2	5	26938
200201	40903	12	T3	5	4241
200201	40903	13	K1.4	3	5689
200201	40903	14	K0.4	4	3010
200201	40903	15	K0.7	2	33743
200201	40903	52	K0.3	5	31082
200201	40903	53	K0.3	0	0
200201	40903	54	K0.1	1	6603
200201	40903	55	K0.1	5	40858
200201	40903	56	K0.3	5	6719
200201	40903	57	K0.2	0	0
200201	40903	58	K0.2	5	29795
200201	40903	69	K0.2	5	29608
200201	40903	70	T1	0	0
200201	40903	71	K0.1	1	4594
200201	40903	72	K0.2	1	1994
200201	40903	74	K0.3	4	26062
200201	40903	75	K0.3	0	0
200201	40903	84	K0.6	1	5263
200201	40903	90	T4	3	18110
200201	40903	96	K0.6	2	8620
200201	40903	101	K2.3	1	4381
200201	40903	104	K0.2	1	11711
200201	40903	108	K0.4	0	0
200201	40903	109	K0.1	3	4328
200201	40903	110	K0.3	2	2511
200201	40903	111	K0.7	0	0
200201	40903	113	K0.8	2	2496

Biooptyp-Kennung			Biooptyp - Name		
200201	40903	114	T6	0	0
200201	40903	115	K0.2	5	16153
200201	40903	124	K0.4	0	0
200201	40903	138	K0.6	2	6321
200201	40903	146	K0.3	0	0
200201	40903	149	K2.2	0	0
200201	40903	152	K0.6	0	0
200201	40903	164	K0.6	2	1074
200201	40903	167	K0.5	5	20426
200201	40903	168	K0.6	1	945
200201	40903	170	K3.8	2	10869
200201	40903	173	K0.4	10	14386
200201	40903	174	K0.2	20	26424
200201	40903	175	T3	10	7402
			Teil von T2		
200201	40903	176	K0.7	10	14254
200201	40903	178	K1.6	3	16185
200201	40903	180	K0.5	2	5921
200201	40903	227	K0.6	5	831
200201	40903	302	K0.3	10	55939
200201	40903	307	K0.3	3	30516
200201	40903	400	K0.4	1	3247
200201	40903	401	K1.5	1	10056
200201	40903	401	K2.2	0	0
200201	40903	408	K0.4	0	0
200201	40903	413	K0.2	3	4497
200201	40903	458	K1.2	1	4102
200201	40903	458	K2.4	0	0
200201	40903	465	K0.6	0	0
200201	40903	508	K0.8	5	10066
200201	40903	510	K0.3	2	1438
200201	40903	610	T4	1	2914
200201	40903	611	K0.3	3	3173
200201	40903	613	K0.2	5	2884
200201	40903	631	K0.4	2	530
200201	40903	632	T4	1	1233
200201	40903	633	K0.6	1	794
200201	40903	637	T3	1	3470
200201	40903	638	T3	2	4705
200201	40903	640	K0.3	3	13989
200201	40903	641	K0.2	5	11087
200201	40903	645	K0.2	5	29934

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
200201	40903	647	K0.3	2	1293
200201	40903	648	K0.2	3	1497
200201	40903	654	K0.3	3	2212
200201	40903	659	K0.2	5	2563
200201	40903	660	K0.2	3	2967
200201	40903	661	K0.3	5	9128
200201	40903	662	K0.4	3	3050
200201	40903	664	K0.2	5	9312
200201	40903	667	K0.4	3	796
200201	40903	669	T2	5	1521
200201	40903	672	K0.3	3	18068
200201	40903	703	K0.3	0	0
200201	40903	709	K0.5	1	1258
200201	40903	723	K0.5	5	59808
200201	40903	726	T2	10	16199
200201	40903	737	K0.6	6	38638
Anzahl Biotop(teil)fl.:			86		858932

08040101			Karbonat-Schuttflur		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	2	K0.7	0	0
200201	40903	5	K0.12	3	16163
200201	40903	8	K0.1	5	3375
200201	40903	13	K1.5	2	3793
200201	40903	15	K0.8	2	33743
200201	40903	25	T3	10	3510
200201	40903	40	T2	15	18740
200201	40903	51	K0.1	1	7490
200201	40903	53	K0.4	0	0
200201	40903	54	K0.2	1	6603
200201	40903	55	K0.2	0	0
200201	40903	56	K0.2	5	6719
200201	40903	57	K0.3	0	0
200201	40903	58	K0.3	0	0
200201	40903	64	T1	20	26569
200201	40903	66	T1	10	30795
200201	40903	68	K0.1	2	4477
200201	40903	71	K0.2	4	18376
200201	40903	72	K0.1	1	1994
200201	40903	73	K0.3	25	28748
200201	40903	74	K0.4	5	32578
200201	40903	75	K0.4	0	0
200201	40903	76	T2	87	146967

Biotoptyp-Kennung			Biotoptyp - Name		
200201	40903	84	K0.5	1	5263
200201	40903	86	K0.2	0	0
200201	40903	96	K0.7	3	12930
200201	40903	99	K0.2	35	11976
200201	40903	101	K1.2	17	74472
200201	40903	101	K2.4	5	21904
200201	40903	104	K0.3	15	175661
200201	40903	109	K0.2	2	2885
200201	40903	110	K0.2	2	2511
200201	40903	111	K0.4	2	3488
200201	40903	113	K0.3	5	6241
200201	40903	114	T1	35	80422
200201	40903	115	K0.8	2	6461
200201	40903	124	K0.2	25	10159
200201	40903	133	K0.9	5	9447
200201	40903	138	K0.7	5	15802
200201	40903	144	K0.7	10	10277
200201	40903	146	K0.4	2	4495
200201	40903	149	K1.4	2	4578
200201	40903	152	K0.7	5	12912
200201	40903	159	K0.4	2	1527
200201	40903	165	K0.3	2	3461
200201	40903	166	K0.3	20	60390
200201	40903	170	K3.9	1	5435
200201	40903	174	K0.3	20	26424
200201	40903	176	K0.3	10	14254
200201	40903	177	T1	70	17545
200201	40903	181	T1	3	5642
200201	40903	227	K0.4	5	831
200201	40903	302	K0.4	15	83909
200201	40903	303	T1	90	1388291
200201	40903	304	K0.5	5	105863
200201	40903	305	K0.3	5	41578
200201	40903	400	K0.3	1	3247
200201	40903	404	K1.1	5	22470
200201	40903	457	T1	5	9651
200201	40903	458	K2.5	2	8203
200201	40903	464	K0.3	1	2304
200201	40903	500	K0.4	10	19580
200201	40903	500	T3	2	3916
200201	40903	508	K0.4	5	10066

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
200201	40903	526	T1	30	68925
200201	40903	610	T6	1	2914
200201	40903	611	K0.6	3	3173
200201	40903	613	K0.4	3	1730
200201	40903	631	K0.2	5	1325
200201	40903	633	K0.4	5	3969
200201	40903	643	T2	10	9456
200201	40903	644	K1.3	2	3569
200201	40903	644	K2.3	1	1784
200201	40903	659	K0.5	3	1538
200201	40903	660	K0.6	3	2967
200201	40903	661	K0.5	2	3651
200201	40903	662	K0.6	2	2033
200201	40903	665	K0.3	3	1750
200201	40903	667	K0.2	10	2655
200201	40903	721	T1	80	44048
200201	40903	727	T1	20	25751
200201	40903	730	K0.6	5	3694
200201	40903	732	T2	50	35006
200201	40903	733	T1	50	22385
200201	40903	735	K0.2	10	130223
200201	40903	737	K0.5	5	32199
Anzahl Biotop(teil)fl.:			86		3101856

080405			Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	108	K0.5	5	64105
200201	40903	152	K0.8	7	18076
200201	40903	736	K0.2	40	187554
Anzahl Biotop(teil)fl.:			3		269735

08040501			Lichtliebende Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde ± trockener Standorte		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	8	K0.2	15	10126
200201	40903	13	K1.6	2	3793
200201	40903	25	T4	10	3510
200201	40903	40	T1	5	6247
200201	40903	66	T2	10	30795
200201	40903	91	K0.3	5	1922
200201	40903	124	K0.3	0	0
200201	40903	133	K0.10	0	0
200201	40903	146	K0.5	0	0
200201	40903	159	K0.5	3	2290

Biotoptyp-Kennung			Biotoptyp - Name		
200201	40903	403	K0.5	5	9902
Anzahl Biotop(teil)fl.:			11		68585
08040502			Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde frischer bis feuchter Standorte		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	40	T3	10	12493
200201	40903	101	K2.5	4	17523
200201	40903	144	K0.6	10	10277
200201	40903	149	K1.5	3	6867
Anzahl Biotop(teil)fl.:			4		47160
08050501			Gehölzarme Pionier- / Spontanvegetation natürlicher ± trockener, magerer Offenflächen		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	5	K0.3	5	26938
200201	40903	15	K0.9	1	16872
200201	40903	75	K0.5	2	6695
Anzahl Biotop(teil)fl.:			3		50505
081001			Vegetation in Höhleneingängen		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	152	K0.9	0	0
200201	40903	171	T2	20	20
Anzahl Biotop(teil)fl.:			2		20
081003			Balmenflur / Wild-Lägerflur		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	109	K0.5	0	0
200201	40903	110	K0.6	0	0
200201	40903	403	K0.4	3	5941
Anzahl Biotop(teil)fl.:			3		5941
082005			Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der alpinen Stufe		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	52	K0.7	60	372983
200201	40903	53	K0.10	20	49152
200201	40903	54	K0.8	15	99042
200201	40903	56	K0.5	60	80628
200201	40903	57	K0.8	5	16973
200201	40903	74	K0.14	30	195468
200201	40903	79	G0	100	2954122
200201	40903	83	T3	10	58978
200201	40903	84	K0.7	45	236855
200201	40903	104	K0.13	30	351321
200201	40903	105	K0.1	99	265113
200201	40903	106	K0.2	90	347407
200201	40903	165	K0.2	15	25955

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
200201	40903	456	K0.4	5	13337
200201	40903	528	K0.2	10	11196
200201	40903	722	K1.5	10	37253
200201	40903	722	T2	30	111759
200201	40903	734	K0.6	25	80481
200201	40903	735	K0.1	60	781337
200201	40903	736	K0.1	20	93777
Anzahl Biotop(teil)fl.:			20		6183137

082007			Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der hochmontanen/subalpinen Stufe		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	15	K0.14	20	337430
200201	40903	67	K0.3	30	104756
200201	40903	77	K0.3	20	48464
200201	40903	138	K0.1	0	0
200201	40903	170	K1.1	8	43477
200201	40903	304	K0.8	25	529317
200201	40903	436	K1.7	10	12593
200201	40903	436	K2.5	5	6297
200201	40903	730	K0.2	40	29555
Anzahl Biotop(teil)fl.:			9		1111889

0904			Felsformationen		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	83	T2	85	501310
200201	40903	528	K0.5	75	83973
Anzahl Biotop(teil)fl.:			2		585283

090401			Kleine Felswand / Einzelfels		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	15	K0.5	5	84358
200201	40903	25	T8	10	3510
200201	40903	52	K0.5	20	124328
200201	40903	53	K0.5	10	24576
200201	40903	57	K0.4	0	0
200201	40903	63	K0.7	15	21017
200201	40903	71	K0.3	10	45941
200201	40903	72	K0.4	20	39878
200201	40903	74	K0.5	7	45609
200201	40903	104	K0.4	2	23421
200201	40903	115	K0.3	5	16153
200201	40903	138	K0.9	20	63209
200201	40903	144	K0.2	2	2055
200201	40903	170	K2.1	1	5435

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
200201	40903	170	K3.1	6	32607
200201	40903	176	K0.4	10	14254
200201	40903	401	K1.6	7	70391
200201	40903	403	K0.7	30	59411
200201	40903	412	K0.3	10	5248
200201	40903	456	K0.5	15	40010
Anzahl Biotop(teil)fl.:			20		721411

090402			Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	2	K0.3	35	325505
200201	40903	5	K0.6	5	26938
200201	40903	58	K0.4	15	89386
200201	40903	69	K0.4	10	59217
200201	40903	71	K0.4	10	45941
200201	40903	74	K0.6	3	19547
200201	40903	75	K0.6	2	6695
200201	40903	84	K0.1	5	26317
200201	40903	104	K0.5	3	35132
200201	40903	108	K0.6	5	64105
200201	40903	113	K0.4	5	6241
200201	40903	124	K0.6	5	2032
200201	40903	133	K0.11	5	9447
200201	40903	138	K0.10	0	0
200201	40903	167	K0.4	2	8170
200201	40903	178	K1.1	2	10790
200201	40903	178	K2.1	0	0
200201	40903	180	K0.2	5	14803
200201	40903	211	T2	20	31141
200201	40903	402	K0.4	5	15607
200201	40903	408	K0.7	5	2562
200201	40903	412	K0.4	5	2624
200201	40903	458	K2.3	1	4102
200201	40903	508	K0.7	5	10066
200201	40903	525	K0.4	5	3182
200201	40903	703	K0.8	5	19411
Anzahl Biotop(teil)fl.:			26		838961

090403			Felswand		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	2	K0.1	50	465006
200201	40903	5	K0.4	20	107752
200201	40903	14	K0.1	85	63954
200201	40903	15	K0.4	5	84358

Biotoptyp-Kennung			Biotoptyp - Name		
200201	40903	53	K0.6	5	12288
200201	40903	55	K0.4	90	735441
200201	40903	58	K0.5	10	59591
200201	40903	69	K0.3	75	444126
200201	40903	70	G0	100	289286
200201	40903	72	K0.3	50	99694
200201	40903	74	K0.7	5	32578
200201	40903	75	K0.7	95	318002
200201	40903	84	K0.2	30	157903
200201	40903	90	T1	60	362206
200201	40903	91	K0.4	5	1922
200201	40903	96	K0.1	10	43098
200201	40903	104	K0.6	40	468428
200201	40903	108	K0.7	30	384627
200201	40903	109	K0.3	90	129844
200201	40903	110	K0.4	60	75319
200201	40903	111	K0.5	25	43596
200201	40903	113	K0.5	65	81130
200201	40903	133	K0.12	20	37788
200201	40903	138	K0.11	5	15802
200201	40903	146	K0.6	50	112386
200201	40903	149	K2.1	50	114458
200201	40903	152	K0.10	30	77469
200201	40903	164	K0.1	60	32215
200201	40903	167	K0.1	96	392182
200201	40903	168	K0.1	40	37797
200201	40903	170	K3.2	3	16304
200201	40903	174	K0.4	40	52848
200201	40903	175	T2	95	70323
200201	40903	178	K1.2	75	404613
200201	40903	178	K2.2	2	10790
200201	40903	180	K0.1	10	29606
200201	40903	227	K0.1	25	4156
200201	40903	302	K0.6	50	279696
200201	40903	307	K0.4	50	508594
200201	40903	400	K0.5	30	97399
200201	40903	402	K0.5	5	15607
200201	40903	408	K0.5	25	12811
200201	40903	413	K0.1	30	44973
200201	40903	434	T2	1	2264
200201	40903	436	K1.3	15	18890

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
200201	40903	436	K2.4	2	2519
200201	40903	458	K1.1	95	389663
200201	40903	458	K2.1	1	4102
200201	40903	465	K0.1	25	208348
200201	40903	466	K0.3	5	10268
200201	40903	500	K0.5	10	19580
200201	40903	610	T3	5	14568
200201	40903	611	K0.2	20	21154
200201	40903	613	K0.1	50	28838
200201	40903	631	K0.3	20	5302
200201	40903	633	K0.5	10	7938
200201	40903	637	T2	5	17349
200201	40903	638	T2	10	23525
200201	40903	640	K0.2	20	93260
200201	40903	641	K0.1	60	133049
200201	40903	645	K0.1	65	389136
200201	40903	647	K0.2	10	6464
200201	40903	648	K0.1	40	19966
200201	40903	654	K0.2	15	11062
200201	40903	659	K0.1	30	15377
200201	40903	660	K0.1	30	29675
200201	40903	661	K0.2	30	54766
200201	40903	662	K0.3	20	20335
200201	40903	664	K0.1	50	93120
200201	40903	667	K0.3	20	5310
200201	40903	669	T1	90	27375
200201	40903	672	K0.2	25	150564
200201	40903	703	K0.7	10	38822
200201	40903	709	K0.4	5	6289
200201	40903	723	K0.1	70	837316
200201	40903	737	K0.1	80	515177
Anzahl Biotop(teil)fl.:			76		10049337

090404			Felsband / Wandstufe(n)		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	2	K0.2	10	93001
200201	40903	5	K0.5	5	26938
200201	40903	12	T4	8	6785
200201	40903	13	K1.1	5	9481
200201	40903	14	K0.2	15	11286
200201	40903	15	K0.10	5	84358
200201	40903	52	K0.6	10	62164
200201	40903	52	K0.6	10	62164

Biotoptyp-Kennung			Biotoptyp - Name		
200201	40903	53	K0.9	20	49152
200201	40903	54	K0.6	5	33014
200201	40903	57	K0.5	1	3395
200201	40903	58	K0.6	20	119182
200201	40903	69	K0.5	15	88825
200201	40903	71	K0.5	10	45941
200201	40903	72	K0.5	5	9969
200201	40903	74	K0.8	5	32578
200201	40903	90	T2	30	181103
200201	40903	91	K0.5	20	7689
200201	40903	93	K0.4	10	7352
200201	40903	96	K0.2	20	86197
200201	40903	101	K2.8	2	8761
200201	40903	104	K0.7	4	46843
200201	40903	115	K0.4	0	0
200201	40903	124	K0.5	5	2032
200201	40903	138	K0.12	5	15802
200201	40903	168	K0.2	15	14174
200201	40903	174	K0.5	30	39636
200201	40903	178	K2.3	8	43159
200201	40903	180	K0.3	60	177635
200201	40903	227	K0.2	30	4988
200201	40903	307	K0.6	15	152578
200201	40903	400	K0.6	20	64933
200201	40903	401	K2.4	5	50279
200201	40903	402	K0.3	15	46820
200201	40903	403	K0.3	7	13863
200201	40903	404	K1.4	2	8988
200201	40903	408	K0.6	20	10249
200201	40903	434	T3	1	2264
200201	40903	436	K1.2	25	31483
200201	40903	436	K2.3	8	10075
200201	40903	464	K0.2	1	2304
200201	40903	465	K0.3	50	416697
200201	40903	466	K0.4	35	71876
200201	40903	500	K0.6	5	9790
200201	40903	508	K0.6	10	20132
200201	40903	509	K0.4	10	12486
200201	40903	510	K0.4	8	5751
200201	40903	632	T3	5	6163
200201	40903	703	K0.6	5	19411

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
200201	40903	709	K0.3	10	12577
200201	40903	723	K0.2	30	358850
200201	40903	730	K0.1	40	29555
200201	40903	734	K0.1	30	96578
200201	40903	736	K0.3	10	46888
Anzahl Biotop(teil)fl.:			54	2874194	

090501			Naturhöhle		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	71	K0.6	0	0
200201	40903	74	K0.9	0	0
200201	40903	75	K0.8	0	0
200201	40903	76	T3	0	0
200201	40903	104	K0.8	0	0
200201	40903	138	K0.13	0	0
200201	40903	152	K0.11	0	0
200201	40903	163	G0	100	0
200201	40903	165	K0.4	0	0
			Schächte		
200201	40903	167	K0.2	0	0
200201	40903	170	K3.5	0	0
200201	40903	171	T1	80	80
200201	40903	458	K2.6	0	0
Anzahl Biotop(teil)fl.:			13	80	

090502			Halbhöhle		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	737	K0.3	0	0
Anzahl Biotop(teil)fl.:			1	0	

09060101			Blockhalde / Blockmeer / Blockstrom		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	722	K1.1	10	37253
Anzahl Biotop(teil)fl.:			1	37253	

09060301			Schutthalde / Schuttkegel		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	2	K0.4	0	0
200201	40903	5	K0.11	5	26938
200201	40903	8	K0.3	40	27002
200201	40903	9	G0	100	7033
200201	40903	13	K2.2	5	9481
200201	40903	15	K0.3	20	337430
200201	40903	25	T7	35	12285
200201	40903	40	G0	100	124934
200201	40903	51	K0.2	95	711581
200201	40903	53	K0.7	15	36864

Biotoptyp-Kennung			Biotoptyp - Name		
200201	40903	54	K0.9	80	528223
200201	40903	55	K0.5	10	81716
200201	40903	56	K0.6	5	6719
200201	40903	57	K0.6	75	254589
200201	40903	58	K0.7	10	59591
200201	40903	64	T3	80	106276
200201	40903	66	G0	100	307951
200201	40903	68	K0.2	98	219363
200201	40903	71	K0.7	65	298616
200201	40903	72	K0.6	25	49847
200201	40903	73	K0.1	100	114992
200201	40903	74	K0.10	10	65156
200201	40903	75	K0.9	3	10042
200201	40903	76	G0	100	168928
200201	40903	84	K0.3	20	105269
200201	40903	85	G0	100	122439
200201	40903	86	K0.4	20	37057
200201	40903	91	K0.6	15	5767
200201	40903	96	K0.3	5	21549
200201	40903	99	K0.1	100	34217
200201	40903	101	K1.1	22	96376
200201	40903	101	K2.6	10	43807
200201	40903	104	K0.9	15	175661
200201	40903	108	K0.8	5	64105
200201	40903	109	K0.4	2	2885
200201	40903	110	K0.5	40	50212
200201	40903	111	K0.6	15	26157
200201	40903	113	K0.6	5	6241
200201	40903	114	G0	100	229776
200201	40903	115	K0.5	5	16153
200201	40903	124	K0.7	80	32509
200201	40903	133	K0.13	50	94470
200201	40903	138	K0.14	20	63209
200201	40903	141	G0	100	39773
200201	40903	144	K0.5	75	77080
200201	40903	146	K0.7	50	112386
200201	40903	149	K1.6	5	11446
200201	40903	152	K0.12	50	129115
200201	40903	159	K0.7	15	11449
200201	40903	164	K0.2	25	13423
200201	40903	165	K0.5	40	69214

Biotoptyp-Kennung			Biotoptyp - Name		
200201	40903	166	K0.1	99	298930
200201	40903	167	K0.3	2	8170
200201	40903	170	K3.4	6	32607
200201	40903	173	K0.3	20	28771
200201	40903	174	K0.6	30	39636
200201	40903	177	G0	100	25064
200201	40903	180	K0.4	2	5921
200201	40903	181	G0	100	188063
200201	40903	227	K0.5	5	831
200201	40903	302	K0.5	50	279696
200201	40903	303	G0	100	1542546
200201	40903	304	K0.7	20	423453
200201	40903	305	K0.5	10	83156
200201	40903	307	K0.5	15	152578
200201	40903	400	K0.7	5	16233
200201	40903	402	K0.6	10	31213
200201	40903	403	K0.2	25	49509
200201	40903	404	K1.5	85	381997
200201	40903	404	K2.4	13	58423
200201	40903	436	K1.5	5	6297
200201	40903	456	K0.6	2	5335
200201	40903	457	G0	100	193018
200201	40903	458	K2.2	3	12305
200201	40903	464	K0.1	94	216604
200201	40903	465	K0.2	5	41670
200201	40903	500	K0.7	13	25454
200201	40903	500	T2	5	9790
200201	40903	508	K0.5	10	20132
200201	40903	509	K0.5	40	49942
200201	40903	526	G0	100	229750
200201	40903	528	K0.6	10	11196
200201	40903	610	T5	5	14568
200201	40903	611	K0.5	10	10577
200201	40903	613	K0.3	10	5768
200201	40903	631	K0.1	20	5302
200201	40903	633	K0.3	20	15876
200201	40903	643	G0	100	94562
200201	40903	644	K1.2	5	8921
200201	40903	644	K2.2	3	5353
200201	40903	659	K0.4	10	5126
200201	40903	660	K0.5	15	14837

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
200201	40903	661	K0.4	5	9128
200201	40903	662	K0.5	5	5084
200201	40903	665	K0.2	10	5832
200201	40903	667	K0.1	50	13275
200201	40903	721	G0	100	55060
200201	40903	722	K1.2	15	55880
200201	40903	726	G0	100	161987
			Schutt aus großen Blöcken		
200201	40903	727	G0	100	128755
200201	40903	730	K0.5	10	7389
200201	40903	732	G0	100	70011
200201	40903	733	G0	100	44770
200201	40903	734	K0.4	15	48289
200201	40903	735	K0.5	40	520891
200201	40903	736	K0.4	50	234442
200201	40903	737	K0.2	20	128794
Anzahl Biotop(teil)fl.:			107		11396069

090605			Felsblock / Versturblock / Wollsackblock		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	68	K0.4	1	2238
200201	40903	76	T4	0	0
200201	40903	104	K0.10	1	11711
200201	40903	166	K0.2	1	3019
Anzahl Biotop(teil)fl.:			4		16968

100402			Hochlagen-Fettweide / Berg-Fettweide		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	50	G0	100	15867
200201	40903	112	T1	40	31904
200201	40903	112	T2	40	31904
200201	40903	406	T2	30	4946
200201	40903	504	T2	10	10517
Anzahl Biotop(teil)fl.:			5		95138

10051301			Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	406	T3	40	6594
Anzahl Biotop(teil)fl.:			1		6594

103001			Hochstauden-(Vieh)-Läger		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	114	T4	0	0
200201	40903	509	K0.3	2	2497
Anzahl Biotop(teil)fl.:			2		2497

103002			Trittrassen-(Vieh)-Läger		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
200201	40903	725	K2.1	20	1688
200201	40903	725	T1	60	5065
Anzahl Biotop(teil)fl.:			2		6753

1102			Grasfluren ± nährstoffreicher frischer Standorte ("Ur-Fettwiesen")		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	52	K0.8	0	0
An zwei kleinen Flächen im Biotop finden sich Ur-Fettwiesen. Hier bilden <i>Deschampsia cespitosa</i> , <i>Phleum rhaeticum</i> , <i>Carex sempervirens</i> , <i>Carex ferruginea</i> und <i>Poa alpina</i> mit <i>Cirsium spinosissimum</i> einen lückenlosen Bestand. Die zusammen ca. 800m2 großen Flächen werden von Gemsen beweidet.					
200201	40903	301	K0.2	10	44304
Anzahl Biotop(teil)fl.:			2		44304

110201			Mesophytische Grasflur natürlich waldfreier Sonderstandorte ("Ur-Fettwiese")		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	99	K0.5	25	8554
200201	40903	111	K0.8	20	34877
200201	40903	112	T3	20	15952
200201	40903	226	T5	25	1602
Anzahl Biotop(teil)fl.:			4		60985

1103			Subalpin-alpine Rasen auf Karbonatgesteinen; neutro-basiphile Urwiesen, alpine Kalkmagerrasen		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	305	K0.4	10	83156
Anzahl Biotop(teil)fl.:			1		83156

110301			Blaugras-Magerrasen		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	63	K0.1	30	42034
200201	40903	149	K2.3	10	22892
200201	40903	173	K0.2	50	71928
200201	40903	301	K0.3	10	44304
200201	40903	302	K0.2	30	167817
200201	40903	304	K0.6	5	105863
200201	40903	725	K2.2	20	1688
200201	40903	729	T2	30	26316
Anzahl Biotop(teil)fl.:			8		482842

11030101			Polster-Seggenrasen		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	2	K0.9	5	46501
200201	40903	14	K0.5	3	2257
Der Flächenanteil der Polsterseggenrasen kann wegen schlechter Zugänglichkeit nur schlecht geschätzt werden, beträgt aber in jedem Falle insgesamt max. 10%					
200201	40903	15	K0.13	2	33743
200201	40903	51	K0.4	5	37452
200201	40903	52	K0.1	2	12433

Biotoptyp-Kennung			Biotoptyp - Name		
200201	40903	53	K0.8	10	24576
200201	40903	54	K0.3	5	33014
200201	40903	55	K0.3	0	0
200201	40903	56	K0.1	15	20157
200201	40903	57	K0.7	1	3395
200201	40903	58	K0.8	25	148977
200201	40903	63	K0.2	5	7006
200201	40903	64	T2	5	6642
200201	40903	68	K0.3	0	0
200201	40903	69	K0.1	10	59217
200201	40903	70	T2	1	2893
200201	40903	71	K0.8	15	68911
200201	40903	73	K0.4	3	3450
200201	40903	74	K0.11	10	65156
200201	40903	75	K0.10	5	16737
200201	40903	76	T5	3	5068
200201	40903	83	T1	5	29489
200201	40903	84	K0.4	10	52634
200201	40903	85	T2	5	6122
200201	40903	96	K0.8	2	8620
200201	40903	104	K0.11	2	23421
200201	40903	105	K0.2	0	0
200201	40903	106	K0.3	2	7720
200201	40903	108	K0.9	5	64105
200201	40903	109	K0.6	5	7214
200201	40903	110	K0.1	1	1255
200201	40903	113	K0.7	15	18722
200201	40903	114	T2	0	0
200201	40903	115	K0.6	1	3231
200201	40903	138	K0.15	2	6321
200201	40903	165	K0.6	5	8652
200201	40903	167	K0.6	5	20426
200201	40903	168	K0.7	2	1890
200201	40903	174	K0.1	40	52848
200201	40903	175	T4	10	7402
			Teil von T2		
200201	40903	176	K0.5	10	14254
200201	40903	180	K0.6	5	14803
200201	40903	181	T2	2	3761
200201	40903	226	T4	10	641
200201	40903	301	K0.4	5	22152
200201	40903	302	K0.1	30	167817

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
200201	40903	303	T2	5	77127
200201	40903	304	K0.1	10	211727
200201	40903	307	K0.1	20	203437
200201	40903	401	K1.3	2	20112
200201	40903	456	K0.3	3	8002
200201	40903	458	K1.3	3	12305
200201	40903	464	K0.4	4	9217
200201	40903	465	K0.9	0	0
200201	40903	466	K0.2	35	71876
200201	40903	508	K0.2	10	20132
200201	40903	509	K0.2	10	12486
200201	40903	525	K0.3	5	3182
200201	40903	528	K0.1	5	5598
200201	40903	723	K0.7	1	11962
200201	40903	726	T3	5	8099
200201	40903	734	K0.2	35	112674
200201	40903	735	K0.3	0	0
200201	40903	736	K0.5	30	140666
200201	40903	737	K0.4	5	32199
Anzahl Biotop(teil)fl.:			65		2101886

11030102			Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	2	K0.10	20	186003
200201	40903	5	K0.7	30	161628
200201	40903	8	K0.5	25	16876
200201	40903	13	K1.7	80	151702
200201	40903	14	K0.6	7	5267
Der Flächenanteil der Blaugrasrasen kann wegen schlechter Zugänglichkeit nur schlecht geschätzt werden, beträgt aber in jedem Falle insgesamt max. 10%					
200201	40903	15	K0.2	2	33743
200201	40903	25	T5	5	1755
200201	40903	28	T2	10	3502
200201	40903	54	K0.4	5	33014
200201	40903	58	K0.9	25	148977
200201	40903	66	T3	30	92385
200201	40903	67	K0.4	7	24443
200201	40903	68	K0.5	1	2238
200201	40903	71	K0.9	2	9188
200201	40903	73	K0.5	8	9199
200201	40903	75	K0.11	0	0
200201	40903	76	T6	10	16893
200201	40903	85	T1	50	61220
200201	40903	86	K0.3	20	37057

Biotoptyp-Kennung			Biotoptyp - Name		
200201	40903	90	T3	10	60368
200201	40903	91	K0.1	15	5767
200201	40903	93	K0.3	15	11028
200201	40903	96	K0.9	10	43098
200201	40903	101	K1.3	5	21904
200201	40903	101	K2.7	5	21904
200201	40903	108	K0.10	5	64105
200201	40903	109	K0.7	3	4328
200201	40903	111	K0.10	10	17438
200201	40903	115	K0.7	1	3231
200201	40903	138	K0.16	8	25284
200201	40903	146	K0.8	3	6743
200201	40903	152	K0.13	10	25823
200201	40903	159	K0.6	10	7633
200201	40903	165	K0.7	13	22495
200201	40903	166	K0.5	0	0
200201	40903	167	K0.8	5	20426
200201	40903	170	K2.3	1	5435
200201	40903	170	K3.10	3	16304
200201	40903	178	K1.7	8	43159
			Fläche schwer beurteilbar, die Rasengesellschaften dürften aber zumindest zum größten Teil Blaugras-Horstseggenrasen sein; weiter oben sind Polsterseggenrasen zu erwarten, konnten aber nicht begangen werden		
200201	40903	180	K0.7	25	74014
200201	40903	227	K0.3	35	5819
200201	40903	303	T3	5	77127
200201	40903	304	K0.2	10	211727
200201	40903	307	K0.2	7	71203
200201	40903	401	K1.2	20	201117
200201	40903	401	K2.3	4	40223
200201	40903	402	K0.2	10	31213
200201	40903	403	K0.1	10	19804
200201	40903	404	K1.2	10	44941
200201	40903	404	K2.2	3	13482
200201	40903	408	K0.3	10	5124
200201	40903	409	T2	30	47690
200201	40903	412	K0.5	15	7872
200201	40903	413	K0.6	5	7496
200201	40903	456	K0.2	25	66683
200201	40903	465	K0.7	10	83339
200201	40903	500	K0.1	40	78320
200201	40903	505	G0	100	23542
200201	40903	508	K0.1	40	80530

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
200201	40903	509	K0.1	45	56185
200201	40903	510	K0.1	85	61106
200201	40903	512	K0.2	30	36447
200201	40903	525	K0.1	70	44549
200201	40903	526	T2	5	11488
200201	40903	613	K0.6	10	5768
200201	40903	631	K0.5	10	2651
200201	40903	632	T6	2	2465
200201	40903	633	K0.7	3	2381
200201	40903	637	T4	5	17349
200201	40903	640	K0.4	10	46630
200201	40903	641	K0.5	5	11087
200201	40903	643	T3	10	9456
200201	40903	644	K1.5	3	5353
200201	40903	644	K2.5	2	3569
200201	40903	645	K0.4	15	89801
200201	40903	647	K0.6	5	3232
200201	40903	648	K0.5	10	4991
200201	40903	654	K0.6	10	7374
200201	40903	659	K0.3	20	10251
200201	40903	660	K0.7	15	14837
200201	40903	661	K0.7	5	9128
200201	40903	662	K0.8	5	5084
200201	40903	664	K0.5	5	9312
200201	40903	667	K0.7	10	2655
200201	40903	669	T3	10	3042
200201	40903	672	K0.4	10	60225
200201	40903	709	K0.2	20	25155
200201	40903	721	T2	20	11012
200201	40903	723	K0.3	20	239233
200201	40903	726	T4	5	8099
200201	40903	730	K0.3	30	22166
200201	40903	732	T1	50	35006
200201	40903	734	K0.5	5	16096
Anzahl Biotop(teil)fl.:			93		3506012

110302 Mesophiler Kalkrasen und Grasflur

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201 40903 5	K0.9	20	107752
200201 40903 66	T7	10	30795
200201 40903 67	K0.5	7	24443
200201 40903 75	K0.1	0	0
200201 40903 77	K0.4	10	24232

Biotoptyp-Kennung			Biotoptyp - Name		
200201	40903	91	K0.2	40	15378
200201	40903	96	K0.10	20	86197
200201	40903	106	K0.4	1	3860
200201	40903	108	K0.11	2	25642
200201	40903	111	K0.11	3	5231
200201	40903	124	K0.8	30	12191
200201	40903	138	K0.8	2	6321
200201	40903	144	K0.4	60	61664
200201	40903	146	K0.9	2	4495
200201	40903	165	K0.8	5	8652
200201	40903	167	K0.7	1	4085
200201	40903	168	K0.3	3	2835
200201	40903	170	K1.3	2	10869
200201	40903	170	K3.11	3	16304
200201	40903	173	K0.1	30	43157
200201	40903	176	K0.6	15	21380
200201	40903	216	K0.2	5	11739
200201	40903	404	K2.3	0	0
200201	40903	413	K0.5	10	14991
200201	40903	436	K1.6	5	6297
200201	40903	465	K0.8	0	0
200201	40903	500	K0.2	5	9790
200201	40903	510	K0.2	5	3594
200201	40903	512	K0.3	5	6074
200201	40903	608	T2	40	1572
200201	40903	611	K0.7	25	26443
200201	40903	613	K0.5	15	8651
200201	40903	631	K0.6	15	3976
200201	40903	632	T5	5	6163
200201	40903	637	T5	5	17349
200201	40903	640	K0.5	5	23315
200201	40903	641	K0.6	5	11087
200201	40903	644	K1.4	7	12490
200201	40903	644	K2.4	10	17843
200201	40903	645	K0.5	5	29934
200201	40903	646	T2	10	9027
200201	40903	647	K0.5	10	6464
200201	40903	648	K0.4	10	4991
200201	40903	654	K0.1	30	22124
200201	40903	659	K0.6	30	15377
200201	40903	660	K0.4	20	19783

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
200201	40903	661	K0.6	10	18255
200201	40903	662	K0.7	10	10167
200201	40903	664	K0.4	10	18624
200201	40903	665	K0.4	20	11664
200201	40903	667	K0.6	10	2655
200201	40903	672	K0.5	5	30113
200201	40903	703	K0.1	20	77644
200201	40903	723	K0.4	10	119616
200201	40903	723	K0.8	1	11962
Anzahl Biotop(teil)fl.:			55		1105257

11050101			Wimper-Alpenrosenheide		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	101	K2.2	3	13142
200201	40903	108	K0.12	2	25642
200201	40903	111	K0.9	10	17438
200201	40903	216	K0.3	5	11739
Anzahl Biotop(teil)fl.:			4		67961

110502			Windkanten-Kriechstrauchheide		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	53	K0.2	0	0
200201	40903	63	K0.4	5	7006
200201	40903	74	K0.12	1	6516
200201	40903	106	K0.6	0	0
200201	40903	115	K0.9	0	0
200201	40903	167	K0.10	0	0
200201	40903	180	K0.8	0	0
200201	40903	528	K0.4	0	0
200201	40903	734	K0.3	5	16096
200201	40903	736	K0.6	1	4689
Anzahl Biotop(teil)fl.:			10		34307

110601			Hochstauden-reiche Gebüsche (hoch)montan-subalpiner Standorte		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	63	K0.8	5	7006
Anzahl Biotop(teil)fl.:			1		7006

11060103			Legbuchen-Gebüsch		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	2	K0.11	1	9300
200201	40903	5	K0.8	1	5388
200201	40903	8	K0.6	5	3375
200201	40903	15	K0.12	0	0
200201	40903	40	T4	10	12493

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
200201	40903	66	T4	15	46193
200201	40903	93	K0.1	80	58817
200201	40903	111	K0.3	20	34877
200201	40903	144	K0.3	15	15416
200201	40903	146	K0.10	1	2248
200201	40903	159	K0.2	65	49613
200201	40903	169	T1	72	26960
200201	40903	170	K3.3	1	5435
200201	40903	201	G0	100	39759
			Lawinenbahn		
200201	40903	207	T1	70	83258
			Lawinenbahn		
200201	40903	207	T2	30	35682
			kaum mehr Strauchschicht, nur mehr hochstaudenreicher Unterwuchs.		
200201	40903	436	K1.1	25	31483
200201	40903	512	K0.1	65	78968
200201	40903	644	K1.6	5	8921
200201	40903	644	K2.6	30	53528
Anzahl Biotop(teil)fl.:			20		601714

110605			(Hoch)montan-subalpine gehölzarme Hochstaudenflur		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	66	T6	1	3080
Anzahl Biotop(teil)fl.:			1		3080

1107			Schneeboden- und Schneetälchen-Gesellschaften		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	71	K0.10	10	45941
200201	40903	74	K0.13	0	0
200201	40903	104	K0.12	0	0
Anzahl Biotop(teil)fl.:			3		45941

110701			Bodenmilde Schneebodengesellschaft		
vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201	40903	15	K0.11	0	0
200201	40903	51	K0.3	0	0
200201	40903	52	K0.4	3	18649
200201	40903	54	K0.7	1	6603
200201	40903	56	K0.4	1	1344
200201	40903	57	K0.9	0	0
200201	40903	58	K0.10	0	0
200201	40903	63	K0.5	2	2802
200201	40903	64	T4	0	0
200201	40903	68	K0.6	0	0
200201	40903	76	T7	0	0
200201	40903	85	T3	0	0

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
200201	40903	105	K0.3	1	2678
200201	40903	106	K0.5	0	0
200201	40903	111	K0.12	0	0
200201	40903	114	T5	1	2298
200201	40903	115	K0.10	0	0
200201	40903	165	K0.9	0	0
200201	40903	166	K0.4	0	0
200201	40903	304	K0.4	0	0
200201	40903	401	K2.1	1	10056
200201	40903	456	K0.7	0	0
200201	40903	528	K0.3	0	0
200201	40903	722	K1.6	0	0
200201	40903	734	K0.7	5	16096
200201	40903	735	K0.4	0	0
Anzahl Biotop(teil)fl.:			26		60526

95 Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201 40903 2	K0	100	930013
200201 40903 5	K0	100	538760
200201 40903 8	K0	100	67506
200201 40903 13	K1	95	180147
200201 40903 13	K2	5	9481
200201 40903 14	K0	100	75240
200201 40903 15	K0	100	1687150
200201 40903 51	K0	100	749033
200201 40903 52	K0	100	621638
200201 40903 53	K0	100	245762
200201 40903 54	K0	100	660279
200201 40903 55	K0	100	817157
200201 40903 56	K0	100	134380
200201 40903 57	K0	100	339452
200201 40903 58	K0	100	595908
200201 40903 63	K0	100	140112
200201 40903 67	K0	100	349188
200201 40903 68	K0	100	223840
200201 40903 69	K0	100	592168
200201 40903 71	K0	100	459409
200201 40903 72	K0	100	199388
200201 40903 73	K0	100	114992
200201 40903 74	K0	100	651560
200201 40903 75	K0	100	334739
200201 40903 77	K0	100	242319

Biotoptyp-Kennung			Biotoptyp - Name		
200201	40903	84	K0	100	526344
200201	40903	86	K0	100	185283
200201	40903	91	K0	100	38445
200201	40903	93	K0	100	73521
200201	40903	96	K0	100	430985
200201	40903	99	K0	100	34217
200201	40903	101	K1	22	96376
200201	40903	101	K2	78	341695
200201	40903	104	K0	100	1171071
200201	40903	105	K0	100	267791
200201	40903	106	K0	100	386008
200201	40903	108	K0	100	1282091
200201	40903	109	K0	100	144271
200201	40903	110	K0	100	125531
200201	40903	111	K0	100	174383
200201	40903	113	K0	100	124815
200201	40903	115	K0	100	323055
200201	40903	124	K0	100	40636
200201	40903	133	K0	100	188941
200201	40903	138	K0	100	316046
200201	40903	144	K0	100	102774
200201	40903	146	K0	100	224773
200201	40903	149	K1	50	114458
200201	40903	149	K2	50	114458
200201	40903	152	K0	100	258230
200201	40903	159	K0	100	76328
200201	40903	161	K2	98	78454
200201	40903	164	K0	100	53691
200201	40903	165	K0	100	173035
200201	40903	166	K0	100	301949
200201	40903	167	K0	100	408523
200201	40903	168	K0	100	94493
200201	40903	170	K1	16	86953
200201	40903	170	K2	18	97822
200201	40903	170	K3	66	358682
200201	40903	173	K0	100	143857
200201	40903	174	K0	100	132120
200201	40903	176	K0	100	142536
200201	40903	178	K1	77	415403
200201	40903	178	K2	23	124081

Aufgrund der Unzugänglichkeit ist lediglich eine Ferndiagnose möglich. Es sind möglicherweise auch Blaugras-Horstseggenrasen und besonders Polsterseggenrasen zu erwarten.

Biotoptyp-Kennung			Biotoptyp - Name		
200201	40903	180	K0	100	296058
200201	40903	216	K0	100	234773
200201	40903	227	K0	100	16625
200201	40903	301	K0	100	443040
200201	40903	302	K0	100	559391
200201	40903	304	K0	100	2117267
200201	40903	305	K0	100	831559
200201	40903	307	K0	100	1017187
200201	40903	400	K0	100	324663
200201	40903	401	K1	92	925139
200201	40903	401	K2	8	80447
200201	40903	402	K0	100	312131
200201	40903	403	K0	100	198036
200201	40903	404	K1	87	390985
200201	40903	404	K2	13	58423
200201	40903	408	K0	100	51244
200201	40903	412	K0	100	52479
200201	40903	413	K0	100	149910
200201	40903	436	K1	67	84375
200201	40903	436	K2	33	41558
200201	40903	456	K0	100	266733
200201	40903	458	K1	95	389663
200201	40903	458	K2	5	20509
200201	40903	464	K0	100	230430
200201	40903	465	K0	100	833394
200201	40903	466	K0	100	205359
200201	40903	500	K0	100	195801
200201	40903	508	K0	100	201324
200201	40903	509	K0	100	124856
200201	40903	510	K0	100	71890
200201	40903	512	K0	100	121490
200201	40903	525	K0	100	63642
200201	40903	528	K0	100	111964
200201	40903	611	K0	100	105771
200201	40903	613	K0	100	57675
200201	40903	631	K0	100	26508
200201	40903	633	K0	100	79379
200201	40903	640	K0	100	466302
200201	40903	641	K0	100	221749
200201	40903	644	K1	45	80292
200201	40903	644	K2	55	98135

Biototyp-Kennung			Biototyp - Name		
200201	40903	645	K0	100	598671
200201	40903	647	K0	100	64645
200201	40903	648	K0	100	49914
200201	40903	654	K0	100	73745
200201	40903	659	K0	100	51257
200201	40903	660	K0	100	98916
200201	40903	661	K0	100	182553
200201	40903	662	K0	100	101674
200201	40903	664	K0	100	186239
200201	40903	665	K0	100	58322
200201	40903	667	K0	100	26550
200201	40903	672	K0	100	602254
200201	40903	703	K0	100	388218
200201	40903	703	K0.4	10	38822
200201	40903	709	K0	100	125774
200201	40903	722	K1	70	260771
200201	40903	723	K0	100	1196165
200201	40903	725	K2	40	3377
200201	40903	730	K0	100	73887
200201	40903	734	K0	100	321925
200201	40903	735	K0	100	1302228
200201	40903	736	K0	100	468885
200201	40903	737	K0	100	643971
Anzahl Biotop(teil)fl.:			129		39810665
<hr/>					
Anzahl Biotopteilfl. gesamt: 1496					

Vorkommende Biotoptypen

Projektnummer 200201

Biotoptypen gereiht nach Biotop(teil)flächen

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil Fläche [m ²]	Kennung	Biotoptyp.:
200201409030001			
G0	100	168907 05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
200201409030002			
K0	100	930013 95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	50	465006 090403	Felswand
K0.10	20	186003 11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.11	1	9300 11060103	Legbuchen-Gebüsch
K0.2	10	93001 090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.3	35	325505 090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
K0.4	0	0 09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.5	20	186003 0528	Latschen-Buschwald
K0.6	5	46501 05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald
K0.7	0	0 08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.8	5	46501 080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.9	5	46501 11030101	Polster-Seggenrasen
200201409030003			
G0	100	80549 05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
200201409030004			
G0	100	26906 050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030005			
K0	100	538760 95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	15	80814 0528	Latschen-Buschwald
K0.10	10	53876 05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald
K0.11	5	26938 09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.12	3	16163 08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.2	5	26938 080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.3	5	26938 08050501	Gehölzarme Pionier- / Spontanvegetation natürlicher ± trockener, magerer Offenflächen
K0.4	20	107752 090403	Felswand
K0.5	5	26938 090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.6	5	26938 090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
K0.7	30	161628 11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.8	1	5388 11060103	Legbuchen-Gebüsch
K0.9	20	107752 110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
200201409030006			
G0	100	55119 05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
200201409030007			
G0	100	214511 050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
			<i>Besonders im östlichen Biotopeil und nahe der Dietalm höherer Fichtenanteil. Dieser scheint forstwirtschaftlich bedingt zu sein.</i>
200201409030008			
K0	100	67506 95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	5	3375 08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.2	15	10126 08040501	Lichtliebende Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde ± trockener Standorte

vorl. Feldlaufnumme

Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m ²]	Kennung	Biotoptyp.:
K0.3	40	27002	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.4	5	3375	0528	Latschen-Buschwald
K0.5	25	16876	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.6	5	3375	11060103	Legbuchen-Gebüsch
K0.7	5	3375	05021503	Krüppel-Fichten-Wildbachau
200201409030009				
G0	100	7033	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
T1	95	6681	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030010				
G0	100	75992	060802	Nitrophytische Waldverlichtungsflur / Vorwaldgebüsch natürlicher Waldblößen
200201409030011				
T1	85	136255	052510	Karbonat-Block-Fichtenwald
T2	15	24045	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030012				
T1	10	8482	052001	Schneeheide-Kiefernwald
T2	85	72094	052512	Karbonat-Trocken(-Fels)hang-Fichtenwald der Bergstufe
T3	5	4241	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
T4	8	6785	090404	Felsband / Wandstufe(n)
200201409030013				
K1	95	180147	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	5	9481	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K1.2	5	9481	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
K1.3	3	5689	05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald
K1.4	3	5689	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K1.5	2	3793	08040101	Karbonat-Schuttflur
K1.6	2	3793	08040501	Lichtliebende Karbonat-Ruschutt-Flur / Ruschutt-Staudenhalde ± trockener Standorte
K1.7	80	151702	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K2	5	9481	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K2.1	4	7585	050404	(Steil-)Hang-Schutt(halden)-Haselgebüsch / Buschwald
K2.2	5	9481	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
200201409030014				
K0	100	75240	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	85	63954	090403	Felswand
K0.2	15	11286	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.3	5	3762	0528	Latschen-Buschwald
K0.4	4	3010	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.5	3	2257	11030101	Polster-Seggenrasen
<i>Der Flächenanteil der Polsterseggenrasen kann wegen schlechter Zugänglichkeit nur schlecht geschätzt werden, beträgt aber in jedem Falle insgesamt max. 10%</i>				
K0.6	7	5267	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
<i>Der Flächenanteil der Blaugrasrasen kann wegen schlechter Zugänglichkeit nur schlecht geschätzt werden, beträgt aber in jedem Falle insgesamt max. 10%</i>				
200201409030015				
K0	100	1687150	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	40	674860	0528	Latschen-Buschwald
K0.10	5	84358	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.11	0	0	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
K0.12	0	0	11060103	Legbuchen-Gebüsch
K0.13	2	33743	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.14	20	337430	082007	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der hochmontanen/subalpinen Stufe

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m ²]	Kennung	Biototyp:
K0.2	2	33743	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.3	20	337430	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.4	5	84358	090403	Felswand
K0.5	5	84358	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
K0.6	0	0	05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald
K0.7	2	33743	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.8	2	33743	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.9	1	16872	08050501	Gehölzarme Pionier- / Spontanvegetation natürlicher ± trockener, magerer Offenflächen
200201409030016				
G0	100	113237	05010201	Fichtenforst
200201409030017				
T1	50	7259	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
T2	50	7259	060802	Nitrophytische Waldverlichtungsflur / Vorwaldgebüsch natürlicher Waldblößen
200201409030018				
G0	100	954371	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030019				
G0	100	9873	05010201	Fichtenforst
200201409030020				
G0	100	81488	05010201	Fichtenforst
200201409030021				
G0	100	27158	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
200201409030022				
G0	100	106211	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030023				
G0	100	45681	05021503	Krüppel-Fichten-Wildbachau
200201409030024				
T1	50	77461	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S. <i>Stangenholzstadium</i>
T2	50	77461	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S. <i>Baumholzstadium</i>
200201409030025				
T1	99	34750	010202	Bach (< 5 m Breite)
T2	1	351	010101	Sturzquelle / Sprudelquelle / Fließquelle
T3	10	3510	08040101	Karbonat-Schuttflur
T4	10	3510	08040501	Lichtliebende Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde ± trockener Standorte
T5	5	1755	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
T6	5	1755	05021503	Krüppel-Fichten-Wildbachau
T7	35	12285	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
T8	10	3510	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
200201409030026				
G0	100	52606	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030027				
G0	100	22219	052510	Karbonat-Block-Fichtenwald
200201409030028				
T1	90	31521	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T2	10	3502	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
T3	1	350	05010201	Fichtenforst
200201409030029				

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil Fläche [m ²]	Kennung	Biotoptyp.:
T1	100	198917 050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T2	1	1989 010102	Sickerquelle / Sumpfquelle
200201409030030			
G0	100	39714 052510	Karbonat-Block-Fichtenwald
200201409030031			
G0	100	15003 05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
200201409030032			
T1	85	61022 05010201	Fichtenforst
T2	15	10769 060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030033			
G0	100	89579 052510	Karbonat-Block-Fichtenwald
200201409030034			
G0	100	17261 05010201	Fichtenforst
200201409030035			
G0	100	43210 05010201	Fichtenforst
200201409030036			
G0	100	29363 05010201	Fichtenforst
200201409030037			
G0	100	48547 050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030038			
G0	100	37024 05010201	Fichtenforst
200201409030039			
T1	80	11562 05010201	Fichtenforst
T2	20	2891 060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030040			
G0	100	124934 09060301	Schutthalde / Schuttkegel
T1	5	6247 08040501	Lichtliebende Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde ± trockener Standorte
T2	15	18740 08040101	Karbonat-Schuttflur
T3	10	12493 08040502	Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde frischer bis feuchter Standorte
T4	10	12493 11060103	Legbuchen-Gebüsch
Die Teilflächen konnten im Luftbild aufgrund ihrer engen Verzahnung nicht graphisch abgegrenzt werden.			
200201409030041			
G0	100	27182 050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030042			
G0	100	17374 060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030043			
G0	100	46573 05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
200201409030045			
G0	100	11482 05010201	Fichtenforst
200201409030046			
G0	100	90982 050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030047			
G0	100	23510 05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
200201409030048			
T1	50	17658 060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
T2	50	17658 05010201	Fichtenforst
200201409030049			

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m ²]	Kennung	Biototyp.:
T1	50	31676	05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
T2	50	31676	052512	Karbonat-Trocken(-Fels)hang-Fichtenwald der Bergstufe
200201409030050				
G0	100	15867	100402	Hochlagen-Fettweide / Berg-Fettweide
200201409030051				
K0	100	749033	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	1	7490	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.2	95	711581	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.3	0	0	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
K0.4	5	37452	11030101	Polster-Seggenrasen
200201409030052				
K0	100	621638	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	2	12433	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.2	2	12433	0528	Latschen-Buschwald
K0.3	5	31082	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.4	3	18649	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
K0.5	20	124328	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
K0.6	10	62164	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.6	10	62164	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.7	60	372983	082005	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der alpinen Stufe
K0.8	0	0	1102	Grasfluren ± nährstoffreicher frischer Standorte ("Ur-Fettwiesen")
<i>An zwei kleinen Flächen im Biotop finden sich Ur-Fettwiesen. Hier bilden Deschampsia cespitosa, Phleum rhaeticu, Carex sempervirens, Carex ferruginea und Poa alpina mit Cirsium spinosissimum einen lückenlosen Bestand. Die zusammen ca. 800m2 großen Flächen werden von Gemsen beweidet.</i>				
200201409030053				
K0	100	245762	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	20	49152	0528	Latschen-Buschwald
K0.10	20	49152	082005	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der alpinen Stufe
K0.2	0	0	110502	Windkanten-Kriechstrauchheide
K0.3	0	0	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.4	0	0	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.5	10	24576	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
K0.6	5	12288	090403	Felswand
K0.7	15	36864	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.8	10	24576	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.9	20	49152	090404	Felsband / Wandstufe(n)
200201409030054				
K0	100	660279	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	1	6603	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.2	1	6603	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.3	5	33014	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.4	5	33014	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.5	0	0	010101	Sturzquelle / Sprudelquelle / Fließquelle
K0.6	5	33014	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.7	1	6603	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
K0.8	15	99042	082005	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der alpinen Stufe
K0.9	80	528223	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
200201409030055				
K0	100	817157	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	5	40858	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.2	0	0	08040101	Karbonat-Schuttflur

vorl. Feldlaufnummer

Teill.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m ²]	Kennung	Biototyp.:
K0.3	0	0	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.4	90	735441	090403	Felswand
K0.5	10	81716	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
200201409030056				
K0	100	134380	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	15	20157	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.2	5	6719	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.3	5	6719	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.4	1	1344	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
K0.5	60	80628	082005	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der alpinen Stufe
K0.6	5	6719	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
200201409030057				
K0	100	339452	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	20	67890	0528	Latschen-Buschwald
K0.2	0	0	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.3	0	0	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.4	0	0	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
K0.5	1	3395	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.6	75	254589	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.7	1	3395	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.8	5	16973	082005	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der alpinen Stufe
K0.9	0	0	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
200201409030058				
K0	100	595908	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	0	0	0528	Latschen-Buschwald
K0.10	0	0	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
K0.2	5	29795	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.3	0	0	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.4	15	89386	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
K0.5	10	59591	090403	Felswand
K0.6	20	119182	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.7	10	59591	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.8	25	148977	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.9	25	148977	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrassen
200201409030059				
G0	100	8679	05010201	Fichtenforst
200201409030060				
T1	98	71151	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T2	2	1452	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030061				
G0	100	15076	050213	Fichten-Auwald
200201409030063				
K0	100	140112	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	30	42034	110301	Blaugras-Magerrasen
K0.2	5	7006	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.3	15	21017	0528	Latschen-Buschwald
K0.4	5	7006	110502	Windkanten-Kriechstrauchheide
K0.5	2	2802	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
K0.6	0	0	040103	Niedermoor (einschl. Quellmoor)
K0.7	15	21017	090401	Kleine Felswand / Einzelfels

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil Fläche [m ²]		Kennung	Biototyp:
K0.8	5	7006	110601	Hochstauden-reiche Gebüsch (hoch)montan-subalpiner Standorte
<hr/>				
200201409030064				
T1	20	26569	08040101	Karbonat-Schuttflur
T2	5	6642	11030101	Polster-Seggenrasen
T3	80	106276	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
T4	0	0	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
<hr/>				
200201409030066				
G0	100	307951	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
T1	10	30795	08040101	Karbonat-Schuttflur
T2	10	30795	08040501	Lichtliebende Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde ± trockener Standorte
T3	30	92385	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
T4	15	46193	11060103	Legbuchen-Gebüsch
T5	10	30795	0528	Latschen-Buschwald
T6	1	3080	110605	(Hoch)montan-subalpine gehölzarme Hochstaudenflur
T7	10	30795	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
<hr/>				
200201409030067				
K0	100	349188	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	35	122216	0528	Latschen-Buschwald
K0.2	35	122216	05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald
K0.3	30	104756	082007	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der hochmontanen/subalpinen Stufe
K0.4	7	24443	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.5	7	24443	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
<hr/>				
200201409030068				
K0	100	223840	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	2	4477	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.2	98	219363	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.3	0	0	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.4	1	2238	090605	Felsblock / Versturzblick / Wollsackblock
K0.5	1	2238	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.6	0	0	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
<hr/>				
200201409030069				
K0	100	592168	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	10	59217	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.2	5	29608	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.3	75	444126	090403	Felswand
K0.4	10	59217	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
K0.5	15	88825	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.6	3	17765	0528	Latschen-Buschwald
<hr/>				
200201409030070				
G0	100	289286	090403	Felswand
T1	0	0	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
T2	1	2893	11030101	Polster-Seggenrasen
<hr/>				
200201409030071				
K0	100	459409	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	1	4594	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.10	10	45941	1107	Schneeboden- und Schneetälchen-Gesellschaften
K0.2	4	18376	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.3	10	45941	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
K0.4	10	45941	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m ²]	Kennung	Biotoptyp.:
K0.5	10	45941	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.6	0	0	090501	Naturhöhle
K0.7	65	298616	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.8	15	68911	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.9	2	9188	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
<hr/>				
200201409030072				
K0	100	199388	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	1	1994	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.2	1	1994	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.3	50	99694	090403	Felswand
K0.4	20	39878	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
K0.5	5	9969	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.6	25	49847	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
<hr/>				
200201409030073				
K0	100	114992	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	100	114992	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.2	5	5750	0528	Latschen-Buschwald
K0.3	25	28748	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.4	3	3450	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.5	8	9199	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
<hr/>				
200201409030074				
K0	100	651560	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	0	0	010102	Sickerquelle / Sumpfquelle
K0.10	10	65156	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.11	10	65156	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.12	1	6516	110502	Windkanten-Kriechstrauchheide
K0.13	0	0	1107	Schneeboden- und Schneetälchen-Gesellschaften
K0.14	30	195468	082005	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der alpinen Stufe
K0.2	20	130312	0528	Latschen-Buschwald
K0.3	4	26062	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.4	5	32578	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.5	7	45609	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
K0.6	3	19547	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
K0.7	5	32578	090403	Felswand
K0.8	5	32578	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.9	0	0	090501	Naturhöhle
<hr/>				
200201409030075				
K0	100	334739	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	0	0	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.10	5	16737	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.11	0	0	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.2	5	16737	0528	Latschen-Buschwald
K0.3	0	0	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.4	0	0	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.5	2	6695	08050501	Gehölzarme Pionier- / Spontanvegetation natürlicher ± trockener, magerer Offenflächen
K0.6	2	6695	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
K0.7	95	318002	090403	Felswand
K0.8	0	0	090501	Naturhöhle
K0.9	3	10042	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
<hr/>				
200201409030076				

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m ²]	Kennung	Biototyp:
G0	100	168928	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
T1	0	0	0528	Latschen-Buschwald
T2	87	146967	08040101	Karbonat-Schuttflur
T3	0	0	090501	Naturhöhle
T4	0	0	090605	Felsblock / Versturzbblock / Wollsackblock
T5	3	5068	11030101	Polster-Seggenrasen
T6	10	16893	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
T7	0	0	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
200201409030077				
K0	100	242319	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	25	60580	05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald
K0.2	45	109044	0528	Latschen-Buschwald
K0.3	20	48464	082007	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der hochmontanen/subalpinen Stufe
K0.4	10	24232	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
200201409030078				
G0	100	13960	052512	Karbonat-Trocken(-Fels)hang-Fichtenwald der Bergstufe
200201409030079				
G0	100	2954122	082005	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der alpinen Stufe
200201409030080				
G0	100	134033	05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald
200201409030081				
G0	100	386890	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030082				
G0	100	102999	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
200201409030083				
T1	5	29489	11030101	Polster-Seggenrasen
T2	85	501310	0904	Felsformationen
T3	10	58978	082005	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der alpinen Stufe
200201409030084				
K0	100	526344	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	5	26317	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
K0.2	30	157903	090403	Felswand
K0.3	20	105269	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.4	10	52634	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.5	1	5263	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.6	1	5263	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.7	45	236855	082005	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der alpinen Stufe
200201409030085				
G0	100	122439	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
T1	50	61220	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
T2	5	6122	11030101	Polster-Seggenrasen
T3	0	0	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
200201409030086				
K0	100	185283	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	60	111170	0528	Latschen-Buschwald
K0.2	0	0	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.3	20	37057	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.4	20	37057	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
200201409030087				

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m ²]	Kennung	Biotoptyp.:
G0	100	23277	05010201	Fichtenforst
200201409030088				
G0	100	212516	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030089				
G0	100	62841	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030090				
T1	60	362206	090403	Felswand
T2	30	181103	090404	Felsband / Wandstufe(n)
T3	10	60368	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
T4	3	18110	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
200201409030091				
K0	100	38445	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	15	5767	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.2	40	15378	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.3	5	1922	08040501	Lichtliebende Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde ± trockener Standorte
K0.4	5	1922	090403	Felswand
K0.5	20	7689	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.6	15	5767	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
200201409030092				
T1	100	342852	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T2	0	0	050401	Eschen-Berg-Ahorn-(Berg-Ulmen)-Mischwald
200201409030093				
K0	100	73521	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	80	58817	11060103	Legbuchen-Gebüsch
K0.2	1	735	010102	Sickerquelle / Sumpfquelle
K0.3	15	11028	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.4	10	7352	090404	Felsband / Wandstufe(n)
200201409030094				
G0	100	10198	05010201	Fichtenforst
200201409030095				
G0	100	27905	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
200201409030096				
K0	100	430985	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	10	43098	090403	Felswand
K0.10	20	86197	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.2	20	86197	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.3	5	21549	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.4	10	43098	05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald
K0.5	30	129296	0528	Latschen-Buschwald
K0.6	2	8620	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.7	3	12930	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.8	2	8620	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.9	10	43098	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
200201409030097				
T1	50	37456	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T2	50	37456	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<i>stark forstlich überprägt</i>				
200201409030098				
G0	100	44248	05010201	Fichtenforst

vorl. FeldlaufnummerTeilfl.-Nr. %-Anteil Fläche [m²] Kennung Biototyp.:

200201409030099

K0	100	34217	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	100	34217	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.2	35	11976	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.3	5	1711	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter Buchenwald
<i>Eschen-dominiert, besonders am unteren Rand der Biotopfläche</i>				
K0.4	15	5133	060802	Nitrophytische Waldverlichtungsflur / Vorwaldgebüsch natürlicher Waldblössen
K0.5	25	8554	110201	Mesophytische Grasflur natürlich waldfreier Sonderstandorte ("Ur-Fettwiese")

200201409030100

G0 100 29939 05270201 Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald

200201409030101

K1	22	96376	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	22	96376	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K1.2	17	74472	08040101	Karbonat-Schuttflur
K1.3	5	21904	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K2	78	341695	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K2.1	60	262843	0528	Latschen-Buschwald
K2.2	3	13142	11050101	Wimper-Alpenrosenheide
K2.3	1	4381	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K2.4	5	21904	08040101	Karbonat-Schuttflur
K2.5	4	17523	08040502	Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde frischer bis feuchter Standorte
K2.6	10	43807	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K2.7	5	21904	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K2.8	2	8761	090404	Felsband / Wandstufe(n)

200201409030102

T1 80 153734 060802 Nitrophytische Waldverlichtungsflur / Vorwaldgebüsch natürlicher Waldblössen

Schlagflur nach Lawineneinwirkung

T2 15 28825 050304 (Fichten)-Tannen-Buchenwald

T3 5 9608 0528 Latschen-Buschwald

200201409030103

T1 47 105837 050304 (Fichten)-Tannen-Buchenwald

T2 53 119349 05270201 Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald

200201409030104

K0	100	1171071	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	0	0	0528	Latschen-Buschwald
K0.10	1	11711	090605	Felsblock / Versturzblick / Wollsackblock
K0.11	2	23421	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.12	0	0	1107	Schneeboden- und Schneetälchen-Gesellschaften
K0.13	30	351321	082005	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der alpinen Stufe
K0.2	1	11711	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.3	15	175661	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.4	2	23421	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
K0.5	3	35132	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
K0.6	40	468428	090403	Felswand
K0.7	4	46843	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.8	0	0	090501	Naturhöhle
K0.9	15	175661	09060301	Schutthalde / Schuttkegel

200201409030105

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Kennung	Biotoptyp.:
K0	100	267791	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	99	265113	082005	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der alpinen Stufe
K0.2	0	0	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.3	1	2678	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
<hr/>				
200201409030106				
K0	100	386008	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	7	27021	0528	Latschen-Buschwald
K0.2	90	347407	082005	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der alpinen Stufe
K0.3	2	7720	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.4	1	3860	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.5	0	0	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
K0.6	0	0	110502	Windkanten-Kriechstrauchheide
<hr/>				
200201409030107				
T1	95	0	010202	Bach (< 5 m Breite)
T2	5	0	010310	Markanter Wasserfall
<hr/>				
200201409030108				
K0	100	1282091	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	20	256418	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
K0.10	5	64105	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.11	2	25642	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.12	2	25642	11050101	Wimper-Alpenrosenheide
K0.2	5	64105	05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald
K0.3	45	576941	0528	Latschen-Buschwald
K0.4	0	0	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.5	5	64105	080405	Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde
K0.6	5	64105	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
K0.7	30	384627	090403	Felswand
K0.8	5	64105	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.9	5	64105	11030101	Polster-Seggenrasen
<hr/>				
200201409030109				
K0	100	144271	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	3	4328	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.2	2	2885	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.3	90	129844	090403	Felswand
K0.4	2	2885	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.5	0	0	081003	Balmenflur / Wild-Lägerflur
K0.6	5	7214	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.7	3	4328	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
<hr/>				
200201409030110				
K0	100	125531	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	1	1255	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.2	2	2511	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.3	2	2511	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.4	60	75319	090403	Felswand
K0.5	40	50212	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.6	0	0	081003	Balmenflur / Wild-Lägerflur
<hr/>				
200201409030111				
K0	100	174383	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	20	34877	0528	Latschen-Buschwald
K0.10	10	17438	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.11	3	5231	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m ²]	Kennung	Biotoptyp.:
K0.12	0	0	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
K0.2	5	8719	060802	Nitrophytische Waldverlichtungsflur / Vorwaldgebüsch natürlicher Waldblößen
<i>durch Lawineneinwirkung entstanden; nicht aufgearbeitet</i>				
K0.3	20	34877	11060103	Legbuchen-Gebüsch
K0.4	2	3488	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.5	25	43596	090403	Felswand
K0.6	15	26157	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.7	0	0	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.8	20	34877	110201	Mesophytische Grasflur natürlich waldfreier Sonderstandorte ("Ur-Fettwiese")
K0.9	10	17438	11050101	Wimper-Alpenrosenheide
200201409030112				
T1	40	31904	100402	Hochlagen-Fettweide / Berg-Fettweide
T2	40	31904	100402	Hochlagen-Fettweide / Berg-Fettweide
T3	20	15952	110201	Mesophytische Grasflur natürlich waldfreier Sonderstandorte ("Ur-Fettwiese")
200201409030113				
K0	100	124815	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	25	31204	0528	Latschen-Buschwald
K0.2	0	0	070401	Karbonat-Felsflur / Fels-Trockenrasen
K0.3	5	6241	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.4	5	6241	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
K0.5	65	81130	090403	Felswand
K0.6	5	6241	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.7	15	18722	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.8	2	2496	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
200201409030114				
G0	100	229776	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
T1	35	80422	08040101	Karbonat-Schuttflur
T2	0	0	11030101	Polster-Seggenrasen
T3	4	9191	0528	Latschen-Buschwald
T4	0	0	103001	Hochstauden-(Vieh)-Läger
T5	1	2298	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
T6	0	0	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
200201409030115				
K0	100	323055	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	90	290750	0528	Latschen-Buschwald
K0.10	0	0	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
K0.2	5	16153	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.3	5	16153	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
K0.4	0	0	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.5	5	16153	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.6	1	3231	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.7	1	3231	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrassen
K0.8	2	6461	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.9	0	0	110502	Windkanten-Kriechstrauchheide
200201409030116				
G0	100	52439	05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald
200201409030117				
T1	100	362394	052501	Hochlagen-Fichtenwald
T2	0	0	052510	Karbonat-Block-Fichtenwald

vorl. FeldlaufnummerTeilfl.-Nr. %-Anteil Fläche [m²] Kennung Biototyp.:

200201409030118				
G0	100	228545	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030119				
G0	100	26848	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<i>65 % Fichte, 35 % Lärche</i>				
200201409030120				
G0	100	300832	05010201	Fichtenforst
200201409030121				
G0	100	372580	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030122				
G0	100	78230	052512	Karbonat-Trocken(-Fels)hang-Fichtenwald der Bergstufe
200201409030123				
G0	100	448341	05010201	Fichtenforst
200201409030124				
K0	100	40636	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	25	10159	052512	Karbonat-Trocken(-Fels)hang-Fichtenwald der Bergstufe
K0.2	25	10159	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.3	0	0	08040501	Lichtliebende Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde ± trockener Standorte
K0.4	0	0	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.5	5	2032	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.6	5	2032	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
K0.7	80	32509	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.8	30	12191	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
200201409030125				
G0	100	325483	05010201	Fichtenforst
200201409030126				
G0	100	132184	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030127				
T1	96	543988	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T2	2	11333	070401	Karbonat-Felsflur / Fels-Trockenrasen
T3	2	11333	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030128				
G0	100	158932	05010201	Fichtenforst
200201409030129				
G0	100	219728	05010201	Fichtenforst
200201409030130				
G0	100	39860	05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang- Buchenwald
<i>Dominant sind Fichte und Buche.</i>				
200201409030131				
T1	25	18526	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
T2	75	55576	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030132				
G0	100	127384	05010201	Fichtenforst
200201409030133				
K0	100	188941	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	15	28341	05010201	Fichtenforst
K0.10	0	0	08040501	Lichtliebende Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde ± trockener Standorte
K0.11	5	9447	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m ²]	Kennung	Biotoptyp.:
K0.12	20	37788	090403	Felswand
K0.13	50	94470	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.2	3	5668	05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
K0.3	55	103918	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
K0.4	10	18894	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
K0.5	0	0	050401	Eschen-Berg-Ahorn-(Berg-Ulmen)-Mischwald
K0.6	2	3779	050404	(Steil-)Hang-Schutt(halden)-Haselgebüsch / Buschwald
K0.7	5	9447	052001	Schneeheide-Kiefernwald
K0.8	5	9447	052510	Karbonat-Block-Fichtenwald
K0.9	5	9447	08040101	Karbonat-Schuttflur
200201409030134				
G0	100	9692	052512	Karbonat-Trocken(-Fels)hang-Fichtenwald der Bergstufe
200201409030135				
G0	100	77755	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030136				
G0	100	44287	05010201	Fichtenforst
200201409030137				
T1	5	3828	050401	Eschen-Berg-Ahorn-(Berg-Ulmen)-Mischwald
T2	95	72741	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030138				
K0	100	316046	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	0	0	082007	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der hochmontanen/subalpinen Stufe
K0.10	0	0	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
K0.11	5	15802	090403	Felswand
K0.12	5	15802	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.13	0	0	090501	Naturhöhle
K0.14	20	63209	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.15	2	6321	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.16	8	25284	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrassen
K0.2	3	9481	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
K0.3	10	31605	05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald
K0.4	50	158023	0528	Latschen-Buschwald
K0.5	0	0	070401	Karbonat-Felsflur / Fels-Trockenrasen
K0.6	2	6321	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.7	5	15802	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.8	2	6321	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.9	20	63209	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
200201409030139				
T1	7	11511	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T2	88	144713	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T3	5	8222	060802	Nitrophytische Waldverlichtungsflur / Vorwaldgebüsch natürlicher Waldblößen
200201409030140				
G0	100	14501	05010201	Fichtenforst
200201409030141				
G0	100	39773	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
T1	30	11932	050213	Fichten-Auwald
T2	70	27841	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030142				

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil Fläche [m ²]	Kennung	Biotoptyp.:
T1	50	10360	05010201 Fichtenforst
T2	50	10360	05010201 Fichtenforst
200201409030143			
G0	100	51286	060801 (Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030144			
K0	100	102774	95 Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	3	3083	0528 Latschen-Buschwald
K0.2	2	2055	090401 Kleine Felswand / Einzelfels
K0.3	15	15416	11060103 Legbuchen-Gebüsch
K0.4	60	61664	110302 Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.5	75	77080	09060301 Schutthalde / Schuttkegel
K0.6	10	10277	08040502 Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde frischer bis feuchter Standorte
K0.7	10	10277	08040101 Karbonat-Schuttflur
200201409030145			
G0	100	19284	05270201 Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald <i>möglicherweise handelt es sich auch um einen Karbonat-Alpenrosen-Lärchen-Zirbenwald (5.27.1.1), jedoch reicht eine einzelne Zirbe im Bestand wohl nicht zu dieser Einstufung</i>
200201409030146			
K0	100	224773	95 Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	2	4495	050402 Wärmeliebender Sommer-Linden-reicher Mischwald
K0.10	1	2248	11060103 Legbuchen-Gebüsch
K0.2	80	179818	050404 (Steil-)Hang-Schutt(halden)-Haselgebüsch / Buschwald
K0.3	0	0	080201 Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.4	2	4495	08040101 Karbonat-Schuttflur
K0.5	0	0	08040501 Lichtliebende Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde ± trockener Standorte
K0.6	50	112386	090403 Felswand
K0.7	50	112386	09060301 Schutthalde / Schuttkegel
K0.8	3	6743	11030102 Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrassen
K0.9	2	4495	110302 Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
200201409030147			
G0	100	23005	050304 (Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030148			
G0	100	14949	05010201 Fichtenforst
200201409030149			
K1	50	114458	95 Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	10	22892	050401 Eschen-Berg-Ahorn-(Berg-Ulmen)-Mischwald
K1.2	30	68674	050304 (Fichten)-Tannen-Buchenwald
K1.3	10	22892	052510 Karbonat-Block-Fichtenwald
K1.4	2	4578	08040101 Karbonat-Schuttflur
K1.5	3	6867	08040502 Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde frischer bis feuchter Standorte
K1.6	5	11446	09060301 Schutthalde / Schuttkegel
K2	50	114458	95 Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K2.1	50	114458	090403 Felswand
K2.2	0	0	080201 Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K2.3	10	22892	110301 Blaugras-Magerrasen
K2.4	3	6867	0528 Latschen-Buschwald
200201409030150			
G0	100	11660	050211 Eschen- und Berg-Ahorn-reicher Auwald
200201409030151			

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m ²]	Kennung	Biototyp:
T1	90	56692	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T2	10	6299	05010201	Fichtenforst
200201409030152				
K0	100	258230	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	0	0	030102	Riesel-/Spritzwasserflur / Vegetation überrieselter Felsen
K0.10	30	77469	090403	Felswand
K0.11	0	0	090501	Naturhöhle
K0.12	50	129115	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.13	10	25823	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.14	0	0	070401	Karbonat-Felsflur / Fels-Trockenrasen
K0.2	25	64558	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
K0.3	5	12912	050401	Eschen-Berg-Ahorn-(Berg-Ulmen)-Mischwald <i>mit viel Tilia platyphyllos</i>
K0.4	10	25823	052510	Karbonat-Block-Fichtenwald
K0.5	15	38734	052512	Karbonat-Trocken(-Fels)hang-Fichtenwald der Bergstufe
K0.6	0	0	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.7	5	12912	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.8	7	18076	080405	Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde
K0.9	0	0	081001	Vegetation in Höhleneingängen
200201409030153				
T1	45	18529	05010201	Fichtenforst
T2	55	22647	05010201	Fichtenforst
200201409030154				
T1	98	157185	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T2	2	3208	060802	Nitrophytische Waldverlichtungsflur / Vorwaldgebüsch natürlicher Waldblößen
200201409030155				
G0	100	9183	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>Larix decidua, Picea abies</i>
200201409030156				
G0	100	7392	05010201	Fichtenforst
200201409030157				
G0	100	178772	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030158				
G0	100	37533	05010201	Fichtenforst
200201409030159				
K0	100	76328	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	5	3816	05010201	Fichtenforst
K0.2	65	49613	11060103	Legbuchen-Gebüsch
K0.3	15	11449	050404	(Steil-)Hang-Schutt(halden)-Haselgebüsch / Buschwald
K0.4	2	1527	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.5	3	2290	08040501	Lichtliebende Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde ± trockener Standorte
K0.6	10	7633	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.7	15	11449	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
200201409030160				
G0	100	4379	05010201	Fichtenforst
200201409030161				
K2	98	78454	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K2.1	15	12008	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
K2.2	5	4003	050401	Eschen-Berg-Ahorn-(Berg-Ulmen)-Mischwald

vorl. Feldlaufnummer

Teill.-Nr.	%-Anteil Fläche [m ²]	Kennung	Biotoptyp.:	
K2.3	58	46432	050404	(Steil-)Hang-Schutt(halden)-Haselgebüsch / Buschwald
K2.4	20	16011	052512	Karbonat-Trocken(-Fels)hang-Fichtenwald der Bergstufe
T1	2	1601	060802	Nitrophytische Waldverlichtungsflur / Vorwaldgebüsch natürlicher Waldblößen
<hr/>				
200201409030162				
T1	48	3583	050213	Fichten-Auwald
T2	52	3882	050213	Fichten-Auwald
<hr/>				
200201409030163				
G0	100	0	090501	Naturhöhle
<hr/>				
200201409030164				
K0	100	53691	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	60	32215	090403	Felswand
K0.2	25	13423	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.3	25	13423	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
K0.4	15	8054	070101	Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch
K0.5	20	10738	070401	Karbonat-Felsflur / Fels-Trockenrasen
K0.6	2	1074	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
<hr/>				
200201409030165				
K0	100	173035	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	60	103821	0528	Latschen-Buschwald
K0.2	15	25955	082005	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der alpinen Stufe
K0.3	2	3461	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.4	0	0	090501	Naturhöhle
<i>Schächte</i>				
K0.5	40	69214	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.6	5	8652	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.7	13	22495	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrassen
K0.8	5	8652	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.9	0	0	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
<hr/>				
200201409030166				
K0	100	301949	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	99	298930	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.2	1	3019	090605	Felsblock / Versturzbblock / Wollsackblock
K0.3	20	60390	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.4	0	0	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
K0.5	0	0	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrassen
<hr/>				
200201409030167				
K0	100	408523	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	96	392182	090403	Felswand
K0.10	0	0	110502	Windkanten-Kriechstrauchheide
K0.2	0	0	090501	Naturhöhle
K0.3	2	8170	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.4	2	8170	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
K0.5	5	20426	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.6	5	20426	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.7	1	4085	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.8	5	20426	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrassen
K0.9	1	4085	0528	Latschen-Buschwald
<hr/>				
200201409030168				
K0	100	94493	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	40	37797	090403	Felswand

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m ²]	Kennung	Biototyp.:
K0.2	15	14174	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.3	3	2835	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.4	15	14174	05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald
K0.5	25	23623	0528	Latschen-Buschwald
K0.6	1	945	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.7	2	1890	11030101	Polster-Seggenrasen
<hr/>				
200201409030169				
T1	72	26960	11060103	Legbuchen-Gebüsch
T2	28	10484	060802	Nitrophytische Waldverlichtungsflur / Vorwaldgebüsch natürlicher Waldblößen
<i>wurde offensichtlich mit Fichten aufgeforstet; der Großteil der Fichten wurde durch Lawine(n) vernichtet</i>				
<hr/>				
200201409030170				
K1	16	86953	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	8	43477	082007	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der hochmontanen/subalpinen Stufe
K1.2	6	32607	0528	Latschen-Buschwald
K1.3	2	10869	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K2	18	97822	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K2.1	1	5435	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
K2.2	16	86953	0528	Latschen-Buschwald
K2.3	1	5435	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K3	66	358682	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K3.1	6	32607	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
K3.10	3	16304	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K3.11	3	16304	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K3.2	3	16304	090403	Felswand
K3.3	1	5435	11060103	Legbuchen-Gebüsch
K3.4	6	32607	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K3.5	0	0	090501	Naturhöhle
K3.6	2	10869	05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald
K3.7	46	249990	0528	Latschen-Buschwald
K3.8	2	10869	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K3.9	1	5435	08040101	Karbonat-Schuttflur
<hr/>				
200201409030171				
T1	80	80	090501	Naturhöhle
T2	20	20	081001	Vegetation in Höhleneingängen
<hr/>				
200201409030172				
G0	100	587	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<hr/>				
200201409030173				
K0	100	143857	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	30	43157	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.2	50	71928	110301	Blaugras-Magerrasen
K0.3	20	28771	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.4	10	14386	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
<hr/>				
200201409030174				
K0	100	132120	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	40	52848	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.2	20	26424	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.3	20	26424	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.4	40	52848	090403	Felswand
K0.5	30	39636	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.6	30	39636	09060301	Schutthalde / Schuttkegel

vorl. FeldlaufnummerTeilfl.-Nr. %-Anteil Fläche [m²] Kennung Biototyp.:

200201409030175

T1	5	3701	050401	Eschen-Berg-Ahorn-(Berg-Ulmen)-Mischwald
<i>fragmentarisch, nur sehr schmaler Streifen</i>				
T2	95	70323	090403	Felswand
T3	10	7402	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
<i>Teil von T2</i>				
T4	10	7402	11030101	Polster-Seggenrasen
<i>Teil von T2</i>				

200201409030176

K0	100	142536	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	35	49888	0528	Latschen-Buschwald
K0.2	10	14254	07100101	Hochmontane / subalpine Borstgras-Matte
K0.3	10	14254	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.4	10	14254	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
K0.5	10	14254	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.6	15	21380	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.7	10	14254	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft

200201409030177

G0	100	25064	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
T1	70	17545	08040101	Karbonat-Schuttflur

200201409030178

K1	77	415403	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	2	10790	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
K1.2	75	404613	090403	Felswand
K1.3	4	21579	0528	Latschen-Buschwald
K1.4	4	21579	070101	Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch
K1.5	2	10790	070401	Karbonat-Felsflur / Fels-Trockenrasen
K1.6	3	16185	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K1.7	8	43159	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
<i>Fläche schwer beurteilbar, die Rasengesellschaften dürften aber zumindest zum größten Teil Blaugras-Horstseggenrasen sein; weiter oben sind Polsterseggenrasen zu erwarten, konnten aber nicht begangen werden</i>				
K2	23	124081	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
<i>Aufgrund der Unzugänglichkeit ist lediglich eine Ferndiagnose möglich. Es sind möglicherweise auch Blaugras-Horstseggenrasen und besonders Polsterseggenrasen zu erwarten.</i>				
K2.1	0	0	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
K2.2	2	10790	090403	Felswand
K2.3	8	43159	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K2.4	16	86317	0528	Latschen-Buschwald

200201409030179

T1	71	647	040501	Quellanmoor / Quellsumpf / Hangvernässung
T2	29	264	040501	Quellanmoor / Quellsumpf / Hangvernässung

200201409030180

K0	100	296058	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	10	29606	090403	Felswand
K0.2	5	14803	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
K0.3	60	177635	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.4	2	5921	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.5	2	5921	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.6	5	14803	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.7	25	74014	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.8	0	0	110502	Windkanten-Kriechstrauchheide

200201409030181

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m ²]	Kennung	Biototyp:
G0	100	188063	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
T1	3	5642	08040101	Karbonat-Schuttflur
T2	2	3761	11030101	Polster-Seggenrasen
200201409030200				
G0	100	310379	052501	Hochlagen-Fichtenwald
200201409030201				
G0	100	39759	11060103	Legbuchen-Gebüsch
<i>Lawinenbahn</i>				
200201409030202				
G0	100	131853	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030203				
T1	70	81351	05010201	Fichtenforst
T2	30	34865	05010201	Fichtenforst
200201409030204				
T1	30	116220	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T2	70	271179	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<i>etwas stärker durchforstet</i>				
200201409030205				
G0	100	240440	05010201	Fichtenforst
200201409030206				
G0	100	131999	05010201	Fichtenforst
200201409030207				
T1	70	83258	11060103	Legbuchen-Gebüsch
<i>Lawinenbahn</i>				
T2	30	35682	11060103	Legbuchen-Gebüsch
<i>kaum mehr Strauchschicht, nur mehr hochstaudenreicher Unterwuchs.</i>				
200201409030208				
T1	80	56502	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T2	15	10594	05010201	Fichtenforst
T3	5	3531	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030209				
G0	100	121495	05010201	Fichtenforst
200201409030210				
G0	100	70967	05010201	Fichtenforst
200201409030211				
T1	40	62282	05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
T2	20	31141	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
T3	40	62282	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
200201409030212				
G0	100	52421	05010201	Fichtenforst
200201409030213				
G0	100	45960	05010201	Fichtenforst
200201409030214				
T1	70	172888	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T2	30	74095	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030215				
G0	100	333574	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030216				
K0	100	234773	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil Fläche [m ²]	Kennung	Biotoptyp.:
K0.1	89	208948	050304 (Fichten)-Tannen-Buchenwald
K0.2	5	11739	110302 Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.3	5	11739	11050101 Wimper-Alpenrosenheide
K0.4	1	2348	010201 Quellbach
<hr/>			
200201409030217			
G0	100	163496	05010201 Fichtenforst
<hr/>			
200201409030218			
G0	100	18425	060801 (Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<hr/>			
200201409030219			
G0	100	18993	052510 Karbonat-Block-Fichtenwald
<hr/>			
200201409030220			
G0	100	62679	052512 Karbonat-Trocken(-Fels)hang-Fichtenwald der Bergstufe
<hr/>			
200201409030221			
G0	100	16921	05010201 Fichtenforst
<hr/>			
200201409030222			
G0	100	57779	05010201 Fichtenforst
<hr/>			
200201409030223			
T1	80	28314	050304 (Fichten)-Tannen-Buchenwald
T2	20	7078	052001 Schneeheide-Kiefernwald
<hr/>			
200201409030224			
T1	55	29459	05010201 Fichtenforst
T2	45	24103	060801 (Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<hr/>			
200201409030225			
G0	100	21290	05010201 Fichtenforst
<hr/>			
200201409030226			
T1	30	1922	010201 Quellbach
T2	70	4484	010202 Bach (< 5 m Breite)
T3	5	320	040501 Quellanmoor / Quellsumpf / Hangvernässung
T4	10	641	11030101 Polster-Seggenrasen
T5	25	1602	110201 Mesophytische Grasflur natürlich waldfreier Sonderstandorte ("Ur-Fettwiese")
<hr/>			
200201409030227			
K0	100	16625	95 Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	25	4156	090403 Felswand
K0.2	30	4988	090404 Felsband / Wandstufe(n)
K0.3	35	5819	11030102 Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.4	5	831	08040101 Karbonat-Schuttflur
K0.5	5	831	09060301 Schutthalde / Schuttkegel
K0.6	5	831	080201 Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
<hr/>			
200201409030301			
K0	100	443040	95 Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	75	332280	0528 Latschen-Buschwald
K0.2	10	44304	1102 Grasfluren ± nährstoffreicher frischer Standorte ("Ur-Fettwiesen")
K0.3	10	44304	110301 Blaugras-Magerrasen
K0.4	5	22152	11030101 Polster-Seggenrasen
<hr/>			
200201409030302			
K0	100	559391	95 Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	30	167817	11030101 Polster-Seggenrasen
K0.2	30	167817	110301 Blaugras-Magerrasen
K0.3	10	55939	080201 Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m ²]	Kennung	Biotoptyp.:
K0.4	15	83909	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.5	50	279696	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.6	50	279696	090403	Felswand
200201409030303				
G0	100	1542546	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
T1	90	1388291	08040101	Karbonat-Schuttflur
T2	5	77127	11030101	Polster-Seggenrasen
T3	5	77127	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrassen
200201409030304				
K0	100	2117267	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	10	211727	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.2	10	211727	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrassen
K0.3	40	846907	0528	Latschen-Buschwald
K0.4	0	0	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
K0.5	5	105863	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.6	5	105863	110301	Blaugras-Magerrasen
K0.7	20	423453	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.8	25	529317	082007	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der hochmontanen/subalpinen Stufe
200201409030305				
K0	100	831559	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	60	498935	05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald
K0.2	20	166312	052501	Hochlagen-Fichtenwald
K0.3	5	41578	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.4	10	83156	1103	Subalpin-alpine Rasen auf Karbonatgesteinen; neutro-basiphile Urwiesen, alpine Kalkmagerrasen
K0.5	10	83156	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
200201409030306				
T1	65	640868	052512	Karbonat-Trocken(-Fels)hang-Fichtenwald der Bergstufe
T2	35	345083	05010201	Fichtenforst
<i>fichtenreicher Weidewald, ehemals beweidet</i>				
200201409030307				
K0	100	1017187	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	20	203437	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.2	7	71203	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrassen
K0.3	3	30516	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.4	50	508594	090403	Felswand
K0.5	15	152578	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.6	15	152578	090404	Felsband / Wandstufe(n)
200201409030308				
T1	85	126527	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<i>kaum Krautschicht, sehr artenarm</i>				
T2	15	22328	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<i>stark durchforstet, Lochschlag! Aber noch nicht aufgeforstet!</i>				
200201409030309				
G0	100	408652	05010201	Fichtenforst
200201409030310				
G0	100	93032	05010201	Fichtenforst
200201409030400				
K0	100	324663	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	25	81166	052512	Karbonat-Trocken(-Fels)hang-Fichtenwald der Bergstufe

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m ²]	Kennung	Biotoptyp.:
K0.2	20	64933	05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<i>Der Baumbestand setzt sich aus Eschen, Buchen, Bergahorn, Mehlbeere, Eibe und auch Fichte mit Kiefer zusamm.</i>				
K0.3	1	3247	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.4	1	3247	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.5	30	97399	090403	Felswand
K0.6	20	64933	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.7	5	16233	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.8	10	32466	052001	Schneeheide-Kiefernwald
<hr/>				
200201409030401				
K1	92	925139	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	60	603352	0528	Latschen-Buschwald
K1.2	20	201117	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K1.3	2	20112	11030101	Polster-Seggenrasen
K1.4	0	0	010102	Sickerquelle / Sumpfquelle
K1.5	1	10056	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K1.6	7	70391	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
K2	8	80447	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K2.1	1	10056	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
K2.2	0	0	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K2.3	4	40223	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K2.4	5	50279	090404	Felsband / Wandstufe(n)
<hr/>				
200201409030402				
K0	100	312131	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	60	187279	052512	Karbonat-Trocken(-Fels)hang-Fichtenwald der Bergstufe
K0.2	10	31213	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.3	15	46820	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.4	5	15607	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
K0.5	5	15607	090403	Felswand
K0.6	10	31213	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
<hr/>				
200201409030403				
K0	100	198036	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	10	19804	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.2	25	49509	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.3	7	13863	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.4	3	5941	081003	Balmenflur / Wild-Lägerflur
K0.5	5	9902	08040501	Lichtliebende Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde ± trockener Standorte
K0.6	25	49509	070401	Karbonat-Felsflur / Fels-Trockenrasen
K0.7	30	59411	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
<hr/>				
200201409030404				
K1	87	390985	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	5	22470	08040101	Karbonat-Schuttflur
K1.2	10	44941	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K1.3	5	22470	0528	Latschen-Buschwald
K1.4	2	8988	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K1.5	85	381997	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K2	13	58423	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K2.1	10	44941	0528	Latschen-Buschwald
K2.2	3	13482	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K2.3	0	0	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K2.4	13	58423	09060301	Schutthalde / Schuttkegel

vorl. FeldlaufnummerTeilfl.-Nr. %-Anteil Fläche [m²] Kennung Biotoptyp.:

200201409030405

T1	85	185182	052501	Hochlagen-Fichtenwald
T2	15	32679	052512	Karbonat-Trocken(-Fels)hang-Fichtenwald der Bergstufe

200201409030406

T1	30	4946	07050202	Hochlagen-Magerweide
T2	30	4946	100402	Hochlagen-Fettweide / Berg-Fettweide
T3	40	6594	10051301	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden

Die einzelnen Biotoptypen können graphisch nicht getrennt dargestellt werden.

200201409030407

G0	100	70719	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
----	-----	-------	--------	-----------------------------

200201409030408

K0	100	51244	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	40	20498	05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald
K0.2	20	10249	0528	Latschen-Buschwald
K0.3	10	5124	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrassen
K0.4	0	0	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.5	25	12811	090403	Felswand
K0.6	20	10249	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.7	5	2562	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm

200201409030409

T1	70	111276	052501	Hochlagen-Fichtenwald
T2	30	47690	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrassen

200201409030410

G0	100	572493	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
----	-----	--------	--------	-----------------------------

200201409030411

G0	100	6685	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
----	-----	------	--------	---

200201409030412

K0	100	52479	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	50	26240	052501	Hochlagen-Fichtenwald
K0.2	20	10496	0528	Latschen-Buschwald
K0.3	10	5248	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
K0.4	5	2624	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
K0.5	15	7872	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrassen

200201409030413

K0	100	149910	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	30	44973	090403	Felswand
K0.2	3	4497	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.3	40	59964	05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald
K0.4	15	22486	0528	Latschen-Buschwald
K0.5	10	14991	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.6	5	7496	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrassen

200201409030414

G0	100	5797	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
----	-----	------	----------	------------------------------

200201409030415

G0	100	2819	05010201	Fichtenforst
----	-----	------	----------	--------------

200201409030416

G0	100	9636	05010201	Fichtenforst
----	-----	------	----------	--------------

200201409030417

G0	100	7382	05010201	Fichtenforst
----	-----	------	----------	--------------

200201409030418

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m ²]	Kennung	Biototyp:
T1	54	41325	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
T2	46	35203	05010201	Fichtenforst
<i>von Jungwuchs bis Stangenholz sehr kleinflächig im Wechsel</i>				
200201409030419				
T1	75	136714	052512	Karbonat-Trocken(-Fels)hang-Fichtenwald der Bergstufe
T2	12	21874	0604	Gebüsch / Gebüschgruppe
T3	10	18229	052501	Hochlagen-Fichtenwald
T4	3	5469	052501	Hochlagen-Fichtenwald
<i>V. a. in Teilfläche 2 eingestreut.</i>				
200201409030420				
G0	100	16066	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
200201409030421				
T1	60	6662	052510	Karbonat-Block-Fichtenwald
T2	40	4441	05010201	Fichtenforst
200201409030422				
T1	93	219675	05010201	Fichtenforst
T2	7	16535	05010201	Fichtenforst
200201409030423				
G0	100	33233	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030424				
G0	100	26903	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<i>Plenterwald</i>				
200201409030425				
G0	100	21011	05010201	Fichtenforst
<i>Der Buchenanteil liegt bei ca. 40%</i>				
200201409030426				
G0	100	13623	05010201	Fichtenforst
200201409030427				
G0	100	46874	05010201	Fichtenforst
<i>Neben Fichte kommt hier v.a. Buche vor</i>				
200201409030428				
G0	100	7645	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030429				
T1	18	8400	05010201	Fichtenforst
<i>Fichtenforst mit v.a. Buche und beigemischt etwas Lärche, Bergahorn, Tanne; Stangenholz</i>				
T2	82	38267	05010201	Fichtenforst
<i>Fichtenforst mit v.a. Buche und beigemischt etwas Lärche, Bergahorn, Tanne; Stangenholz mit Baumholz</i>				
200201409030430				
T1	25	6548	05010201	Fichtenforst
T2	75	19644	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030431				
G0	100	57928	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
200201409030432				
G0	100	51157	052510	Karbonat-Block-Fichtenwald
200201409030433				
G0	100	11757	05010201	Fichtenforst
200201409030434				
T1	98	221846	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T2	1	2264	090403	Felswand
T3	1	2264	090404	Felsband / Wandstufe(n)
200201409030435				

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m ²]	Kennung	Biotoptyp.:
G0	100	32636	05010201	Fichtenforst
200201409030436				
K1	67	84375	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	25	31483	11060103	Legbuchen-Gebüsch
K1.2	25	31483	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K1.3	15	18890	090403	Felswand
K1.4	10	12593	0528	Latschen-Buschwald
K1.5	5	6297	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K1.6	5	6297	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K1.7	10	12593	082007	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der hochmontanen/subalpinen Stufe
K1.8	2	2519	060802	Nitrophytische Waldverlichtungsflur / Vorwaldgebüsch natürlicher Waldblößen
K2	33	41558	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K2.1	5	6297	05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald
K2.2	20	25187	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
K2.3	8	10075	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K2.4	2	2519	090403	Felswand
K2.5	5	6297	082007	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der hochmontanen/subalpinen Stufe
200201409030437				
G0	100	4776	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030438				
G0	100	5403	05010201	Fichtenforst
200201409030439				
G0	100	10940	05010201	Fichtenforst
200201409030440				
G0	100	18855	05010201	Fichtenforst
200201409030441				
G0	100	91822	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter Buchenwald
200201409030442				
G0	100	1662	05010201	Fichtenforst
200201409030443				
G0	100	15822	05010201	Fichtenforst
200201409030444				
G0	100	26618	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030446				
G0	100	19907	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030447				
G0	100	9888	05010201	Fichtenforst
200201409030448				
G0	100	6366	05010201	Fichtenforst
200201409030449				
G0	100	429603	05010201	Fichtenforst
200201409030450				
G0	100	18450	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030451				
G0	100	6922	05010201	Fichtenforst
200201409030452				

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m ²]	Kennung	Biotoptyp.:
G0	100	0	010202	Bach (< 5 m Breite)
200201409030454				
G0	100	25053	05010201	Fichtenforst
200201409030455				
G0	100	22425	060802	Nitrophytische Waldverlichtungsflur / Vorwaldgebüsch natürlicher Waldblößen
200201409030456				
K0	100	266733	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	50	133366	0528	Latschen-Buschwald
K0.2	25	66683	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.3	3	8002	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.4	5	13337	082005	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der alpinen Stufe
K0.5	15	40010	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
K0.6	2	5335	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.7	0	0	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
200201409030457				
G0	100	193018	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
T1	5	9651	08040101	Karbonat-Schuttflur
200201409030458				
K1	95	389663	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	95	389663	090403	Felswand
K1.2	1	4102	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K1.3	3	12305	11030101	Polster-Seggenrasen
K2	5	20509	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K2.1	1	4102	090403	Felswand
K2.2	3	12305	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K2.3	1	4102	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
K2.4	0	0	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K2.5	2	8203	08040101	Karbonat-Schuttflur
K2.6	0	0	090501	Naturhöhle
200201409030459				
G0	100	0	010202	Bach (< 5 m Breite)
200201409030460				
G0	100	5570	05010201	Fichtenforst
200201409030461				
G0	100	105572	05010201	Fichtenforst
200201409030462				
T1	30	6790	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
T2	70	15844	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030463				
G0	100	10972	05010201	Fichtenforst
200201409030464				
K0	100	230430	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	94	216604	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.2	1	2304	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.3	1	2304	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.4	4	9217	11030101	Polster-Seggenrasen
200201409030465				
K0	100	833394	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	25	208348	090403	Felswand

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m ²]	Kennung	Biototyp:
K0.2	5	41670	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.3	50	416697	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.4	55	458367	0528	Latschen-Buschwald
K0.5	10	83339	05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald
K0.6	0	0	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.7	10	83339	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.8	0	0	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.9	0	0	11030101	Polster-Seggenrasen
200201409030466				
K0	100	205359	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	25	51340	0528	Latschen-Buschwald
K0.2	35	71876	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.3	5	10268	090403	Felswand
K0.4	35	71876	090404	Felsband / Wandstufe(n)
200201409030500				
K0	100	195801	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	40	78320	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.2	5	9790	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.3	32	62656	0528	Latschen-Buschwald
K0.4	10	19580	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.5	10	19580	090403	Felswand
K0.6	5	9790	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.7	13	25454	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
T1	5	9790	0528	Latschen-Buschwald
T2	5	9790	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
T3	2	3916	08040101	Karbonat-Schuttflur
200201409030501				
G0	100	102064	05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald
200201409030502				
G0	100	14196	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
200201409030504				
T1	90	94653	052501	Hochlagen-Fichtenwald
T2	10	10517	100402	Hochlagen-Fettweide / Berg-Fettweide
200201409030505				
G0	100	23542	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
200201409030506				
T1	95	27801	07050202	Hochlagen-Magerweide
T2	5	1463	052501	Hochlagen-Fichtenwald
200201409030507				
G0	100	31462	0528	Latschen-Buschwald
200201409030508				
K0	100	201324	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	40	80530	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.2	10	20132	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.3	15	30199	0528	Latschen-Buschwald
K0.4	5	10066	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.5	10	20132	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.6	10	20132	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.7	5	10066	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
K0.8	5	10066	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil Fläche [m ²]	Kennung	Biototyp:
200201409030509			
K0	100	124856 95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	45	56185 11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.2	10	12486 11030101	Polster-Seggenrasen
K0.3	2	2497 103001	Hochstauden-(Vieh)-Läger
K0.4	10	12486 090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.5	40	49942 09060301	Schutthalde / Schuttkegel
200201409030510			
K0	100	71890 95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	85	61106 11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.2	5	3594 110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.3	2	1438 080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.4	8	5751 090404	Felsband / Wandstufe(n)
200201409030511			
G0	100	316775 050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030512			
K0	100	121490 95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	65	78968 11060103	Legbuchen-Gebüsch
K0.2	30	36447 11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.3	5	6074 110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
200201409030513			
G0	100	17988 060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030514			
T1	75	50762 060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
T2	25	16921 05010201	Fichtenforst
200201409030515			
G0	100	107608 05010201	Fichtenforst
200201409030516			
T1	40	5050 05010201	Fichtenforst
T2	60	7576 060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030517			
G0	100	19108 05010201	Fichtenforst
200201409030518			
G0	100	59769 050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030519			
G0	100	491306 05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
200201409030520			
G0	100	41348 05010201	Fichtenforst
200201409030521			
T1	55	48484 05010201	Fichtenforst
T2	45	39669 060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030522			
G0	100	235754 05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
200201409030523			
G0	100	7572 05010201	Fichtenforst
200201409030524			
G0	100	20174 060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030525			
K0	100	63642 95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil Fläche [m ²]	Kennung	Biotoptyp.:
K0.1	70	44549 11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.2	5	3182 0528	Latschen-Buschwald
K0.3	5	3182 11030101	Polster-Seggenrasen
K0.4	5	3182 090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
T1	15	9546 0528	Latschen-Buschwald
200201409030526			
G0	100	229750 09060301	Schutthalde / Schuttkegel
T1	30	68925 08040101	Karbonat-Schuttflur
T2	5	11488 11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
200201409030527			
T1	75	38866 060802	Nitrophytische Waldverlichtungsflur / Vorwaldgebüsch natürlicher Waldblößen
T2	25	12956 05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
200201409030528			
K0	100	111964 95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	5	5598 11030101	Polster-Seggenrasen
K0.2	10	11196 082005	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der alpinen Stufe
K0.3	0	0 110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
K0.4	0	0 110502	Windkanten-Kriechstrauchheide
K0.5	75	83973 0904	Felsformationen
K0.6	10	11196 09060301	Schutthalde / Schuttkegel
200201409030600			
G0	100	195153 05010201	Fichtenforst
200201409030601			
G0	100	9344 060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030602			
G0	100	16205 060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030603			
G0	100	18161 05010201	Fichtenforst
200201409030604			
G0	100	24266 05010201	Fichtenforst
200201409030605			
G0	100	33950 05010201	Fichtenforst
200201409030606			
G0	100	1538 0560	Sukzessionswälder
200201409030607			
G0	100	31075 05010201	Fichtenforst
200201409030608			
T1	60	2358 0528	Latschen-Buschwald
T2	40	1572 110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
200201409030609			
G0	100	50120 052512	Karbonat-Trocken(-Fels)hang-Fichtenwald der Bergstufe
200201409030610			
T1	85	247663 050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T2	5	14568 052001	Schneeheide-Kiefernwald
T3	5	14568 090403	Felswand
T4	1	2914 080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
T5	5	14568 09060301	Schutthalde / Schuttkegel
T6	1	2914 08040101	Karbonat-Schuttflur
200201409030611			

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m ²]	Kennung	Biototyp:
K0	100	105771	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	35	37020	0528	Latschen-Buschwald
K0.2	20	21154	090403	Felswand
K0.3	3	3173	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.4	10	10577	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
K0.5	10	10577	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.6	3	3173	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.7	25	26443	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
200201409030612				
G0	100	12159	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030613				
K0	100	57675	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	50	28838	090403	Felswand
K0.2	5	2884	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.3	10	5768	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.4	3	1730	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.5	15	8651	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.6	10	5768	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.7	15	8651	0528	Latschen-Buschwald
T1	18	10382	010202	Bach (< 5 m Breite)
T2	27	15572	010202	Bach (< 5 m Breite)
T3	55	31721	010202	Bach (< 5 m Breite)
200201409030614				
G0	100	26898	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030615				
G0	100	26043	05010201	Fichtenforst
200201409030616				
G0	100	4824	052512	Karbonat-Trocken(-Fels)hang-Fichtenwald der Bergstufe
200201409030617				
G0	100	40394	05010201	Fichtenforst
200201409030618				
G0	100	15747	05010201	Fichtenforst
200201409030619				
G0	100	37733	05010201	Fichtenforst
200201409030620				
G0	100	46150	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030621				
T1	75	8992	05010201	Fichtenforst
T2	25	2997	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030622				
G0	100	30291	05010201	Fichtenforst
200201409030623				
G0	100	143235	05010201	Fichtenforst
200201409030624				
G0	100	13989	05010201	Fichtenforst
200201409030625				
G0	100	65260	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030626				
G0	100	107168	05010201	Fichtenforst

vorl. FeldlaufnummerTeilfl.-Nr. %-Anteil Fläche [m²] Kennung Biototyp.:

200201409030627				
G0	100	348208	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
200201409030628				
G0	100	2603	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030629				
G0	100	12956	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
200201409030630				
G0	100	18352	052001	Schneeheide-Kiefernwald
200201409030631				
K0	100	26508	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	20	5302	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.2	5	1325	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.3	20	5302	090403	Felswand
K0.4	2	530	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.5	10	2651	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.6	15	3976	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.7	20	5302	0528	Latschen-Buschwald
K0.8	15	3976	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T1	45	11929	010202	Bach (< 5 m Breite)
T2	55	14579	010202	Bach (< 5 m Breite)
200201409030632				
T1	70	86283	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T2	20	24652	052001	Schneeheide-Kiefernwald
T3	5	6163	090404	Felsband / Wandstufe(n)
T4	1	1233	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
T5	5	6163	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
T6	2	2465	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
200201409030633				
K0	100	79379	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	50	39690	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
K0.2	20	15876	052001	Schneeheide-Kiefernwald
K0.3	20	15876	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.4	5	3969	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.5	10	7938	090403	Felswand
K0.6	1	794	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.7	3	2381	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
200201409030634				
G0	100	243688	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter Buchenwald
200201409030635				
G0	100	36302	05010201	Fichtenforst
200201409030636				
G0	100	28031	05010201	Fichtenforst
200201409030637				
T1	85	294939	052001	Schneeheide-Kiefernwald
T2	5	17349	090403	Felswand
T3	1	3470	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
T4	5	17349	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
T5	5	17349	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
200201409030638				

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m ²]	Kennung	Biototyp:
T1	85	199963	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T2	10	23525	090403	Felswand
T3	2	4705	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
T4	5	11763	0528	Latschen-Buschwald
200201409030639				
G0	100	42710	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030640				
K0	100	466302	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	65	303096	0528	Latschen-Buschwald
K0.2	20	93260	090403	Felswand
K0.3	3	13989	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.4	10	46630	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.5	5	23315	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
200201409030641				
K0	100	221749	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	60	133049	090403	Felswand
K0.2	5	11087	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.3	20	44350	0528	Latschen-Buschwald
K0.4	10	22175	05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald
K0.5	5	11087	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.6	5	11087	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
200201409030642				
G0	100	8608	05010201	Fichtenforst
200201409030643				
G0	100	94562	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
T1	5	4728	0528	Latschen-Buschwald
T2	10	9456	08040101	Karbonat-Schuttflur
T3	10	9456	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
200201409030644				
K1	45	80292	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	25	44607	0528	Latschen-Buschwald
K1.2	5	8921	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K1.3	2	3569	08040101	Karbonat-Schuttflur
K1.4	7	12490	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K1.5	3	5353	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K1.6	5	8921	11060103	Legbuchen-Gebüsch
K2	55	98135	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K2.1	10	17843	0528	Latschen-Buschwald
K2.2	3	5353	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K2.3	1	1784	08040101	Karbonat-Schuttflur
K2.4	10	17843	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K2.5	2	3569	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K2.6	30	53528	11060103	Legbuchen-Gebüsch
200201409030645				
K0	100	598671	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	65	389136	090403	Felswand
K0.2	5	29934	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.3	15	89801	0528	Latschen-Buschwald
K0.4	15	89801	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.5	5	29934	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur

vorl. FeldlaufnummerTeilfl.-Nr. %-Anteil Fläche [m²] Kennung Biototyp.:

Teilfl.-Nr.	%-Anteil Fläche [m ²]		Kennung	Biototyp.:
200201409030646				
T1	90	81244	052512	Karbonat-Trocken(-Fels)hang-Fichtenwald der Bergstufe
T2	10	9027	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
<hr/>				
200201409030647				
K0	100	64645	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	60	38787	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
K0.2	10	6464	090403	Felswand
K0.3	2	1293	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.4	15	9697	0528	Latschen-Buschwald
K0.5	10	6464	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.6	5	3232	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
<hr/>				
200201409030648				
K0	100	49914	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	40	19966	090403	Felswand
K0.2	3	1497	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.3	40	19966	0528	Latschen-Buschwald
K0.4	10	4991	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.5	10	4991	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
<hr/>				
200201409030649				
G0	100	24683	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<hr/>				
200201409030650				
G0	100	76596	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<hr/>				
200201409030651				
G0	100	26108	05010201	Fichtenforst
<hr/>				
200201409030652				
T1	30	40870	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T2	20	27247	050302	Mesophiler Buchenwald
T3	50	68117	05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<hr/>				
200201409030653				
G0	100	33567	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<hr/>				
200201409030654				
K0	100	73745	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	30	22124	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.2	15	11062	090403	Felswand
K0.3	3	2212	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.4	30	22124	0528	Latschen-Buschwald
K0.5	15	11062	052001	Schneeheide-Kiefernwald
K0.6	10	7374	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
<hr/>				
200201409030655				
G0	100	7667	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<hr/>				
200201409030656				
G0	100	63512	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<hr/>				
200201409030657				
G0	100	9468	05010201	Fichtenforst
<hr/>				
200201409030658				
G0	100	66699	05010201	Fichtenforst
<hr/>				
200201409030659				
K0	100	51257	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	30	15377	090403	Felswand

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m ²]	Kennung	Biototyp.:
K0.2	5	2563	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.3	20	10251	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.4	10	5126	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.5	3	1538	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.6	30	15377	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.7	10	5126	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030660				
K0	100	98916	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	30	29675	090403	Felswand
K0.2	3	2967	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.3	20	19783	0528	Latschen-Buschwald
K0.4	20	19783	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.5	15	14837	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.6	3	2967	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.7	15	14837	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
T1	25	24729	010202	Bach (< 5 m Breite)
T2	75	74187	010202	Bach (< 5 m Breite)
200201409030661				
K0	100	182553	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	30	54766	052512	Karbonat-Trocken(-Fels)hang-Fichtenwald der Bergstufe
K0.2	30	54766	090403	Felswand
K0.3	5	9128	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.4	5	9128	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.5	2	3651	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.6	10	18255	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.7	5	9128	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.8	20	36511	0528	Latschen-Buschwald
200201409030662				
K0	100	101674	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	20	20335	052001	Schneeheide-Kiefernwald
K0.2	20	20335	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
K0.3	20	20335	090403	Felswand
K0.4	3	3050	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.5	5	5084	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.6	2	2033	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.7	10	10167	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.8	5	5084	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.9	20	20335	0528	Latschen-Buschwald
200201409030663				
G0	100	3041	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030664				
K0	100	186239	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	50	93120	090403	Felswand
K0.2	5	9312	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.3	30	55872	0528	Latschen-Buschwald
K0.4	10	18624	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.5	5	9312	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.6	5	9312	05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald
200201409030665				
K0	100	58322	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	70	40825	0528	Latschen-Buschwald

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m ²]	Kennung	Biototyp:
K0.2	10	5832	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.3	3	1750	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.4	20	11664	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
200201409030666				
G0	100	30338	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030667				
K0	100	26550	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	50	13275	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.2	10	2655	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.3	20	5310	090403	Felswand
K0.4	3	796	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.5	10	2655	0528	Latschen-Buschwald
K0.6	10	2655	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.7	10	2655	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
200201409030668				
G0	100	38117	05010201	Fichtenforst
200201409030669				
T1	90	27375	090403	Felswand
T2	5	1521	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
T3	10	3042	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
200201409030670				
G0	100	12106	05010201	Fichtenforst
200201409030671				
G0	100	22344	05010201	Fichtenforst
200201409030672				
K0	100	602254	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	50	301127	0528	Latschen-Buschwald
K0.2	25	150564	090403	Felswand
K0.3	3	18068	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.4	10	60225	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.5	5	30113	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.6	10	60225	05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald
200201409030701				
G0	100	28128	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030702				
G0	100	21146	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030703				
K0	100	388218	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	20	77644	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.2	60	232931	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
K0.3	0	0	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.4	10	38822	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.5	2	7764	061002	Licht- und trockenheitsliebende Saumvegetation
K0.6	5	19411	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.7	10	38822	090403	Felswand
K0.8	5	19411	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
200201409030704				
G0	100	5808	052510	Karbonat-Block-Fichtenwald
200201409030705				
G0	100	12449	05010201	Fichtenforst

vorl. FeldlaufnummerTeilfl.-Nr. %-Anteil Fläche [m²] Kennung Biotoptyp.:

200201409030706					
G0	100	4846	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch	
200201409030707					
G0	100	16070	05010201	Fichtenforst	
200201409030708					
G0	100	9877	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald	
200201409030709					
K0	100	125774	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ	
K0.1	60	75464	0528	Latschen-Buschwald	
K0.2	20	25155	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen	
K0.3	10	12577	090404	Felsband / Wandstufe(n)	
K0.4	5	6289	090403	Felswand	
K0.5	1	1258	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft	
200201409030710					
G0	100	69033	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch	
200201409030711					
G0	100	29090	05010201	Fichtenforst	
200201409030712					
G0	100	12082	05010201	Fichtenforst	
200201409030713					
G0	100	65823	05010201	Fichtenforst	
200201409030714					
G0	100	38009	05010201	Fichtenforst	
200201409030715					
G0	100	9968	05010201	Fichtenforst	
200201409030716					
G0	100	7835	05010201	Fichtenforst	
200201409030717					
G0	100	33252	05010201	Fichtenforst	
200201409030718					
G0	100	29753	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch	
200201409030719					
G0	100	19914	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald	
200201409030720					
G0	100	164971	05010201	Fichtenforst	
200201409030721					
G0	100	55060	09060301	Schutthalde / Schuttkegel	
T1	80	44048	08040101	Karbonat-Schuttflur	
T2	20	11012	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen	
200201409030722					
K1	70	260771	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ	
K1.1	10	37253	09060101	Blockhalde / Blockmeer / Blockstrom	
K1.2	15	55880	09060301	Schutthalde / Schuttkegel	
K1.3	20	74506	0528	Latschen-Buschwald	
K1.4	15	55880	05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald	
K1.5	10	37253	082005	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der alpinen Stufe	
K1.6	0	0	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft	
T2	30	111759	082005	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der alpinen Stufe	
200201409030723					

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m ²]	Kennung	Biototyp.:
K0	100	1196165	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	70	837316	090403	Felswand
K0.2	30	358850	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.3	20	239233	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.4	10	119616	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.5	5	59808	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.6	5	59808	0528	Latschen-Buschwald
K0.7	1	11962	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.8	1	11962	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
200201409030724				
G0	100	16352	060802	Nitrophytische Waldverlichtungsflur / Vorwaldgebüsch natürlicher Waldblössen
200201409030725				
K2	40	3377	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K2.1	20	1688	103002	Trittrasen-(Vieh)-Läger
K2.2	20	1688	110301	Blaugras-Magerrasen
T1	60	5065	103002	Trittrasen-(Vieh)-Läger
200201409030726				
G0	100	161987	09060301	Schutthalde / Schuttkegel <i>Schutt aus großen Blöcken</i>
T1	50	80994	0528	Latschen-Buschwald
T2	10	16199	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
T3	5	8099	11030101	Polster-Seggenrasen
T4	5	8099	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
200201409030727				
G0	100	128755	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
T1	20	25751	08040101	Karbonat-Schuttflur
200201409030729				
T1	70	61403	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T2	30	26316	110301	Blaugras-Magerrasen
200201409030730				
K0	100	73887	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	40	29555	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.2	40	29555	082007	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der hochmontanen/subalpinen Stufe
K0.3	30	22166	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.4	10	7389	061002	Licht- und trockenheitsliebende Saumvegetation
K0.5	10	7389	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.6	5	3694	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.7	15	11083	05270201	Karbonat(-Alpenrosen)-Lärchenwald <i>nur fragmentarisch, einzelne kleinere Baumgruppen</i>
200201409030732				
G0	100	70011	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
T1	50	35006	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
T2	50	35006	08040101	Karbonat-Schuttflur
200201409030733				
G0	100	44770	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
T1	50	22385	08040101	Karbonat-Schuttflur
T2	5	2238	0528	Latschen-Buschwald
200201409030734				
K0	100	321925	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Kennung	Biotoptyp.:
K0.1	30	96578	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.2	35	112674	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.3	5	16096	110502	Windkanten-Kriechstrauchheide
K0.4	15	48289	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.5	5	16096	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.6	25	80481	082005	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der alpinen Stufe
K0.7	5	16096	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
200201409030735				
K0	100	1302228	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	60	781337	082005	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der alpinen Stufe
K0.2	10	130223	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.3	0	0	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.4	0	0	110701	Bodenmilde Schneebodengesellschaft
K0.5	40	520891	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
200201409030736				
K0	100	468885	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	20	93777	082005	Vegetationsfragmente auf Kahlkarstflächen der alpinen Stufe
K0.2	40	187554	080405	Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde
K0.3	10	46888	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K0.4	50	234442	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.5	30	140666	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.6	1	4689	110502	Windkanten-Kriechstrauchheide
200201409030737				
K0	100	643971	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	80	515177	090403	Felswand
K0.2	20	128794	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K0.3	0	0	090502	Halbhöhle
K0.4	5	32199	11030101	Polster-Seggenrasen
K0.5	5	32199	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.6	6	38638	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
200201409030740				
G0	100	217501	05010201	Fichtenforst
200201409030741				
G0	100	46799	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
200201409030742				
G0	100	44853	05010201	Fichtenforst
200201409030743				
G0	100	104916	05010201	Fichtenforst
200201409030744				
T1	80	8573	07050102	Hochlagen-Magerwiese
T2	20	2143	061001	Feuchte- und stickstoffliebende Saumvegetation
200201409030745				
G0	100	49338	05010201	Fichtenforst
200201409030746				
G0	100	50543	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
200201409030747				
G0	100	32612	05010201	Fichtenforst
200201409030748				
G0	100	56940	05010201	Fichtenforst
200201409030749				

vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr. %-Anteil Fläche [m²] Kennung Biotoptyp.:

G0	100	24179	05010201	Fichtenforst
<hr/>				
200201409030750				
G0	100	152489	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<hr/>				
200201409030751				
G0	100	6969	05010201	Fichtenforst
<hr/>				
200201409030752				
G0	100	43401	05010201	Fichtenforst
<hr/>				
200201409030753				
G0	100	35083	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<hr/>				

Vorkommende Vegetationseinheiten

Projektnummer

200201

Häufigkeit und Flächengröße der Vegetationseinheiten

Veg.Einheit Code	Vegetationseinheit - Name	Fläche [m ²]
00	KATALOG VEGETATIONSEINHEITEN	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	1	0
0301	Quellfluren	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	1	0
04030103	Eriophoretum scheuchzeri Rüb. 12	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	1	0
04039002	Eriophorum angustifolium-Gesellschaft	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	1	264
04040190	Ranglose Gesellschaften und Vergesellschaftungen des Caricion davallianae Klika 34	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	1	320
0502	Auwälder, Ufergehölzsäume und Strauchweidenauen	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	1	11932
050302	Galio odorati-Fagenion (Tx. 55) Th. Müller (= Eu-Fagenion Oberd. 57)	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	3	87719

Veg.Einheit Code	Vegetationseinheit - Name	Fläche [m²]
05030201	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)	
Anzahl Biotopteilflächen:	17	1900758
050330	Cephalanthero-Fagenion (Tx. 55) ex Tx. et Oberd. 58	
Anzahl Biotopteilflächen:	3	136067
05033001	Carici-Fagetum Rübel 30 ex Moor 52 em. Lohm. 53	
Anzahl Biotopteilflächen:	2	58754
05033002	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller	
Anzahl Biotopteilflächen:	4	120286
0503300204	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Ausbildung mit Molinia caerulea (agg.)	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	62282
050340	Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	10577
05034002	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84	
Anzahl Biotopteilflächen:	75	9438982
0503400201	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles alpina; typische Ausbildung	

Veg.Einheit Code	Vegetationseinheit - Name	Fläche [m²]
Anzahl Biotopeilflächen:	1	221846
0503400203	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles alpina; Ausbildung mit Carex alba	
Anzahl Biotopeilflächen:	2	59573
050401	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73) Müller 92	
Anzahl Biotopeilflächen:	3	7529
05040101	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (W. Koch 26) Rübél 30 ex Tx. 37 em. et nom. inv. Th. Müller 66 (non Libbert 30) (= Aceri-Fraxinetum)	
Anzahl Biotopeilflächen:	3	16915
0504010104	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Asplenium scolopendrium	
Anzahl Biotopeilflächen:	1	11446
0504010105	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Lunaria rediviva	
Anzahl Biotopeilflächen:	1	11446
05040202	Aceri platanoidis-Tilietum platyphylli Faber 36	
Anzahl Biotopeilflächen:	1	4495
050404	Clematido vitalbae-Corylenion avellanae (Hofm. 58) Müller 92	

Veg.Einheit Code	Vegetationseinheit - Name	Fläche [m²]
Anzahl Biotopteilflächen:	4	239595
05040401	Vincetoxicum hirundinaria-Corylus avellana-Gesellschaft (Winterhoff 65)	
Anzahl Biotopteilflächen:	3	31945
05040402	Mercurialis perennis-Corylus avellana-Gesellschaft (Hofmann 58)	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	67432
05040403	Adenostyles alpina-Corylus avellana-Gesellschaft	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	22477
05200101	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39	
Anzahl Biotopteilflächen:	12	534496
0520010101	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39: Typische Ausbildung	
Anzahl Biotopteilflächen:	2	15560
0520010102	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39: Typische Ausbildung, Fazies mit Calamagrostis varia	
Anzahl Biotopteilflächen:	2	39220
05200110	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67	
Anzahl Biotopteilflächen:	5	420769

Veg.Einheit Code	Vegetationseinheit - Name	Fläche [m²]
0520011001	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung ohne Pinus mugo	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	33743
0520011002	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo	
Anzahl Biotopteilflächen:	81	7397288
0525	Natürliche Fichtenwälder	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	15076
052501	Vaccinio-Piceenion Oberd. 57	
Anzahl Biotopteilflächen:	2	7465
05250104	Homogyno-Piceetum Zukrigl 73	
Anzahl Biotopteilflächen:	10	1228910
05250105	Adenostyles alpina-Picea abies Gesellschaft	
Anzahl Biotopteilflächen:	3	123866
05250106	Asplenio-Piceetum Kuoch 54	
Anzahl Biotopteilflächen:	12	443877
0525010601	Asplenio-Piceetum Kuoch 54: Rasse mit Moehringia muscosa	
Anzahl Biotopteilflächen:	2	48715
052701	Rhododendro-Vaccinienion Br.-Bl. 26	

Veg.Einheit Code	Vegetationseinheit - Name	Fläche [m²]
Anzahl Biotopteilflächen:	21	1451303
05270101	Vaccinio-Pinetum cembrae (Pallm. et Hafft. 33) em. Oberd. 62	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	16352
0590	Wälder unklarer synsystematischer Stellung	
Anzahl Biotopteilflächen:	2	62449
059001	Mesophile Laubmischwälder unklarer synsystematischer Stellung (Fagion/Carpinion)	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	172888
0608	Vegetation auf Schlagflächen: Schlagfluren u. Vorwaldgehölze	
Anzahl Biotopteilflächen:	2	236767
060804	Atropion Br.-Bl. 30 em. Oberd. 57	
Anzahl Biotopteilflächen:	13	467910
06080402	Atropetum belladonnae (Br.-Bl. 30) Tx. 50	
Anzahl Biotopteilflächen:	3	86782
060805	Sambuco-Salicion Tx. 50	
Anzahl Biotopteilflächen:	2	74102
06080501	Senecionetum fuchsii (Kaiser 26) Pfeiff. 36 em. Oberd. 73	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	10793

Veg.Einheit Code	Vegetationseinheit - Name	Fläche [m²]
06080503	Rubetum idaei Pfeiff. 36 em. Oberd. 73	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	1	5044
0608900201	Calamagrostis epigeios-Schlagflur	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	7	157505
06090301	Cotoneastro-Amelanchieretum (Faber 36) Tx. 52	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	3	29633
0610	Saumgesellschaften	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	1	17523
06100106	Urtico-Cruciatetum Dierschke 73	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	1	2143
06100390	Ranglose Gesellschaften der Glechometalia hederaceae	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	1	12493
06100790	Ranglose Gesellschaften der Origanetalia vulgaris	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	9	81448
0704	Trockene Felsfluren / Fels-Trockenrasen	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	1	0
07040510	Teucrio montani-Seselietum austriaci Niklfeld 1979	

Veg.Einheit Code	Vegetationseinheit - Name	Fläche [m²]
Anzahl Biotopteilflächen:	5	71037
07100101	Aveno-Nardetum Oberd. (50) 57	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	14254
080201	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26	
Anzahl Biotopteilflächen:	22	171288
08020101	Asplenietum trichomano-rutae-murariae Kuhn 37, Tx.37	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	1896
08020102	Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33	
Anzahl Biotopteilflächen:	12	71018
08020103	Potentilletum clusianae Höpflinger 57	
Anzahl Biotopteilflächen:	19	195883
08020104	Androsacetum helveticae Br.-Bl. 18	
Anzahl Biotopteilflächen:	2	0
080202	Cystopteridion (Nordhag.36) J.-L. Rich. 72	
Anzahl Biotopteilflächen:	11	19832
08020201	Aspleno-Cystopteridetum fragilis Oberd.(36) 49	
Anzahl Biotopteilflächen:	4	20194

Veg.Einheit Code	Vegetationseinheit - Name	Fläche [m²]
08020202	Heliospermo-Cystopteridetum regiaie J.-L. Rich. 72	
Anzahl Biotopeilflächen:	5	16872
08020203	Caricetum brachystachyos Lüdi 21	
Anzahl Biotopeilflächen:	5	9480
08020390	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26	
Anzahl Biotopeilflächen:	51	392564
0804	Schuttfluren	
Anzahl Biotopeilflächen:	5	140629
080401	Thlaspion rotundifolii Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26 em. Zollitsch 66	
Anzahl Biotopeilflächen:	9	228897
08040101	Thlaspietum rotundifolii Br.-Bl. 26	
Anzahl Biotopeilflächen:	18	1716552
08040102	Crepidetum terglouensis Oberd. 50	
Anzahl Biotopeilflächen:	1	93777
08040190	Ranglose Gesellschaften des Thlaspion rotundifolii	
Anzahl Biotopeilflächen:	22	573050
0804019012	Minuartia austriaca-(Thlaspion)-Gesellschaft	

Veg.Einheit Code	Vegetationseinheit - Name	Fläche [m²]
Anzahl Biotopteilflächen:	13	85570
080402	Petasion paradoxo Zollitsch 66	
Anzahl Biotopteilflächen:	4	20027
08040201	Moehringio-Gymnocarpietum (Jenny-Lips 30) Lippert 66	
Anzahl Biotopteilflächen:	3	24413
08040290	Ranglose Gesellschaften des Petasion paradoxo	
Anzahl Biotopteilflächen:	23	155854
08040295	Ranglose Gesellschaften der Thlaspietalia rotundifolii	
Anzahl Biotopteilflächen:	17	154869
080490	Ranglose Gesellschaften der Thlaspietea rotundifolii	
Anzahl Biotopteilflächen:	2	52914
08049001	Thlaspi alpinum-Rumex scutatus- Gesellschaft	
Anzahl Biotopteilflächen:	7	52329
10040102	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42	
Anzahl Biotopteilflächen:	2	19090
100405	Poion alpinae Oberd. 50	
Anzahl Biotopteilflächen:	4	30892

Veg.Einheit Code	Vegetationseinheit - Name	Fläche [m²]
10040501	Crepido-Festucetum rubrae Lüdi 48	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	3	91609
10080206	Alchemillo-Poetum supinae Aich. 33	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	2	6753
10300102	Peucedano ostruthii-Cirsietum spinosissimi G. et J. Br.-Bl. 31	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	1	2497
10300190	Ranglose Gesellschaften des Rumicion alpini	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	5	50829
1103	Subalpin-alpine Rasen auf Karbonatgesteinen; neutro-basiphile Urwiesen, alpine Kalkmagerrasen, Blaugras- und Rostseggenfluren	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	1	83156
11030101	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	59	1600487
1103010101	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Typische Ausbildung	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	6	422552
1103010103	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Fazies von Dryas octopetala	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	6	90293
11030102	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26	

Veg.Einheit Code	Vegetationseinheit - Name	Fläche [m²]
Anzahl Biotopteilflächen:	71	2561010
1103010201	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Typische Subass.	
Anzahl Biotopteilflächen:	9	457086
1103010202	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: (Beweidete) Ausbildung mit Nährstoffzeigern	
Anzahl Biotopteilflächen:	2	105863
1103010205	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Ausbildung mit Rhododendron hirsutum	
Anzahl Biotopteilflächen:	3	79536
11030103	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Helictotrichon parlatorei	
Anzahl Biotopteilflächen:	15	462509
11030190	Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae	
Anzahl Biotopteilflächen:	18	270229
1103019001	Sesleria varia-Felsband-Gesellschaft	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	60368
110302	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31	
Anzahl Biotopteilflächen:	24	353225

Veg.Einheit Code	Vegetationseinheit - Name	Fläche [m²]
11030201	Caricetum ferruginei Lüdi 21	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	25	499650
1103020101	Caricetum ferruginei Lüdi 21: Typische Subass.	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	3	58382
1103020102	Caricetum ferruginei Lüdi 21: Subass. mit Calamagrostis varia; Ausbildung mit Molinia arundinacea	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	4	28066
11030203	Laserpitio-Calamagrostietum variae (Kuhn 37, Moor 57) Th. Müll.61	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	1	0
1105	Subalpine Zwergstrauchheiden	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	2	24881
11050201	Arctostaphylo-Loiseleurietum Oberd. 50	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	5	4203
1105020101	Arctostaphylo-Loiseleurietum Oberd. 50: typische Ausbildung	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	4	27301
1105020201	Empetro-Vaccinietum Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Erica herbacea	
Anzahl		
Biotopteilflächen:	1	2802
1106	Nordisch-Subalpine Hochstauden- und Hochgras-Fluren oder -Gebüsche	

Veg.Einheit Code	Vegetationseinheit - Name	Fläche [m²]
Anzahl Biotopteilflächen:	2	118940
110601	Adenostylion alliariae Br.-Bl. 25	
Anzahl Biotopteilflächen:	5	160503
11060101	Salicetum appendiculatae (Br.-Bl. 50) Oberd. 57 em.	
Anzahl Biotopteilflächen:	3	64984
11060120	Allio victorialis-Fagetum Smettan ex Karner et Mucina 1993	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	39759
11060190	Ranglose gehölzarme Staudenfluren des Adenostylion alliariae	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	3080
110701	Arabidion caeruleae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26	
Anzahl Biotopteilflächen:	20	32347
11070101	Salicetum retuso-reticulatae Br.-Bl. 26	
Anzahl Biotopteilflächen:	5	22699
110702	Salicion herbaceae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26	
Anzahl Biotopteilflächen:	6	5480
9001	Gesellschaften waldfreier Feucht- und Naßstandorte unklarer synsystematischer Stellung	

Veg.Einheit Code	Vegetationseinheit - Name	Fläche [m²]
Anzahl Biotopteilflächen:	1	647
900602	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald	
Anzahl Biotopteilflächen:	6	856995
90060201	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald (Fagion sylvaticae Luquet 26)	
Anzahl Biotopteilflächen:	2	249958
90060202	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald (Erico- Pinion Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39)	
Anzahl Biotopteilflächen:	2	104886
99	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll	
Anzahl Biotopteilflächen:	682	83074663
Anzahl Biotopteilflächen gesamt:	1611	

Vorkommende Vegetationseinheiten

Projektnummer

200201

Biotop(teil)flächen gereiht nach Vegetationseinheit

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

00 KATALOG VEGETATIONSEINHEITEN

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m ²]
200201409030528	K0.4	0	0
Anzahl Biotopteilflächen:		1	0

0301 Quellfluren

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m ²]
200201409030054	K0.5	0	0
Anzahl Biotopteilflächen:		1	0

04030103 Eriophoretum scheuchzeri Rüb. 12

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m ²]
200201409030063	K0.6	0	0
Anzahl Biotopteilflächen:		1	0

04039002 Eriophorum angustifolium-Gesellschaft

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m ²]
200201409030179	T2	29	264
Anzahl Biotopteilflächen:		1	264

04040190 Ranglose Gesellschaften und Vergesellschaftungen des Caricion davallianae Klika 34

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m ²]
200201409030226	T3	5	320
Anzahl Biotopteilflächen:		1	320

0502 Auwälder, Ufergehölzsäume und Strauchweidenauen

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m ²]
200201409030141	T1	30	11932
Anzahl Biotopteilflächen:		1	11932

050302 Galio odorati-Fagenion (Tx. 55) Th. Müller (= Eu-Fagenion Oberd. 57)

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m ²]
200201409030431	G0	100	57928
200201409030708	G0	100	9877
200201409030719	G0	100	19914
Anzahl Biotopteilflächen:		3	87719

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

05030201 Galio odorati-Fagetum Rübél 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030021	G0	100	27158
200201409030022	G0	100	106211
200201409030024	T1	50	77461
200201409030024	T2	50	77461
200201409030028	T1	90	31521
200201409030031	G0	100	15003
200201409030043	G0	100	46573
200201409030047	G0	100	23510
200201409030082	G0	100	102999
200201409030095	G0	100	27905
200201409030414	G0	100	5797
200201409030519	G0	100	491306
200201409030522	G0	100	235754
200201409030627	G0	100	348208
200201409030629	G0	100	12956
200201409030634	G0	100	243688
200201409030652	T2	20	27247
<hr/>			
Anzahl Biotopteilflächen:		17	1900758

050330 Cephalanthero-Fagenion (Tx. 55) ex Tx. et Oberd. 58

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030133	K0.2	3	5668
200201409030211	T3	40	62282
200201409030652	T3	50	68117
<hr/>			
Anzahl Biotopteilflächen:		3	136067

05033001 Carici-Fagetum Rübél 30 ex Moor 52 em. Lohm. 53

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030130	G0	100	39860
200201409030133	K0.4	10	18894
<hr/>			
Anzahl Biotopteilflächen:		2	58754

05033002 Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030013	K1.2	5	9481
200201409030049	T1	50	31676
200201409030400	K0.2	20	64933
200201409030502	G0	100	14196
<hr/>			
Anzahl Biotopteilflächen:		4	120286

0503300204 Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Ausbildung mit Molinia caerulea (agg.)

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030211	T1	40	62282
<hr/>			
Anzahl Biotopteilflächen:		1	62282

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

050340 Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030611	K0.4	10	10577
Anzahl Biotopteilflächen:		1	10577

05034002 Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030001	G0	100	168907
200201409030003	G0	100	80549
200201409030004	G0	100	26906
200201409030006	G0	100	55119
200201409030007	G0	100	214511
200201409030009	T1	95	6681
200201409030011	T2	15	24045
200201409030018	G0	100	954371
200201409030029	T1	100	198917
200201409030037	G0	100	48547
200201409030041	G0	100	27182
200201409030046	G0	100	90982
200201409030060	T1	98	71151
200201409030081	G0	100	386890
200201409030088	G0	100	212516
200201409030089	G0	100	62841
200201409030092	T1	100	342852
200201409030097	T1	50	37456
200201409030097	T2	50	37456
200201409030102	T2	15	28825
200201409030103	T1	47	105837
200201409030108	K0.1	20	256418
200201409030121	G0	100	372580
200201409030126	G0	100	132184
200201409030127	T1	96	543988
200201409030127	T3	2	11333
200201409030133	K0.3	55	103918
200201409030135	G0	100	77755
200201409030137	T2	95	72741
200201409030138	K0.2	3	9481
200201409030139	T1	7	11511
200201409030139	T2	88	144713
200201409030141	T2	70	27841
200201409030147	G0	100	23005
200201409030149	K1.2	30	68674
200201409030151	T1	90	56692
200201409030152	K0.2	25	64558
200201409030154	T1	98	157185
200201409030157	G0	100	178772
200201409030161	K2.1	15	12008
200201409030204	T1	30	116220
200201409030204	T2	70	271179
200201409030208	T1	80	56502
200201409030215	G0	100	333574

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030216	K0.1	89	208948
200201409030223	T1	80	28314
200201409030308	T1	85	126527
200201409030308	T2	15	22328
200201409030407	G0	100	70719
200201409030410	G0	100	572493
200201409030422	T1	93	219675
200201409030422	T2	7	16535
200201409030436	K2.2	20	25187
200201409030441	G0	100	91822
200201409030511	G0	100	316775
200201409030518	G0	100	59769
200201409030610	T1	85	247663
200201409030631	K0.8	15	3976
200201409030632	T1	70	86283
200201409030633	K0.1	50	39690
200201409030638	T1	85	199963
200201409030647	K0.1	60	38787
200201409030649	G0	100	24683
200201409030650	G0	100	76596
200201409030652	T1	30	40870
200201409030653	G0	100	33567
200201409030659	K0.7	10	5126
200201409030662	K0.2	20	20335
200201409030666	G0	100	30338
200201409030701	G0	100	28128
200201409030702	G0	100	21146
200201409030703	K0.2	60	232931
200201409030729	T1	70	61403
200201409030746	G0	100	50543
200201409030750	G0	100	152489

Anzahl Biotopteilflächen: **75** 9438982

0503400201 Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles alpina; typische Ausbildung

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030434	T1	98	221846

Anzahl Biotopteilflächen: **1** 221846

0503400203 Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles alpina; Ausbildung mit Carex alba

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030164	K0.3	25	13423
200201409030620	G0	100	46150

Anzahl Biotopteilflächen: **2** 59573

050401 Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73) Müller 92

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030092	T2	0	0

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030137	T1	5	3828
200201409030175	T1	5	3701
Anzahl Biotopteilflächen:		3	7529

05040101 Fraxino-Aceretum pseudoplatani (W. Koch 26) Rübél 30 ex Tx. 37 em. et nom. inv. Th. Müller 66 (non Libbert 30) (= Aceri-Fraxinetum)

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030133	K0.5	0	0
200201409030152	K0.3	5	12912
200201409030161	K2.2	5	4003
Anzahl Biotopteilflächen:		3	16915

0504010104 Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Asplenium scolopendrium

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030149	K1.1.1	5	11446
Anzahl Biotopteilflächen:		1	11446

0504010105 Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Lunaria rediviva

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030149	K1.1.2	5	11446
Anzahl Biotopteilflächen:		1	11446

05040202 Aceri platanoidis-Tilietum platyphylli Faber 36

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030146	K0.1	2	4495
Anzahl Biotopteilflächen:		1	4495

050404 Clematido vitalbae-Corylenion avellanae (Hofm. 58) Müller 92

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030013	K2.1.1	1	1896
200201409030146	K0.2	80	179818
200201409030159	K0.3	15	11449
200201409030161	K2.3	58	46432
Anzahl Biotopteilflächen:		4	239595

05040401 Vincetoxicum hirundinaria-Corylus avellana-Gesellschaft (Winterhoff 65)

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030013	K2.1.2	3	5689
200201409030133	K0.6	2	3779
200201409030146	K0.2.1	10	22477
Anzahl Biotopteilflächen:		3	31945

05040402 Mercurialis perennis-Corylus avellana-Gesellschaft (Hofmann 58)

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030146	K0.2.2	30	67432
Anzahl Biotopteilflächen:		1	67432

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

05040403 Adenostyles alpina-Corylus avellana-Gesellschaft

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030146	K0.2.3	10	22477

Anzahl Biotopteilflächen:		1	22477

05200101 Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030008	K0.7	5	3375
200201409030012	T2	85	72094
200201409030023	G0	100	45681
200201409030025	T6	5	1755
200201409030133	K0.7	5	9447
200201409030400	K0.8	10	32466
200201409030419	T3.1	5	9114
200201409030630	G0	100	18352
200201409030633	K0.2	20	15876
200201409030637	T1	85	294939
200201409030654	K0.5	15	11062
200201409030662	K0.1	20	20335

Anzahl Biotopteilflächen:		12	534496

0520010101 Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39: Typische Ausbildung

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030012	T1	10	8482
200201409030223	T2	20	7078

Anzahl Biotopteilflächen:		2	15560

0520010102 Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39: Typische Ausbildung, Fazies mit Calamagrostis varia

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030610	T2	5	14568
200201409030632	T2	20	24652

Anzahl Biotopteilflächen:		2	39220

05200110 Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030052	K0.2	2	12433
200201409030108	K0.12	2	25642
200201409030111	K0.9	10	17438
200201409030115	K0.1	90	290750
200201409030722	K1.3	20	74506

Anzahl Biotopteilflächen:		5	420769

0520011001 Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung ohne Pinus mugo

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030015	K0.1.2	2	33743

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

Anzahl Biotopteilflächen: 1 33743

0520011002 Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030002	K0.5	20	186003
200201409030005	K0.1	5	26938
200201409030008	K0.4	5	3375
200201409030014	K0.3	5	3762
200201409030015	K0.1.1	38	641117
200201409030053	K0.1	20	49152
200201409030057	K0.1	20	67890
200201409030058	K0.1	0	0
200201409030063	K0.3	15	21017
200201409030066	T5	10	30795
200201409030067	K0.1	35	122216
200201409030069	K0.6	3	17765
200201409030073	K0.2	5	5750
200201409030074	K0.2	20	130312
200201409030075	K0.2	5	16737
200201409030076	T1	0	0
200201409030077	K0.2	45	109044
200201409030086	K0.1	60	111170
200201409030096	K0.5	30	129296
200201409030101	K2.1	60	262843
200201409030102	T3	5	9608
200201409030104	K0.1	0	0
200201409030106	K0.1	7	27021
200201409030108	K0.3	45	576941
200201409030111	K0.1	20	34877
200201409030113	K0.1	25	31204
200201409030114	T3	4	9191
200201409030138	K0.4	50	158023
200201409030144	K0.1	3	3083
200201409030149	K2.4	3	6867
200201409030165	K0.1	60	103821
200201409030167	K0.9	1	4085
200201409030168	K0.5	25	23623
200201409030170	K1.2	6	32607
200201409030170	K2.2	16	86953
200201409030170	K3.7	46	249990
200201409030176	K0.1	35	49888
200201409030178	K1.3	4	21579
200201409030178	K2.4	16	86317
200201409030301	K0.1	75	332280
200201409030304	K0.3	40	846907
200201409030401	K1.1	60	603352
200201409030404	K1.3	5	22470
200201409030404	K2.1	10	44941
200201409030408	K0.2	20	10249
200201409030412	K0.2	20	10496
200201409030413	K0.4	15	22486
200201409030436	K1.4	10	12593

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030456	K0.1	50	133366
200201409030465	K0.4	55	458367
200201409030466	K0.1	25	51340
200201409030500	K0.3	32	62656
200201409030500	T1	5	9790
200201409030507	G0	100	31462
200201409030508	K0.3	15	30199
200201409030525	K0.2	5	3182
200201409030525	K0.4	5	3182
200201409030608	T1	60	2358
200201409030611	K0.1	35	37020
200201409030613	K0.7	15	8651
200201409030631	K0.7	20	5302
200201409030638	T4	5	11763
200201409030640	K0.1	65	303096
200201409030641	K0.3	20	44350
200201409030643	T1	5	4728
200201409030644	K1.1	25	44607
200201409030644	K2.1	10	17843
200201409030645	K0.3	15	89801
200201409030647	K0.4	15	9697
200201409030648	K0.3	40	19966
200201409030654	K0.4	30	22124
200201409030660	K0.3	20	19783
200201409030661	K0.8	20	36511
200201409030662	K0.9	20	20335
200201409030664	K0.3	30	55872
200201409030665	K0.1	70	40825
200201409030667	K0.5	10	2655
200201409030672	K0.1	50	301127
200201409030709	K0.1	60	75464
200201409030726	T1	50	80994
200201409030733	T2	5	2238

Anzahl Biotopteilflächen: **81** 7397288

0525 Natürliche Fichtenwälder

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030061	G0	100	15076

Anzahl Biotopteilflächen: **1** 15076

052501 Vaccinio-Piceenion Oberd. 57

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030162	T1	48	3583
200201409030162	T2	52	3882

Anzahl Biotopteilflächen: **2** 7465

05250104 Homogyno-Piceetum Zukrigl 73

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030117	T1	100	362394
200201409030200	G0	100	310379
200201409030305	K0.2	20	166312
200201409030405	T1.2	65	141610

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030409	T1	70	111276
200201409030412	K0.1	50	26240
200201409030419	T3.2	5	9114
200201409030419	T4	3	5469
200201409030504	T1	90	94653
200201409030506	T2	5	1463

Anzahl Biotopteilflächen:		10	1228910

05250105 Adenostyles alpina-Picea abies Gesellschaft

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030049	T2	50	31676
200201409030078	G0	100	13960
200201409030122	G0	100	78230

Anzahl Biotopteilflächen:		3	123866

05250106 Asplenio-Piceetum Kuoch 54

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030011	T1	95	152285
200201409030027	G0	100	22219
200201409030030	G0	100	39714
200201409030033	G0	100	89579
200201409030117	T2	0	0
200201409030133	K0.8	5	9447
200201409030219	G0	100	18993
200201409030405	T1.1	20	43572
200201409030421	T1	60	6662
200201409030421	T2	40	4441
200201409030432	G0	100	51157
200201409030704	G0	100	5808

Anzahl Biotopteilflächen:		12	443877

0525010601 Asplenio-Piceetum Kuoch 54: Rasse mit Moehringia muscosa

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030149	K1.3	10	22892
200201409030152	K0.4	10	25823

Anzahl Biotopteilflächen:		2	48715

052701 Rhododendro-Vaccinienion Br.-Bl. 26

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030002	K0.6	5	46501
200201409030013	K1.3	3	5689
200201409030077	K0.1	25	60580
200201409030080	G0	100	134033
200201409030096	K0.4	10	43098
200201409030100	G0	100	29939
200201409030103	T2	53	119349
200201409030108	K0.2	5	64105
200201409030116	G0	100	52439
200201409030138	K0.3	10	31605
200201409030145	G0	100	19284
200201409030168	K0.4	15	14174

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030170	K3.6	2	10869
200201409030305	K0.1	60	498935
200201409030413	K0.3	40	59964
200201409030501	G0	100	102064
200201409030641	K0.4	10	22175
200201409030664	K0.6	5	9312
200201409030672	K0.6	10	60225
200201409030722	K1.4	15	55880
200201409030730	K0.7	15	11083

Anzahl Biotopteilflächen:		21	1451303

05270101 Vaccinio-Pinetum cembrae (Pallm. et Haftt. 33) em. Oberd. 62

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030724	G0	100	16352

Anzahl Biotopteilflächen:		1	16352

0590 Wälder unklarer synsystematischer Stellung

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030644	K1.6	5	8921
200201409030644	K2.6	30	53528

Anzahl Biotopteilflächen:		2	62449

059001 Mesophile Laubmischwälder unklarer synsystematischer Stellung (Fagion/Carpinion)

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030714	T1	70	172888

Anzahl Biotopteilflächen:		1	172888

0608 Vegetation auf Schlagflächen: Schlagfluren u. Vorwaldgehölze

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030118	G0	100	228545
200201409030139	T3	5	8222

Anzahl Biotopteilflächen:		2	236767

060804 Atropion Br.-Bl. 30 em. Oberd. 57

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030017	T1	50	7259
200201409030102	T1	80	153734
200201409030111	K0.2	5	8719
200201409030143	G0	100	51286
200201409030154	T2	2	3208
200201409030161	T1	2	1601
200201409030169	T2	28	10484
200201409030172	G0	100	587
200201409030202	G0	100	131853
200201409030214	T2	30	74095
200201409030428	G0	100	7645
200201409030436	K1.7	10	12593
200201409030706	G0	100	4846

Anzahl Biotopteilflächen:		13	467910

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

06080402 Atropetum belladonnae (Br.-Bl. 30) Tx. 50

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030010	G0	100	75992
200201409030017	T2	50	7259
200201409030208	T3	5	3531
Anzahl Biotopteilflächen:		3	86782

060805 Sambuco-Salicion Tx. 50

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030131	T1	25	18526
200201409030131	T2	75	55576
Anzahl Biotopteilflächen:		2	74102

06080501 Senecionetum fuchsii (Kaiser 26) Pfeiff. 36 em. Oberd. 73

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030513	T1	60	10793
Anzahl Biotopteilflächen:		1	10793

06080503 Rubetum idaei Pfeiff. 36 em. Oberd. 73

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030524	T2	25	5044
Anzahl Biotopteilflächen:		1	5044

0608900201 Calamagrostis epigeios-Schlagflur

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030039	T2	20	2891
200201409030042	G0	100	17374
200201409030224	T2	45	24103
200201409030514	T1	75	50762
200201409030516	T2	60	7576
200201409030521	T2	45	39669
200201409030524	T1	75	15130
Anzahl Biotopteilflächen:		7	157505

06090301 Cotoneastro-Amelanchieretum (Faber 36) Tx. 52

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030164	K0.4	15	8054
200201409030164	K0.5.2	0	0
200201409030178	K1.4	4	21579
Anzahl Biotopteilflächen:		3	29633

0610 Saumgesellschaften

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030101	K2.5	4	17523
Anzahl Biotopteilflächen:		1	17523

06100106 Urtico-Cruciatetum Dierschke 73

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030744	T2	20	2143

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

Anzahl Biotopteilflächen: 1 2143

06100390 Ranglose Gesellschaften der Glechometalia hederaceae

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030040	T3	10	12493

Anzahl Biotopteilflächen: 1 12493

06100790 Ranglose Gesellschaften der Origanetalia vulgaris

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030008	K0.2	15	10126
200201409030013	K1.6	2	3793
200201409030025	T4	10	3510
200201409030040	T1	5	6247
200201409030066	T2	10	30795
200201409030091	K0.3	5	1922
200201409030403	K0.5	5	9902
200201409030703	K0.5	2	7764
200201409030730	K0.4	10	7389

Anzahl Biotopteilflächen: 9 81448

0704 Trockene Felsfluren / Fels-Trockenrasen

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030113	K0.2	0	0

Anzahl Biotopteilflächen: 1 0

07040510 Teucro montani-Seselietum austriaci Niklfeld 1979

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030138	K0.5	0	0
200201409030152	K0.14	0	0
200201409030164	K0.5.1	20	10738
200201409030178	K1.5	2	10790
200201409030403	K0.6	25	49509

Anzahl Biotopteilflächen: 5 71037

07100101 Aveno-Nardetum Oberd. (50) 57

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030176	K0.2	10	14254

Anzahl Biotopteilflächen: 1 14254

080201 Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030015	K0.7.1	1	16872
200201409030054	K0.1.1	0	0
200201409030075	K0.3	0	0
200201409030109	K0.1.1	2	2885
200201409030110	K0.3.1	1	1255
200201409030114	T6	0	0
200201409030115	K0.2	5	16153
200201409030124	K0.4	0	0
200201409030138	K0.6	2	6321

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030149	K2.2.1	0	0
200201409030164	K0.6.1	1	537
200201409030168	K0.6.1	0	0
200201409030170	K3.8	2	10869
200201409030173	K0.4.2	5	7193
200201409030174	K0.2	20	26424
200201409030176	K0.7	10	14254
200201409030307	K0.3	3	30516
200201409030400	K0.4	1	3247
200201409030458	K1.2.1	0	0
200201409030458	K2.4.1	0	0
200201409030659	K0.2	5	2563
200201409030737	K0.6	5	32199
Anzahl Biotopteilflächen:		22	171288

08020101 Asplenietum trichomano-rutae-murariae Kuhn 37, Tx.37

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030013	K1.4.1	1	1896
Anzahl Biotopteilflächen:		1	1896

08020102 Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030002	K0.8.1	1	9300
200201409030012	T3	5	4241
200201409030013	K1.4.2	2	3793
200201409030096	K0.6.1	1	4310
200201409030152	K0.6.1	0	0
200201409030164	K0.6.2	1	537
200201409030167	K0.5.2	1	4085
200201409030175	T3	5	3701
200201409030178	K1.6.1	1	5395
200201409030227	K0.6	5	831
200201409030722	K1.7	5	18626
200201409030726	T2	10	16199
Anzahl Biotopteilflächen:		12	71018

08020103 Potentilletum clusianae Höpflinger 57

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030052	K0.3.1	2	12433
200201409030053	K0.3.1	0	0
200201409030055	K0.1.1	2	16343
200201409030056	K0.3	5	6719
200201409030057	K0.2.1	0	0
200201409030058	K0.2.2	5	29795
200201409030070	T1.1	0	0
200201409030071	K0.1.1	0	0
200201409030072	K0.2.1	0	0
200201409030074	K0.3.1	2	13031
200201409030104	K0.2.1	1	11711
200201409030109	K0.1.2	1	1443
200201409030109	K0.2	20	28854
200201409030110	K0.3.2	1	1255

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030113	K0.8.2	1	1248
200201409030167	K0.5.1	1	4085
200201409030180	K0.5.1	1	2961
200201409030302	K0.3	10	55939
200201409030508	K0.8	5	10066
Anzahl Biotopteilflächen:		19	195883

08020104 Androsacetum helveticae Br.-Bl. 18

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030109	K0.1.3	0	0
200201409030110	K0.3.3	0	0
Anzahl Biotopteilflächen:		2	0

080202 Cystopteridion (Nordhag.36) J.-L. Rich. 72

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030054	K0.1.2	1	6603
200201409030071	K0.1.2	0	0
200201409030074	K0.3.2	0	0
200201409030149	K2.2.2	0	0
200201409030164	K0.6.3	0	0
200201409030168	K0.6.2	0	0
200201409030401	K1.5	1	10056
200201409030401	K2.2	0	0
200201409030408	K0.4.1	0	0
200201409030465	K0.6	0	0
200201409030611	K0.3	3	3173
Anzahl Biotopteilflächen:		11	19832

08020201 Asplenio-Cystopteridetum fragilis Oberd.(36) 49

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030002	K0.8.2	1	9300
200201409030152	K0.6.2	0	0
200201409030173	K0.4.1	5	7193
200201409030175	T4.1	5	3701
Anzahl Biotopteilflächen:		4	20194

08020202 Heliospermo-Cystopteridetum regia J.-L. Rich. 72

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030015	K0.7.2	1	16872
200201409030053	K0.3.2	0	0
200201409030070	T1.2	0	0
200201409030096	K0.6.2	0	0
200201409030180	K0.5.3	0	0
Anzahl Biotopteilflächen:		5	16872

08020203 Caricetum brachystachyos Lüdi 21

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030096	K0.6.3	0	0
200201409030167	K0.5.3	1	4085
200201409030168	K0.6.3	0	0
200201409030178	K1.6.2	1	5395

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030408	K0.4.2	0	0
-----		5	9480
Anzahl Biotopteilflächen:			

**08020390 Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis
Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030002	K0.8.3	3	27900
200201409030005	K0.2	5	26938
200201409030014	K0.4	4	3010
200201409030052	K0.3.2	3	18649
200201409030055	K0.1.2	3	24515
200201409030057	K0.2.2	0	0
200201409030058	K0.2.1	0	0
200201409030069	K0.2	5	29608
200201409030071	K0.1.3	1	4594
200201409030072	K0.2.2	1	1994
200201409030074	K0.3.3	2	13031
200201409030084	K0.6	1	5263
200201409030090	T4	3	18110
200201409030096	K0.6.4	1	4310
200201409030101	K2.3	1	4381
200201409030104	K0.2.2	0	0
200201409030108	K0.4	0	0
200201409030111	K0.7	0	0
200201409030113	K0.8.1	1	1248
200201409030146	K0.3	0	0
200201409030152	K0.6.3	0	0
200201409030167	K0.5.4	2	8170
200201409030178	K1.6.3	1	5395
200201409030180	K0.5.2	1	2961
200201409030413	K0.2	3	4497
200201409030458	K1.2.2	1	4102
200201409030458	K2.4.2	0	0
200201409030510	K0.3	2	1438
200201409030610	T4	1	2914
200201409030613	K0.2	5	2884
200201409030631	K0.4	2	530
200201409030632	T4	1	1233
200201409030633	K0.6	1	794
200201409030637	T3	1	3470
200201409030638	T3	2	4705
200201409030640	K0.3	3	13989
200201409030641	K0.2	5	11087
200201409030645	K0.2	5	29934
200201409030647	K0.3	2	1293
200201409030648	K0.2	3	1497
200201409030654	K0.3	3	2212
200201409030660	K0.2	3	2967
200201409030661	K0.3	5	9128
200201409030662	K0.4	3	3050
200201409030664	K0.2	5	9312
200201409030667	K0.4	3	796
200201409030669	T2	5	1521

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030672	K0.3	3	18068
200201409030703	K0.3	0	0
200201409030709	K0.5	1	1258
200201409030723	K0.5	5	59808
Anzahl Biotopteilflächen:		51	392564

0804 Schuttfluren

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030149	K1.5	3	6867
200201409030305	K0.3	5	41578
200201409030721	T1	80	44048
200201409030727	T1	20	25751
200201409030733	T1	50	22385
Anzahl Biotopteilflächen:		5	140629

080401 Thlaspien rotundifolii Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26 em. Zollitsch 66

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030054	K0.2	1	6603
200201409030068	K0.1	2	4477
200201409030086	K0.2.2	0	0
200201409030109	K0.2	2	2885
200201409030110	K0.2	2	2511
200201409030149	K1.4	2	4578
200201409030304	K0.5	5	105863
200201409030458	K2.5	2	8203
200201409030736	K0.2.1	20	93777
Anzahl Biotopteilflächen:		9	228897

08040101 Thlaspietum rotundifolii Br.-Bl. 26

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030051	K0.1.1	0	0
200201409030053	K0.4	0	0
200201409030057	K0.3.1	0	0
200201409030064	T1	20	26569
200201409030071	K0.2.2	2	9188
200201409030072	K0.1	1	1994
200201409030101	K1.2	17	74472
200201409030101	K2.4.1	2	8761
200201409030104	K0.3.1	5	58554
200201409030114	T1.2	15	34466
200201409030166	K0.3.3	5	15097
200201409030174	K0.3	20	26424
200201409030181	T1.1	1	1881
200201409030303	T1	90	1388291
200201409030457	T1.1	1	1930
200201409030464	K0.3.3	0	0
200201409030526	T1	30	68925
200201409030727	T1.1	0	0
Anzahl Biotopteilflächen:		18	1716552

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

08040102 Crepidetum terglouensis Oberd. 50

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030736	K0.2.2	20	93777
Anzahl Biotopteilflächen:		1	93777

08040190 Ranglose Gesellschaften des Thlaspion rotundifolii

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030005	K0.12	3	16163
200201409030051	K0.1.2	1	7490
200201409030055	K0.2.2	0	0
200201409030056	K0.2	5	6719
200201409030058	K0.3	0	0
200201409030071	K0.2.1	2	9188
200201409030073	K0.3	25	28748
200201409030074	K0.4	5	32578
200201409030076	T2	87	146967
200201409030084	K0.5	1	5263
200201409030104	K0.3.2	10	117107
200201409030113	K0.3	5	6241
200201409030114	T1.1	10	22978
200201409030115	K0.8	2	6461
200201409030146	K0.4	2	4495
200201409030166	K0.3.4	2	6039
200201409030177	T1.2	50	12532
200201409030302	K0.4	15	83909
200201409030500	K0.4	10	19580
200201409030500	T3	2	3916
200201409030733	T1.1	10	4477
200201409030737	K0.5	5	32199
Anzahl Biotopteilflächen:		22	573050

0804019012 Minuartia austriaca-(Thlaspion)-Gesellschaft

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030015	K0.8.1	0	0
200201409030051	K0.1.3	0	0
200201409030055	K0.2.1	0	0
200201409030057	K0.3.2	0	0
200201409030086	K0.2.1	0	0
200201409030114	T1.3	10	22978
200201409030166	K0.3.1	1	3019
200201409030177	T1.1	20	5013
200201409030404	K1.1	5	22470
200201409030464	K0.3.2	0	0
200201409030508	K0.4	5	10066
200201409030721	T1.1	40	22024
200201409030727	T1.3	0	0
Anzahl Biotopteilflächen:		13	85570

080402 Petasition paradoxo Zollitsch 66

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030008	K0.1	5	3375

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030025	T3	10	3510
200201409030101	K2.4.2	3	13142
200201409030114	T1.4	0	0
Anzahl Biotopteilflächen:		4	20027

08040201 Moehringio-Gymnocarpietum (Jenny-Lips 30) Lippert 66

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030013	K1.5	2	3793
200201409030015	K0.8.2	1	16872
200201409030040	T2.1	3	3748
Anzahl Biotopteilflächen:		3	24413

08040290 Ranglose Gesellschaften des Petasition paradoxo

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030002	K0.7	0	0
200201409030066	T1	10	30795
200201409030096	K0.7	3	12930
200201409030099	K0.2	35	11976
200201409030138	K0.7.1	4	12642
200201409030144	K0.7	10	10277
200201409030166	K0.3.2	10	30195
200201409030227	K0.4	5	831
200201409030610	T6	1	2914
200201409030611	K0.6	3	3173
200201409030613	K0.4	3	1730
200201409030631	K0.2	5	1325
200201409030633	K0.4	5	3969
200201409030643	T2	10	9456
200201409030644	K1.3	2	3569
200201409030644	K2.3	1	1784
200201409030659	K0.5	3	1538
200201409030660	K0.6	3	2967
200201409030661	K0.5	2	3651
200201409030662	K0.6	2	2033
200201409030665	K0.3	3	1750
200201409030667	K0.2	10	2655
200201409030730	K0.6	5	3694
Anzahl Biotopteilflächen:		23	155854

08040295 Ranglose Gesellschaften der Thlaspietalia rotundifolii

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030040	T2.2	12	14992
200201409030075	K0.4	0	0
200201409030108	K0.5	5	64105
200201409030111	K0.4	2	3488
200201409030124	K0.2	25	10159
200201409030124	K0.3	0	0
200201409030133	K0.10	0	0
200201409030133	K0.9	5	9447
200201409030152	K0.7	5	12912
200201409030159	K0.4	2	1527
200201409030159	K0.5	3	2290

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030165	K0.3	2	3461
200201409030170	K3.9	1	5435
200201409030176	K0.3	10	14254
200201409030181	T1.2	2	3761
200201409030400	K0.3	1	3247
200201409030457	T1.3	3	5791
Anzahl Biotopteilflächen:		17	154869

080490 Ranglose Gesellschaften der Thlaspietea rotundifolii

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030732	T2	50	35006
200201409030733	T1.2	40	17908
Anzahl Biotopteilflächen:		2	52914

08049001 Thlaspi alpinum-Rumex scutatus-Gesellschaft

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030015	K0.8.3	1	16872
200201409030138	K0.7.2	1	3160
200201409030166	K0.3.5	2	6039
200201409030457	T1.2	1	1930
200201409030464	K0.3.1	1	2304
200201409030721	T1.2	40	22024
200201409030727	T1.2	0	0
Anzahl Biotopteilflächen:		7	52329

10040102 Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030504	T2	10	10517
200201409030744	T1	80	8573
Anzahl Biotopteilflächen:		2	19090

100405 Poion alpinae Oberd. 50

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030050	G0	100	15867
200201409030099	K0.5.1	15	5133
200201409030406	T1	30	4946
200201409030406	T2	30	4946
Anzahl Biotopteilflächen:		4	30892

10040501 Crepido-Festucetum rubrae Lüdi 48

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030112	T1	40	31904
200201409030112	T2	40	31904
200201409030506	T1	95	27801
Anzahl Biotopteilflächen:		3	91609

10080206 Alchemillo-Poetum supinae Aich. 33

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030725	K2.1	20	1688
200201409030725	T1	60	5065

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

Anzahl Biotopteilflächen: 2 6753

10300102 Peucedano ostruthii-Cirsietum spinosissimi G. et J. Br.-Bl. 31

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030509	K0.3	2	2497

Anzahl Biotopteilflächen: 1 2497

10300190 Ranglose Gesellschaften des Rumicion alpini

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030109	K0.5	0	0
200201409030110	K0.6	0	0
200201409030111	K0.8	20	34877
200201409030112	T3	20	15952
200201409030114	T4	0	0

Anzahl Biotopteilflächen: 5 50829

1103 Subalpin-alpine Rasen auf Karbonatgesteinen; neutro-basiphile Urwiesen, alpine Kalkmagerrasen, Blaugras- und Rostseggenfluren

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030305	K0.4	10	83156

Anzahl Biotopteilflächen: 1 83156

11030101 Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030002	K0.9	5	46501
200201409030014	K0.5	3	2257
200201409030015	K0.13	2	33743
200201409030051	K0.4	5	37452
200201409030052	K0.1	2	12433
200201409030053	K0.8	10	24576
200201409030054	K0.3	5	33014
200201409030055	K0.3	0	0
200201409030057	K0.7	1	3395
200201409030058	K0.8	25	148977
200201409030064	T2	5	6642
200201409030068	K0.3	0	0
200201409030069	K0.1	10	59217
200201409030070	T2	1	2893
200201409030071	K0.8	15	68911
200201409030073	K0.4	3	3450
200201409030074	K0.11.1	8	52125
200201409030075	K0.10	5	16737
200201409030076	T5	3	5068
200201409030083	T1	5	29489
200201409030084	K0.4	10	52634
200201409030085	T2	5	6122
200201409030096	K0.8	2	8620
200201409030104	K0.11	2	23421
200201409030105	K0.2	0	0
200201409030106	K0.3	2	7720
200201409030108	K0.9	5	64105

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030109	K0.6	5	7214
200201409030110	K0.1	1	1255
200201409030113	K0.7	15	18722
200201409030114	T2	0	0
200201409030115	K0.6	1	3231
200201409030138	K0.15	2	6321
200201409030149	K2.3.1	5	11446
200201409030165	K0.6	5	8652
200201409030167	K0.6	5	20426
200201409030168	K0.7	2	1890
200201409030174	K0.1	40	52848
200201409030175	T4.2	10	7402
200201409030176	K0.5	10	14254
200201409030180	K0.6	5	14803
200201409030181	T2.1	1	1881
200201409030226	T4	10	641
200201409030303	T2	5	77127
200201409030307	K0.1	20	203437
200201409030401	K1.3	2	20112
200201409030456	K0.3	3	8002
200201409030458	K1.3.1	2	8203
200201409030464	K0.4	4	9217
200201409030465	K0.9	0	0
200201409030466	K0.2	35	71876
200201409030508	K0.2	10	20132
200201409030525	K0.3	5	3182
200201409030723	K0.7	1	11962
200201409030726	T3	5	8099
200201409030734	K0.2	35	112674
200201409030735	K0.3	0	0
200201409030736	K0.5.1	20	93777
200201409030737	K0.4	5	32199

Anzahl Biotopteilflächen: **59** 1600487

1103010101 Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Typische Ausbildung

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030056	K0.1	15	20157
200201409030063	K0.2	5	7006
200201409030302	K0.1	30	167817
200201409030304	K0.1	10	211727
200201409030509	K0.2	10	12486
200201409030528	K0.1.1	3	3359

Anzahl Biotopteilflächen: **6** 422552

1103010103 Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Fazies von Dryas octopetala

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030074	K0.11.2	2	13031
200201409030181	T2.2	1	1881
200201409030301	K0.4	5	22152
200201409030458	K1.3.2	1	4102
200201409030528	K0.1.2	2	2239

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030736	K0.5.2	10	46888
Anzahl Biotopteilflächen:		6	90293

11030102 Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030002	K0.10.1	15	139502
200201409030008	K0.5	25	16876
200201409030013	K1.7.1	75	142221
200201409030014	K0.6	7	5267
200201409030015	K0.2.1	1	16872
200201409030025	T5	5	1755
200201409030028	T2	10	3502
200201409030054	K0.4	5	33014
200201409030058	K0.9.1	5	29795
200201409030067	K0.4	7	24443
200201409030071	K0.9	2	9188
200201409030073	K0.5	8	9199
200201409030075	K0.11	0	0
200201409030085	T1	50	61220
200201409030086	K0.3.1	10	18528
200201409030091	K0.1	15	5767
200201409030093	K0.3	15	11028
200201409030096	K0.9	10	43098
200201409030101	K1.3	5	21904
200201409030101	K2.7.1	2	8761
200201409030108	K0.10	5	64105
200201409030109	K0.7	3	4328
200201409030111	K0.10	10	17438
200201409030115	K0.7	1	3231
200201409030138	K0.16	8	25284
200201409030146	K0.8	3	6743
200201409030149	K2.3.2	3	6867
200201409030152	K0.13	10	25823
200201409030166	K0.5	0	0
200201409030170	K2.3	1	5435
200201409030170	K3.10	3	16304
200201409030173	K0.2	50	71928
200201409030178	K1.7	8	43159
200201409030180	K0.7	25	74014
200201409030302	K0.2	30	167817
200201409030304	K0.2	10	211727
200201409030307	K0.2	7	71203
200201409030401	K2.3	4	40223
200201409030402	K0.2	10	31213
200201409030403	K0.1.1	5	9902
200201409030404	K2.2	3	13482
200201409030408	K0.3	10	5124
200201409030409	T2	30	47690
200201409030412	K0.5	15	7872
200201409030413	K0.6	5	7496
200201409030456	K0.2	25	66683
200201409030465	K0.7	10	83339

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030508	K0.1	40	80530
200201409030510	K0.1	85	61106
200201409030512	K0.2	30	36447
200201409030525	K0.1	70	44549
200201409030526	T2	5	11488
200201409030608	T2.2	10	393
200201409030631	K0.5	10	2651
200201409030640	K0.4	10	46630
200201409030641	K0.5	5	11087
200201409030643	T3	10	9456
200201409030644	K1.5	3	5353
200201409030644	K2.5	2	3569
200201409030645	K0.4	15	89801
200201409030662	K0.8	5	5084
200201409030667	K0.7	10	2655
200201409030672	K0.4	10	60225
200201409030721	T2	20	11012
200201409030723	K0.3	20	239233
200201409030725	K2.2	20	1688
200201409030726	T4	5	8099
200201409030729	T2	30	26316
200201409030730	K0.3	30	22166
200201409030732	T1	50	35006
200201409030734	K0.5	5	16096
<hr/>			
Anzahl Biotopteilflächen:		71	2561010

1103010201 Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Typische Subass.

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030005	K0.7.2	12	64651
200201409030063	K0.1	30	42034
200201409030159	K0.6	10	7633
200201409030165	K0.7.1	6	10382
200201409030303	T3	5	77127
200201409030401	K1.2.1	15	150838
200201409030500	K0.1.2	15	29370
200201409030509	K0.1	45	56185
200201409030709	K0.2.1	15	18866
<hr/>			
Anzahl Biotopteilflächen:		9	457086

1103010202 Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: (Beweidete) Ausbildung mit Nährstoffzeigern

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030304	K0.6	5	105863
200201409030404	K1.2.2	0	0
<hr/>			
Anzahl Biotopteilflächen:		2	105863

1103010205 Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Ausbildung mit Rhododendron hirsutum

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030002	K0.10.2	5	46501

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030005	K0.7.3	3	16163
200201409030015	K0.2.2	1	16872
Anzahl Biotopteilflächen:		3	79536

11030103 Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Helictotrichon parlatorei

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030005	K0.7.1	15	80814
200201409030013	K1.7.2	5	9481
200201409030058	K0.9.2	20	119182
200201409030068	K0.5	1	2238
200201409030076	T6	10	16893
200201409030086	K0.3.2	10	18528
200201409030101	K2.7.2	3	13142
200201409030124	K0.8	30	12191
200201409030165	K0.7.2	7	12112
200201409030301	K0.3	10	44304
200201409030403	K0.1.2	5	9902
200201409030404	K1.2.1	10	44941
200201409030500	K0.1.1	25	48950
200201409030505	G0	100	23542
200201409030709	K0.2.2	5	6289
Anzahl Biotopteilflächen:		15	462509

11030190 Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030066	T3	30	92385
200201409030075	K0.5	2	6695
200201409030146	K0.9	2	4495
200201409030167	K0.8	5	20426
200201409030227	K0.3	35	5819
200201409030401	K1.2.2	5	50279
200201409030613	K0.6	10	5768
200201409030632	T6	2	2465
200201409030633	K0.7	3	2381
200201409030637	T4	5	17349
200201409030647	K0.6	5	3232
200201409030648	K0.5	10	4991
200201409030654	K0.6	10	7374
200201409030659	K0.3	20	10251
200201409030660	K0.7	15	14837
200201409030661	K0.7	5	9128
200201409030664	K0.5	5	9312
200201409030669	T3	10	3042
Anzahl Biotopteilflächen:		18	270229

1103019001 Sesleria varia-Felsband-Gesellschaft

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030090	T3	10	60368
Anzahl Biotopteilflächen:		1	60368

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

110302 Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030216	K0.2	5	11739
200201409030413	K0.5	10	14991
200201409030611	K0.7	25	26443
200201409030613	K0.5	15	8651
200201409030631	K0.6	15	3976
200201409030632	T5	5	6163
200201409030637	T5	5	17349
200201409030640	K0.5	5	23315
200201409030641	K0.6	5	11087
200201409030644	K1.4	7	12490
200201409030644	K2.4	10	17843
200201409030645	K0.5	5	29934
200201409030646	T2	10	9027
200201409030647	K0.5	10	6464
200201409030648	K0.4	10	4991
200201409030654	K0.1	30	22124
200201409030659	K0.6	30	15377
200201409030660	K0.4	20	19783
200201409030661	K0.6	10	18255
200201409030662	K0.7	10	10167
200201409030664	K0.4	10	18624
200201409030665	K0.4	20	11664
200201409030667	K0.6	10	2655
200201409030672	K0.5	5	30113
Anzahl Biotopteilflächen:		24	353225

11030201 Caricetum ferruginei Lüdi 21

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030005	K0.9	5	26938
200201409030066	T7	10	30795
200201409030067	K0.5	7	24443
200201409030075	K0.1	0	0
200201409030077	K0.4	10	24232
200201409030096	K0.10	20	86197
200201409030099	K0.5.2	10	3422
200201409030106	K0.4	1	3860
200201409030108	K0.11	2	25642
200201409030111	K0.11	3	5231
200201409030138	K0.8	2	6321
200201409030144	K0.4	60	61664
200201409030149	K2.3.3	2	4578
200201409030165	K0.8	5	8652
200201409030167	K0.7	1	4085
200201409030168	K0.3	3	2835
200201409030170	K3.11	3	16304
200201409030176	K0.6	15	21380
200201409030226	T5	25	1602
200201409030404	K2.3	0	0
200201409030436	K1.6	5	6297
200201409030465	K0.8	0	0

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030510	K0.2	5	3594
200201409030723	K0.4	10	119616
200201409030723	K0.8	1	11962
Anzahl Biotopteilflächen:		25	499650

1103020101 Caricetum ferruginei Lüdi 21: Typische Subass.

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030170	K1.3.1	1	5435
200201409030173	K0.1	30	43157
200201409030500	K0.2	5	9790
Anzahl Biotopteilflächen:		3	58382

1103020102 Caricetum ferruginei Lüdi 21: Subass. mit Calamagrostis varia; Ausbildung mit Molinia arundinacea

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030091	K0.2	40	15378
200201409030170	K1.3.2	1	5435
200201409030512	K0.3	5	6074
200201409030608	T2.1	30	1179
Anzahl Biotopteilflächen:		4	28066

11030203 Laserpitio-Calamagrostietum variae (Kuhn 37, Moor 57) Th. Müll.61

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030170	K1.3.3	0	0
Anzahl Biotopteilflächen:		1	0

1105 Subalpine Zwergstrauchheiden

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030101	K2.2	3	13142
200201409030216	K0.3	5	11739
Anzahl Biotopteilflächen:		2	24881

11050201 Arctostaphylo-Loiseleurietum Oberd. 50

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030063	K0.4.1	3	4203
200201409030106	K0.6	0	0
200201409030115	K0.9	0	0
200201409030167	K0.10	0	0
200201409030180	K0.8	0	0
Anzahl Biotopteilflächen:		5	4203

1105020101 Arctostaphylo-Loiseleurietum Oberd. 50: typische Ausbildung

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030053	K0.2	0	0
200201409030074	K0.12	1	6516
200201409030734	K0.3	5	16096
200201409030736	K0.6	1	4689
Anzahl Biotopteilflächen:		4	27301

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

1105020201 Empetro-Vaccinietum Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Erica herbacea

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m ²]
200201409030063	K0.4.2	2	2802

Anzahl Biotopteilflächen:		1	2802

1106 Nordisch-Subalpine Hochstauden- und Hochgras-Fluren oder -Gebüsche

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m ²]
200201409030207	T1	70	83258
200201409030207	T2	30	35682

Anzahl Biotopteilflächen:		2	118940

110601 Adenostylin alliariae Br.-Bl. 25

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m ²]
200201409030063	K0.8	5	7006
200201409030093	K0.1	80	58817
200201409030144	K0.6	10	10277
200201409030170	K3.3	1	5435
200201409030512	K0.1	65	78968

Anzahl Biotopteilflächen:		5	160503

11060101 Salicetum appendiculatae (Br.-Bl. 50) Oberd. 57 em.

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m ²]
200201409030008	K0.6	5	3375
200201409030066	T4	15	46193
200201409030144	K0.3	15	15416

Anzahl Biotopteilflächen:		3	64984

11060120 Allio victorialis-Fagetum Smettan ex Karner et Mucina 1993

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m ²]
200201409030201	G0	100	39759

Anzahl Biotopteilflächen:		1	39759

11060190 Ranglose gehölzarme Staudenfluren des Adenostylin alliariae

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m ²]
200201409030066	T6	1	3080

Anzahl Biotopteilflächen:		1	3080

110701 Arabidion caeruleae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m ²]
200201409030015	K0.11	0	0
200201409030051	K0.3	0	0
200201409030052	K0.4	3	18649
200201409030056	K0.4	1	1344
200201409030057	K0.9	0	0
200201409030058	K0.10	0	0
200201409030068	K0.6	0	0
200201409030074	K0.13.1	0	0

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030076	T7	0	0
200201409030104	K0.12	0	0
200201409030106	K0.5	0	0
200201409030111	K0.12	0	0
200201409030114	T5	1	2298
200201409030115	K0.10	0	0
200201409030165	K0.9	0	0
200201409030166	K0.4	0	0
200201409030304	K0.4	0	0
200201409030401	K2.1	1	10056
200201409030456	K0.7	0	0
200201409030735	K0.4	0	0

Anzahl Biotopteilflächen:		20	32347

11070101 Salicetum retuso-reticulatae Br.-Bl. 26

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030054	K0.7	1	6603
200201409030064	T4	0	0
200201409030085	T3	0	0
200201409030528	K0.3	0	0
200201409030734	K0.7.1	5	16096

Anzahl Biotopteilflächen:		5	22699

110702 Salicion herbaceae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030063	K0.5	2	2802
200201409030071	K0.10	0	0
200201409030074	K0.13.2	0	0
200201409030105	K0.3	1	2678
200201409030722	K1.6	0	0
200201409030734	K0.7.2	0	0

Anzahl Biotopteilflächen:		6	5480

9001 Gesellschaften waldfreier Feucht- und Naßstandorte unklarer synsystematischer Stellung

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030179	T1	71	647

Anzahl Biotopteilflächen:		1	647

900602 Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030124	K0.1	25	10159
200201409030152	K0.5	15	38734
200201409030306	T1	65	640868
200201409030400	K0.1	25	81166
200201409030616	G0	100	4824
200201409030646	T1	90	81244

Anzahl Biotopteilflächen:		6	856995

90060201 Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald (Fagion sylvaticae Luquet 26)

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
----------------------	-----------------	----------------	-------------

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030220	G0	100	62679
200201409030402	K0.1	60	187279
Anzahl Biotopteilflächen:		2	249958

90060202 Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald (Erico-Pinion Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39)

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030609	G0	100	50120
200201409030661	K0.1	30	54766
Anzahl Biotopteilflächen:		2	104886

99 Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
200201409030002	K0	100	930013
200201409030002	K0.1	50	465006
200201409030002	K0.11	1	9300
200201409030002	K0.2	10	93001
200201409030002	K0.3	35	325505
200201409030002	K0.4	0	0
200201409030005	K0	100	538760
200201409030005	K0.10	10	53876
200201409030005	K0.11	5	26938
200201409030005	K0.3	5	26938
200201409030005	K0.4	20	107752
200201409030005	K0.5	5	26938
200201409030005	K0.6	5	26938
200201409030005	K0.8	1	5388
200201409030008	K0	100	67506
200201409030008	K0.3	40	27002
200201409030009	G0	100	7033
200201409030012	T4	8	6785
200201409030013	K1	95	180147
200201409030013	K1.1	5	9481
200201409030013	K2	5	9481
200201409030013	K2.2	5	9481
200201409030014	K0	100	75240
200201409030014	K0.1	85	63954
200201409030014	K0.2	15	11286
200201409030015	K0	100	1687150
200201409030015	K0.10	5	84358
200201409030015	K0.12	0	0
200201409030015	K0.14	20	337430
200201409030015	K0.3	20	337430
200201409030015	K0.4	5	84358
200201409030015	K0.5	5	84358
200201409030015	K0.6	0	0
200201409030015	K0.9	1	16872
200201409030016	G0	100	113237
200201409030019	G0	100	9873
200201409030020	G0	100	81488
200201409030025	T1	99	34750
200201409030025	T2	1	351

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030025	T7	35	12285
200201409030025	T8	10	3510
200201409030026	G0	100	52606
200201409030028	T3	1	350
200201409030029	T2	1	1989
200201409030032	T1	85	61022
200201409030032	T2	15	10769
200201409030034	G0	100	17261
200201409030035	G0	100	43210
200201409030036	G0	100	29363
200201409030038	G0	100	37024
200201409030039	T1	80	11562
200201409030040	G0	100	124934
200201409030040	T4	10	12493
200201409030045	G0	100	11482
200201409030048	T1	50	17658
200201409030048	T2	50	17658
200201409030051	K0	100	749033
200201409030051	K0.2	95	711581
200201409030052	K0	100	621638
200201409030052	K0.5	20	124328
200201409030052	K0.6	10	62164
200201409030052	K0.7	60	372983
200201409030052	K0.8	0	0
200201409030053	K0	100	245762
200201409030053	K0.10	20	49152
200201409030053	K0.5	10	24576
200201409030053	K0.6	5	12288
200201409030053	K0.7	15	36864
200201409030053	K0.9	20	49152
200201409030054	K0	100	660279
200201409030054	K0.6	5	33014
200201409030054	K0.8	15	99042
200201409030054	K0.9	80	528223
200201409030055	K0	100	817157
200201409030055	K0.4	90	735441
200201409030055	K0.5	10	81716
200201409030056	K0	100	134380
200201409030056	K0.5	60	80628
200201409030056	K0.6	10	13438
200201409030057	K0	100	339452
200201409030057	K0.4	0	0
200201409030057	K0.5	1	3395
200201409030057	K0.6	75	254589
200201409030057	K0.8	5	16973
200201409030058	K0	100	595908
200201409030058	K0.4	15	89386
200201409030058	K0.5	10	59591
200201409030058	K0.6	20	119182
200201409030058	K0.7	10	59591
200201409030059	G0	100	8679
200201409030060	T2	2	1452
200201409030063	K0	100	140112

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030063	K0.7	15	21017
200201409030064	T3	80	106276
200201409030066	G0	100	307951
200201409030067	K0	100	349188
200201409030067	K0.2	35	122216
200201409030067	K0.3	30	104756
200201409030068	K0	100	223840
200201409030068	K0.2	98	219363
200201409030068	K0.4	1	2238
200201409030069	K0	100	592168
200201409030069	K0.3	75	444126
200201409030069	K0.4	10	59217
200201409030069	K0.5	15	88825
200201409030070	G0	100	289286
200201409030071	K0	100	459409
200201409030071	K0.3	10	45941
200201409030071	K0.4	10	45941
200201409030071	K0.5	10	45941
200201409030071	K0.6	0	0
200201409030071	K0.7	65	298616
200201409030072	K0	100	199388
200201409030072	K0.3	50	99694
200201409030072	K0.4	20	39878
200201409030072	K0.5	5	9969
200201409030072	K0.6	25	49847
200201409030073	K0	100	114992
200201409030073	K0.1	100	114992
200201409030074	G0	30	195468
200201409030074	K0	100	651560
200201409030074	K0.1	0	0
200201409030074	K0.10	10	65156
200201409030074	K0.5	7	45609
200201409030074	K0.6	3	19547
200201409030074	K0.7	5	32578
200201409030074	K0.8	5	32578
200201409030074	K0.9	0	0
200201409030075	K0	100	334739
200201409030075	K0.6	2	6695
200201409030075	K0.7	95	318002
200201409030075	K0.8	0	0
200201409030075	K0.9	3	10042
200201409030076	G0	100	168928
200201409030076	T3	0	0
200201409030076	T4	0	0
200201409030077	K0	100	242319
200201409030077	K0.3	20	48464
200201409030079	G0	100	2954122
200201409030083	T2	85	501310
200201409030083	T3	10	58978
200201409030084	K0	100	526344
200201409030084	K0.1	5	26317
200201409030084	K0.2	30	157903
200201409030084	K0.3	20	105269

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030084	K0.7	45	236855
200201409030085	G0	100	122439
200201409030086	K0	100	185283
200201409030086	K0.4	20	37057
200201409030087	G0	100	23277
200201409030090	T1	60	362206
200201409030090	T2	30	181103
200201409030091	K0	100	38445
200201409030091	K0.4	5	1922
200201409030091	K0.5	20	7689
200201409030091	K0.6	15	5767
200201409030093	K0	100	73521
200201409030093	K0.2	1	735
200201409030093	K0.4	10	7352
200201409030094	G0	100	10198
200201409030096	K0	100	430985
200201409030096	K0.1	10	43098
200201409030096	K0.2	20	86197
200201409030096	K0.3	5	21549
200201409030098	G0	100	44248
200201409030099	K0	100	34217
200201409030099	K0.1	100	34217
200201409030099	K0.3	5	1711
200201409030099	K0.4	15	5133
200201409030101	K1	22	96376
200201409030101	K1.1	22	96376
200201409030101	K2	78	341695
200201409030101	K2.6	10	43807
200201409030101	K2.8	2	8761
200201409030104	K0	100	1171071
200201409030104	K0.10	1	11711
200201409030104	K0.13	30	351321
200201409030104	K0.4	2	23421
200201409030104	K0.5	3	35132
200201409030104	K0.6	40	468428
200201409030104	K0.7	4	46843
200201409030104	K0.8	0	0
200201409030104	K0.9	15	175661
200201409030105	K0	100	267791
200201409030105	K0.1	99	265113
200201409030106	K0	100	386008
200201409030106	K0.2	90	347407
200201409030107	T1	95	0
200201409030107	T2	5	0
200201409030108	K0	100	1282091
200201409030108	K0.6	5	64105
200201409030108	K0.7	30	384627
200201409030108	K0.8	5	64105
200201409030109	K0	100	144271
200201409030109	K0.3	90	129844
200201409030109	K0.4	2	2885
200201409030110	K0	100	125531
200201409030110	K0.4	60	75319

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030110	K0.5	40	50212
200201409030111	K0	100	174383
200201409030111	K0.3	20	34877
200201409030111	K0.5	25	43596
200201409030111	K0.6	15	26157
200201409030113	K0	100	124815
200201409030113	K0.4	5	6241
200201409030113	K0.5	65	81130
200201409030113	K0.6	5	6241
200201409030114	G0	100	229776
200201409030115	K0	100	323055
200201409030115	K0.3	5	16153
200201409030115	K0.4	0	0
200201409030115	K0.5	5	16153
200201409030119	G0	100	26848
200201409030120	G0	100	300832
200201409030123	G0	100	448341
200201409030124	K0	100	40636
200201409030124	K0.5	5	2032
200201409030124	K0.6	5	2032
200201409030124	K0.7	80	32509
200201409030125	G0	100	325483
200201409030127	T2	2	11333
200201409030128	G0	100	158932
200201409030129	G0	100	219728
200201409030132	G0	100	127384
200201409030133	K0	100	188941
200201409030133	K0.1	15	28341
200201409030133	K0.11	5	9447
200201409030133	K0.12	20	37788
200201409030133	K0.13	50	94470
200201409030134	G0	100	9692
200201409030136	G0	100	44287
200201409030138	K0	100	316046
200201409030138	K0.1	0	0
200201409030138	K0.10	0	0
200201409030138	K0.11	5	15802
200201409030138	K0.12	5	15802
200201409030138	K0.13	0	0
200201409030138	K0.14	20	63209
200201409030138	K0.9	25	79012
200201409030140	G0	100	14501
200201409030141	G0	100	39773
200201409030142	T1	50	10360
200201409030142	T2	50	10360
200201409030144	K0	100	102774
200201409030144	K0.2	2	2055
200201409030144	K0.5	75	77080
200201409030146	K0	100	224773
200201409030146	K0.10	1	2248
200201409030146	K0.5	0	0
200201409030146	K0.6	50	112386
200201409030146	K0.7	50	112386

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030148	G0	100	14949
200201409030149	K1	50	114458
200201409030149	K1.6	5	11446
200201409030149	K2	50	114458
200201409030149	K2.1	50	114458
200201409030150	G0	100	11660
200201409030151	T2	10	6299
200201409030152	K0	100	258230
200201409030152	K0.1	0	0
200201409030152	K0.10	30	77469
200201409030152	K0.11	0	0
200201409030152	K0.12	50	129115
200201409030152	K0.8	7	18076
200201409030152	K0.9	0	0
200201409030153	T1	45	18529
200201409030153	T2	55	22647
200201409030155	G0	100	9183
200201409030156	G0	100	7392
200201409030158	G0	100	37533
200201409030159	K0	100	76328
200201409030159	K0.1	5	3816
200201409030159	K0.2	65	49613
200201409030159	K0.7	15	11449
200201409030160	G0	100	4379
200201409030161	K2	98	78454
200201409030161	K2.4	20	16011
200201409030163	G0	100	0
200201409030164	K0	100	53691
200201409030164	K0.1	60	32215
200201409030164	K0.2	25	13423
200201409030165	K0	100	173035
200201409030165	K0.2	15	25955
200201409030165	K0.4	0	0
200201409030165	K0.5	40	69214
200201409030166	K0	100	301949
200201409030166	K0.1	99	298930
200201409030166	K0.2	1	3019
200201409030167	K0	100	408523
200201409030167	K0.1	96	392182
200201409030167	K0.2	0	0
200201409030167	K0.3	2	8170
200201409030167	K0.4	2	8170
200201409030168	K0	100	94493
200201409030168	K0.1	40	37797
200201409030168	K0.2	15	14174
200201409030169	T1	72	26960
200201409030170	K1	16	86953
200201409030170	K1.1	8	43477
200201409030170	K2	18	97822
200201409030170	K2.1	1	5435
200201409030170	K3	66	358682
200201409030170	K3.1	6	32607
200201409030170	K3.2	3	16304

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030170	K3.4	6	32607
200201409030170	K3.5	0	0
200201409030171	T1	80	80
200201409030171	T2	20	20
200201409030173	K0.3	20	28771
200201409030174	K0	100	132120
200201409030174	K0	100	132120
200201409030174	K0.4	30	39636
200201409030174	K0.5	30	39636
200201409030174	K0.6	20	26424
200201409030175	T2	95	70323
200201409030176	K0	100	142536
200201409030176	K0.4	10	14254
200201409030177	G0	100	25064
200201409030178	K1	77	415403
200201409030178	K1.1	2	10790
200201409030178	K1.2	75	404613
200201409030178	K2	23	124081
200201409030178	K2.1	0	0
200201409030178	K2.2	2	10790
200201409030178	K2.3	8	43159
200201409030180	K0	100	296058
200201409030180	K0.1	10	29606
200201409030180	K0.2	5	14803
200201409030180	K0.3	60	177635
200201409030180	K0.4	2	5921
200201409030181	G0	100	188063
200201409030203	T1	70	81351
200201409030203	T2	30	34865
200201409030205	G0	100	240440
200201409030206	G0	100	131999
200201409030208	T2	15	10594
200201409030209	G0	100	121495
200201409030210	G0	100	70967
200201409030211	T2	20	31141
200201409030212	G0	100	52421
200201409030213	G0	100	45960
200201409030216	K0	100	234773
200201409030216	K0.4	1	2348
200201409030217	G0	100	163496
200201409030218	G0	100	18425
200201409030221	G0	100	16921
200201409030222	G0	100	57779
200201409030224	T1	55	29459
200201409030225	G0	100	21290
200201409030226	T1	30	1922
200201409030226	T2	70	4484
200201409030227	K0	100	16625
200201409030227	K0.1	25	4156
200201409030227	K0.2	30	4988
200201409030227	K0.5	5	831
200201409030301	K0	100	443040
200201409030301	K0.2	10	44304

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030302	K0	100	559391
200201409030302	K0.5	50	279696
200201409030302	K0.6	50	279696
200201409030303	G0	100	1542546
200201409030304	K0	100	2117267
200201409030304	K0.7	20	423453
200201409030304	K0.8	25	529317
200201409030305	K0	100	831559
200201409030305	K0.5	10	83156
200201409030306	T2	35	345083
200201409030307	K0	100	1017187
200201409030307	K0.4	50	508594
200201409030307	K0.5	15	152578
200201409030307	K0.6	15	152578
200201409030309	G0	100	408652
200201409030310	G0	100	93032
200201409030400	K0	100	324663
200201409030400	K0.5	30	97399
200201409030400	K0.6	20	64933
200201409030400	K0.7	5	16233
200201409030401	K1	92	925139
200201409030401	K1.4	0	0
200201409030401	K1.6	7	70391
200201409030401	K2	8	80447
200201409030401	K2.4	5	50279
200201409030402	K0	100	312131
200201409030402	K0.3	15	46820
200201409030402	K0.4	5	15607
200201409030402	K0.5	5	15607
200201409030402	K0.6	10	31213
200201409030403	K0	100	198036
200201409030403	K0.2	25	49509
200201409030403	K0.3	7	13863
200201409030403	K0.4	3	5941
200201409030403	K0.7	30	59411
200201409030404	K1	87	390985
200201409030404	K1.4	2	8988
200201409030404	K1.5	85	381997
200201409030404	K2	13	58423
200201409030404	K2.4	13	58423
200201409030405	T2	15	32679
200201409030406	T3	40	6594
200201409030408	K0	100	51244
200201409030408	K0.1	40	20498
200201409030408	K0.5	25	12811
200201409030408	K0.6	20	10249
200201409030408	K0.7	5	2562
200201409030411	G0	100	6685
200201409030412	K0	100	52479
200201409030412	K0.3	10	5248
200201409030412	K0.4	5	2624
200201409030413	K0	100	149910
200201409030413	K0.1	30	44973

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030415	G0	100	2819
200201409030416	G0	100	9636
200201409030417	G0	100	7382
200201409030418	T1	54	41325
200201409030418	T2	46	35203
200201409030419	T1	75	136714
200201409030419	T2	12	21874
200201409030420	G0	100	16066
200201409030423	G0	100	33233
200201409030424	G0	100	26903
200201409030425	G0	100	21011
200201409030426	G0	100	13623
200201409030427	G0	100	46874
200201409030429	T1	18	8400
200201409030429	T2	82	38267
200201409030430	T1	25	6548
200201409030430	T2	75	19644
200201409030433	G0	100	11757
200201409030434	T2	1	2264
200201409030434	T3	1	2264
200201409030435	G0	100	32636
200201409030436	K1	67	84375
200201409030436	K1.1	25	31483
200201409030436	K1.2	25	31483
200201409030436	K1.3	15	18890
200201409030436	K1.5	5	6297
200201409030436	K1.8	2	2519
200201409030436	K2	33	41558
200201409030436	K2.1	5	6297
200201409030436	K2.3	8	10075
200201409030436	K2.4	2	2519
200201409030436	K2.5	5	6297
200201409030437	G0	100	4776
200201409030438	G0	100	5403
200201409030439	G0	100	10940
200201409030440	G0	0	0
200201409030442	G0	100	1662
200201409030443	G0	100	15822
200201409030444	G0	100	26618
200201409030446	G0	100	19907
200201409030447	G0	100	9888
200201409030448	G0	100	6366
200201409030449	G0	100	429603
200201409030450	G0	100	18450
200201409030451	G0	100	6922
200201409030452	G0	100	0
200201409030454	G0	100	25053
200201409030455	G0	100	22425
200201409030456	K0	100	266733
200201409030456	K0.4	5	13337
200201409030456	K0.5	15	40010
200201409030456	K0.6	2	5335
200201409030457	G0	100	193018

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030458	K1	95	389663
200201409030458	K1.1	95	389663
200201409030458	K2	5	20509
200201409030458	K2.1	1	4102
200201409030458	K2.2	3	12305
200201409030458	K2.3	1	4102
200201409030458	K2.6	0	0
200201409030459	G0	100	0
200201409030460	G0	100	5570
200201409030461	G0	100	105572
200201409030462	T1	30	6790
200201409030462	T2	70	15844
200201409030463	G0	100	10972
200201409030464	K0	100	230430
200201409030464	K0.1	94	216604
200201409030464	K0.2	1	2304
200201409030465	K0	100	833394
200201409030465	K0.1	25	208348
200201409030465	K0.2	5	41670
200201409030465	K0.3	50	416697
200201409030465	K0.5	10	83339
200201409030466	K0	100	205359
200201409030466	K0.3	5	10268
200201409030466	K0.4	35	71876
200201409030500	K0	100	195801
200201409030500	K0.5	10	19580
200201409030500	K0.6	5	9790
200201409030500	K0.7	13	25454
200201409030500	T2	5	9790
200201409030508	K0	100	201324
200201409030508	K0.5	10	20132
200201409030508	K0.6	10	20132
200201409030508	K0.7	5	10066
200201409030509	K0	100	124856
200201409030509	K0.4	10	12486
200201409030509	K0.5	40	49942
200201409030510	K0	100	71890
200201409030510	K0.4	8	5751
200201409030512	K0	100	121490
200201409030513	T2	40	7195
200201409030514	T2	25	16921
200201409030515	G0	100	107608
200201409030516	T1	40	5050
200201409030517	G0	100	19108
200201409030520	G0	100	41348
200201409030521	T1	55	48484
200201409030523	G0	100	7572
200201409030525	K0	100	63642
200201409030526	G0	100	229750
200201409030527	T1	75	38866
200201409030527	T2	25	12956
200201409030528	K0	100	111964
200201409030528	K0.2	10	11196

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030528	K0.5	75	83973
200201409030528	K0.6	10	11196
200201409030600	G0	100	195153
200201409030601	G0	100	9344
200201409030602	G0	100	16205
200201409030603	G0	100	18161
200201409030604	G0	100	24266
200201409030605	G0	100	33950
200201409030606	G0	100	1538
200201409030607	G0	100	31075
200201409030610	T3	5	14568
200201409030610	T5	5	14568
200201409030611	K0	100	105771
200201409030611	K0.2	20	21154
200201409030611	K0.5	10	10577
200201409030612	G0	100	12159
200201409030613	K0	100	57675
200201409030613	K0.1	50	28838
200201409030613	K0.3	10	5768
200201409030613	T1	18	10382
200201409030613	T2	27	15572
200201409030613	T3	55	31721
200201409030614	G0	100	26898
200201409030615	G0	100	26043
200201409030617	G0	100	40394
200201409030618	G0	100	15747
200201409030619	G0	100	37733
200201409030621	G0	100	11989
200201409030622	G0	100	30291
200201409030623	G0	100	143235
200201409030624	G0	100	13989
200201409030625	G0	100	65260
200201409030626	G0	100	107168
200201409030628	G0	100	2603
200201409030631	K0	100	26508
200201409030631	K0.1	20	5302
200201409030631	K0.3	20	5302
200201409030631	T1	45	11929
200201409030631	T2	55	14579
200201409030632	T3	5	6163
200201409030633	K0	100	79379
200201409030633	K0.3	20	15876
200201409030633	K0.5	10	7938
200201409030635	G0	100	36302
200201409030636	G0	100	28031
200201409030637	T2	5	17349
200201409030638	T2	10	23525
200201409030639	G0	100	42710
200201409030640	K0	100	466302
200201409030640	K0.2	20	93260
200201409030641	K0	100	221749
200201409030641	K0.1	60	133049
200201409030642	G0	100	8608

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030643	G0	100	94562
200201409030644	K1	45	80292
200201409030644	K1.2	5	8921
200201409030644	K2	55	98135
200201409030644	K2.2	3	5353
200201409030645	K0	100	598671
200201409030645	K0.1	65	389136
200201409030647	K0	100	64645
200201409030647	K0.2	10	6464
200201409030648	K0	100	49914
200201409030648	K0.1	40	19966
200201409030651	G0	100	26108
200201409030654	K0	100	73745
200201409030654	K0.2	15	11062
200201409030655	G0	100	7667
200201409030656	G0	100	63512
200201409030657	G0	100	9468
200201409030658	G0	100	66699
200201409030659	K0	100	51257
200201409030659	K0.1	30	15377
200201409030659	K0.4	10	5126
200201409030660	K0	100	98916
200201409030660	K0.1	30	29675
200201409030660	K0.5	15	14837
200201409030660	T1	25	24729
200201409030660	T2	75	74187
200201409030661	K0	100	182553
200201409030661	K0.2	30	54766
200201409030661	K0.4	5	9128
200201409030662	K0	100	101674
200201409030662	K0.3	20	20335
200201409030662	K0.5	5	5084
200201409030663	G0	100	3041
200201409030664	K0	100	186239
200201409030664	K0.1	50	93120
200201409030665	K0	100	58322
200201409030665	K0.2	10	5832
200201409030667	K0	100	26550
200201409030667	K0.1	50	13275
200201409030667	K0.3	20	5310
200201409030668	G0	100	38117
200201409030669	T1	100	30417
200201409030670	G0	100	12106
200201409030671	G0	100	22344
200201409030672	K0	100	602254
200201409030672	K0.2	25	150564
200201409030703	K0	100	388218
200201409030703	K0.1	20	77644
200201409030703	K0.4	10	38822
200201409030703	K0.6	5	19411
200201409030703	K0.7	10	38822
200201409030703	K0.8	5	19411
200201409030705	G0	100	12449

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030707	G0	100	16070
200201409030709	K0	100	125774
200201409030709	K0.3	10	12577
200201409030709	K0.4	5	6289
200201409030710	G0	100	69033
200201409030711	G0	100	29090
200201409030712	G0	100	12082
200201409030713	G0	100	65823
200201409030714	G0	100	38009
200201409030715	G0	100	9968
200201409030716	G0	100	7835
200201409030717	G0	100	33252
200201409030718	G0	100	29753
200201409030720	G0	100	164971
200201409030721	G0	100	55060
200201409030722	K1	70	260771
200201409030722	K1.1	15	55880
200201409030722	K1.2	15	55880
200201409030722	K1.5	10	37253
200201409030722	T2	30	111759
200201409030723	K0	100	1196165
200201409030723	K0.1	70	837316
200201409030723	K0.2	30	358850
200201409030723	K0.6	5	59808
200201409030725	K2	40	3377
200201409030726	G0	100	161987
200201409030727	G0	100	128755
200201409030730	K0	100	73887
200201409030730	K0.1	40	29555
200201409030730	K0.2	40	29555
200201409030730	K0.5	10	7389
200201409030732	G0	100	70011
200201409030733	G0	100	44770
200201409030734	K0	100	321925
200201409030734	K0.1	30	96578
200201409030734	K0.4	15	48289
200201409030734	K0.6	25	80481
200201409030735	K0	100	1302228
200201409030735	K0.1	60	781337
200201409030735	K0.2	10	130223
200201409030735	K0.5	40	520891
200201409030736	K0	100	468885
200201409030736	K0.1	20	93777
200201409030736	K0.3	10	46888
200201409030736	K0.4	50	234442
200201409030737	K0	100	643971
200201409030737	K0.1	80	515177
200201409030737	K0.2	20	128794
200201409030737	K0.3	0	0
200201409030740	G0	100	217501
200201409030741	G0	100	46799
200201409030742	G0	100	44853
200201409030743	G0	100	104916

Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

200201409030745	G0	100	49338
200201409030747	G0	100	32612
200201409030748	G0	100	56940
200201409030749	G0	100	24179
200201409030751	G0	100	6969
200201409030752	G0	100	43401
200201409030753	G0	100	35083
<hr/>			
Anzahl Biotopteilflächen:	682		83074663

Anzahl Biotopteilflächen gesamt: 1611

Vorkommende Vegetationseinheiten Projektnummer 200201

Vegetationseinheiten gereiht nach Biotop(teil)flächen

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
200201409030001	G0	100	168907	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030002	K0	100	930013	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	50	465006	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.10.1	15	139502	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.10.2	5	46501	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Ausbildung mit Rhododendron hirsutum
	K0.11	1	9300	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	10	93001	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	35	325505	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	20	186003	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.6	5	46501	Rhododendro-Vaccinienion Br.-Bl. 26
	K0.7	0	0	Ranglose Gesellschaften des Petasition paradoxii
	K0.8.1	1	9300	Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33
	K0.8.2	1	9300	Asplenio-Cystopteridetum fragilis Oberd.(36) 49
	K0.8.3	3	27900	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.9	5	46501	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
200201409030003	G0	100	80549	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030004	G0	100	26906	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030005	K0	100	538760	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	5	26938	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.10	10	53876	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.11	5	26938	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.12	3	16163	Ranglose Gesellschaften des Thlaspion rotundifolii
	K0.2	5	26938	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.3	5	26938	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	20	107752	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	5	26938	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	5	26938	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7.1	15	80814	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Helictotrichon parlatorei
	K0.7.2	12	64651	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Typische Subass.
	K0.7.3	3	16163	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Ausbildung mit Rhododendron hirsutum
	K0.8	1	5388	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.9	5	26938	Caricetum ferruginei Lüdi 21
200201409030006	G0	100	55119	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030007	G0	100	214511	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030008	K0	100	67506	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	5	3375	Petasion paradoxo Zollitsch 66
	K0.2	15	10126	Ranglose Gesellschaften der Origanetalia vulgaris
	K0.3	40	27002	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	5	3375	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.5	25	16876	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.6	5	3375	Salicetum appendiculatae (Br.-Bl. 50) Oberd. 57 em.
	K0.7	5	3375	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39
200201409030009	G0	100	7033	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	95	6681	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030010	G0	100	75992	Atropetum belladonnae (Br.-Bl. 30) Tx. 50
200201409030011	T1	95	152285	Asplenio-Piceetum Kuoch 54
	T2	15	24045	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030012	T1	10	8482	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39: Typische Ausbildung
	T2	85	72094	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39
	T3	5	4241	Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33
	T4	8	6785	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030013	K1	95	180147	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K1.1	5	9481	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.2	5	9481	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
	K1.3	3	5689	Rhododendro-Vaccinienion Br.-Bl. 26
	K1.4.1	1	1896	Asplenietum trichomano-rutae-murariae Kuhn 37, Tx.37
	K1.4.2	2	3793	Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33
	K1.5	2	3793	Moehringio-Gymnocarpietum (Jenny-Lips 30) Lippert 66
	K1.6	2	3793	Ranglose Gesellschaften der Origanetalia vulgaris
	K1.7.1	75	142221	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K1.7.2	5	9481	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Helictotrichon parlatorei
	K2	5	9481	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.1.1	1	1896	Clematido vitalbae-Corylenion avellanae (Hofm. 58) Müller 92
	K2.1.2	3	5689	Vincetoxicum hirundinaria-Corylus avellana-Gesellschaft (Winterhoff 65)
	K2.2	5	9481	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030014				
	K0	100	75240	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	85	63954	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	15	11286	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	5	3762	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.4	4	3010	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.5	3	2257	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.6	7	5267	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
<hr/>				
200201409030015				
	K0	100	1687150	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1.1	38	641117	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.1.2	2	33743	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung ohne Pinus mugo
	K0.10	5	84358	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.11	0	0	Arabidion caeruleae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.12	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.13	2	33743	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.14	20	337430	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2.1	1	16872	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.2.2	1	16872	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Ausbildung mit Rhododendron hirsutum
	K0.3	20	337430	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.4	5	84358	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	5	84358	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7.1	1	16872	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.7.2	1	16872	Heliospermo-Cystopteridetum regiaie J.-L. Rich. 72
	K0.8.1	0	0	Minuartia austriaca-(Thlaspion)-Gesellschaft
	K0.8.2	1	16872	Moehringio-Gymnocarpietum (Jenny-Lips 30) Lippert 66
	K0.8.3	1	16872	Thlaspi alpinum-Rumex scutatus-Gesellschaft
	K0.9	1	16872	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

200201409030016	G0	100	113237	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

200201409030017	T1	50	7259	Atropion Br.-Bl. 30 em. Oberd. 57
	T2	50	7259	Atropetum belladonnae (Br.-Bl. 30) Tx. 50

200201409030018	G0	100	954371	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84

200201409030019	G0	100	9873	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

200201409030020	G0	100	81488	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

200201409030021	G0	100	27158	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)

200201409030022	G0	100	106211	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)

200201409030023	G0	100	45681	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39.

200201409030024	T1	50	77461	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)
	T2	50	77461	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)

200201409030025	T1	99	34750	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	1	351	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	10	3510	Petasion paradoxi Zollitsch 66
	T4	10	3510	Ranglose Gesellschaften der Origanetalia vulgaris
	T5	5	1755	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T6	5	1755	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39
	T7	35	12285	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T8	10	3510	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

200201409030026				

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	G0	100	52606	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030027				
	G0	100	22219	Asplenio-Piceetum Kuoch 54
200201409030028				
	T1	90	31521	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)
	T2	10	3502	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T3	1	350	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030029				
	T1	100	198917	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	T2	1	1989	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030030				
	G0	100	39714	Asplenio-Piceetum Kuoch 54
200201409030031				
	G0	100	15003	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)
200201409030032				
	T1	85	61022	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	15	10769	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030033				
	G0	100	89579	Asplenio-Piceetum Kuoch 54
200201409030034				
	G0	100	17261	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030035				
	G0	100	43210	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030036				
	G0	100	29363	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030037				
	G0	100	48547	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030038				
	G0	100	37024	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030039				
	T1	80	11562	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	20	2891	Calamagrostis epigeios-Schlagflur
200201409030040				
	G0	100	124934	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	5	6247	Ranglose Gesellschaften der Origanetalia vulgaris
	T2.1	3	3748	Moehringio-Gymnocarpetum (Jenny-Lips 30) Lippert 66
	T2.2	12	14992	Ranglose Gesellschaften der Thlaspietalia rotundifolii
	T3	10	12493	Ranglose Gesellschaften der Glechometalia hederaceae
	T4	10	12493	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030041				

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	G0	100	27182	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030042				
	G0	100	17374	Calamagrostis epigeios-Schlagflur
200201409030043				
	G0	100	46573	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)
200201409030045				
	G0	100	11482	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030046				
	G0	100	90982	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030047				
	G0	100	23510	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)
200201409030048				
	T1	50	17658	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	50	17658	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030049				
	T1	50	31676	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
	T2	50	31676	Adenostyles alpina-Picea abies Gesellschaft
200201409030050				
	G0	100	15867	Poion alpinae Oberd. 50
200201409030051				
	K0	100	749033	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1.1	0	0	Thlaspietum rotundifolii Br.-Bl. 26
	K0.1.2	1	7490	Ranglose Gesellschaften des Thlaspietum rotundifolii
	K0.1.3	0	0	Minuartia austriaca-(Thlaspietum)-Gesellschaft
	K0.2	95	711581	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	0	0	Arabidion caeruleae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.4	5	37452	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
200201409030052				
	K0	100	621638	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	2	12433	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.2	2	12433	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67
	K0.3.1	2	12433	Potentilletum clusianae Höpflinger 57
	K0.3.2	3	18649	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.4	3	18649	Arabidion caeruleae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.5	20	124328	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	10	62164	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7	60	372983	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.8	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030053				
	K0	100	245762	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.1	20	49152	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.10	20	49152	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	0	0	Arctostaphylo-Loiseleurietum Oberd. 50: typische Ausbildung
	K0.3.1	0	0	Potentilletum clusianae Höpflinger 57
	K0.3.2	0	0	Heliospermo-Cystopteridetum regiae J.-L. Rich. 72
	K0.4	0	0	Thlaspietum rotundifolii Br.-Bl. 26
	K0.5	10	24576	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	5	12288	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7	15	36864	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.8	10	24576	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.9	20	49152	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030054	K0	100	660279	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1.1	0	0	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.1.2	1	6603	Cystopteridion (Nordhag.36) J.-L. Rich. 72
	K0.2	1	6603	Thlaspion rotundifolii Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26 em. Zollitsch 66
	K0.3	5	33014	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.4	5	33014	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.5	0	0	Quellfluren
	K0.6	5	33014	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7	1	6603	Salicetum retuso-reticulatae Br.-Bl. 26
	K0.8	15	99042	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.9	80	528223	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030055	K0	100	817157	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1.1	2	16343	Potentilletum clusianae Höpflinger 57
	K0.1.2	3	24515	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.2.1	0	0	Minuartia austriaca-(Thlaspion)-Gesellschaft
	K0.2.2	0	0	Ranglose Gesellschaften des Thlaspion rotundifolii
	K0.3	0	0	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.4	90	735441	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	10	81716	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030056	K0	100	134380	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	15	20157	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Typische Ausbildung
	K0.2	5	6719	Ranglose Gesellschaften des Thlaspion rotundifolii
	K0.3	5	6719	Potentilletum clusianae Höpflinger 57
	K0.4	1	1344	Arabidion caeruleae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.5	60	80628	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	10	13438	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030057	K0	100	339452	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	20	67890	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.2.1	0	0	Potentilletum clusianae Höpflinger 57
	K0.2.2	0	0	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3.1	0	0	Thlaspietum rotundifolii Br.-Bl. 26
	K0.3.2	0	0	Minuartia austriaca-(Thlaspion)-Gesellschaft
	K0.4	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	1	3395	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	75	254589	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7	1	3395	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.8	5	16973	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.9	0	0	Arabidion caeruleae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
<hr/>				
200201409030058	K0	100	595908	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	0	0	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.10	0	0	Arabidion caeruleae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.2.1	0	0	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.2.2	5	29795	Potentilletum clusianae Höpflinger 57
	K0.3	0	0	Ranglose Gesellschaften des Thlaspion rotundifolii
	K0.4	15	89386	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	10	59591	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	20	119182	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7	10	59591	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.8	25	148977	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.9.1	5	29795	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.9.2	20	119182	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Helictotrichon parlatorei
<hr/>				
200201409030059	G0	100	8679	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030060	T1	98	71151	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	T2	2	1452	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030061	G0	100	15076	Natürliche Fichtenwälder

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
200201409030063	K0	100	140112	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	30	42034	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Typische Subass.
	K0.2	5	7006	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Typische Ausbildung
	K0.3	15	21017	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.4.1	3	4203	Arctostaphylo-Loiseleurietum Oberd. 50
	K0.4.2	2	2802	Empetro-Vaccinietum Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Erica herbacea
	K0.5	2	2802	Salicion herbaceae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.6	0	0	Eriophoretum scheuchzeri Rüb. 12
	K0.7	15	21017	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.8	5	7006	Adenostylien alliariae Br.-Bl. 25
200201409030064	T1	20	26569	Thlaspietum rotundifolii Br.-Bl. 26
	T2	5	6642	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T3	80	106276	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T4	0	0	Salicetum retuso-reticulatae Br.-Bl. 26
200201409030066	G0	100	307951	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	10	30795	Ranglose Gesellschaften des Petasition paradoxo
	T2	10	30795	Ranglose Gesellschaften der Origanetalia vulgaris
	T3	30	92385	Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae
	T4	15	46193	Salicetum appendiculatae (Br.-Bl. 50) Oberd. 57 em.
	T5	10	30795	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	T6	1	3080	Ranglose gehölzarme Staudenfluren des Adenostylien alliariae
	T7	10	30795	Caricetum ferruginei Lüdi 21
200201409030067	K0	100	349188	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	35	122216	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.2	35	122216	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	30	104756	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	7	24443	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.5	7	24443	Caricetum ferruginei Lüdi 21
200201409030068	K0	100	223840	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	2	4477	Thlaspietum rotundifolii Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26 em. Zollitsch 66
	K0.2	98	219363	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	0	0	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.4	1	2238	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	1	2238	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Helictotrichon parlatorei
	K0.6	0	0	Arabidion caeruleae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
<hr/>				
200201409030069	K0	100	592168	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	10	59217	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.2	5	29608	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3	75	444126	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	10	59217	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	15	88825	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	3	17765	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
<hr/>				
200201409030070	G0	100	289286	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1.1	0	0	Potentilletum clusianae Höpflinger 57
	T1.2	0	0	Heliospermo-Cystopteridetum regiae J.-L. Rich. 72
	T2	1	2893	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
<hr/>				
200201409030071	K0	100	459409	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1.1	0	0	Potentilletum clusianae Höpflinger 57
	K0.1.2	0	0	Cystopteridion (Nordhag.36) J.-L. Rich. 72
	K0.1.3	1	4594	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.10	0	0	Salicion herbaceae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.2.1	2	9188	Ranglose Gesellschaften des Thlaspion rotundifolii
	K0.2.2	2	9188	Thlaspietum rotundifolii Br.-Bl. 26
	K0.3	10	45941	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	10	45941	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	10	45941	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7	65	298616	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.8	15	68911	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.9	2	9188	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
<hr/>				
200201409030072	K0	100	199388	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	1	1994	Thlaspietum rotundifolii Br.-Bl. 26
	K0.2.1	0	0	Potentilletum clusianae Höpflinger 57
	K0.2.2	1	1994	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.3	50	99694	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	20	39878	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	5	9969	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	25	49847	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030073	K0	100	114992	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	100	114992	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	5	5750	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.3	25	28748	Ranglose Gesellschaften des Thlaspion rotundifolii
	K0.4	3	3450	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.5	8	9199	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
<hr/>				
200201409030074	G0	30	195468	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0	100	651560	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.10	10	65156	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.11.1	8	52125	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.11.2	2	13031	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Fazies von Dryas octopetala
	K0.12	1	6516	Arctostaphylo-Loiseleurietum Oberd. 50: typische Ausbildung
	K0.13.1	0	0	Arabidion caeruleae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.13.2	0	0	Salicion herbaceae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.2	20	130312	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.3.1	2	13031	Potentilletum clusianae Höpflinger 57
	K0.3.2	0	0	Cystopteridion (Nordhag.36) J.-L. Rich. 72
	K0.3.3	2	13031	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.4	5	32578	Ranglose Gesellschaften des Thlaspion rotundifolii
	K0.5	7	45609	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	3	19547	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7	5	32578	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.8	5	32578	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.9	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030075	K0	100	334739	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	0	0	Caricetum ferruginei Lüdi 21
	K0.10	5	16737	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.11	0	0	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.2	5	16737	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.3	0	0	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.4	0	0	Ranglose Gesellschaften der Thlaspietalia rotundifolii
	K0.5	2	6695	Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae
	K0.6	2	6695	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7	95	318002	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.8	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.9	3	10042	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030076	G0	100	168928	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	0	0	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	T2	87	146967	Ranglose Gesellschaften des Thlaspienion rotundifolii
	T3	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T4	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T5	3	5068	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T6	10	16893	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Helictotrichon parlatorei
	T7	0	0	Arabidion caeruleae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
<hr/>				
200201409030077	K0	100	242319	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	25	60580	Rhododendro-Vaccinienion Br.-Bl. 26
	K0.2	45	109044	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.3	20	48464	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	10	24232	Caricetum ferruginei Lüdi 21
<hr/>				
200201409030078	G0	100	13960	Adenostyles alpina-Picea abies Gesellschaft
<hr/>				
200201409030079	G0	100	2954122	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030080	G0	100	134033	Rhododendro-Vaccinienion Br.-Bl. 26
<hr/>				
200201409030081	G0	100	386890	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
<hr/>				
200201409030082	G0	100	102999	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)
<hr/>				
200201409030083	T1	5	29489	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T2	85	501310	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	T3	10	58978	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

200201409030084	K0	100	526344	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	5	26317	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	30	157903	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	20	105269	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	10	52634	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.5	1	5263	Ranglose Gesellschaften des Thlaspion rotundifolii
	K0.6	1	5263	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.7	45	236855	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

200201409030085	G0	100	122439	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	50	61220	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T2	5	6122	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T3	0	0	Salicetum retuso-reticulatae Br.-Bl. 26

200201409030086	K0	100	185283	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	60	111170	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.2.1	0	0	Minuartia austriaca-(Thlaspion)-Gesellschaft
	K0.2.2	0	0	Thlaspion rotundifolii Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26 em. Zollitsch 66
	K0.3.1	10	18528	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3.2	10	18528	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Helictotrichon parlatorei
	K0.4	20	37057	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

200201409030087	G0	100	23277	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

200201409030088	G0	100	212516	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84

200201409030089	G0	100	62841	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84

200201409030090	T1	60	362206	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	30	181103	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	10	60368	Sesleria varia-Felsband-Gesellschaft
	T4	3	18110	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26

200201409030091				

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0	100	38445	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	15	5767	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.2	40	15378	Caricetum ferruginei Lüdi 21: Subass. mit Calamagrostis varia; Ausbildung mit Molinia arundinacea
	K0.3	5	1922	Ranglose Gesellschaften der Origanetalia vulgaris
	K0.4	5	1922	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	20	7689	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	15	5767	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030092	T1	100	342852	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	T2	0	0	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73) Müller 92
<hr/>				
200201409030093	K0	100	73521	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	80	58817	Adenostyilion alliariae Br.-Bl. 25
	K0.2	1	735	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	15	11028	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.4	10	7352	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030094	G0	100	10198	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030095	G0	100	27905	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)
<hr/>				
200201409030096	K0	100	430985	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	10	43098	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.10	20	86197	Caricetum ferruginei Lüdi 21
	K0.2	20	86197	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	5	21549	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	10	43098	Rhododendro-Vaccinienion Br.-Bl. 26
	K0.5	30	129296	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.6.1	1	4310	Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33
	K0.6.2	0	0	Heliospermo-Cystopteridetum regiaie J.-L. Rich. 72
	K0.6.3	0	0	Caricetum brachystachyos Lüdi 21
	K0.6.4	1	4310	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.7	3	12930	Ranglose Gesellschaften des Petasition paradoxii
	K0.8	2	8620	Caricetum firmiae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.9	10	43098	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
<hr/>				
200201409030097				

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	T1	50	37456	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	T2	50	37456	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030098	G0	100	44248	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030099	K0	100	34217	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	100	34217	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	35	11976	Ranglose Gesellschaften des Petasition paradoxo
	K0.3	5	1711	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	15	5133	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5.1	15	5133	Poion alpinae Oberd. 50
	K0.5.2	10	3422	Caricetum ferruginei Lüdi 21
200201409030100	G0	100	29939	Rhododendro-Vaccinienion Br.-Bl. 26
200201409030101	K1	22	96376	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.1	22	96376	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.2	17	74472	Thlaspietum rotundifolii Br.-Bl. 26
	K1.3	5	21904	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K2	78	341695	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.1	60	262843	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K2.2	3	13142	Subalpine Zwergstrauchheiden
	K2.3	1	4381	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K2.4.1	2	8761	Thlaspietum rotundifolii Br.-Bl. 26
	K2.4.2	3	13142	Petasition paradoxo Zollitsch 66
	K2.5	4	17523	Saumgesellschaften
	K2.6	10	43807	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.7.1	2	8761	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K2.7.2	3	13142	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Helictotrichon parlatorei
	K2.8	2	8761	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030102	T1	80	153734	Atropion Br.-Bl. 30 em. Oberd. 57
	T2	15	28825	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	T3	5	9608	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
200201409030103	T1	47	105837	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	T2	53	119349	Rhododendro-Vaccinienion Br.-Bl. 26

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
200201409030104	K0	100	1171071	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	0	0	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.10	1	11711	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.11	2	23421	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.12	0	0	Arabidion caeruleae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.13	30	351321	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2.1	1	11711	Potentilletum clusianae Höpflinger 57
	K0.2.2	0	0	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3.1	5	58554	Thlaspietum rotundifolii Br.-Bl. 26
	K0.3.2	10	117107	Ranglose Gesellschaften des Thlaspien rotundifolii
	K0.4	2	23421	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	3	35132	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	40	468428	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7	4	46843	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.8	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.9	15	175661	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030105	K0	100	267791	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	99	265113	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	0	0	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3	1	2678	Salicion herbaceae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
<hr/>				
200201409030106	K0	100	386008	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	7	27021	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.2	90	347407	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	2	7720	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.4	1	3860	Caricetum ferruginei Lüdi 21
	K0.5	0	0	Arabidion caeruleae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.6	0	0	Arctostaphylo-Loiseleurietum Oberd. 50
<hr/>				
200201409030107	T1	95	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	5	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030108	K0	100	1282091	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	20	256418	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	K0.10	5	64105	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.11	2	25642	Caricetum ferruginei Lüdi 21

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.12	2	25642	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67
	K0.2	5	64105	Rhododendro-Vaccinienion Br.-Bl. 26
	K0.3	45	576941	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.4	0	0	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.5	5	64105	Ranglose Gesellschaften der Thlaspietalia rotundifolii
	K0.6	5	64105	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7	30	384627	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.8	5	64105	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.9	5	64105	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26

200201409030109	K0	100	144271	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1.1	2	2885	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.1.2	1	1443	Potentilletum clusianae Höpflinger 57
	K0.1.3	0	0	Androsacetum helveticae Br.-Bl. 18
	K0.2	2	2885	Thlaspion rotundifolii Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26 em. Zollitsch 66
	K0.2	20	28854	Potentilletum clusianae Höpflinger 57
	K0.3	90	129844	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	2	2885	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	0	0	Ranglose Gesellschaften des Rumicion alpini
	K0.6	5	7214	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.7	3	4328	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26

200201409030110	K0	100	125531	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	1	1255	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.2	2	2511	Thlaspion rotundifolii Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26 em. Zollitsch 66
	K0.3.1	1	1255	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3.2	1	1255	Potentilletum clusianae Höpflinger 57
	K0.3.3	0	0	Androsacetum helveticae Br.-Bl. 18
	K0.4	60	75319	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	40	50212	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	0	0	Ranglose Gesellschaften des Rumicion alpini

200201409030111	K0	100	174383	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	20	34877	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.10	10	17438	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.11	3	5231	Caricetum ferruginei Lüdi 21
	K0.12	0	0	Arabidion caeruleae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.2	5	8719	Atropion Br.-Bl. 30 em. Oberd. 57

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.3	20	34877	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	2	3488	Ranglose Gesellschaften der Thlaspietalia rotundifolii
	K0.5	25	43596	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	15	26157	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7	0	0	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.8	20	34877	Ranglose Gesellschaften des Rumicion alpini
	K0.9	10	17438	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67
<hr/>				
200201409030112	T1	40	31904	Crepido-Festucetum rubrae Lüdi 48
	T2	40	31904	Crepido-Festucetum rubrae Lüdi 48
	T3	20	15952	Ranglose Gesellschaften des Rumicion alpini
<hr/>				
200201409030113	K0	100	124815	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	25	31204	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.2	0	0	Trockene Felsfluren / Fels-Trockenrasen
	K0.3	5	6241	Ranglose Gesellschaften des Thlaspion rotundifolii
	K0.4	5	6241	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	65	81130	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	5	6241	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7	15	18722	Caricetum firmiae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.8.1	1	1248	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.8.2	1	1248	Potentilletum clusianae Höpflinger 57
<hr/>				
200201409030114	G0	100	229776	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1.1	10	22978	Ranglose Gesellschaften des Thlaspion rotundifolii
	T1.2	15	34466	Thlaspietum rotundifolii Br.-Bl. 26
	T1.3	10	22978	Minuartia austriaca-(Thlaspion)-Gesellschaft
	T1.4	0	0	Petasion paradoxo Zollitsch 66
	T2	0	0	Caricetum firmiae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T3	4	9191	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	T4	0	0	Ranglose Gesellschaften des Rumicion alpini
	T5	1	2298	Arabidion caeruleae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T6	0	0	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
<hr/>				
200201409030115	K0	100	323055	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	90	290750	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67
	K0.10	0	0	Arabidion caeruleae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.2	5	16153	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.3	5	16153	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	5	16153	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	1	3231	Caricetum firmæ Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.7	1	3231	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.8	2	6461	Ranglose Gesellschaften des Thlaspion rotundifolii
	K0.9	0	0	Arctostaphylo-Loiseleurietum Oberd. 50
200201409030116	G0	100	52439	Rhododendro-Vaccinienion Br.-Bl. 26
200201409030117	T1	100	362394	Homogyno-Piceetum Zukrigl 73
	T2	0	0	Asplenio-Piceetum Kuoch 54
200201409030118	G0	100	228545	Vegetation auf Schlagflächen: Schlagfluren u. Vorwaldgehölze
200201409030119	G0	100	26848	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030120	G0	100	300832	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030121	G0	100	372580	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030122	G0	100	78230	Adenostyles alpina-Picea abies Gesellschaft
200201409030123	G0	100	448341	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030124	K0	100	40636	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	25	10159	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald
	K0.2	25	10159	Ranglose Gesellschaften der Thlaspietalia rotundifolii
	K0.3	0	0	Ranglose Gesellschaften der Thlaspietalia rotundifolii
	K0.4	0	0	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.5	5	2032	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	5	2032	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7	80	32509	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.8	30	12191	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Helictotrichon parlatorei
200201409030125	G0	100	325483	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030126	G0	100	132184	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030127				

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	T1	96	543988	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	T2	2	11333	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	2	11333	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030128	G0	100	158932	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030129	G0	100	219728	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030130	G0	100	39860	Carici-Fagetum Rübel 30 ex Moor 52 em. Lohm. 53
200201409030131	T1	25	18526	Sambuco-Salicion Tx. 50
	T2	75	55576	Sambuco-Salicion Tx. 50
200201409030132	G0	100	127384	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030133	K0	100	188941	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	15	28341	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.10	0	0	Ranglose Gesellschaften der Thlaspietalia rotundifolii
	K0.11	5	9447	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.12	20	37788	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.13	50	94470	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	3	5668	Cephalanthero-Fagenion (Tx. 55) ex Tx. et Oberd. 58
	K0.3	55	103918	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	K0.4	10	18894	Carici-Fagetum Rübel 30 ex Moor 52 em. Lohm. 53
	K0.5	0	0	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (W. Koch 26) Rübel 30 ex Tx. 37 em. et nom. inv. Th. Müller 66 (non Libbert 30) (= Aceri-Fraxinetum)
	K0.6	2	3779	Vincetoxicum hirundinaria-Corylus avellana-Gesellschaft (Winterhoff 65)
	K0.7	5	9447	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39
	K0.8	5	9447	Asplenio-Piceetum Kuoch 54
	K0.9	5	9447	Ranglose Gesellschaften der Thlaspietalia rotundifolii
200201409030134	G0	100	9692	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030135	G0	100	77755	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030136	G0	100	44287	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030137	T1	5	3828	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73) Müller 92

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	T2	95	72741	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030138	K0	100	316046	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.10	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.11	5	15802	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.12	5	15802	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.13	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.14	20	63209	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.15	2	6321	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.16	8	25284	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.2	3	9481	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	K0.3	10	31605	Rhododendro-Vaccinienion Br.-Bl. 26
	K0.4	50	158023	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.5	0	0	Teucrio montani-Seselietum austriaci Niklfeld 1979
	K0.6	2	6321	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.7.1	4	12642	Ranglose Gesellschaften des Petasition paradoxo
	K0.7.2	1	3160	Thlaspi alpinum-Rumex scutatus-Gesellschaft
	K0.8	2	6321	Caricetum ferruginei Lüdi 21
	K0.9	25	79012	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030139	T1	7	11511	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	T2	88	144713	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	T3	5	8222	Vegetation auf Schlagflächen: Schlagfluren u. Vorwaldgehölze
200201409030140	G0	100	14501	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030141	G0	100	39773	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	30	11932	Auwälder, Ufergehölzsäume und Strauchweidenauen
	T2	70	27841	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030142	T1	50	10360	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	50	10360	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030143	G0	100	51286	Atropion Br.-Bl. 30 em. Oberd. 57
200201409030144				

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0	100	102774	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	3	3083	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.2	2	2055	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	15	15416	Salicetum appendiculatae (Br.-Bl. 50) Oberd. 57 em.
	K0.4	60	61664	Caricetum ferruginei Lüdi 21
	K0.5	75	77080	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	10	10277	Adenostyilion alliariae Br.-Bl. 25
	K0.7	10	10277	Ranglose Gesellschaften des Petasition paradoxi

200201409030145	G0	100	19284	Rhododendro-Vaccinienion Br.-Bl. 26

200201409030146	K0	100	224773	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	2	4495	Aceri platanoidis-Tilietum platyphylli Faber 36
	K0.10	1	2248	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	80	179818	Clematido vitalbae-Corylenion avellanae (Hofm. 58) Müller 92
	K0.2.1	10	22477	Vincetoxicum hirundinaria-Corylus avellana-Gesellschaft (Winterhoff 65)
	K0.2.2	30	67432	Mercurialis perennis-Corylus avellana-Gesellschaft (Hofmann 58)
	K0.2.3	10	22477	Adenostyles alpina-Corylus avellana-Gesellschaft
	K0.3	0	0	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.4	2	4495	Ranglose Gesellschaften des Thlaspion rotundifolii
	K0.5	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	50	112386	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7	50	112386	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.8	3	6743	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.9	2	4495	Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae

200201409030147	G0	100	23005	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84

200201409030148	G0	100	14949	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

200201409030149	K1	50	114458	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.1.1	5	11446	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Asplenium scolopendrium
	K1.1.2	5	11446	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Lunaria rediviva
	K1.2	30	68674	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	K1.3	10	22892	Aspleno-Piceetum Kuoch 54: Rasse mit Moehringia muscosa

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K1.4	2	4578	Thlaspion rotundifolii Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26 em. Zollitsch 66
	K1.5	3	6867	Schuttfluren
	K1.6	5	11446	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2	50	114458	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.1	50	114458	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.2.1	0	0	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K2.2.2	0	0	Cystopteridion (Nordhag.36) J.-L. Rich. 72
	K2.3.1	5	11446	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K2.3.2	3	6867	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K2.3.3	2	4578	Caricetum ferruginei Lüdi 21
	K2.4	3	6867	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
<hr/>				
200201409030150	G0	100	11660	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030151	T1	90	56692	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	T2	10	6299	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030152	K0	100	258230	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.10	30	77469	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.11	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.12	50	129115	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.13	10	25823	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.14	0	0	Teucro montani-Seselietum austriaci Niklfeld 1979
	K0.2	25	64558	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	K0.3	5	12912	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (W. Koch 26) Rübél 30 ex Tx. 37 em. et nom. inv. Th. Müller 66 (non Libbert 30) (= Aceri-Fraxinetum)
	K0.4	10	25823	Aspleno-Piceetum Kuoch 54: Rasse mit Moehringia muscosa
	K0.5	15	38734	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald
	K0.6.1	0	0	Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33
	K0.6.2	0	0	Aspleno-Cystopteridietum fragilis Oberd.(36) 49
	K0.6.3	0	0	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.7	5	12912	Ranglose Gesellschaften der Thlaspietalia rotundifolii
	K0.8	7	18076	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.9	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030153				

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	T1	45	18529	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	55	22647	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030154	T1	98	157185	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	T2	2	3208	Atropion Br.-Bl. 30 em. Oberd. 57
200201409030155	G0	100	9183	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030156	G0	100	7392	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030157	G0	100	178772	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030158	G0	100	37533	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030159	K0	100	76328	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	5	3816	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	65	49613	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	15	11449	Clematido vitalbae-Corylenion avellanae (Hofm. 58) Müller 92
	K0.4	2	1527	Ranglose Gesellschaften der Thlaspietalia rotundifolii
	K0.5	3	2290	Ranglose Gesellschaften der Thlaspietalia rotundifolii
	K0.6	10	7633	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Typische Subass.
	K0.7	15	11449	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030160	G0	100	4379	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030161	K2	98	78454	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.1	15	12008	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	K2.2	5	4003	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (W. Koch 26) Rübél 30 ex Tx. 37 em. et nom. inv. Th. Müller 66 (non Libbert 30) (= Aceri-Fraxinetum)
	K2.3	58	46432	Clematido vitalbae-Corylenion avellanae (Hofm. 58) Müller 92
	K2.4	20	16011	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	2	1601	Atropion Br.-Bl. 30 em. Oberd. 57
200201409030162	T1	48	3583	Vaccinio-Piceenion Oberd. 57
	T2	52	3882	Vaccinio-Piceenion Oberd. 57
200201409030163	G0	100	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030164	K0	100	53691	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.1	60	32215	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	25	13423	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	25	13423	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles alpina; Ausbildung mit Carex alba
	K0.4	15	8054	Cotoneastro-Amelanchieretum (Faber 36) Tx. 52
	K0.5.1	20	10738	Teucro montani-Seselietum austriaci Niklfeld 1979
	K0.5.2	0	0	Cotoneastro-Amelanchieretum (Faber 36) Tx. 52
	K0.6.1	1	537	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.6.2	1	537	Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33
	K0.6.3	0	0	Cystopteridion (Nordhag,36) J.-L. Rich. 72

200201409030165	K0	100	173035	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	60	103821	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.2	15	25955	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	2	3461	Ranglose Gesellschaften der Thlaspietalia rotundifolii
	K0.4	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	40	69214	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	5	8652	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.7.1	6	10382	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Typische Subass.
	K0.7.2	7	12112	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Helictotrichon parlatorei
	K0.8	5	8652	Caricetum ferruginei Lüdi 21
	K0.9	0	0	Arabidion caeruleae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26

200201409030166	K0	100	301949	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	99	298930	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	1	3019	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3.1	1	3019	Minuartia austriaca-(Thlaspion)-Gesellschaft
	K0.3.2	10	30195	Ranglose Gesellschaften des Petasition paradoxo
	K0.3.3	5	15097	Thlaspietum rotundifolii Br.-Bl. 26
	K0.3.4	2	6039	Ranglose Gesellschaften des Thlaspion rotundifolii
	K0.3.5	2	6039	Thlaspi alpinum-Rumex scutatus-Gesellschaft
	K0.4	0	0	Arabidion caeruleae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.5	0	0	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26

200201409030167	K0	100	408523	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	96	392182	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.10	0	0	Arctostaphylo-Loiseleurietum Oberd. 50
	K0.2	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.3	2	8170	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	2	8170	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5.1	1	4085	Potentilletum clusianae Höpflinger 57
	K0.5.2	1	4085	Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33
	K0.5.3	1	4085	Caricetum brachystachyos Lüdi 21
	K0.5.4	2	8170	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.6	5	20426	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.7	1	4085	Caricetum ferruginei Lüdi 21
	K0.8	5	20426	Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae
	K0.9	1	4085	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
<hr/>				
200201409030168	K0	100	94493	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	40	37797	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	15	14174	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	3	2835	Caricetum ferruginei Lüdi 21
	K0.4	15	14174	Rhododendro-Vaccinienion Br.-Bl. 26
	K0.5	25	23623	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.6.1	0	0	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.6.2	0	0	Cystopteridion (Nordhag.36) J.-L. Rich. 72
	K0.6.3	0	0	Caricetum brachystachyos Lüdi 21
	K0.7	2	1890	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
<hr/>				
200201409030169	T1	72	26960	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	28	10484	Atropion Br.-Bl. 30 em. Oberd. 57
<hr/>				
200201409030170	K1	16	86953	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.1	8	43477	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.2	6	32607	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K1.3.1	1	5435	Caricetum ferruginei Lüdi 21: Typische Subass.
	K1.3.2	1	5435	Caricetum ferruginei Lüdi 21: Subass. mit Calamagrostis varia; Ausbildung mit Molinia arundinacea
	K1.3.3	0	0	Laserpitio-Calamagrostietum variae (Kuhn 37, Moor 57) Th. Müll.61
	K2	18	97822	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.1	1	5435	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.2	16	86953	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K2.3	1	5435	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K3	66	358682	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K3.1	6	32607	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K3.10	3	16304	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K3.11	3	16304	Caricetum ferruginei Lüdi 21
	K3.2	3	16304	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K3.3	1	5435	Adenostylien alliariae Br.-Bl. 25
	K3.4	6	32607	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K3.5	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K3.6	2	10869	Rhododendro-Vaccinienion Br.-Bl. 26
	K3.7	46	249990	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K3.8	2	10869	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K3.9	1	5435	Ranglose Gesellschaften der Thlaspietalia rotundifolii
<hr/>				
200201409030171	T1	80	80	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	20	20	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030172	G0	100	587	Atropion Br.-Bl. 30 em. Oberd. 57
<hr/>				
200201409030173	K0.1	30	43157	Caricetum ferruginei Lüdi 21: Typische Subass.
	K0.2	50	71928	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3	20	28771	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4.1	5	7193	Asplenio-Cystopteridetum fragilis Oberd.(36) 49
	K0.4.2	5	7193	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
<hr/>				
200201409030174	K0	100	132120	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0	100	132120	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	40	52848	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.2	20	26424	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3	20	26424	Thlaspietum rotundifolii Br.-Bl. 26
	K0.4	30	39636	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	30	39636	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	20	26424	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030175	T1	5	3701	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73) Müller 92
	T2	95	70323	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	5	3701	Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33
	T4.1	5	3701	Asplenio-Cystopteridetum fragilis Oberd.(36) 49
	T4.2	10	7402	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
<hr/>				
200201409030176	K0	100	142536	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.1	35	49888	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.2	10	14254	Aveno-Nardetum Oberd. (50) 57
	K0.3	10	14254	Ranglose Gesellschaften der Thlaspietalia rotundifolii
	K0.4	10	14254	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	10	14254	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.6	15	21380	Caricetum ferruginei Lüdi 21
	K0.7	10	14254	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
<hr/>				
200201409030177	G0	100	25064	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1.1	20	5013	Minuartia austriaca-(Thlaspien)-Gesellschaft
	T1.2	50	12532	Ranglose Gesellschaften des Thlaspien rotundifolii
<hr/>				
200201409030178	K1	77	415403	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.1	2	10790	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.2	75	404613	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.3	4	21579	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K1.4	4	21579	Cotoneastro-Amelanchieretum (Faber 36) Tx. 52
	K1.5	2	10790	Teucro montani-Seselietum austriaci Niklfeld 1979
	K1.6.1	1	5395	Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33
	K1.6.2	1	5395	Caricetum brachystachyos Lüdi 21
	K1.6.3	1	5395	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K1.7	8	43159	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K2	23	124081	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.1	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.2	2	10790	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.3	8	43159	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.4	16	86317	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
<hr/>				
200201409030179	T1	71	647	Gesellschaften waldfreier Feucht- und Naßstandorte unklarer synsystematischer Stellung
	T2	29	264	Eriophorum angustifolium-Gesellschaft
<hr/>				
200201409030180	K0	100	296058	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	10	29606	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	5	14803	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	60	177635	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.4	2	5921	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5.1	1	2961	Potentilletum clusianae Höpflinger 57
	K0.5.2	1	2961	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.5.3	0	0	Heliospermo-Cystopteridetum regiae J.-L. Rich. 72
	K0.6	5	14803	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.7	25	74014	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.8	0	0	Arctostaphylo-Loiseleurietum Oberd. 50
200201409030181	G0	100	188063	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1.1	1	1881	Thlaspietum rotundifolii Br.-Bl. 26
	T1.2	2	3761	Ranglose Gesellschaften der Thlaspietalia rotundifolii
	T2.1	1	1881	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T2.2	1	1881	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Fazies von Dryas octopetala
200201409030200	G0	100	310379	Homogyno-Piceetum Zukrigl 73
200201409030201	G0	100	39759	Allio victoralis-Fagetum Smettan ex Karner et Mucina 1993
200201409030202	G0	100	131853	Atropion Br.-Bl. 30 em. Oberd. 57
200201409030203	T1	70	81351	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	30	34865	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030204	T1	30	116220	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	T2	70	271179	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030205	G0	100	240440	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030206	G0	100	131999	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030207	T1	70	83258	Nordisch-Subalpine Hochstauden- und Hochgras-Fluren oder -Gebüsche
	T2	30	35682	Nordisch-Subalpine Hochstauden- und Hochgras-Fluren oder -Gebüsche
200201409030208	T1	80	56502	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	T2	15	10594	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	5	3531	Atropetum belladonnae (Br.-Bl. 30) Tx. 50
200201409030209	G0	100	121495	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030210	G0	100	70967	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
200201409030211	T1	40	62282	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Ausbildung mit <i>Molinia caerulea</i> (agg.)
	T2	20	31141	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	40	62282	Cephalanthero-Fagenion (Tx. 55) ex Tx. et Oberd. 58
200201409030212	G0	100	52421	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030213	G0	100	45960	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030214	T1	70	172888	Mesophile Laubmischwälder unklarer synsystematischer Stellung (Fagion/Carpinion)
	T2	30	74095	Atropion Br.-Bl. 30 em. Oberd. 57
200201409030215	G0	100	333574	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030216	K0	100	234773	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	89	208948	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	K0.2	5	11739	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31
	K0.3	5	11739	Subalpine Zwergstrauchheiden
	K0.4	1	2348	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030217	G0	100	163496	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030218	G0	100	18425	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030219	G0	100	18993	Asplenio-Piceetum Kuoch 54
200201409030220	G0	100	62679	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald (Fagion sylvaticae Luquet 26)
200201409030221	G0	100	16921	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030222	G0	100	57779	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030223	T1	80	28314	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	T2	20	7078	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39: Typische Ausbildung
200201409030224	T1	55	29459	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	45	24103	Calamagrostis epigeios-Schlagflur
200201409030225	G0	100	21290	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030226	T1	30	1922	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	T2	70	4484	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	5	320	Ranglose Gesellschaften und Vergesellschaftungen des Caricion davallianae Klika 34
	T4	10	641	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T5	25	1602	Caricetum ferruginei Lüdi 21
<hr/>				
200201409030227	K0	100	16625	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	25	4156	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	30	4988	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	35	5819	Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae
	K0.4	5	831	Ranglose Gesellschaften des Petasition paradoxo
	K0.5	5	831	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	5	831	Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33
<hr/>				
200201409030301	K0	100	443040	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	75	332280	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.2	10	44304	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	10	44304	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Helictotrichon parlatorei
	K0.4	5	22152	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Fazies von Dryas octopetala
<hr/>				
200201409030302	K0	100	559391	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	30	167817	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Typische Ausbildung
	K0.2	30	167817	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3	10	55939	Potentilletum clusianae Höpflinger 57
	K0.4	15	83909	Ranglose Gesellschaften des Thlaspion rotundifolii
	K0.5	50	279696	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	50	279696	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030303	G0	100	1542546	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	90	1388291	Thlaspietum rotundifolii Br.-Bl. 26
	T2	5	77127	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T3	5	77127	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Typische Subass.
<hr/>				
200201409030304	K0	100	2117267	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	10	211727	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Typische Ausbildung
	K0.2	10	211727	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.3	40	846907	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.4	0	0	Arabidion caeruleae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.5	5	105863	Thlaspion rotundifolii Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26 em. Zollitsch 66
	K0.6	5	105863	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: (Beweidete) Ausbildung mit Nährstoffzeigern
	K0.7	20	423453	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.8	25	529317	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030305	K0	100	831559	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	60	498935	Rhododendro-Vaccinienion Br.-Bl. 26
	K0.2	20	166312	Homogyno-Piceetum Zukrigl 73
	K0.3	5	41578	Schuttfluren
	K0.4	10	83156	Subalpin-alpine Rasen auf Karbonatgesteinen; neutro-basiphile Urwiesen, alpine Kalkmagerrasen, Blaugras- und Rostseggenfluren
	K0.5	10	83156	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030306	T1	65	640868	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald
	T2	35	345083	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030307	K0	100	1017187	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	20	203437	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.2	7	71203	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3	3	30516	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.4	50	508594	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	15	152578	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	15	152578	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030308	T1	85	126527	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	T2	15	22328	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
<hr/>				
200201409030309	G0	100	408652	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030310	G0	100	93032	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030400	K0	100	324663	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	25	81166	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald
	K0.2	20	64933	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
	K0.3	1	3247	Ranglose Gesellschaften der Thlaspietalia rotundifolii

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.4	1	3247	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.5	30	97399	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	20	64933	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7	5	16233	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.8	10	32466	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39

200201409030401	K1	92	925139	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.1	60	603352	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K1.2.1	15	150838	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Typische Subass.
	K1.2.2	5	50279	Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae
	K1.3	2	20112	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K1.4	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.5	1	10056	Cystopteridion (Nordhag.36) J.-L. Rich. 72
	K1.6	7	70391	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2	8	80447	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.1	1	10056	Arabidion caeruleae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K2.2	0	0	Cystopteridion (Nordhag.36) J.-L. Rich. 72
	K2.3	4	40223	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K2.4	5	50279	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

200201409030402	K0	100	312131	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	60	187279	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald (Fagion sylvaticae Luquet 26)
	K0.2	10	31213	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3	15	46820	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	5	15607	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	5	15607	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	10	31213	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

200201409030403	K0	100	198036	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1.1	5	9902	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.1.2	5	9902	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Helictotrichon parlatorei
	K0.2	25	49509	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	7	13863	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	3	5941	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	5	9902	Ranglose Gesellschaften der Origanetalia vulgaris

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.6	25	49509	Teucro montani-Seselietum austriaci Niklfeld 1979
	K0.7	30	59411	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

200201409030404	K1	87	390985	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.1	5	22470	Minuartia austriaca-(Thlaspion)-Gesellschaft
	K1.2.1	10	44941	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Helictotrichon parlatorei
	K1.2.2	0	0	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: (Beweidete) Ausbildung mit Nährstoffzeigern
	K1.3	5	22470	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K1.4	2	8988	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.5	85	381997	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2	13	58423	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.1	10	44941	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K2.2	3	13482	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K2.3	0	0	Caricetum ferruginei Lüdi 21
	K2.4	13	58423	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

200201409030405	T1.1	20	43572	Aspleno-Piceetum Kuoch 54
	T1.2	65	141610	Homogyno-Piceetum Zukrigl 73
	T2	15	32679	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

200201409030406	T1	30	4946	Poion alpinae Oberd. 50
	T2	30	4946	Poion alpinae Oberd. 50
	T3	40	6594	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

200201409030407	G0	100	70719	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84

200201409030408	K0	100	51244	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	40	20498	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	20	10249	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.3	10	5124	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.4.1	0	0	Cystopteridion (Nordhag.36) J.-L. Rich. 72
	K0.4.2	0	0	Caricetum brachystachyos Lüdi 21
	K0.5	25	12811	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	20	10249	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7	5	2562	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

200201409030409				

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	T1	70	111276	Homogyno-Piceetum Zukrigl 73
	T2	30	47690	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
200201409030410	G0	100	572493	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030411	G0	100	6685	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030412	K0	100	52479	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	50	26240	Homogyno-Piceetum Zukrigl 73
	K0.2	20	10496	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.3	10	5248	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	5	2624	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	15	7872	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
200201409030413	K0	100	149910	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	30	44973	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	3	4497	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3	40	59964	Rhododendro-Vaccinienion Br.-Bl. 26
	K0.4	15	22486	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.5	10	14991	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31
	K0.6	5	7496	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
200201409030414	G0	100	5797	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)
200201409030415	G0	100	2819	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030416	G0	100	9636	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030417	G0	100	7382	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030418	T1	54	41325	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	46	35203	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030419	T1	75	136714	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	12	21874	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3.1	5	9114	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39
	T3.2	5	9114	Homogyno-Piceetum Zukrigl 73
	T4	3	5469	Homogyno-Piceetum Zukrigl 73

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
200201409030420	G0	100	16066	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030421	T1	60	6662	Aspleno-Piceetum Kuoch 54
	T2	40	4441	Aspleno-Piceetum Kuoch 54
200201409030422	T1	93	219675	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	T2	7	16535	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030423	G0	100	33233	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030424	G0	100	26903	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030425	G0	100	21011	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030426	G0	100	13623	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030427	G0	100	46874	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030428	G0	100	7645	Atropion Br.-Bl. 30 em. Oberd. 57
200201409030429	T1	18	8400	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	82	38267	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030430	T1	25	6548	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	75	19644	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030431	G0	100	57928	Galio odorati-Fagenion (Tx. 55) Th. Müller (= Eu-Fagenion Oberd. 57)
200201409030432	G0	100	51157	Aspleno-Piceetum Kuoch 54
200201409030433	G0	100	11757	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030434	T1	98	221846	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles alpina; typische Ausbildung
	T2	1	2264	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	1	2264	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030435	G0	100	32636	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030436	K1	67	84375	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K1.1	25	31483	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.2	25	31483	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.3	15	18890	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.4	10	12593	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K1.5	5	6297	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.6	5	6297	Caricetum ferruginei Lüdi 21
	K1.7	10	12593	Atropion Br.-Bl. 30 em. Oberd. 57
	K1.8	2	2519	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2	33	41558	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.1	5	6297	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.2	20	25187	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	K2.3	8	10075	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.4	2	2519	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.5	5	6297	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030437	G0	100	4776	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030438	G0	100	5403	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030439	G0	100	10940	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030440	G0	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030441	G0	100	91822	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030442	G0	100	1662	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030443	G0	100	15822	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030444	G0	100	26618	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030446	G0	100	19907	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030447	G0	100	9888	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030448	G0	100	6366	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030449				

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	G0	100	429603	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030450	G0	100	18450	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030451	G0	100	6922	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030452	G0	100	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030454	G0	100	25053	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030455	G0	100	22425	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030456	K0	100	266733	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	50	133366	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.2	25	66683	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3	3	8002	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.4	5	13337	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	15	40010	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	2	5335	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7	0	0	Arabidion caeruleae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
200201409030457	G0	100	193018	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1.1	1	1930	Thlaspietum rotundifolii Br.-Bl. 26
	T1.2	1	1930	Thlaspi alpinum-Rumex scutatus-Gesellschaft
	T1.3	3	5791	Ranglose Gesellschaften der Thlaspietalia rotundifolii
200201409030458	K1	95	389663	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.1	95	389663	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.2.1	0	0	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K1.2.2	1	4102	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K1.3.1	2	8203	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K1.3.2	1	4102	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Fazies von Dryas octopetala
	K2	5	20509	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.1	1	4102	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.2	3	12305	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.3	1	4102	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K2.4.1	0	0	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K2.4.2	0	0	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K2.5	2	8203	Thlaspion rotundifolii Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26 em. Zollitsch 66
	K2.6	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030459	G0	100	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030460	G0	100	5570	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030461	G0	100	105572	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030462	T1	30	6790	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	70	15844	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030463	G0	100	10972	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030464	K0	100	230430	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	94	216604	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	1	2304	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3.1	1	2304	Thlaspi alpinum-Rumex scutatus-Gesellschaft
	K0.3.2	0	0	Minuartia austriaca-(Thlaspion)-Gesellschaft
	K0.3.3	0	0	Thlaspietum rotundifolii Br.-Bl. 26
	K0.4	4	9217	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
200201409030465	K0	100	833394	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	25	208348	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	5	41670	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	50	416697	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	55	458367	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.5	10	83339	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	0	0	Cystopteridion (Nordhag.36) J.-L. Rich. 72
	K0.7	10	83339	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.8	0	0	Caricetum ferruginei Lüdi 21
	K0.9	0	0	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
200201409030466	K0	100	205359	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	25	51340	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.2	35	71876	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3	5	10268	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	35	71876	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030500	K0	100	195801	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1.1	25	48950	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Helictotrichon parlatorei
	K0.1.2	15	29370	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Typische Subass.
	K0.2	5	9790	Caricetum ferruginei Lüdi 21: Typische Subass.
	K0.3	32	62656	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.4	10	19580	Ranglose Gesellschaften des Thlaspion rotundifolii
	K0.5	10	19580	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	5	9790	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7	13	25454	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	5	9790	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	T2	5	9790	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	2	3916	Ranglose Gesellschaften des Thlaspion rotundifolii
<hr/>				
200201409030501	G0	100	102064	Rhododendro-Vaccinienion Br.-Bl. 26
<hr/>				
200201409030502	G0	100	14196	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
<hr/>				
200201409030504	T1	90	94653	Homogyno-Piceetum Zukrigl 73
	T2	10	10517	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
<hr/>				
200201409030505	G0	100	23542	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Helictotrichon parlatorei
<hr/>				
200201409030506	T1	95	27801	Crepido-Festucetum rubrae Lüdi 48
	T2	5	1463	Homogyno-Piceetum Zukrigl 73
<hr/>				
200201409030507	G0	100	31462	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
<hr/>				
200201409030508	K0	100	201324	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	40	80530	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.2	10	20132	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3	15	30199	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.4	5	10066	Minuartia austriaca-(Thlaspion)-Gesellschaft
	K0.5	10	20132	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.6	10	20132	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7	5	10066	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.8	5	10066	Potentilletum clusianae Höpflinger 57
200201409030509	K0	100	124856	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	45	56185	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Typische Subass.
	K0.2	10	12486	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Typische Ausbildung
	K0.3	2	2497	Peucedano ostruthii-Cirsietum spinosissimi G. et J. Br.-Bl. 31
	K0.4	10	12486	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	40	49942	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030510	K0	100	71890	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	85	61106	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.2	5	3594	Caricetum ferruginei Lüdi 21
	K0.3	2	1438	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.4	8	5751	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030511	G0	100	316775	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030512	K0	100	121490	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	65	78968	Adenostylien alliariae Br.-Bl. 25
	K0.2	30	36447	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3	5	6074	Caricetum ferruginei Lüdi 21: Subass. mit Calamagrostis varia; Ausbildung mit Molinia arundinacea
200201409030513	T1	60	10793	Senecionetum fuchsii (Kaiser 26) Pfeiff. 36 em. Oberd. 73
	T2	40	7195	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030514	T1	75	50762	Calamagrostis epigeios-Schlagflur
	T2	25	16921	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030515	G0	100	107608	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030516	T1	40	5050	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	60	7576	Calamagrostis epigeios-Schlagflur
200201409030517	G0	100	19108	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030518				

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	G0	100	59769	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030519	G0	100	491306	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)
200201409030520	G0	100	41348	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030521	T1	55	48484	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	45	39669	Calamagrostis epigeios-Schlagflur
200201409030522	G0	100	235754	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)
200201409030523	G0	100	7572	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030524	T1	75	15130	Calamagrostis epigeios-Schlagflur
	T2	25	5044	Rubetum idaei Pfeiff. 36 em. Oberd. 73
200201409030525	K0	100	63642	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	70	44549	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.2	5	3182	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.3	5	3182	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.4	5	3182	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
200201409030526	G0	100	229750	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	30	68925	Thlaspietum rotundifolii Br.-Bl. 26
	T2	5	11488	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
200201409030527	T1	75	38866	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	25	12956	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030528	K0	100	111964	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1.1	3	3359	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Typische Ausbildung
	K0.1.2	2	2239	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Fazies von Dryas octopetala
	K0.2	10	11196	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	0	0	Salicetum retuso-reticulatae Br.-Bl. 26
	K0.4	0	0	KATALOG VEGETATIONSEINHEITEN
	K0.5	75	83973	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	10	11196	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030600	G0	100	195153	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
200201409030601	G0	100	9344	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030602	G0	100	16205	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030603	G0	100	18161	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030604	G0	100	24266	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030605	G0	100	33950	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030606	G0	100	1538	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030607	G0	100	31075	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030608	T1	60	2358	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	T2.1	30	1179	Caricetum ferruginei Lüdi 21: Subass. mit Calamagrostis varia; Ausbildung mit Molinia arundinacea
	T2.2	10	393	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
200201409030609	G0	100	50120	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald (Erico-Pinion Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39)
200201409030610	T1	85	247663	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	T2	5	14568	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39: Typische Ausbildung, Fazies mit Calamagrostis varia
	T3	5	14568	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T4	1	2914	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T5	5	14568	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T6	1	2914	Ranglose Gesellschaften des Petasition paradoxi
200201409030611	K0	100	105771	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	35	37020	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.2	20	21154	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	3	3173	Cystopteridion (Nordhag.36) J.-L. Rich. 72
	K0.4	10	10577	Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84
	K0.5	10	10577	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.6	3	3173	Ranglose Gesellschaften des Petasition paradoxo
	K0.7	25	26443	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31
200201409030612	G0	100	12159	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030613	K0	100	57675	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	50	28838	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	5	2884	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3	10	5768	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	3	1730	Ranglose Gesellschaften des Petasition paradoxo
	K0.5	15	8651	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31
	K0.6	10	5768	Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae
	K0.7	15	8651	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	T1	18	10382	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	27	15572	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	55	31721	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030614	G0	100	26898	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030615	G0	100	26043	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030616	G0	100	4824	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald
200201409030617	G0	100	40394	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030618	G0	100	15747	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030619	G0	100	37733	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030620	G0	100	46150	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles alpina; Ausbildung mit Carex alba
200201409030621	G0	100	11989	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030622	G0	100	30291	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030623	G0	100	143235	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030624				

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	G0	100	13989	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030625	G0	100	65260	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030626	G0	100	107168	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030627	G0	100	348208	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)
200201409030628	G0	100	2603	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030629	G0	100	12956	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)
200201409030630	G0	100	18352	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39
200201409030631	K0	100	26508	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	20	5302	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	5	1325	Ranglose Gesellschaften des Petasition paradoxo
	K0.3	20	5302	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	2	530	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.5	10	2651	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.6	15	3976	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31
	K0.7	20	5302	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.8	15	3976	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	T1	45	11929	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	55	14579	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030632	T1	70	86283	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	T2	20	24652	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39: Typische Ausbildung, Fazies mit Calamagrostis varia
	T3	5	6163	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T4	1	1233	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T5	5	6163	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31
	T6	2	2465	Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae
200201409030633	K0	100	79379	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	50	39690	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	K0.2	20	15876	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.3	20	15876	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	5	3969	Ranglose Gesellschaften des Petasition paradoxo
	K0.5	10	7938	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	1	794	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.7	3	2381	Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae
200201409030634	G0	100	243688	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)
200201409030635	G0	100	36302	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030636	G0	100	28031	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030637	T1	85	294939	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39
	T2	5	17349	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	1	3470	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T4	5	17349	Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae
	T5	5	17349	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31
200201409030638	T1	85	199963	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	T2	10	23525	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	2	4705	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T4	5	11763	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
200201409030639	G0	100	42710	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030640	K0	100	466302	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	65	303096	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.2	20	93260	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	3	13989	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.4	10	46630	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.5	5	23315	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31
200201409030641	K0	100	221749	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	60	133049	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.2	5	11087	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der <i>Potentilletalia caulescentis</i> Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3	20	44350	<i>Erico-Rhododendretum hirsuti</i> (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit <i>Pinus mugo</i>
	K0.4	10	22175	<i>Rhododendro-Vaccinienion</i> Br.-Bl. 26
	K0.5	5	11087	<i>Seslerio-Caricetum sempervirentis</i> Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.6	5	11087	<i>Caricion ferrugineae</i> Br.-Bl. 31
200201409030642	G0	100	8608	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030643	G0	100	94562	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	5	4728	<i>Erico-Rhododendretum hirsuti</i> (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit <i>Pinus mugo</i>
	T2	10	9456	Ranglose Gesellschaften des <i>Petasion paradoxo</i>
	T3	10	9456	<i>Seslerio-Caricetum sempervirentis</i> Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
200201409030644	K1	45	80292	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.1	25	44607	<i>Erico-Rhododendretum hirsuti</i> (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit <i>Pinus mugo</i>
	K1.2	5	8921	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.3	2	3569	Ranglose Gesellschaften des <i>Petasion paradoxo</i>
	K1.4	7	12490	<i>Caricion ferrugineae</i> Br.-Bl. 31
	K1.5	3	5353	<i>Seslerio-Caricetum sempervirentis</i> Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K1.6	5	8921	Wälder unklarer synsystematischer Stellung
	K2	55	98135	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.1	10	17843	<i>Erico-Rhododendretum hirsuti</i> (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit <i>Pinus mugo</i>
	K2.2	3	5353	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.3	1	1784	Ranglose Gesellschaften des <i>Petasion paradoxo</i>
	K2.4	10	17843	<i>Caricion ferrugineae</i> Br.-Bl. 31
	K2.5	2	3569	<i>Seslerio-Caricetum sempervirentis</i> Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K2.6	30	53528	Wälder unklarer synsystematischer Stellung
200201409030645	K0	100	598671	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	65	389136	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	5	29934	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der <i>Potentilletalia caulescentis</i> Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3	15	89801	<i>Erico-Rhododendretum hirsuti</i> (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit <i>Pinus mugo</i>
	K0.4	15	89801	<i>Seslerio-Caricetum sempervirentis</i> Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.5	5	29934	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31
200201409030646	T1	90	81244	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald
	T2	10	9027	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31
200201409030647	K0	100	64645	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	60	38787	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	K0.2	10	6464	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	2	1293	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.4	15	9697	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.5	10	6464	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31
	K0.6	5	3232	Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae
200201409030648	K0	100	49914	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	40	19966	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	3	1497	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3	40	19966	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.4	10	4991	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31
	K0.5	10	4991	Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae
200201409030649	G0	100	24683	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030650	G0	100	76596	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030651	G0	100	26108	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030652	T1	30	40870	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	T2	20	27247	Galio odorati-Fagetum Rübél 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)
	T3	50	68117	Cephalanthero-Fagenion (Tx. 55) ex Tx. et Oberd. 58
200201409030653	G0	100	33567	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030654	K0	100	73745	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	30	22124	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31
	K0.2	15	11062	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	3	2212	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.4	30	22124	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.5	15	11062	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39
	K0.6	10	7374	Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae
200201409030655	G0	100	7667	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030656	G0	100	63512	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030657	G0	100	9468	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030658	G0	100	66699	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030659	K0	100	51257	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	30	15377	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	5	2563	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3	20	10251	Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae
	K0.4	10	5126	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	3	1538	Ranglose Gesellschaften des Petasition paradoxo
	K0.6	30	15377	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31
	K0.7	10	5126	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030660	K0	100	98916	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	30	29675	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	3	2967	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3	20	19783	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.4	20	19783	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31
	K0.5	15	14837	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	3	2967	Ranglose Gesellschaften des Petasition paradoxo
	K0.7	15	14837	Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae
	T1	25	24729	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	75	74187	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030661	K0	100	182553	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	30	54766	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald (Erico-Pinion Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39)
	K0.2	30	54766	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	5	9128	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.4	5	9128	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	2	3651	Ranglose Gesellschaften des Petasition paradoxo
	K0.6	10	18255	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31
	K0.7	5	9128	Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae
	K0.8	20	36511	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo

200201409030662	K0	100	101674	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	20	20335	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39
	K0.2	20	20335	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	K0.3	20	20335	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	3	3050	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.5	5	5084	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	2	2033	Ranglose Gesellschaften des Petasition paradoxo
	K0.7	10	10167	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31
	K0.8	5	5084	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.9	20	20335	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo

200201409030663	G0	100	3041	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

200201409030664	K0	100	186239	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	50	93120	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	5	9312	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3	30	55872	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.4	10	18624	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31
	K0.5	5	9312	Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae
	K0.6	5	9312	Rhododendro-Vaccinienion Br.-Bl. 26

200201409030665	K0	100	58322	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	70	40825	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.2	10	5832	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	3	1750	Ranglose Gesellschaften des Petasition paradoxo
	K0.4	20	11664	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31

200201409030666	G0	100	30338	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84

200201409030667				

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0	100	26550	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	50	13275	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	10	2655	Ranglose Gesellschaften des Petasition paradoxi
	K0.3	20	5310	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	3	796	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.5	10	2655	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.6	10	2655	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31
	K0.7	10	2655	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
200201409030668	G0	100	38117	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030669	T1	100	30417	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	5	1521	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T3	10	3042	Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae
200201409030670	G0	100	12106	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030671	G0	100	22344	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030672	K0	100	602254	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	50	301127	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	K0.2	25	150564	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	3	18068	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.4	10	60225	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.5	5	30113	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31
	K0.6	10	60225	Rhododendro-Vaccinienion Br.-Bl. 26
200201409030701	G0	100	28128	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030702	G0	100	21146	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030703	K0	100	388218	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	20	77644	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	60	232931	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0.3	0	0	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der <i>Potentilletalia caulescentis</i> Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.4	10	38822	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	2	7764	Ranglose Gesellschaften der <i>Origanetalia vulgaris</i>
	K0.6	5	19411	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7	10	38822	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.8	5	19411	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030704	G0	100	5808	<i>Aspleno-Piceetum</i> Kuoch 54
200201409030705	G0	100	12449	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030706	G0	100	4846	<i>Atropion</i> Br.-Bl. 30 em. Oberd. 57
200201409030707	G0	100	16070	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030708	G0	100	9877	<i>Galio odorati-Fagenion</i> (Tx. 55) Th. Müller (= <i>Eu-Fagenion</i> Oberd. 57)
200201409030709	K0	100	125774	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	60	75464	<i>Erico-Rhododendretum hirsuti</i> (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit <i>Pinus mugo</i>
	K0.2.1	15	18866	<i>Seslerio-Caricetum sempervirentis</i> Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Typische Subass.
	K0.2.2	5	6289	<i>Seslerio-Caricetum sempervirentis</i> Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit <i>Helictotrichon parlatorei</i>
	K0.3	10	12577	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	5	6289	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	1	1258	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der <i>Potentilletalia caulescentis</i> Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
200201409030710	G0	100	69033	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030711	G0	100	29090	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030712	G0	100	12082	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030713	G0	100	65823	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030714	G0	100	38009	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030715	G0	100	9968	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
200201409030716	G0	100	7835	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030717	G0	100	33252	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030718	G0	100	29753	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030719	G0	100	19914	Galio odorati-Fagenion (Tx. 55) Th. Müller (= Eu-Fagenion Oberd. 57)
200201409030720	G0	100	164971	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030721	G0	100	55060	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	80	44048	Schuttfluren
	T1.1	40	22024	Minuartia austriaca-(Thlaspion)-Gesellschaft
	T1.2	40	22024	Thlaspi alpinum-Rumex scutatus-Gesellschaft
	T2	20	11012	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
200201409030722	K1	70	260771	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.1	15	55880	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.2	15	55880	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.3	20	74506	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67
	K1.4	15	55880	Rhododendro-Vaccinienion Br.-Bl. 26
	K1.5	10	37253	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.6	0	0	Salicion herbaceae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K1.7	5	18626	Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33
	T2	30	111759	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030723	K0	100	1196165	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	70	837316	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	30	358850	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	20	239233	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.4	10	119616	Caricetum ferruginei Lüdi 21
	K0.5	5	59808	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.6	5	59808	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7	1	11962	Caricetum firmiae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.8	1	11962	Caricetum ferruginei Lüdi 21
200201409030724	G0	100	16352	Vaccinio-Pinetum cembrae (Pallm. et Haftt. 33) em. Oberd. 62
200201409030725	K2	40	3377	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K2.1	20	1688	Alchemillo-Poetum supinae Aich. 33
	K2.2	20	1688	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T1	60	5065	Alchemillo-Poetum supinae Aich. 33
200201409030726	G0	100	161987	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	50	80994	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
	T2	10	16199	Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33
	T3	5	8099	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T4	5	8099	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
200201409030727	G0	100	128755	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	20	25751	Schuttfluren
	T1.1	0	0	Thlaspietum rotundifolii Br.-Bl. 26
	T1.2	0	0	Thlaspi alpinum-Rumex scutatus-Gesellschaft
	T1.3	0	0	Minuartia austriaca-(Thlaspion)-Gesellschaft
200201409030729	T1	70	61403	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
	T2	30	26316	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
200201409030730	K0	100	73887	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	40	29555	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	40	29555	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	30	22166	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.4	10	7389	Ranglose Gesellschaften der Origanetalia vulgaris
	K0.5	10	7389	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	5	3694	Ranglose Gesellschaften des Petasition paradoxi
	K0.7	15	11083	Rhododendro-Vaccinienion Br.-Bl. 26
200201409030732	G0	100	70011	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	50	35006	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T2	50	35006	Ranglose Gesellschaften der Thlaspietea rotundifolii
200201409030733	G0	100	44770	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	50	22385	Schuttfluren
	T1.1	10	4477	Ranglose Gesellschaften des Thlaspion rotundifolii
	T1.2	40	17908	Ranglose Gesellschaften der Thlaspietea rotundifolii
	T2	5	2238	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67: Ausbildung mit Pinus mugo
200201409030734				

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	K0	100	321925	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	30	96578	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	35	112674	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3	5	16096	Arctostaphylo-Loiseleurietum Oberd. 50: typische Ausbildung
	K0.4	15	48289	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	5	16096	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.6	25	80481	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7.1	5	16096	Salicetum retuso-reticulatae Br.-Bl. 26
	K0.7.2	0	0	Salicion herbaceae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
<hr/>				
200201409030735	K0	100	1302228	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	60	781337	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	10	130223	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	0	0	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.4	0	0	Arabidion caeruleae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.5	40	520891	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030736	K0	100	468885	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	20	93777	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2.1	20	93777	Thlaspion rotundifolii Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26 em. Zollitsch 66
	K0.2.2	20	93777	Crepidetum terglouensis Oberd. 50
	K0.3	10	46888	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	50	234442	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5.1	20	93777	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.5.2	10	46888	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Fazies von Dryas octopetala
	K0.6	1	4689	Arctostaphylo-Loiseleurietum Oberd. 50: typische Ausbildung
<hr/>				
200201409030737	K0	100	643971	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.1	80	515177	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	20	128794	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	0	0	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	5	32199	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.5	5	32199	Ranglose Gesellschaften des Thlaspion rotundifolii
	K0.6	5	32199	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
<hr/>				
200201409030740	G0	100	217501	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
<hr/>				
200201409030741				

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m²]	Vegetationseinheit
	G0	100	46799	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030742	G0	100	44853	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030743	G0	100	104916	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030744	T1	80	8573	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
	T2	20	2143	Urtico-Crucietum Dierschke 73
200201409030745	G0	100	49338	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030746	G0	100	50543	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030747	G0	100	32612	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030748	G0	100	56940	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030749	G0	100	24179	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030750	G0	100	152489	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84
200201409030751	G0	100	6969	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030752	G0	100	43401	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
200201409030753	G0	100	35083	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

Vorkommende Pflanzenarten (ohne Mehrfachnennungen in den Biotop(teil)flächen)

Projektnummer 200201

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OÖ	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
----		<i>ungültiger Name</i>			1
			0	0	
Abies alba		<i>Tanne, Weißtanne</i>			139
Fischer, 1994	3	R	9		
Acer campestre		<i>Feld-Ahorn</i>			1
Fischer, 1994	-r wAlp	-r A	9		
Acer platanoides		<i>Spitz-Ahorn</i>			17
Fischer, 1994			9		
Acer pseudoplatanus		<i>Berg-Ahorn</i>			269
Fischer, 1994			9		
Achillea atrata		<i>Schwarzrand-Schafgarbe</i>			51
Fischer, 1994			9		
Achillea clavенаe		<i>Weißer Speik, Steinraute</i>			121
Fischer, 1994			9		
Achillea clusiana		<i>Ostalpen-Schafgarbe</i>			60
Fischer, 1994			9		
Achillea millefolium		<i>Echte Schafgarbe</i>			23
Fischer, 1994			9		
Achnatherum calamagrostis		<i>Rauhgras</i>			2
Fischer, 1994			9		
Acinos alpinus		<i>Alpen-Steinquendel</i>			137
Fischer, 1994	-r nVL	-r V	9		
Acinos arvensis		<i>Gewöhnlicher Steinquendel</i>			1
Fischer, 1994	-r Rh, nVL	3	9		
Aconitum lycoctonum vulparia		<i>Eigentlicher Wolfs-Eisenhut, Gelber Eisenhut</i>			125
Fischer, 1994	-r BM, nVL, Pann	4ar! BH	2		
Aconitum napellus s.str.		<i>Echter Eisenhut, Blauer Eisenhut</i>			7
Fischer, 1994		4ar! BV	2		
Aconitum spec.		<i>Eisenhut-Art</i>			4
Fischer, 1994			2		
Aconitum variegatum s.str.		<i>Bunter Eisenhut</i>			28
Fischer, 1994	-r BM, nVL, Pann	4ar! BH	2		
Actaea spicata		<i>Christophskraut</i>			53
Fischer, 1994			9		

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Adenostyles alliariae Fischer, 1994	-r BM, nVL	Grau-Alpendost, Filz-Alpendost -r BV	9		37
Adenostyles glabra Fischer, 1994		Grün-Alpendost, Kahler Alpendost	9		248
Aegopodium podagraria Fischer, 1994		Geißfuß, Giersch	9		5
Aesculus hippocastanum Fischer, 1994		Weißer Roßkastanie	9		1
Agrimonia eupatoria Fischer, 1994		Echter Odermennig -r BH	9		4
Agrostis alpina Fischer, 1994		Alpen-Straußgras	9		10
Agrostis capillaris Fischer, 1994		Rot-Straußgras	9		48
Agrostis rupestris Fischer, 1994		Felsen-Straußgras	9		37
Agrostis stolonifera Fischer, 1994		Kriech-Straußgras	9		15
Ajuga pyramidalis Fischer, 1994		Pyramiden-Günsel	9		12
Ajuga reptans Fischer, 1994		Kriech-Günsel	9		115
Alchemilla anisiaca Fischer, 1994		Ennstaler Silbermantel	9		39
Alchemilla conjuncta agg. Ehrendorfer, 1973		Kalk-Silbermantel i.w.S.	9		1
Alchemilla fissa Fischer, 1994		Schlitzblatt-Frauenmantel	9		1
Alchemilla glabra Fischer, 1994		Kahler Frauenmantel	9		1
Alchemilla hoppeana Fischer, 1994		Kalk-Silbermantel, Hoppe-Silbermantel	9		4
Alchemilla monticola Fischer, 1994		Bergwiesen-Frauenmantel	9		3
Alchemilla sect. Alchemilla Fischer, 1994		Frauenmantel i.w.S. (Sektion)	9		18
Alchemilla sect. Plicatae Fischer, 1994		Falten-Frauenmantel i.w.S. (Sektion)	9		24
Alchemilla spec. Fischer, 1994		Frauenmantel-Art	9		43
Allium schoenoprasum alpinum Fischer, 1994	-r Rh, BM, nVL, Pann	Alpen-Schnitt-Lauch -r BV	11		11

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Allium senescens			<i>Berg-Lauch</i>			48
Fischer, 1994	-r	BM, nVL, söVL, Pann	-r BV	1		
Alnus alnobetula			<i>Grün-Erle</i>			25
Fischer, 1994	-r	nVL	-r V	9		
Alnus incana			<i>Grau-Erle</i>			9
Fischer, 1994				9		
Amelanchier ovalis			<i>Gewöhnliche Felsenbirne</i>			62
Fischer, 1994	-r	nVL	-r V	9		
Androsace chamaejasme			<i>Wimper-Mannsschild</i>			2
Fischer, 1994	-r	nVL	-r V	1		
Androsace helvetica			<i>Schweizer Mannsschild</i>			5
Fischer, 1994				1		
Androsace lactea			<i>Milch-Mannsschild</i>			11
Fischer, 1994	-r	wAlp, sAlp, nVL		1		
Anemone narcissiflora			<i>Narzissen-Windröschen</i>			5
Fischer, 1994	-r	sAlp	4a	1		
Anemone nemorosa			<i>Busch-Windröschen</i>			1
Fischer, 1994				9		
Angelica sylvestris			<i>Wild-Engelwurz, Brustwurz</i>			33
Fischer, 1994				9		
Antennaria carpatica			<i>Karpaten-Katzenpfötchen</i>			10
Fischer, 1994			4	1		
Antennaria dioica			<i>Gewöhnliches Katzenpfötchen</i>			4
Fischer, 1994	-r	BM, nVL, Pann	-r BV	1		
Anthericum ramosum			<i>Ästige Grasllilie</i>			63
Fischer, 1994	-r	nVL, söVL, Pann	-r BV	9		
Anthoxanthum alpinum			<i>Alpen-Ruchgras</i>			6
Fischer, 1994	-r	BM		9		
Anthoxanthum odoratum			<i>Gewöhnliches Ruchgras</i>			11
Fischer, 1994			R	9		
Anthriscus sylvestris			<i>Wiesen-Kerbel</i>			5
Fischer, 1994				9		
Anthyllis vulneraria			<i>Echter Wundklee</i>			2
Fischer, 1994				9		
Anthyllis vulneraria alpestris			<i>Alpen-Wundklee</i>			57
Fischer, 1994				9		
Anthyllis vulneraria carpatica			<i>Gewöhnlicher Wundklee, Blasser Wundklee</i>			4
Fischer, 1994	-r	KB, BM, nVL, söVL	-r BV	9		
Aquilegia atrata			<i>Schwarzviolette Akelei</i>			36
Fischer, 1994	-r	nVL	4ar! V	1		

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Arabis alpina alpina Fischer, 1994	-r	nVL		9	106
<i>Gewöhnliche Alpen-Gänsekresse</i>					
Arabis bellidifolia Fischer, 1994				9	8
<i>Gabelhaar-Zwerg-Gänsekresse</i>					
Arabis caerulea Fischer, 1994				9	13
<i>Blaue Gänsekresse</i>					
Arabis ciliata Fischer, 1994				9	28
<i>Voralpen-Gänsekresse</i>					
Arabis hirsuta Fischer, 1994				9	2
<i>Wiesen-Gänsekresse</i>					
Arabis soyeri Fischer, 1994				9	1
<i>Glanz-Gänsekresse</i>					
Arabis stellulata Fischer, 1994				9	60
<i>Sternhaar-Gänsekresse</i>					
Arctium lappa Fischer, 1994	-r	wAlp		9	2
<i>Große Klette, Großkorb-Klette</i>					
Arctium nemorosum Fischer, 1994	-r	wAlp, söVL		9	1
<i>Hain-Klette, Auen-Klette</i>					
Arctium spec. Fischer, 1994				9	2
<i>Kletten-Art</i>					
Arctostaphylos alpinus Fischer, 1994				9	18
<i>Alpen-Bärentraube</i>					
Arctostaphylos uva-ursi Fischer, 1994				9	2
<i>Echte Bärentraube, Arznei-Bärentraube</i>					
Arenaria ciliata Fischer, 1994				9	13
<i>Wimper-Sandkraut</i>					
Arenaria serpyllifolia Fischer, 1994				9	14
<i>Quendel-Sandkraut</i>					
Arrhenatherum elatius Fischer, 1994				9	3
<i>Glatthafer</i>					
Aruncus dioicus Fischer, 1994				9	36
<i>Wald-Geißbart</i>					
Asarum europaeum Fischer, 1994				9	11
<i>Haselwurz</i>					
Asperula neilreichii Fischer, 1994				9	36
<i>Ostalpen-Meier</i>					
Asplenium fissum Fischer, 1994		4		9	17
<i>Zerschlitzzter Streifenfarn</i>					
Asplenium ruta-muraria Fischer, 1994				9	141
<i>Mauer-Streifenfarn, Mauerraute</i>					
Asplenium scolopendrium Fischer, 1994		4a		1	21
<i>Hirschzunge</i>					

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Asplenium trichomanes Fischer, 1994		<i>Braunstieliger Streifenfarn</i>	9		120
Asplenium viride Fischer, 1994	-r	nVL, söVL, Pann	9		185
Aster alpinus Fischer, 1994		<i>Alpen-Aster</i>	9		16
Aster bellidiastrum Fischer, 1994	-r	nVL	9		125
Astragalus glycyphyllos Fischer, 1994		<i>Bärenschote, Süß-Tragant</i>	9		3
Astrantia major Fischer, 1994	-r	BM, Pann	9		24
Athamanta cretensis Fischer, 1994		<i>Alpen-Augenwurz</i>	9		55
Athyrium filix-femina Fischer, 1994		<i>Gemeiner Frauenfarn</i>	9		107
Atropa bella-donna Fischer, 1994		<i>Tollkirsche</i>	9		65
Avenella flexuosa Fischer, 1994		<i>Draht-Schmiele</i>	9		11
Ballota nigra Fischer, 1994		<i>Schwarznessel</i>	9		2
Bartsia alpina Fischer, 1994		<i>Alpenhelm, Trauerblume</i>	9		51
Bazzania trilobata Frey u.a., 1995		<i>Dreilappiges Peitschenmoos</i>	9		2
Bellis perennis Fischer, 1994		<i>Gänseblümchen</i>	9		1
Berberis vulgaris Fischer, 1994		<i>Gemeine Berberitze</i>	9		54
Betonica alopecuroides Fischer, 1994		<i>Gelb-Betonie</i>	9		197
Betonica officinalis Fischer, 1994		<i>Echte Betonie, Heil-Zehrkrut, "Heilziest"</i>	9		1
Betula pendula Fischer, 1994		<i>Weiß-Birke, Hänge-Birke</i>	9		51
Biscutella laevigata Fischer, 1994		<i>Glattes Brillenschötchen</i>	9		59
Blechnum spicant Fischer, 1994		<i>Rippenfarn</i>	9		25
Blysmus compressus Fischer, 1994	-r	BM, nVL, Pann	9		1

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Botrychium lunaria			<i>Eigentliche Mondraute</i>				21
Fischer, 1994	-r	KB, BM, nVL, Pann	-r	BV	1		
Botrychium virginianum			<i>Virginischer Rautenfarn</i>				2
Fischer, 1994	3		1		1		
Brachypodium pinnatum			<i>Fieder-Zwenke</i>				30
Fischer, 1994					9		
Brachypodium sylvaticum			<i>Wald-Zwenke</i>				109
Fischer, 1994					9		
Briza media			<i>Gewöhnliches Zittergras</i>				21
Fischer, 1994			R		9		
Bromus benekenii			<i>Einseitige Wald-Trespe, Frühblühende Wald-Trespe</i>				2
Fischer, 1994					9		
Bupthalmum salicifolium			<i>Rindsauge, Ochsenauge</i>				151
Fischer, 1994	-r	nVL, Pann	-r	HM	9		
Calamagrostis epigejos			<i>Land-Reitgras, Landschilf</i>				48
Fischer, 1994					9		
Calamagrostis varia			<i>Bunt-Reitgras, Berg-Reitgras</i>				268
Fischer, 1994	-r	BM, Pann	-r	BHM	9		
Calamagrostis villosa			<i>Woll-Reitgras</i>				9
Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	9		
Callianthemum anemonoides			<i>Anemonen-Schmuckblume</i>				15
Fischer, 1994			4a		9		
Callitriche palustris agg.			<i>Sumpf-Wasserstern i.w.S.</i>				1
Fischer, 1994					9		
Calluna vulgaris			<i>Heidekraut, Besenheide</i>				36
Fischer, 1994	-r	nVL, Pann	-r	V	9		
Caltha palustris			<i>Sumpf-Dotterblume</i>				8
Fischer, 1994	-r	Pann			9		
Calycocorsus stipitatus			<i>Kronlattich</i>				5
Fischer, 1994	-r	BM, nVL	-r	BV	9		
Campanula alpina			<i>Alpen-Glockenblume</i>				11
Fischer, 1994					9		
Campanula cespitosa			<i>Rasen-Glockenblume</i>				101
Fischer, 1994	-r	nVL			9		
Campanula cochleariifolia			<i>Zierliche Glockenblume</i>				133
Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	9		
Campanula glomerata			<i>Knäuel-Glockenblume</i>				1
Fischer, 1994	3		3		1		
Campanula patula			<i>Wiesen-Glockenblume</i>				3
Fischer, 1994					9		

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Campanula persicifolia Fischer, 1994		<i>Pfirsichblatt-Glockenblume</i>	9		1
Campanula pulla Fischer, 1994		<i>Dunkle Glockenblume</i>	9		76
Campanula rapunculoides Fischer, 1994		<i>Acker-Glockenblume</i>	9		6
Campanula rotundifolia Fischer, 1994		<i>Rundblatt-Glockenblume</i> R	9		47
Campanula rotundifolia agg. Fischer, 1994		<i>Rundblatt-Glockenblume i.w.S.</i>	9		8
Campanula scheuchzeri Fischer, 1994		<i>Scheuchzer-Glockenblume</i>	9		146
Campanula trachelium Fischer, 1994		<i>Nesselblatt-Glockenblume</i>	9		62
Campylium stellatum var. protensum Frey u.a., 1995			9		1
Capsella bursa-pastoris Fischer, 1994		<i>Gewöhnliches Hirtentäschel</i>	9		2
Cardamine amara Fischer, 1994		<i>Bitter-Schaumkraut</i>	9		4
Cardamine flexuosa Fischer, 1994		<i>Wald-Schaumkraut</i>	9		7
Cardamine impatiens Fischer, 1994		<i>Spring-Schaumkraut</i>	9		2
Cardamine trifolia Fischer, 1994	-r nVL	<i>Kleeblatt-Schaumkraut</i> -r V	9		33
Cardaminopsis arenosa Fischer, 1994		<i>Sand-Schaumkresse</i>	9		85
Cardaminopsis halleri Fischer, 1994	-r wAlp, BM, nVL	<i>Kriech-Schaumkresse</i> -r BV	9		4
Carduus defloratus defloratus Fischer, 1994	-r nVL	<i>Grasgrüne Berg-Ringdistel</i> -r V	9		219
Carex alba Fischer, 1994	-r Pann	<i>Weiß-Segge</i>	9		156
Carex aterrima Fischer, 1994		<i>Kohlschwarze Segge</i>	9		3
Carex atrata Fischer, 1994		<i>Trauer-Segge, Geschwärtzte Segge</i>	9		20
Carex brachystachys Fischer, 1994	-r nVL	<i>Kurzähren-Segge</i> -r V	9		80
Carex brizoides Fischer, 1994	-r Pann	<i>Zittergras-Segge, Seegras-Segge</i>	9		4

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Carex capillaris Fischer, 1994		<i>Haarstiel-Segge</i>		9	37
Carex davalliana Fischer, 1994	-r	BM, nVL, söVL, Pann	-r BV	1	1
Carex digitata Fischer, 1994		<i>Finger-Segge</i>		9	72
Carex echinata Fischer, 1994	-r	BM, nVL, söVL	-r BHT	9	1
Carex ferruginea Fischer, 1994		<i>Rost-Segge</i>		9	93
Carex firma Fischer, 1994		<i>Polster-Segge</i>		9	131
Carex flacca Fischer, 1994		<i>Blaugrüne Segge</i>		9	92
Carex flava Fischer, 1994	-r	BM, nVL, söVL, Pann	-r BHT	9	19
Carex flava agg. Fischer, 1994		<i>Gelb-Segge i.w.S.</i>		9	3
Carex flava var. alpina Fischer, 1994	-r	BM, nVL, söVL, Pann	-r BHT	9	3
Carex fuliginosa Fischer, 1994		<i>Ruß-Segge</i>	4	9	4
Carex humilis Fischer, 1994	-r	nVL	-r V	9	19
Carex lepidocarpa Fischer, 1994	-r	BM, nVL, söVL, Pann	-r BHT	9	5
Carex montana Fischer, 1994		<i>Berg-Segge</i>	-r H	9	9
Carex mucronata Fischer, 1994		<i>Stachelspitzige Segge</i>		9	83
Carex muricata Fischer, 1994		<i>Sparrige Segge, Paira-Segge</i>		9	2
Carex nigra Fischer, 1994	-r	nVL, söVL, Pann	-r BHT	1	1
Carex ornithopoda Fischer, 1994	-r	söVL, Pann		9	27
Carex ornithopodoides Fischer, 1994		<i>Alpen-Vogelfuß-Segge</i>		9	16

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Carex pallescens Fischer, 1994		<i>Bleich-Segge</i>		9	4
Carex panicea Fischer, 1994	-r	nVL, söVL, Pann	-r BHT	9	6
Carex parviflora Fischer, 1994		<i>Kleinblütige Segge</i>		9	23
Carex remota Fischer, 1994		<i>Winkel-Segge</i>		9	1
Carex sempervirens Fischer, 1994		<i>Horst-Segge</i>		9	160
Carex sylvatica Fischer, 1994		<i>Wald-Segge</i>		9	60
Carex tumidicarpa Fischer, 1994	3	<i>Verkannte Gelb-Segge</i>	3	9	1
Carlina acaulis acaulis Fischer, 1994	-r	BM, nVL, Pann	4ar! V	1	90
Carlina biebersteinii Fischer, 1994		<i>Langblatt-Golddistel</i>		1	1
Carlina vulgaris Fischer, 1994		<i>Gewöhnliche Golddistel</i>	-r BV	1	1
Centaurea jacea Fischer, 1994		<i>Wiesen-Flockenblume</i>		9	26
Centaurea montana Fischer, 1994	-r	BM, nVL	-r BV	9	75
Centaurea pseudophrygia Fischer, 1994	-r	söVL, Pann		9	3
Centaurea scabiosa Fischer, 1994		<i>Skabiosen-Flockenblume</i>		9	29
Centaurea scabiosa scabiosa Fischer, 1994		<i>Gewöhnliche Skabiosen-Flockenblume</i>		9	6
Centaurium erythraea Fischer, 1994	-r	wAlp, BM, nVL	-r BHM	1	1
Cephalanthera damasonium Fischer, 1994	-r	BM, nVL	3r! V	1	15
Cephalanthera longifolia Fischer, 1994	-r	nVL, söVL, Pann	4ar! V	1	8
Cephalanthera rubra Fischer, 1994	-r	nVL, söVL, Pann	4ar! BV	1	11
Cephalanthera spec. Fischer, 1994		<i>Waldvöglein-Art</i>		1	13
Cerastium carinthiacum carinthiacum Fischer, 1994		<i>Eigentliches Kärntner Hornkraut</i>		9	85

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober-österreich 1997	Schutzst. OÖ	FFH-Artenschutz	Häufigkeit	
Cerastium holosteoides Fischer, 1994		<i>Gewöhnliches Hornkraut</i>	9		45	
Cerastium uniflorum Fischer, 1994		<i>Einblüten-Hornkraut</i>	9		2	
Cetraria islandica Wirth, 1995	-r	<i>Isländisch Moos</i> ausseralpin 2: BM, nVL	2		7	
Cetraria spec. Wirth, 1995		<i>Strauchflechten-Art</i>	9		6	
Chaerophyllum aureum Fischer, 1994	-r	<i>Gold-Kälberkropf</i> söVL, Pann	9		1	
Chaerophyllum hirsutum Fischer, 1994		<i>Wimper-Kälberkropf</i>	9		59	
Chaerophyllum villarsii Fischer, 1994		<i>Alpen-Kälberkropf</i>	9		4	
Chamorchis alpina Fischer, 1994		<i>Zwergstendel, Zwergorchis</i>	1		14	
Chelidonium majus Fischer, 1994		<i>Großes Schöllkraut</i>	9		1	
Chenopodium album Fischer, 1994		<i>Weißer Gänsefuß</i>	9		2	
Chenopodium bonus-henricus Fischer, 1994	-r	<i>Guter Heinrich</i> BM, nVL	-r	BV	9	8
Chlorocrepis staticifolia Fischer, 1994	-r	<i>Grasnelken-Habichtskraut</i> nVL, Pann	-r	V	9	20
Chrysosplenium alternifolium Fischer, 1994		<i>Wechselblatt-Milzkraut</i>	9		3	
Cicerbita alpina Fischer, 1994		<i>Alpen-Milchlattich</i>	9		1	
Circaea alpina Fischer, 1994	-r	<i>Gebirgs-Hexenkraut, Alpen-Hexenkraut</i> BM, nVL, söVL	-r	BV	9	5
Circaea lutetiana Fischer, 1994		<i>Großes Hexenkraut</i>	9		7	
Circaea x intermedia Fischer, 1994	-r	<i>Mittleres Hexenkraut</i> BM, nVL	-r	BV	9	1
Cirsium arvense Fischer, 1994		<i>Acker-Kratzdistel</i>	9		35	
Cirsium carniolicum Fischer, 1994		<i>Krainer Kratzdistel</i> 4	9		2	
Cirsium erisithales Fischer, 1994	-r	<i>Kleb-Kratzdistel</i> Rh, nVL, söVL	9		108	

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit	
Cirsium oleraceum Fischer, 1994		<i>Kohldistel, Kohl-Kratzdistel</i>	9		19	
Cirsium palustre Fischer, 1994		<i>Sumpf-Kratzdistel</i>	9		18	
Cirsium spinosissimum Fischer, 1994		<i>Vielstachel-Kratzdistel</i>	9		43	
Cirsium vulgare Fischer, 1994		<i>Lanzett-Kratzdistel, Gewöhnliche Kratzdistel</i>	9		28	
Cladonia arbuscula Wirth, 1995		<i>"Rentierflechten"-Art</i>	2	5	1	
Cladonia spec. Wirth, 1995		<i>Strauch- oder Becherflechten-Art</i>	20		8	
Clematis alpina Fischer, 1994		<i>Alpen-Waldrebe</i>	9		59	
Clematis spec. Fischer, 1994		<i>Waldreben-Art, Clematis-Art</i>	9		1	
Clematis vitalba Fischer, 1994		<i>Gemeine Waldrebe</i>	9		57	
Clinopodium vulgare Fischer, 1994		<i>Wirbeldost</i>	9		77	
Coeloglossum viride Fischer, 1994	-r	<i>Grüne Hohlzunge</i> BM, söVL, Pann	1		23	
Colchicum autumnale Fischer, 1994	-r	<i>Herbstzeitlose</i> Pann	-r	B	9	2
Convallaria majalis Fischer, 1994		<i>Maiglöckchen</i> 4a	2		30	
Convolvulus arvensis Fischer, 1994		<i>Acker-Winde</i>	9		1	
Conyza canadensis Fischer, 1994		<i>Gewöhnliches Kanadaberufkraut</i>	9		1	
Corallorhiza trifida Fischer, 1994	-r	<i>Korallenwurz</i> BM, nVL, söVL, Pann	-r	BV	1	6
Cornus sanguinea Fischer, 1994		<i>Roter Hartriegel</i>	9		1	
Coronilla vaginalis Fischer, 1994		<i>Scheiden-Kronwicke</i>	9		10	
Corylus avellana Fischer, 1994		<i>Gewöhnliche Hasel</i>	9		127	
Cotoneaster tomentosus Fischer, 1994	-r	<i>Filz-Steinmispel</i> nVL, Pann	-r	V	1	25

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Crataegus laevigata			<i>Zweigriffel-Weißdorn</i>				1
Fischer, 1994	-r	wAlp, KB	-r	BV	9		
Crataegus monogyna			<i>Eingriffel-Weißdorn</i>				17
Fischer, 1994					9		
Cratoneuron commutatum			<i>Gemeines Starknervmoos</i>				1
Frey u.a., 1995					9		
Cratoneuron spec.			<i>Starknervmoos-Art</i>				1
Frey u.a., 1995					9		
Crepis alpestris			<i>Voralpen-Pippau</i>				6
Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	9		
Crepis aurea			<i>Gold-Pippau</i>				42
Fischer, 1994					9		
Crepis biennis			<i>Wiesen-Pippau</i>				1
Fischer, 1994					9		
Crepis jacquinii			<i>Jacquin-Pippau, Östlicher Felsschutt-Pippau</i>				37
Fischer, 1994					9		
Crepis paludosa			<i>Sumpf-Pippau</i>				55
Fischer, 1994	-r	Pann	-r	HT	9		
Crepis pyrenaica			<i>Schabenkraut-Pippau, Pyrenäen-Pippau</i>				9
Fischer, 1994					9		
Crepis terglouensis			<i>Triglav-Pippau</i>				17
Fischer, 1994					9		
Crocus albiflorus			<i>Weißer Krokus</i>				4
Fischer, 1994	-r	Rh, BM, nVL, söVL	4ar!	BV	1		
Cruciata laevipes			<i>Rauhhaariges Kreuzlabkraut</i>				8
Fischer, 1994					9		
Ctenidium molluscum			<i>Kamm-Moos</i>				6
Frey u.a., 1995					9		
Cuscuta epithymum			<i>Quendel-Teufelszwirn, Klee-Seide</i>				17
Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	9		
Cyclamen purpurascens			<i>Zyklame, Alpenveilchen</i>				88
Fischer, 1994	-r	wAlp	4a		2		
Cynoglossum officinale			<i>Echte Hundszunge</i>				8
Fischer, 1994			3		9		
Cynosurus cristatus			<i>Wiesen-Kammgras</i>				3
Fischer, 1994					9		
Cypripedium calceolus			<i>Frauenschuh</i>				3
Fischer, 1994	3r!	nVL, söVL, Pann	3r!	V	1	24	
Cystopteris alpina			<i>Alpen-Blasenfarn</i>				77
Fischer, 1994					9		
Cystopteris fragilis			<i>Zerbrechlicher Blasenfarn</i>				73
Fischer, 1994					9		

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Cystopteris montana Fischer, 1994		<i>Berg-Blasenfarn</i>		9	13
Cytisus nigricans Fischer, 1994		<i>Trauben-Geißklee, Schwarz-Geißklee</i>	-r V	9	5
Dactylis glomerata Fischer, 1994		<i>Wiesen-Knautgras</i>		9	35
Dactylorhiza maculata Fischer, 1994	-r BM, nVL	<i>Geflecktes Fingerknabenkraut</i>	4ar! BV	1	39
Danthonia decumbens Fischer, 1994	-r BM, nVL, Pann	<i>Dreizahn</i>	-r BV	9	2
Daphne cneorum Fischer, 1994	-r söVL, Pann	<i>Flaum-Steinröserl</i>	-r V	1	6
Daphne laureola Fischer, 1994	-r sAlp	<i>Lorbeer-Seidelbast</i>		1	1
Daphne mezereum Fischer, 1994	-r Pann	<i>Gewöhnlicher Seidelbast</i>		1	223
Daucus carota Fischer, 1994		<i>Möhre</i>		9	4
Dentaria enneaphyllos Fischer, 1994	-r nVL	<i>Neunblatt-Zahnwurz</i>	-r BH	9	86
Deschampsia cespitosa Fischer, 1994		<i>Rasenschmiele</i>		9	57
Dianthus alpinus Fischer, 1994		<i>Ostalpen-Nelke</i>	4a	1	46
Dianthus carthusianorum Fischer, 1994	-r BM	<i>Eigentliche Karthäuser-Nelke</i>	4ar! BHM	2	3
Dianthus carthusianorum alpestris Fischer, 1994	-r BM	<i>Voralpen-Karthäuser-Nelke</i>	4ar! BHM	2	7
Dianthus carthusianorum carthusianorum Fischer, 1994	-r BM	<i>Gewöhnliche Karthäuser-Nelke</i>	4ar! BHM	2	6
Dicranum scoparium Frey u.a., 1995		<i>Gabelzahnmoos-Art</i>		9	8
Digitalis grandiflora Fischer, 1994	-r nVL, Pann	<i>Großblütiger Fingerhut</i>	4ar! V	2	155
Digitalis purpurea Fischer, 1994		<i>Roter Fingerhut</i>		9	3
Doronicum austriacum Fischer, 1994	-r BM	<i>Österreichische Gemswurz</i>	-r B	9	8
Doronicum grandiflorum Fischer, 1994		<i>Großkorb-Gemswurz</i>		9	15
Draba aizoides Fischer, 1994		<i>Immergrünes Felsenblümchen</i>		9	9

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Draba sauteri Fischer, 1994		<i>Sauters Felsenblümchen</i> 4	9		5
Draba stellata Fischer, 1994		<i>Sternhaar-Felsenblümchen</i>	9		30
Dryas octopetala Fischer, 1994		<i>Silberwurz</i> -r V	9		93
Dryopteris affinis Fischer, 1994	-r nVL, Pann	<i>Dichtschruppiger Wurmfarne</i>	9		12
Dryopteris carthusiana Fischer, 1994	-r Pann	<i>Dorn-Wurmfarne</i>	9		25
Dryopteris carthusiana agg. Fischer, 1994		<i>Dorn-Wurmfarne i.w.S.</i>	9		7
Dryopteris dilatata Fischer, 1994		<i>Breitblättriger Dornfarne, Dunkler Dornfarne</i>	9		52
Dryopteris filix-mas Fischer, 1994		<i>Echter Wurmfarne</i>	9		133
Dryopteris villarii Fischer, 1994		<i>Starrer Wurmfarne</i>	9		45
Echium vulgare Fischer, 1994		<i>Gewöhnlicher Natterkopf</i>	9		4
Elymus repens repens Fischer, 1994		<i>Gewöhnliche Acker-Quecke</i>	9		1
Empetrum hermaphroditum Fischer, 1994		<i>Zwittrige Krähenbeere</i>	9		18
Empetrum nigrum agg. Fischer, 1994		<i>Krähenbeere i.w.S.</i>	9		2
Epilobium alpestre Fischer, 1994		<i>Quirl-Weidenröschen</i>	9		4
Epilobium alsinifolium Fischer, 1994		<i>Mieren-Weidenröschen</i>	9		22
Epilobium anagallidifolium Fischer, 1994		<i>Gauchheil-Weidenröschen</i>	9		13
Epilobium angustifolium Fischer, 1994		<i>Schmalblatt-Weidenröschen</i>	9		1
Epilobium collinum Fischer, 1994	-r nVL, Pann	<i>Hügel-Weidenröschen</i> -r V	9		2
Epilobium montanum Fischer, 1994		<i>Berg-Weidenröschen</i>	9		51
Epilobium parviflorum Fischer, 1994		<i>Flaum-Weidenröschen</i>	9		3
Epipactis atrorubens Fischer, 1994	-r nVL, söVL, Pann	<i>Braunrote Stendelwurz</i> -r V	1		52

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Epipactis helleborine			<i>Breitblatt-Stendelwurz</i>				79
Fischer, 1994	-r	nVL	-r	BV	1		
Epipactis palustris			<i>Sumpf-Stendelwurz</i>				4
Fischer, 1994	3r!	BM, nVL, söVL, Pann	3r!	BV	1		
Epipactis spec.			<i>Stendelwurz-Art</i>				19
Fischer, 1994					1		
Equisetum arvense			<i>Acker-Schachtelhalm</i>				5
Fischer, 1994					9		
Equisetum hyemale			<i>Winter-Schachtelhalm</i>				1
Fischer, 1994	-r	BM, Pann			9		
Equisetum sylvaticum			<i>Wald-Schachtelhalm</i>				2
Fischer, 1994					9		
Equisetum telmateia			<i>Riesen-Schachtelhalm</i>				1
Fischer, 1994	-r	Pann			1		
Equisetum variegatum			<i>Bunter Schachtelhalm</i>				1
Fischer, 1994	-r	BM, nVL, söVL, Pann	-r	BV	9		
Erica carnea			<i>Schnee-Heide, Erika</i>				163
Fischer, 1994	-r	BM, nVL	-r	BV	9		
Erigeron acris			<i>Scharfes Berufkraut</i>				4
Fischer, 1994					9		
Erigeron annuus			<i>Feinstrahl-Berufkraut</i>				2
Fischer, 1994					9		
Erigeron glabratus			<i>Kahles Berufkraut</i>				26
Fischer, 1994					9		
Erigeron spec.			<i>Berufkraut-Art</i>				1
Fischer, 1994					9		
Eriophorum angustifolium			<i>Schmalblatt-Wollgras</i>				2
Fischer, 1994	-r	KB, BM, nVL, söVL, Pann	3r!	HT	1		
Eriophorum latifolium			<i>Breitblatt-Wollgras</i>				4
Fischer, 1994	-r	KB, BM, nVL, söVL, Pann	-r	BV	1		
Eriophorum scheuchzeri			<i>Scheuchzer-Wollgras</i>				1
Fischer, 1994					1		
Eriophorum vaginatum			<i>Scheiden-Wollgras</i>				1
Fischer, 1994	-r	BM, nVL, söVL	3		1		
Eupatorium cannabinum			<i>Wasserdost</i>				166
Fischer, 1994					9		
Euphorbia amygdaloides			<i>Mandel-Wolfsmilch</i>				188
Fischer, 1994					9		
Euphorbia austriaca			<i>Österreichische Wolfsmilch</i>				27
Fischer, 1994					9		

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit	
Euphorbia cyparissias Fischer, 1994		Zypressen-Wolfsmilch		9	103	
Euphorbia dulcis Fischer, 1994		Süß-Wolfsmilch		9	4	
Euphorbia verrucosa Fischer, 1994	-r	Warzen-Wolfsmilch nVL, söVL, Pann	-r	BV	9	1
Euphrasia minima Fischer, 1994		Zwerg-Augentrost		9	11	
Euphrasia officinalis Fischer, 1994	-r	Wiesen-Augentrost, Echter Augentrost Pann	R		9	11
Euphrasia picta Fischer, 1994		Scheckiger Augentrost		9	58	
Euphrasia salisburgensis Fischer, 1994	-r	Salzburger Augentrost nVL	-r	V	9	68
Euphrasia spec. Fischer, 1994		Augentrost-Art		9	13	
Evonymus latifolia Fischer, 1994	-r	Breitblatt-Pfaffenkäppchen nVL, söVL	-r	V	9	8
Fagus sylvatica Fischer, 1994		Rotbuche, Buche		9	285	
Fallopia convolvulus Fischer, 1994		Winden-Flügelknöterich		9	1	
Fallopia japonica Fischer, 1994		Japanischer Staudenknöterich		9	1	
Festuca alpina Fischer, 1994		Alpen-Schwingel		9	17	
Festuca altissima Fischer, 1994	-r	Wald-Schwingel nVL	-r	V	9	1
Festuca amethystina Fischer, 1994	-r	Amethyst-Schwingel nVL, söVL	-r	V	9	15
Festuca gigantea Fischer, 1994		Riesen-Schwingel		9	6	
Festuca nigrescens Fischer, 1994		Horst-Rot-Schwingel		9	2	
Festuca norica Fischer, 1994		Norischer Schwingel		9	1	
Festuca pallens pallens Fischer, 1994	-r	Gewöhnlicher Bleich-Schwingel nVL	-r	V	9	1
Festuca pratensis Fischer, 1994		Wiesen-Schwingel		9	4	
Festuca pulchella jurana Fischer, 1994		Faltblättriger Schön-Schwingel		9	41	

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Festuca pulchella pulchella Fischer, 1994		<i>Gewöhnlicher Schön-Schwengel</i>	9		11
Festuca pumila Fischer, 1994		<i>Niedriger Schwengel</i>	9		10
Festuca rubra agg. Fischer, 1994		<i>Rot-Schwengel i.w.S</i>	9		22
Festuca rubra rubra Fischer, 1994		<i>Gewöhnlicher Rot-Schwengel</i>	9		7
Festuca rupicaprina Fischer, 1994		<i>Gemsens-Schwengel</i>	9		18
Festuca spec. Fischer, 1994		<i>Schwengel-Art</i>	9		31
Festuca versicolor brachystachys Fischer, 1994		<i>Kurzrispiger Verschiedenfärbiger Bunt-Schwengel</i>	9		6
Filipendula ulmaria Fischer, 1994		<i>Echtes Mädesüß</i>	9		1
Fissidens spec. Frey u.a., 1995		<i>Spaltzahnmoos-Art</i>	9		1
Fragaria vesca Fischer, 1994		<i>Wald-Erdbeere</i>	9		181
Frangula alnus Fischer, 1994		<i>Faulbaum</i>	9		54
Fraxinus excelsior Fischer, 1994		<i>Gewöhnliche Esche, Edel-Esche</i>	9		206
Galeopsis bifida Fischer, 1994	-r wAlp	<i>Zweizipfeliger Hohlzahn</i>	9		9
Galeopsis spec. Fischer, 1994		<i>Hohlzahn-Art</i>	9		3
Galeopsis speciosa Fischer, 1994		<i>Bunt-Hohlzahn</i>	9		16
Galeopsis tetrahit Fischer, 1994		<i>Dorn-Hohlzahn</i>	9		2
Galinsoga ciliata Fischer, 1994		<i>Behaartes Franzosenkraut</i>	9		5
Galium album s.str. Fischer, 1994		<i>Großes Wiesen-Labkraut</i>	9		40
Galium anisophyllum Fischer, 1994	-r nVL	<i>Ungleichblättriges Labkraut</i>	9	-r V	142
Galium aparine Fischer, 1994		<i>Kletten-Labkraut</i>	9		1
Galium boreale Fischer, 1994	-r BM, nVL, Pann	<i>Nordisches Labkraut</i>	9	-r V	1

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Galium lucidum			<i>Glanz-Labkraut</i>				3
Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	9		
Galium megalospermum			<i>Schweizer Labkraut</i>				3
Fischer, 1994					9		
Galium mollugo agg.			<i>Wiesenlabkraut i.w.S.</i>				26
Fischer, 1994					9		
Galium noricum			<i>Norisches Labkraut</i>				54
Fischer, 1994					9		
Galium odoratum			<i>Waldmeister</i>				47
Fischer, 1994					9		
Galium rotundifolium			<i>Rundblatt-Labkraut</i>				41
Fischer, 1994					9		
Galium spec.			<i>Labkraut-Art</i>				2
Fischer, 1994					9		
Galium sylvaticum			<i>Wald-Labkraut</i>				17
Fischer, 1994					9		
Galium truniacum			<i>Traunsee-Labkraut</i>				70
Fischer, 1994					9		
Genista pilosa			<i>Heide-Ginster</i>				3
Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	9		
Genista tinctoria			<i>Färber-Ginster</i>				2
Fischer, 1994	-r	wAlp			9		
Gentiana asclepiadea			<i>Schwalbenwurz-Enzian</i>				109
Fischer, 1994	-r	nVL	4ar!	V	1		
Gentiana bavarica			<i>Bayerischer Enzian</i>				24
Fischer, 1994			4a		1		
Gentiana clusii			<i>Kalk-Glocken-Enzian</i>				79
Fischer, 1994	-r	nVL	4ar!	V	1		
Gentiana cruciata			<i>Kreuz-Enzian</i>				5
Fischer, 1994	-r	Rh, nVL, söVL, Pann	3r!	V	1		
Gentiana nivalis			<i>Schnee-Enzian</i>				17
Fischer, 1994			4a		1		
Gentiana orbicularis			<i>Rundblatt-Enzian</i>				20
Fischer, 1994			4a		1		
Gentiana pannonica			<i>Braunvioletter Enzian, Ostalpen-Enzian</i>				56
Fischer, 1994	-r	BM	4ar!	B	1		
Gentiana verna			<i>Frühlings-Enzian</i>				47
Fischer, 1994	-r	Rh, KB, nVL, söVL, Pann	4ar!	V	1		
Gentianella aspera			<i>Rauher Kranzenzian</i>				110
Fischer, 1994	-r	nVL	4ar!	V	1		

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Gentianopsis ciliata Fischer, 1994	-r	nVL, söVL, Pann	4ar! V	1	55
<i>Fransen-Enzian</i>					
Geranium columbinum Fischer, 1994				9	1
<i>Tauben-Storchschnabel</i>					
Geranium robertianum Fischer, 1994				9	96
<i>Stink-Storchschnabel</i>					
Geranium spec. Fischer, 1994				9	1
<i>Storchschnabel-Art</i>					
Geranium sylvaticum Fischer, 1994	-r	nVL	-r BV	9	37
<i>Wald-Storchschnabel</i>					
Geum montanum Fischer, 1994				9	2
<i>Berg-Nelkenwurz</i>					
Geum rivale Fischer, 1994	-r	söVL		9	13
<i>Bach-Nelkenwurz</i>					
Geum spec. Fischer, 1994				9	1
<i>Nelkenwurz-Art</i>					
Geum urbanum Fischer, 1994				9	6
<i>Echte Nelkenwurz</i>					
Glechoma hederacea Fischer, 1994				9	2
<i>Echte Gudelrebe</i>					
Globularia cordifolia Fischer, 1994	-r	nVL, Pann	-r V	9	88
<i>Herzblatt-Kugelblume</i>					
Globularia nudicaulis Fischer, 1994				9	59
<i>Nacktstengel-Kugelblume</i>					
Glyceria fluitans Fischer, 1994	-r	wAlp		9	1
<i>Flut-Schwaden</i>					
Glyceria maxima Fischer, 1994	-r	Alp, nVL, Pann	3	1	1
<i>Großer Schwaden, Wasser-Schwaden</i>					
Glyceria notata Fischer, 1994				9	1
<i>Falt-Schwaden</i>					
Gnaphalium hoppeanum Fischer, 1994				9	31
<i>Alpen-Ruhrkraut</i>					
Gnaphalium supinum Fischer, 1994				9	7
<i>Zwerg-Ruhrkraut</i>					
Gnaphalium sylvaticum Fischer, 1994				9	6
<i>Wald-Ruhrkraut</i>					
Gymnadenia conopsea Fischer, 1994	-r	BM, nVL, söVL, Pann	4ar! BV	1	40
<i>Große Händelwurz, Mücken-Händelwurz</i>					
Gymnadenia odoratissima Fischer, 1994	-r	BM, Pann	4a	1	22
<i>Duft-Händelwurz</i>					

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Gymnadenia spec. Fischer, 1994		<i>Händelwurz-Art</i>		1	6
Gymnocarpium dryopteris Fischer, 1994		<i>Eichenfarn</i>		9	71
Gymnocarpium robertianum Fischer, 1994	-r nVL	<i>Ruprechtsfarn</i>	-r V	9	188
Gypsophila repens Fischer, 1994		<i>Kriechendes Gipskraut</i>		9	44
Hedera helix Fischer, 1994		<i>Efeu</i>		9	10
Hedysarum hedysaroides Fischer, 1994		<i>Alpen-Süßklee</i>		9	5
Helianthemum alpestre Fischer, 1994		<i>Alpen-Sonnenröschen</i>		9	36
Helianthemum glabrum Fischer, 1994		<i>Kahles Großblüten-Sonnenröschen</i>		9	76
Helianthemum ovatum Fischer, 1994	-r nVL	<i>Trübgrünes Sonnenröschen</i>	3	9	14
Helictotrichon parlatorei Fischer, 1994		<i>Parlatore-Staudenhafer</i>		9	49
Helleborus niger Fischer, 1994	-r wAlp, BM	<i>Schneerose, Schwarze Nieswurz</i>	4ar! H	2	264
Hepatica nobilis Fischer, 1994		<i>Leberblümchen</i>		9	112
Heracleum austriacum Fischer, 1994		<i>Österreichische Bärenklau</i>		9	133
Heracleum sphondylium Fischer, 1994		<i>Gewöhnliche Bärenklau</i>		9	8
Hieracium austriacum Rothmaler, 1986		<i>Habichtskraut-Zwischenart</i>		9	3
Hieracium bifidum Fischer, 1994		<i>Gabel-Habichtskraut</i>		9	31
Hieracium bupleuroides Fischer, 1994	-r nVL	<i>Hasenohr-Habichtskraut</i>	-r V	9	11
Hieracium caesium Fischer, 1994	-r Pann	<i>Blaugraues Habichtskraut</i>		9	3
Hieracium glaucum Fischer, 1994		<i>Blaugrünes Habichtskraut</i>		9	12
Hieracium humile Fischer, 1994		<i>Niedriges Habichtskraut</i>		9	5
Hieracium lachenalii Fischer, 1994		<i>Gewöhnliches Habichtskraut</i>		9	8

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Hieracium murorum Fischer, 1994		<i>Wald-Habichtskraut</i>	9		141
Hieracium pilosella Fischer, 1994		<i>Kleines Habichtskraut</i>	9		4
Hieracium piloselloides Fischer, 1994		<i>Florentiner Habichtskraut</i>	9		2
Hieracium pilosum Fischer, 1994		<i>Weißseidiges Habichtskraut</i>	9		21
Hieracium sabaudum Fischer, 1994		<i>Savoyen-Habichtskraut</i>	9		2
Hieracium spec. Fischer, 1994		<i>Habichtskraut-Art</i>	9		31
Hieracium villosum Fischer, 1994		<i>Zottiges Habichtskraut</i>	9		37
Hippocrepis comosa Fischer, 1994	-r nVL	<i>Hufeisenklee</i>	-r BV	9	73
Hippocrepis emerus Fischer, 1994	-r nVL, söVL	<i>Strauchkronwicke</i>	-r V	9	15
Holcus lanatus Fischer, 1994		<i>Wolliges Honiggras</i>	9		1
Holcus mollis Fischer, 1994		<i>Weiches Honiggras</i>	9		1
Homogyne alpina Fischer, 1994	-r BM	<i>Alpen-Brandlattich, Grüner Brandlattich</i>	-r B	9	116
Homogyne discolor Fischer, 1994		<i>Filz-Brandlattich</i>	9		54
Hordelymus europaeus Fischer, 1994		<i>Waldgerste</i>	9		9
Huperzia selago Fischer, 1994	-r BM, nVL	<i>Tannenbärlapp, Teufelsklaue</i>	-r BV	9	114
Hylocomium splendens Frey u.a., 1995		<i>Etagenmoos, Stockwerksmoos</i>	9		5
Hypericum hirsutum Fischer, 1994		<i>Flaum-Johanniskraut</i>	9		6
Hypericum maculatum Fischer, 1994	-r Pann	<i>Flecken-Johanniskraut</i>	9		66
Hypericum montanum Fischer, 1994		<i>Berg-Johanniskraut</i>	-r T	9	2
Hypericum perforatum Fischer, 1994		<i>Echtes Johanniskraut</i>	9		31
Hypericum spec. Fischer, 1994		<i>Johanniskraut-Art</i>	9		1

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Hypnum cupressiforme s.l. Kein Bestimmungswerk ausfindig zu machen			<i>Zypressen-Schlafmoos i.w.S.</i>			3
				9		
Illex aquifolium Fischer, 1994	3r!	öAlp	<i>Stechpalme</i> 3		1	3
Impatiens noli-tangere Fischer, 1994			<i>Großes Springkraut</i>		9	5
Impatiens parviflora Fischer, 1994			<i>Kleines Springkraut</i>		9	4
Jovibarba hirta Fischer, 1994			<i>Kurzhaar-Donarsbart</i> 4a		1	2
Juglans regia Fischer, 1994			<i>Echte Walnuß</i>		9	9
Juncus alpinoarticulatus Fischer, 1994	-r	BM, nVL, Pann	<i>Alpen-Simse, Gebirgs-Simse</i> -r V		9	5
Juncus articulatus Fischer, 1994			<i>Glieder-Simse</i>		9	11
Juncus effusus Fischer, 1994			<i>Flatter-Simse</i>		9	3
Juncus filiformis Fischer, 1994	-r	KB, BM, nVL, söVL	<i>Faden-Simse</i> R		9	1
Juncus inflexus Fischer, 1994			<i>Grau-Simse</i>		9	1
Juncus jacquinii Fischer, 1994			<i>Gemsens-Simse</i> 4		9	2
Juncus monanthos Fischer, 1994			<i>Einblüten-Simse</i>		9	76
Juncus tenuis Fischer, 1994			<i>Zart-Simse</i>		9	2
Juncus trifidus Fischer, 1994			<i>Dreiblatt-Simse</i>		9	1
Juncus triglumis Fischer, 1994			<i>Dreiblütens-Simse</i> 4		9	6
Juniperus communis Fischer, 1994			<i>Echter Wacholder</i>		2	3
Juniperus communis alpina Fischer, 1994			<i>Zwerg-Wacholder, Alpen-Wacholder</i>		2	13
Juniperus communis communis Fischer, 1994	-r	Rh, nVL, söVL, Pann	<i>Gewöhnlicher Echter Wacholder</i> -r BV		2	27
Kernera saxatilis Fischer, 1994	-r	nVL	<i>Felsen-Kugelschötchen</i> -r V		9	92

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Knautia arvensis Fischer, 1994		<i>Wiesen-Witwenblume</i>	9		41
Knautia arvensis "Felssippe" Kein Bestimmungswerk ausfindig zu machen		<i>Wiesen-Witwenblume (Felssippe)</i>	9		4
Knautia maxima Fischer, 1994		<i>Wald-Witwenblume</i>	9		125
Kobresia myosuroides Fischer, 1994		<i>Nacktried</i> 4	9		1
Kobresia simpliciuscula Fischer, 1994		<i>Schuppenried</i>	9		27
Lamiaeum flavidum Fischer, 1994		<i>Hellgelbe Goldnessel</i>	9		21
Lamiaeum montanum Fischer, 1994		<i>Berg-Goldnessel</i>	9		126
Lamium maculatum Fischer, 1994		<i>Gefleckte Taubnessel</i>	9		24
Lappula deflexa Fischer, 1994	-r BM	<i>Herabgebogener Igelsame</i> 4	9		3
Larix decidua Fischer, 1994		<i>Europäische Lärche</i>	9		283
Laserpitium latifolium Fischer, 1994	-r nVL	<i>Breitblatt-Laserkraut</i> -r V	9		76
Lathyrus niger Fischer, 1994	-r wAlp, nVL	<i>Schwärzende Platterbse</i> -r V	9		1
Lathyrus pratensis Fischer, 1994		<i>Wiesen-Platterbse</i>	9		11
Leontodon autumnalis Fischer, 1994		<i>Herbst-Leuenzahn</i>	9		5
Leontodon helveticus Fischer, 1994		<i>Schweizer Leuenzahn</i>	9		4
Leontodon hispidus Fischer, 1994		<i>Wiesen-Leuenzahn</i>	9		103
Leontodon hispidus glabratus Fischer, 1994	-r nVL	<i>Kahler Gewöhnlicher Leuenzahn</i>	9		9
Leontodon hispidus hispidus Fischer, 1994		<i>Rauher Wiesen-Leuenzahn</i>	9		5
Leontodon hispidus hyoseroides Fischer, 1994		<i>Glatter Schlitzblatt-Leuenzahn</i>	9		76
Leontodon incanus Fischer, 1994	-r BM, nVL, Pann	<i>Grauer Leuenzahn</i> -r V	9		48

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Leontodon montanus Fischer, 1994		<i>Berg-Leuenzahn</i>		9	8
Leucanthemum atratum Fischer, 1994		<i>Schwarzrand-Margerite</i>		9	99
Leucanthemum halleri Fischer, 1994		<i>Haller-Margerite</i>		9	24
Leucanthemum vulgare Fischer, 1994		<i>Magerwiesen-Margerite</i>		9	3
Leucanthemum vulgare agg. Fischer, 1994		<i>Gewöhnliche Margerite i.w.S.</i>		9	4
Ligusticum mutellina Fischer, 1994		<i>Alpen-Mutterwurz</i>		9	34
Ligusticum mutellinoides Fischer, 1994		<i>Zwerg-Mutterwurz</i>		9	3
Ligustrum vulgare Fischer, 1994		<i>Gewöhnlicher Liguster</i>		9	1
Lilium bulbiferum Fischer, 1994	3	<i>Feuer-Lilie</i>	3	1	2
Lilium martagon Fischer, 1994		<i>Türkenbund-Lilie</i>	4a	1	75
Linaria alpina alpina Fischer, 1994		<i>Gewöhnliches Alpen-Leinkraut</i>		9	64
Linum alpinum Fischer, 1994	-r wAlp	<i>Alpen-Lein</i>		9	31
Linum catharticum Fischer, 1994		<i>Purgier-Lein</i>	-r BH	9	96
Linum perenne Rothmaler, 1986		<i>Dauer-Lein</i>		9	9
Listera cordata Fischer, 1994	-r BM	<i>Herz-Zweiblatt, Kleines Zweiblatt</i>	2r! BV	1	2
Listera ovata Fischer, 1994		<i>Großes Zweiblatt</i>	-r B	1	31
Lobaria pulmonaria Wirth, 1995	3r! ausseralpin 1: BM, nVL	<i>Lungen-Flechte</i>		1	7
Loiseleuria procumbens Fischer, 1994		<i>Gemsheide, Alpenazalee</i>		9	10
Lolium perenne Fischer, 1994		<i>Deutsches Weidelgras, Englisches Raygras</i>		9	1
Lonicera alpigena Fischer, 1994		<i>Alpen-Heckenkirsche</i>		9	99

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Lonicera nigra		<i>Schwarze Heckenkirsche</i>			34
Fischer, 1994	-r nVL	-r V	9		
Lonicera xylosteum		<i>Rote Heckenkirsche</i>			35
Fischer, 1994			9		
Lotus alpinus		<i>Alpen-Hornklee</i>			35
Fischer, 1994			9		
Lotus corniculatus		<i>Gewöhnlicher Hornklee</i>			128
Fischer, 1994			9		
Lunaria rediviva		<i>Wild-Mondviole, Ausdauerndes Silberblatt</i>			7
Fischer, 1994	-r BM, nVL, söVL	-r BV	1		
Luzula alpinopilosa		<i>Braun-Hainsimse</i>			1
Fischer, 1994		4	9		
Luzula campestris		<i>Wiesen-Hainsimse</i>			1
Fischer, 1994			9		
Luzula campestris agg.		<i>Gemeine Hainsimse i.w.S.</i>			1
Fischer, 1994			9		
Luzula glabrata		<i>Kahl-Hainsimse</i>			25
Fischer, 1994			9		
Luzula luzulina		<i>Gelbliche Hainsimse</i>			1
Fischer, 1994			9		
Luzula multiflora s.str.		<i>Vielblütige Hainsimse</i>			7
Fischer, 1994			9		
Luzula pilosa		<i>Wimper-Hainsimse</i>			11
Fischer, 1994			9		
Luzula spec.		<i>Hainsimsen-Art</i>			1
Fischer, 1994			9		
Luzula spicata		<i>Ähren-Hainsimse</i>			1
Fischer, 1994			9		
Luzula sylvatica sylvatica		<i>Gewöhnliche Große Hainsimse</i>			73
Fischer, 1994			9		
Lycopodium annotinum		<i>Schlangen-Bärlapp</i>			88
Fischer, 1994			9	5	
Lysimachia nemorum		<i>Wald-Gilbweiderich</i>			67
Fischer, 1994			9		
Lysimachia nummularia		<i>Pfennigkraut, Pfennig-Gilbweiderich</i>			2
Fischer, 1994			9		
Lysimachia vulgaris		<i>Gewöhnlicher Gilbweiderich</i>			3
Fischer, 1994			9		
Maianthemum bifolium		<i>Schattenblümchen</i>			108
Fischer, 1994			9		
Malaxis monophyllos		<i>Einblatt</i>			6
Fischer, 1994	-r BM, nVL	-r V	1		

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Malus domestica Fischer, 1994		<i>Kultur-Apfel</i>	9		3
Marchantia polymorpha Frey u.a., 1995		<i>Brunnenlebermoos</i>	9		1
Matricaria matricarioides Fischer, 1994		<i>Strahlenlose Kamille</i>	9		1
Medicago lupulina Fischer, 1994		<i>Hopfenklee</i>	9		14
Melampyrum pratense Fischer, 1994		<i>Gewöhnlicher Wachtelweizen</i>	9		10
Melampyrum sylvaticum Fischer, 1994		<i>Wald-Wachtelweizen, Berg-Wachtelweizen</i>	9		98
Melica ciliata Fischer, 1994	-r nVL	<i>Wimper-Perlgras</i>	-r T	9	2
Melica nutans Fischer, 1994		<i>Nickendes Perlgras</i>	9		139
Mentha arvensis Fischer, 1994		<i>Acker-Minze</i>	9		1
Mentha longifolia Fischer, 1994		<i>Roß-Minze</i>	9		27
Mercurialis perennis Fischer, 1994		<i>Wald-Bingelkraut</i>	9		240
Meum athamanticum Fischer, 1994	-r wAlp	<i>Bärwurz</i>	9		52
Microrrhinum minus Fischer, 1994		<i>Gewöhnlicher Klaffmund</i>	9		4
Milium effusum Fischer, 1994		<i>Wald-Flattergras</i>	9		1
Minuartia austriaca Fischer, 1994		<i>Österreichische Miere</i>	9		64
Minuartia cherlerioides Fischer, 1994		<i>Mannsschild-Miere</i>	9		26
Minuartia gerardii Fischer, 1994		<i>Gerard's Miere</i>	9		22
Minuartia sedoides Fischer, 1994		<i>Zwerg-Miere</i>	9		32
Moehringia ciliata Fischer, 1994		<i>Wimper-Nabelmiere</i>	9		48
Moehringia muscosa Fischer, 1994	-r BM, nVL	<i>Moos-Nabelmiere</i>	-r BV	9	137
Moehringia trinervia Fischer, 1994		<i>Dreinerven-Nabelmiere</i>	9		3

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Molinia arundinacea Fischer, 1994				9	104
Moneses uniflora Fischer, 1994	-r	BM, nVL, söVL	-r V	9	2
Monotropa hypophegea Fischer, 1994	3		-r V	9	10
Monotropa hypopitys Fischer, 1994	-r	nVL	-r BV	9	6
Mycelis muralis Fischer, 1994				9	164
Myosotis alpestris Fischer, 1994				9	52
Myosotis nemorosa Fischer, 1994				9	6
Myosotis spec. Fischer, 1994				9	2
Myosotis sylvatica Fischer, 1994				9	36
Narcissus radiiflorus Fischer, 1994	3		4ar! V	2	3
Nardus stricta Fischer, 1994	-r	Rh, KB, BM	-r BV	1	12
Neckera crispa Frey u.a., 1995				9	3
Neottia nidus-avis Fischer, 1994				1	82
Nigritella nigra agg. Fischer, 1994				1	2
Nigritella rhellicani Fischer, 1994			4a	1	1
Nigritella rubra s.str. Fischer, 1994	-r	wAlp	4	1	4
Nigritella widderi Fischer, 1994			4	1	2
Nostoc spec. Schubert u.a., 1990				9	1
Ophrys insectifera Fischer, 1994	-r	nVL, söVL, Pann	-r V	1	1
Orchis ustulata Fischer, 1994	3		3r! B	1	4
Origanum vulgare Fischer, 1994				9	133

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Orobanche alba			<i>Quendel-Sommerwurz</i>				7
Fischer, 1994	-r	nVL	-r	B	9		
Orobanche caryophyllacea			<i>Labkraut-Sommerwurz, Nelken-Sommerwurz</i>				9
Fischer, 1994	-r	wAlp, BM, nVL, söVL, Pann	3		9		
Orobanche flava			<i>Pestwurz-Sommerwurz</i>				16
Fischer, 1994			-r	T	9		
Orobanche reticulata reticulata			<i>Eigentliche Netz-Sommerwurz</i>				18
Fischer, 1994	-r	söVL			9		
Orobanche spec.			<i>Sommerwurz-Art</i>				25
Fischer, 1994					9		
Orobanche teucrii			<i>Gamander-Sommerwurz</i>				2
Fischer, 1994	-r	nVL	3r!	V	9		
Orthilia secunda			<i>Birngrün, Nickendes Wintergrün</i>				8
Fischer, 1994	-r	BM, nVL, Pann	-r	BV	9		
Oxalis acetosella			<i>Wald-Sauerklee</i>				199
Fischer, 1994					9		
Oxytropis montana s.str.			<i>Berg-Spitzkiel, Jacquin-Spitzkiel</i>				23
Fischer, 1994					9		
Papaver alpinum alpinum s.str.			<i>Nordost-Alpen-Mohn, Burser-Mohn</i>				18
Fischer, 1994			4a		1		
Paris quadrifolia			<i>Einbeere</i>				90
Fischer, 1994					9		
Parnassia palustris			<i>Sumpf-Herzblatt, Studentenröschen</i>				117
Fischer, 1994	-r	BM, nVL, söVL, Pann	-r	BHT	1		
Pedicularis recutita			<i>Gestütztes Läusekraut</i>				1
Fischer, 1994					1		
Pedicularis rosea			<i>Rosarotes Läusekraut</i>				3
Fischer, 1994			4		1		
Pedicularis rostratocapitata			<i>Kopf-Läusekraut</i>				40
Fischer, 1994					1		
Pedicularis rostratospicata			<i>Ähren-Läusekraut</i>				6
Fischer, 1994					1		
Pedicularis spec.			<i>Läusekraut-Art</i>				6
Fischer, 1994					1		
Pedicularis verticillata			<i>Quirl-Läusekraut</i>				54
Fischer, 1994					1		
Peltigera spec.			<i>Blatt-Flechten-Art</i>				11
Wirth, 1995					9		
Persicaria lapathifolia			<i>Ampfer-Knöterich</i>				1
Fischer, 1994					9		

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit	
Persicaria maculosa Fischer, 1994		<i>Floh-Knöterich</i>	9		3	
Persicaria mitis Fischer, 1994	-r	wAlp	9		1	
Persicaria vivipara Fischer, 1994		<i>Knöllchen-Knöterich</i>	9		86	
Petasites albus Fischer, 1994		<i>Weißer Pestwurz</i>	9		24	
Petasites hybridus Fischer, 1994		<i>Gemeine Pestwurz, Bach-Pestwurz</i>	9		12	
Petasites paradoxus Fischer, 1994	-r	nVL	9		77	
Petrocallis pyrenaica Fischer, 1994		<i>Steinschmüchel</i>	9		24	
Peucedanum ostruthium Fischer, 1994		<i>Meisterwurz</i>	9		15	
Phalaris arundinacea Fischer, 1994		<i>Rohr-Glanzgras</i>	9		1	
Phegopteris connectilis Fischer, 1994		<i>Buchenfarn</i>	9		33	
Phleum commutatum Fischer, 1994		<i>Kahlgrannen-Alpen-Lieschgras</i>	9		1	
Phleum hirsutum Fischer, 1994		<i>Matten-Lieschgras, Rauhaar-Lieschgras</i>	9		20	
Phleum pratense Fischer, 1994		<i>Wiesen-Lieschgras, Timothee</i>	9		7	
Phleum rhaeticum Fischer, 1994		<i>Bündner Alpen-Lieschgras</i>	9		10	
Phyteuma orbiculare Fischer, 1994	-r	nVL, Pann	-r	V	9	97
Phyteuma spicatum Fischer, 1994		<i>Ähren-Teufelskralle</i>	9		80	
Picea abies Fischer, 1994		<i>Gewöhnliche Fichte</i>	9		376	
Pimpinella major Fischer, 1994		<i>Große Bibernelle</i>	9		91	
Pimpinella major major Fischer, 1994		<i>Gewöhnliche Große Bibernelle</i>	9		2	
Pimpinella major rubra Fischer, 1994		<i>Rote Große Bibernelle</i>	9		1	
Pimpinella saxifraga Fischer, 1994		<i>Kleine Bibernelle</i>	-r	HM	9	4

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Pinguicula alpina					
Fischer, 1994	-r	nVL, Pann		1	70
<hr/>					
Pinus cembra					
Fischer, 1994				2	6
<hr/>					
Pinus mugo					
Fischer, 1994	-r	KB, BM, nVL	-r BV	12	153
<hr/>					
Pinus sylvestris					
Fischer, 1994				9	64
<hr/>					
Plantago lanceolata					
Fischer, 1994				9	16
<hr/>					
Plantago major					
Fischer, 1994				9	16
<hr/>					
Plantago media					
Fischer, 1994			R	9	13
<hr/>					
Platanthera bifolia					
Fischer, 1994	-r	nVL	4ar! BV	1	4
<hr/>					
Platanthera spec.					
Fischer, 1994				1	3
<hr/>					
Poa alpina					
Fischer, 1994				9	80
<hr/>					
Poa angustifolia					
Fischer, 1994				9	1
<hr/>					
Poa annua					
Fischer, 1994				9	11
<hr/>					
Poa cenisia					
Fischer, 1994			4	9	2
<hr/>					
Poa hybrida					
Fischer, 1994				9	1
<hr/>					
Poa minor					
Fischer, 1994				9	65
<hr/>					
Poa nemoralis					
Fischer, 1994				9	52
<hr/>					
Poa pratensis					
Fischer, 1994				9	5
<hr/>					
Poa spec.					
Fischer, 1994				9	1
<hr/>					
Poa supina					
Fischer, 1994	-r	BM	-r B	9	9
<hr/>					
Poa trivialis					
Fischer, 1994				9	4
<hr/>					
Polygala alpestris					
Fischer, 1994				1	7

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit	
Polygala amara brachyptera						
Fischer, 1994			1		46	
<hr/>						
Polygala amarella						
Fischer, 1994	-r	BM, nVL, söVL, Pann	-r	BHM	1	2
<hr/>						
Polygala chamaebuxus						
Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	1	120
<hr/>						
Polygonatum multiflorum						
Fischer, 1994				9	13	
<hr/>						
Polygonatum odoratum						
Fischer, 1994	-r	nVL	3	9	29	
<hr/>						
Polygonatum verticillatum						
Fischer, 1994				9	109	
<hr/>						
Polypodium vulgare						
Fischer, 1994				9	32	
<hr/>						
Polystichum aculeatum						
Fischer, 1994	-r	BM, nVL	-r	BHM	9	118
<hr/>						
Polystichum lonchitis						
Fischer, 1994			-r	V	9	133
<hr/>						
Polytrichum formosum						
Frey u.a., 1995				9	4	
<hr/>						
Populus tremula						
Fischer, 1994				9	7	
<hr/>						
Potentilla anserina						
Fischer, 1994				9	3	
<hr/>						
Potentilla aurea						
Fischer, 1994				9	8	
<hr/>						
Potentilla brauneana						
Fischer, 1994				9	35	
<hr/>						
Potentilla caulescens						
Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	9	76
<hr/>						
Potentilla clusiana						
Fischer, 1994				9	45	
<hr/>						
Potentilla crantzii						
Fischer, 1994	-r	BM		9	1	
<hr/>						
Potentilla erecta						
Fischer, 1994	-r	Pann	R	9	110	
<hr/>						
Potentilla neumanniana						
Fischer, 1994	3		3	9	2	
<hr/>						
Potentilla reptans						
Fischer, 1994				9	3	

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Prenanthes purpurea Fischer, 1994		<i>Hasenlattich, Purpurlattich</i>		9	113
Primula auricula Fischer, 1994	-r nVL	<i>Aurikel, Petergstamm</i> 4ar! V		1	104
Primula clusiana Fischer, 1994		<i>Clusius-Primel, Nordostalpen-Primel</i> 4a		1	89
Primula elatior Fischer, 1994	-r söVL, Pann	<i>Hohe Schlüsselblume</i>		9	102
Pritzelago alpina alpina Fischer, 1994		<i>Kalk-Gemskresse</i>		9	64
Prunella grandiflora Fischer, 1994	-r nVL, Pann	<i>Großblütige Brunelle</i> -r BV		9	8
Prunella vulgaris Fischer, 1994		<i>Gewöhnliche Braunelle</i>		9	55
Prunus avium Fischer, 1994		<i>Kirsche</i>		9	4
Prunus avium avium Fischer, 1994		<i>Vogel-Kirsche, Wild-Kirsche</i>		9	3
Prunus spec. Fischer, 1994		<i>Prunus-Art ("Steinobst"- Gehölzart)</i>		9	1
Prunus spinosa Fischer, 1994		<i>Schlehe, Schlehdorn</i>		9	1
Pseudorchis albida Fischer, 1994	-r BM	<i>Höswurz, Weißzüngel</i> -r B		1	11
Pteridium aquilinum Fischer, 1994		<i>Adlerfarn</i>		9	128
Pulmonaria kernerii Fischer, 1994		<i>Kerner-Lungenkraut</i>		9	12
Pulmonaria officinalis Fischer, 1994		<i>Echtes Lungenkraut</i>		9	19
Pulmonaria officinalis agg. Fischer, 1994		<i>Echtes Lungenkraut i.w.S.</i>		9	5
Pulsatilla alpina alpina Fischer, 1994		<i>Kalkalpen-Küchenschelle</i> 4a		1	40
Pyrola chlorantha Fischer, 1994	-r nAlp, BM, nVL, Pann	<i>Grünblüten-Wintergrün</i> -r V		9	3
Pyrola media Fischer, 1994	-r BM, nVL	<i>Mittleres Wintergrün</i> -r BV		9	2
Pyrola minor Fischer, 1994	-r nVL, Pann	<i>Kleines Wintergrün</i> -r BV		9	7

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Pyrola rotundifolia			<i>Rundblatt-Wintergrün, Großes Wintergrün</i>				9
Fischer, 1994	-r	nVL, Pann	-r	V	9		
Pyrola spec.			<i>Wintergrün-Art</i>				5
Fischer, 1994					9		
Quercus robur			<i>Stiel-Eiche</i>				13
Fischer, 1994			R		9		
Ranunculus acris s.l.			<i>Scharfer Hahnenfuß i.w.S.</i>				17
Fischer, 1994					9		
Ranunculus alpestris			<i>Alpen-Hahnenfuß</i>				108
Fischer, 1994					9		
Ranunculus hybridus			<i>Hahnenkamm-Hahnenfuß</i>				49
Fischer, 1994					9		
Ranunculus lanuginosus			<i>Woll-Hahnenfuß</i>				4
Fischer, 1994					9		
Ranunculus montanus			<i>Berg-Hahnenfuß</i>				106
Fischer, 1994					9		
Ranunculus nemorosus			<i>Wald-Hahnenfuß, Hain-Hahnenfuß</i>				152
Fischer, 1994					9		
Ranunculus platanifolius			<i>Platanen-Hahnenfuß</i>				11
Fischer, 1994	-r	BM	-r	B	9		
Ranunculus repens			<i>Kriech-Hahnenfuß</i>				13
Fischer, 1994					9		
Rhamnus cathartica			<i>Gewöhnlicher Kreuzdorn</i>				15
Fischer, 1994					9		
Rhamnus saxatilis			<i>Felsen-Kreuzdorn</i>				6
Fischer, 1994	-r	Rh, nVL			9		
Rhinanthus glacialis			<i>Grannen-Klappertopf</i>				112
Fischer, 1994					9		
Rhinanthus spec.			<i>Klappertopf-Art</i>				2
Fischer, 1994					9		
Rhododendron ferrugineum			<i>Rost-Alpenrose</i>				2
Fischer, 1994	-r	KB	4a		2		
Rhododendron hirsutum			<i>Wimper-Alpenrose</i>				149
Fischer, 1994			4ar!	V	2		
Rhododendron hirsutum x ferrugineum			<i>Wimper-Alpenrose x Rost-Alpenrose</i>				1
Fischer, 1994					2		
Rhodothamnus chamaecistus			<i>Zwergalpenrose</i>				112
Fischer, 1994					9		
Ribes alpinum			<i>Alpen-Johannisbeere</i>				1
Fischer, 1994	-r	KB, BM	-r	B	9		
Rorippa palustris			<i>Gewöhnliche Sumpfkresse</i>				1
Fischer, 1994					9		

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Rosa arvensis Fischer, 1994		<i>Kriech-Rose</i>	9		3
Rosa canina Fischer, 1994		<i>Hunds-Rose</i>	9		4
Rosa pendulina Fischer, 1994	-r BM, nVL	<i>Hängefrucht-Rose, Alpen-Hecken-Rose</i>	1		66
Rosa spec. Fischer, 1994		<i>Rosen-Art</i>	10		19
Rosa tomentosa Fischer, 1994		<i>Filz-Rose</i>	1		1
Rubus caesius Fischer, 1994		<i>Kratzbeere, Auen-Brombeere</i>	9		2
Rubus idaeus Fischer, 1994		<i>Himbeere</i>	9		67
Rubus saxatilis Fischer, 1994	-r BM, nVL, Pann	<i>Steinbeere, Felsenbeere</i>	9		112
Rubus sect. Rubus Fischer, 1994		<i>Eigentliche Brombeere i.w.S.</i>	9		49
Rumex acetosa Fischer, 1994	-r Pann	<i>Wiesen-Sauerampfer</i>	9		3
Rumex alpestris Fischer, 1994	-r BM	<i>Gebirgs-Sauerampfer</i>	9		12
Rumex nivalis Fischer, 1994		<i>Schee-Sauerampfer</i>	9		13
Rumex obtusifolius Fischer, 1994		<i>Stumpfbblatt-Ampfer</i>	9		2
Rumex scutatus Fischer, 1994	-r nVL	<i>Schild-Sauerampfer, Schild-Ampfer</i>	9		70
Sagina saginoides Fischer, 1994		<i>Alpen-Mastkraut</i>	9		31
Sagina spec. Fischer, 1994		<i>Mastkraut-Art</i>	9		1
Salix alpina Fischer, 1994		<i>Alpen-Weide</i>	9		37
Salix appendiculata Fischer, 1994	-r nVL	<i>Großblatt-Weide</i>	9		85
Salix aurita Fischer, 1994	-r wAlp, KB, nVL	<i>Ohr-Weide</i>	9		2
Salix caprea Fischer, 1994		<i>Sal-Weide</i>	9		8
Salix cinerea Fischer, 1994		<i>Asch-Weide</i>	9		3

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Salix eleagnos		<i>Lavendel-Weide</i>			30
Fischer, 1994	-r	söVL, Pann	9		
Salix glabra		<i>Kahl-Weide, Glanz-Weide</i>			53
Fischer, 1994			9		
Salix herbacea		<i>Kraut-Weide</i>			6
Fischer, 1994			9		
Salix purpurea		<i>Purpur-Weide</i>			3
Fischer, 1994			9		
Salix reticulata		<i>Netz-Weide</i>			4
Fischer, 1994			9		
Salix retusa		<i>Stumpfbblatt-Weide</i>			38
Fischer, 1994			9		
Salix retusa agg.		<i>Stumpfbblatt-Weide i.w.S.</i>			8
Fischer, 1994			9		
Salix serpyllifolia		<i>Quendel-Weide</i>			28
Fischer, 1994			9		
Salix waldsteiniana		<i>Östliche Bäumchen-Weide</i>			9
Fischer, 1994			9		
Salvia glutinosa		<i>Kleb-Salbei</i>			169
Fischer, 1994			9		
Salvia verticillata		<i>Quirl-Salbei</i>			13
Fischer, 1994			9		
Sambucus ebulus		<i>Zwerg-Holunder</i>			9
Fischer, 1994			9		
Sambucus nigra		<i>Schwarzer Holunder, Sch. Holler</i>			19
Fischer, 1994			9		
Sambucus racemosa		<i>Trauben-Holunder, Roter Holler</i>			34
Fischer, 1994			9		
Sanguisorba minor		<i>Kleiner Wiesenknopf</i>			1
Fischer, 1994			9		
Sanguisorba officinalis		<i>Großer Wiesenknopf</i>			1
Fischer, 1994	-r	Pann	9		
Sanicula europaea		<i>Sanikel</i>			87
Fischer, 1994			9		
Saussurea pygmaea		<i>Zwerg-Alpenscharte</i>			22
Fischer, 1994			9		
Saxifraga aizoides		<i>Bach-Steinbrech</i>			44
Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	1
Saxifraga androsacea		<i>Mannsschild-Steinbrech</i>			33
Fischer, 1994			1		
Saxifraga aphylla		<i>Stengelblattloser Steinbrech</i>			31
Fischer, 1994			1		

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Saxifraga burseriana Fischer, 1994		<i>Bursers Steinbrech</i> 4	1		1
Saxifraga caesia Fischer, 1994		<i>Blaugrüner Steinbrech</i>	1		62
Saxifraga moschata Fischer, 1994		<i>Moschus-Steinbrech</i>	1		44
Saxifraga oppositifolia Fischer, 1994		<i>Gegenblättriger Steinbrech</i>	1		13
Saxifraga paniculata Fischer, 1994	-r BM, nVL	<i>Rispen-Steinbrech</i> -r V	1		38
Saxifraga rotundifolia Fischer, 1994	-r nVL	<i>Rundblatt-Steinbrech</i>	1		47
Saxifraga sedoides Fischer, 1994		<i>Eigentlicher Mauerpfeffer-Steinbrech</i> 4	1		3
Saxifraga stellaris robusta Fischer, 1994		<i>Gewöhnlicher Stern-Steinbrech</i>	1		56
Scabiosa columbaria Fischer, 1994	3	<i>Tauben-Skabiöse</i> 3	1		5
Scabiosa lucida Fischer, 1994		<i>Glanz-Scabiöse</i> -r V	1		159
Scrophularia nodosa Fischer, 1994		<i>Knoten-Braunwurz</i>	9		19
Securigera varia Fischer, 1994		<i>Bunte Kronwicke</i>	9		2
Sedum album Fischer, 1994	-r nVL	<i>Weißer Mauerpfeffer</i> -r BV	9		58
Sedum atratum Fischer, 1994		<i>Dunkler Mauerpfeffer</i>	9		69
Selaginella selaginoides Fischer, 1994	-r BM	<i>Dorniger Moosfarn, Alpen-Moosfarn</i> -r B	9		86
Senecio abrotanifolius abrotanifolius Fischer, 1994		<i>Gewöhnliches Eberrauten-Greiskraut</i>	9		96
Senecio germanicus Fischer, 1994		<i>Jacquin-Greiskraut</i>	9		2
Senecio hercynicus Fischer, 1994		<i>Eigentliches Hain-Greiskraut</i>	9		2
Senecio ovatus Fischer, 1994		<i>Fuchs-Greiskraut</i>	9		213
Senecio rupestris Fischer, 1994	-r BM, Pann	<i>Felsen-Greiskraut</i>	9		12
Senecio subalpinus Fischer, 1994	-r BM	<i>Berg-Greiskraut</i> -r B	9		15

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Seseli austriacum Fischer, 1994		Österreichischer Bergfenchel		9	22
Seseli libanotis Fischer, 1994	-r nVL	Heilwurz, Hirschheil-Bergfenchel	-r V	9	22
Sesleria albicans Fischer, 1994	-r nVL	Kalk-Blaugras		9	187
Sesleria ovata Fischer, 1994		Eikopf Blaugras 4		9	1
Sibbaldia procumbens Fischer, 1994		Gelbling		9	1
Silene acaulis Fischer, 1994		Gewöhnliches Stengelloses Leimkraut 4a		1	63
Silene dioica Fischer, 1994		Rote Lichtnelke		9	6
Silene nutans nutans Fischer, 1994		Gewöhnliches Nickendes Leimkraut -r V		9	20
Silene pusilla s.str. Fischer, 1994		Eigentlicher Kleiner Strahlensame		9	122
Silene vulgaris glareosa Fischer, 1994		Schutt-Leimkraut		9	54
Silene vulgaris vulgaris Fischer, 1994		Gewöhnliches Aufgeblasenes Leimkraut		9	79
Solanum dulcamara Fischer, 1994		Bittersüßer Nachtschatten		9	13
Soldanella alpina Fischer, 1994		Gewöhnliches Alpenglöckchen		9	75
Soldanella austriaca Fischer, 1994		Österreichisches Alpenglöckchen		9	46
Soldanella spec. Fischer, 1994		Soldanellen-Art		9	21
Solidago canadensis Fischer, 1994		Kanadische Goldrute		9	2
Solidago virgaurea Fischer, 1994		Echte Goldrute		9	22
Solidago virgaurea minuta Fischer, 1994		Alpen-Goldrute		9	6
Solidago virgaurea virgaurea Fischer, 1994		Gewöhnliche Echte Goldrute		9	112
Sonchus oleraceus Fischer, 1994		Gewöhnliche Gänsedistel		9	2
Sorbus aria Fischer, 1994		Echte Mehlbeere -r H		9	134

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Sorbus aucuparia		<i>Eberesche, Vogelbeere</i>			195
Fischer, 1994	-r Pann		9		
Sorbus aucuparia aucuparia		<i>Gewöhnliche Eberesche</i>			10
Fischer, 1994	-r Pann		9		
Sorbus chamaemespilus		<i>Zwerg-Mehlbeere, Alpen-Zwergmispel</i>			10
Fischer, 1994			9		
Sphagnum spec.		<i>Torfmoos-Art</i>			1
Frey u.a., 1995			20	5	
Stachys sylvatica		<i>Wald-Ziest</i>			8
Fischer, 1994			9		
Stellaria graminea		<i>Gras-Sternmiere</i>			8
Fischer, 1994			9		
Stellaria media		<i>Gewöhnliche Vogel-Sternmiere</i>			9
Fischer, 1994			9		
Stellaria nemorum s.str.		<i>Eigentliche Wald-Sternmiere</i>			3
Fischer, 1994	-r Pann		9		
Symphytum tuberosum		<i>Knoten-Beinwell</i>			2
Fischer, 1994			9		
Tanacetum vulgare		<i>Rainfarn</i>			1
Fischer, 1994			9		
Taraxacum "officinale" agg.		<i>Gewöhnlicher Löwenzahn</i>			19
Fischer, 1994			9		
Taraxacum alpinum agg.		<i>Alpen-Löwenzahn i.w.S.</i>			19
Fischer, 1994			9		
Taraxacum spec.		<i>Löwenzahn-Art</i>			2
Fischer, 1994			9		
Taxus baccata		<i>Eibe</i>			29
Fischer, 1994	3	3	1		
Tephrosieris longifolia		<i>Obir-Aschenkraut</i>			26
Fischer, 1994	-r nVL, söVL	-r V	9		
Teucrium chamaedrys		<i>Edel-Gamander</i>			57
Fischer, 1994		-r BHM	9		
Teucrium montanum		<i>Berg-Gamander</i>			37
Fischer, 1994	-r nVL	-r V	9		
Thalictrum aquilegiifolium		<i>Akelei-Wiesenraute</i>			41
Fischer, 1994	-r Pann		9		
Thalictrum minus		<i>Kleine Wiesenraute</i>			42
Fischer, 1994	-r BM, nVL	-r BV	9		
Thamnotia vermicularis		<i>Totengebein-Flechte</i>			6
Wirth, 1995			9		
Thelypteris limbosperma		<i>Bergfarn</i>			68
Fischer, 1994			9		

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Thesium alpinum Fischer, 1994		<i>Alpen-Bergflachs, Alpen-Leinblatt</i>	9		85
Thlaspi alpestre Fischer, 1994		<i>Alpen-Täschelkraut</i>	9		29
Thlaspi rotundifolium rotundifolium Fischer, 1994		<i>Gewöhnliches Rundblatt-Täschelkraut</i>	9		33
Thymus praecox Fischer, 1994		<i>Frühblühender Thymian, Kriech-Quendel</i>	9		1
Thymus praecox polytrichus Fischer, 1994		<i>Gebirgs-Kriech-Quendel, Langhaar-Quendel</i>	9		48
Thymus praecox praecox Fischer, 1994	-r	<i>Frühblühender Kriech-Quendel</i> KB, nVL	9		86
Thymus pulegioides Fischer, 1994		<i>Arznei-Thymian</i>	9		58
Tilia cordata Fischer, 1994	-r	<i>Winter-Linde</i> wAlp	9		3
Tilia platyphyllos Fischer, 1994	-r	<i>Sommer-Linde</i> wAlp	9	-r B	10
Tilia spec. Fischer, 1994		<i>Linden-Art</i>	9		1
Tofieldia calyculata Fischer, 1994	-r	<i>Kelch-Simsenlilie</i> BM, nVL, Pann	9	-r BV	99
Tofieldia pusilla Fischer, 1994		<i>Zwerg-Simsenlilie</i>	9		5
Tragopogon pratensis agg. Fischer, 1994		<i>Wiesen-Bocksbart i.w.S.</i>	9		1
Traunsteinera globosa Fischer, 1994	-r	<i>Kugelstendel, Kugelorchis</i> BM, nVL	1	4a	1
Trifolium aureum Fischer, 1994		<i>Gold-Klee</i>	9		1
Trifolium medium Fischer, 1994		<i>Zickzack-Klee, Mittlerer Klee</i>	9		4
Trifolium pratense Fischer, 1994		<i>Rot-Klee, Wiesen-Klee</i>	9		57
Trifolium repens Fischer, 1994		<i>Weiß-Klee, Kriech-Klee</i>	9		27
Trisetum alpestre Fischer, 1994	-r	<i>Alpen-Goldhafer</i> nVL	9	-r V	79
Trisetum distichophyllum Fischer, 1994		<i>Zweizeiliger Grannenhafer</i> 4	9		1
Trisetum flavescens Fischer, 1994		<i>Wiesen-Goldhafer</i>	9		2

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Trollius europaeus		<i>Trollblume</i>			24
Fischer, 1994	-r KB, BM, nVL, söVL, Pann	4ar! V	1		
Tussilago farfara		<i>Huflattich</i>			52
Fischer, 1994			9		
Ulmus glabra		<i>Berg-Ulme</i>			29
Fischer, 1994	-r nVL, söVL, Pann	2	2		
Urtica dioica		<i>Große Brennessel</i>			111
Fischer, 1994			9		
Vaccinium gaultherioides		<i>Alpen-Rauschbeere, Alpen-Nebelbeere</i>			13
Fischer, 1994			9		
Vaccinium myrtillus		<i>Heidelbeere, Schwarzbeere</i>			223
Fischer, 1994			9		
Vaccinium uliginosum agg.		<i>Rauschbeere i.w.S.</i>			4
Fischer, 1994			9		
Vaccinium vitis-idaea		<i>Preiselbeere</i>			120
Fischer, 1994	-r nVL, söVL	-r BV	9		
Valeriana celtica norica		<i>Echter Speik</i>			3
Fischer, 1994		4a	1		
Valeriana elongata		<i>Ostalpen-Baldrian</i>			47
Fischer, 1994			9		
Valeriana montana		<i>Berg-Baldrian</i>			39
Fischer, 1994			9		
Valeriana officinalis agg.		<i>Arznei-Baldrian i.w.S.</i>			20
Fischer, 1994			9		
Valeriana saxatilis		<i>Felsen-Baldrian</i>			119
Fischer, 1994		-r V	9		
Valeriana tripteris		<i>Dreischnittiger Baldrian</i>			135
Fischer, 1994			9		
Veratrum album album		<i>Eigentlicher Weiß-Germer</i>			96
Fischer, 1994	-r BM, nVL, Pann	-r BV	9		
Verbascum lychnitis		<i>Heidefackel-Königskerze</i>			1
Fischer, 1994			9		
Verbascum nigrum		<i>Schwarze Königskerze</i>			8
Fischer, 1994			9		
Verbascum spec.		<i>Königskerzen-Art</i>			1
Fischer, 1994			9		
Verbascum thapsus		<i>Kleinblütige Königskerze</i>			23
Fischer, 1994			9		
Veronica alpina		<i>Alpen-Ehrenpreis</i>			34
Fischer, 1994			9		

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OO	FFH- Artenschutz	Häufigkeit
Veronica aphylla Fischer, 1994		<i>Nacktstiel-Ehrenpreis</i>	9		58
Veronica arvensis Fischer, 1994		<i>Feld-Ehrenpreis</i>	9		1
Veronica beccabunga Fischer, 1994		<i>Bach-Ehrenpreis, Bachbunze</i>	9		3
Veronica chamaedrys Fischer, 1994		<i>Gamander-Ehrenpreis</i>	9		45
Veronica chamaedrys chamaedrys Fischer, 1994		<i>Eigentlicher Gamander-Ehrenpreis</i>	9		4
Veronica fruticans Fischer, 1994		<i>Felsen-Ehrenpreis</i>	9		12
Veronica officinalis Fischer, 1994		<i>Echter Ehrenpreis</i>	9		28
Veronica serpyllifolia Fischer, 1994		<i>Quendel-Ehrenpreis</i>	9		1
Viburnum lantana Fischer, 1994		<i>Wolliger Schneeball</i>	9		9
Viburnum opulus Fischer, 1994		<i>Gewöhnlicher Schneeball</i>	9		14
Vicia cracca Fischer, 1994		<i>Gewöhnliche Vogel-Wicke</i>	9		7
Vicia sepium Fischer, 1994		<i>Zaun-Wicke</i>	9		6
Vincetoxicum hirundinaria Fischer, 1994		<i>Schwalbenwurz</i> -r BH	9		124
Viola biflora Fischer, 1994	-r BM, nVL	<i>Zweiblüten-Veilchen</i> -r BV	9		140
Viola hirta Fischer, 1994		<i>Wiesen-Veilchen</i>	9		11
Viola reichenbachiana Fischer, 1994		<i>Wald-Veilchen</i>	9		22
Viola riviniana Fischer, 1994		<i>Hain-Veilchen</i>	9		1
Viola spec. Fischer, 1994		<i>Veilchen-Art</i>	9		34
Zea mays Fischer, 1994		<i>Mais</i>	9		1

Häufigkeit des Vorkommens aller Arten. 31949

Wertstufen der Biotopflächen

Projektnummer 200201

Wertstufe **Wertstufen-Bezeichnung**

vorl. Feldlaufnummer

201	Besonders hochwertige Biotopfläche	
200201	40903	2
200201	40903	5
200201	40903	8
200201	40903	11
200201	40903	12
200201	40903	13
200201	40903	14
200201	40903	15
200201	40903	21
200201	40903	23
200201	40903	25
200201	40903	27
200201	40903	28
200201	40903	30
200201	40903	33
200201	40903	40
200201	40903	51
200201	40903	52
200201	40903	53
200201	40903	54
200201	40903	55
200201	40903	56
200201	40903	57
200201	40903	58
200201	40903	61
200201	40903	63
200201	40903	64
200201	40903	67
200201	40903	68
200201	40903	69
200201	40903	70
200201	40903	72
200201	40903	73
200201	40903	74
200201	40903	75
200201	40903	76
200201	40903	79
200201	40903	80
200201	40903	83
200201	40903	84
200201	40903	85

Wertstufe	Wertstufen-Bezeichnung
-----------	------------------------

vorl. Feldlaufnummer

200201	40903	86
200201	40903	88
200201	40903	90
200201	40903	91
200201	40903	92
200201	40903	93
200201	40903	96
200201	40903	101
200201	40903	104
200201	40903	105
200201	40903	106
200201	40903	107
200201	40903	108
200201	40903	109
200201	40903	110
200201	40903	111
200201	40903	112
200201	40903	113
200201	40903	114
200201	40903	115
200201	40903	117
200201	40903	122
200201	40903	124
200201	40903	133
200201	40903	137
200201	40903	138
200201	40903	142
200201	40903	144
200201	40903	146
200201	40903	149
200201	40903	152
200201	40903	159
200201	40903	161
200201	40903	163
200201	40903	164
200201	40903	165
200201	40903	166
200201	40903	167
200201	40903	168
200201	40903	169
200201	40903	170
200201	40903	171
200201	40903	173
200201	40903	174
200201	40903	175
200201	40903	176
200201	40903	177
200201	40903	178
200201	40903	179
200201	40903	180

Wertstufe	Wertstufen-Bezeichnung
-----------	------------------------

vorl. Feldlaufnummer

200201	40903	181
200201	40903	200
200201	40903	201
200201	40903	207
200201	40903	211
200201	40903	216
200201	40903	219
200201	40903	226
200201	40903	227
200201	40903	301
200201	40903	302
200201	40903	303
200201	40903	304
200201	40903	305
200201	40903	306
200201	40903	307
200201	40903	400
200201	40903	401
200201	40903	402
200201	40903	403
200201	40903	404
200201	40903	405
200201	40903	408
200201	40903	410
200201	40903	412
200201	40903	413
200201	40903	432
200201	40903	436
200201	40903	456
200201	40903	457
200201	40903	458
200201	40903	459
200201	40903	464
200201	40903	465
200201	40903	466
200201	40903	500
200201	40903	501
200201	40903	508
200201	40903	509
200201	40903	510
200201	40903	511
200201	40903	512
200201	40903	525
200201	40903	526
200201	40903	528
200201	40903	608
200201	40903	610
200201	40903	611
200201	40903	613
200201	40903	631

Wertstufe	Wertstufen-Bezeichnung	
-----------	------------------------	--

vorl. Feldlaufnummer

200201	40903	632
200201	40903	637
200201	40903	640
200201	40903	641
200201	40903	643
200201	40903	644
200201	40903	645
200201	40903	648
200201	40903	652
200201	40903	653
200201	40903	654
200201	40903	660
200201	40903	661
200201	40903	662
200201	40903	664
200201	40903	665
200201	40903	666
200201	40903	667
200201	40903	669
200201	40903	672
200201	40903	703
200201	40903	704
200201	40903	709
200201	40903	721
200201	40903	722
200201	40903	723
200201	40903	724
200201	40903	726
200201	40903	727
200201	40903	730
200201	40903	733
200201	40903	734
200201	40903	735
200201	40903	736
200201	40903	737

Anzahl Biotopflächen: 176

202	Hochwertige Biotopfläche	
-----	--------------------------	--

200201	40903	1
200201	40903	3
200201	40903	4
200201	40903	6
200201	40903	7
200201	40903	9
200201	40903	18
200201	40903	22
200201	40903	29
200201	40903	37
200201	40903	43
200201	40903	46

Wertstufe	Wertstufen-Bezeichnung
-----------	------------------------

vorl. Feldlaufnummer

200201	40903	49
200201	40903	50
200201	40903	66
200201	40903	71
200201	40903	77
200201	40903	78
200201	40903	81
200201	40903	82
200201	40903	89
200201	40903	99
200201	40903	100
200201	40903	103
200201	40903	116
200201	40903	127
200201	40903	130
200201	40903	134
200201	40903	135
200201	40903	139
200201	40903	141
200201	40903	150
200201	40903	204
200201	40903	208
200201	40903	215
200201	40903	217
200201	40903	220
200201	40903	308
200201	40903	406
200201	40903	409
200201	40903	419
200201	40903	421
200201	40903	434
200201	40903	452
200201	40903	504
200201	40903	505
200201	40903	519
200201	40903	522
200201	40903	606
200201	40903	609
200201	40903	616
200201	40903	627
200201	40903	630
200201	40903	633
200201	40903	634
200201	40903	638
200201	40903	646
200201	40903	647
200201	40903	659
200201	40903	701
200201	40903	729
200201	40903	732

Wertstufe	Wertstufen-Bezeichnung
vorl. Feldlaufnummer	
Anzahl Biotopflächen: 62	

203	Erhaltenswerte Biotopfläche	
200201	40903	24
200201	40903	31
200201	40903	41
200201	40903	47
200201	40903	60
200201	40903	95
200201	40903	121
200201	40903	131
200201	40903	145
200201	40903	147
200201	40903	151
200201	40903	154
200201	40903	157
200201	40903	162
200201	40903	214
200201	40903	223
200201	40903	407
200201	40903	414
200201	40903	431
200201	40903	433
200201	40903	441
200201	40903	502
200201	40903	506
200201	40903	507
200201	40903	518
200201	40903	620
200201	40903	629
200201	40903	649
200201	40903	702
200201	40903	708
200201	40903	719
200201	40903	725
200201	40903	744
200201	40903	746
200201	40903	750
		Anzahl Biotopflächen: 35

204	Entwicklungsfähige Biotopfläche mit hohem Entwicklungspotential	
200201	40903	10
200201	40903	26
200201	40903	34
200201	40903	35
200201	40903	36
200201	40903	38
200201	40903	45
200201	40903	87
200201	40903	94

Wertstufe	Wertstufen-Bezeichnung
-----------	------------------------

vorl. Feldlaufnummer

200201	40903	97
200201	40903	98
200201	40903	102
200201	40903	118
200201	40903	126
200201	40903	128
200201	40903	129
200201	40903	132
200201	40903	143
200201	40903	153
200201	40903	155
200201	40903	158
200201	40903	172
200201	40903	202
200201	40903	206
200201	40903	212
200201	40903	213
200201	40903	218
200201	40903	222
200201	40903	309
200201	40903	415
200201	40903	418
200201	40903	420
200201	40903	422
200201	40903	424
200201	40903	425
200201	40903	427
200201	40903	429
200201	40903	437
200201	40903	444
200201	40903	455
200201	40903	460
200201	40903	515
200201	40903	516
200201	40903	517
200201	40903	520
200201	40903	521
200201	40903	523
200201	40903	524
200201	40903	612
200201	40903	614
200201	40903	622
200201	40903	625
200201	40903	626
200201	40903	639
200201	40903	650
200201	40903	655
200201	40903	656
200201	40903	657
200201	40903	663

Wertstufe	Wertstufen-Bezeichnung	
vorl. Feldlaufnummer		
200201	40903	720
200201	40903	747
200201	40903	748

Anzahl Biotopflächen: 62

**206 Entwicklungsfähige Biotopfläche mit mäßigem bis geringem
Entwicklungspotential**

200201	40903	16
200201	40903	17
200201	40903	19
200201	40903	20
200201	40903	32
200201	40903	39
200201	40903	42
200201	40903	48
200201	40903	59
200201	40903	119
200201	40903	120
200201	40903	123
200201	40903	125
200201	40903	136
200201	40903	140
200201	40903	148
200201	40903	156
200201	40903	160
200201	40903	203
200201	40903	205
200201	40903	209
200201	40903	210
200201	40903	221
200201	40903	224
200201	40903	225
200201	40903	310
200201	40903	411
200201	40903	416
200201	40903	417
200201	40903	423
200201	40903	426
200201	40903	428
200201	40903	430
200201	40903	435
200201	40903	438
200201	40903	439
200201	40903	440
200201	40903	442
200201	40903	443
200201	40903	446
200201	40903	447
200201	40903	448
200201	40903	449

Wertstufe	Wertstufen-Bezeichnung
-----------	------------------------

vorl. Feldlaufnummer

200201	40903	450
200201	40903	451
200201	40903	454
200201	40903	461
200201	40903	462
200201	40903	463
200201	40903	513
200201	40903	514
200201	40903	527
200201	40903	600
200201	40903	601
200201	40903	602
200201	40903	603
200201	40903	604
200201	40903	605
200201	40903	607
200201	40903	615
200201	40903	617
200201	40903	618
200201	40903	619
200201	40903	621
200201	40903	623
200201	40903	624
200201	40903	628
200201	40903	635
200201	40903	636
200201	40903	642
200201	40903	651
200201	40903	658
200201	40903	668
200201	40903	670
200201	40903	671
200201	40903	705
200201	40903	706
200201	40903	707
200201	40903	710
200201	40903	711
200201	40903	712
200201	40903	713
200201	40903	714
200201	40903	715
200201	40903	716
200201	40903	717
200201	40903	718
200201	40903	740
200201	40903	741
200201	40903	742
200201	40903	743
200201	40903	745
200201	40903	749

Wertstufe	Wertstufen-Bezeichnung	
------------------	-------------------------------	--

vorl. Feldlaufnummer

200201	40903	751
200201	40903	752
200201	40903	753

Anzahl Biotopflächen: 96